

Bild

Wissen

Gestaltung

Jahresdokumentation 2017

Der LunchTalk im Interdisziplinären Labor

S. 2

Öffentliche Veranstaltungen 2017

S. 11

Interview-Reihe Im Gespräch mit... 2017

S. 48

Podcasts Bild Wissen Gestaltung 2017

S. 62

Publikationen, Vorträge & Lehre der Clustermitglieder

S. 65

Impressum

S. 154



Der LunchTalk im Interdisziplinären Labor



Der *LunchTalk* im *Interdisziplinären Labor* findet wöchentlich dienstags, von 12.30–14 Uhr statt. Die Teilnahme für Außenstehende ist auf Anfrage möglich. Foto: Claudia Lamas Cornejo | BWG 2017.

Der *LunchTalk* im *Interdisziplinären Labor* ist eine feste Größe in der Clusterwoche. Jeweils dienstags, von 12.30–14 Uhr halten Mitglieder des Clusters oder eingeladene Referenten_innen einen Vortrag zu relevanten Themen. Der Vortrag wird anschließend diskutiert, um Bezugspunkte, Schnittstellen oder auch Differenzen zur eigenen Arbeit im Cluster offenzulegen. Der *LunchTalk* dient den Mitgliedern zum informellen Austausch und zur Diskussion von Fragen innerhalb der eigenen Forschung in einem geschützten, internen Raum.

Hier ist es möglich, auch Thesen und Ergebnisse, die noch nicht zu hundert Prozent druckreif sind, in den Raum zu stellen und von Wissenschaftler_innen unterschiedlicher Disziplinen erörtern zu lassen. Daher ist der *LunchTalk*

nicht grundsätzlich für Außenstehende offen. Bei Interesse kann eine Anfrage an bwg.publicrelations@hu-berlin.de gerichtet werden. Auch Vorschläge für Beiträge externer Vortragender können an diese Adresse gesendet werden.



Claudia Lamas Cornejo
Leitung Public Relations & Fundraising



LunchTalks 2017

10.01.2017 | Matthew Stanley | From Physics to Prophecy: learning to predict the scientific apocalypse

Predicting the end of the world has traditionally been a religious practice. However, scientists now find themselves in that role as they warn of global threats from environmental destruction to Ebola epidemics. Modern scientists are (whether they like it or not) following in the footsteps of generations of prophets. They are thus faced with the challenge of making apocalypticism reputable. The two decades following the discovery of the K-T extinction witnessed increasing numbers of scientific predictions of the end of the world, and those stories can help us understand the challenge of turning physicists into prophets. Carl Sagan embraced this apocalyptic role when cautioning about nuclear winter, but this came at the cost of his standing in the scientific community. Around the same time, astronomers and physicists warning of asteroid impacts tried to avoid Sagan's prophetic mantle and instead maintain the appearance of disinterested objectivity. The difficulties of scientific apocalypticism helps illuminate tensions about the nature of scientific prediction, the relationship of science and politics, and how best to communicate scientific ideas to the public.

17.01.2017 | Peter Krieger (UNAM) | Globaler Forschungs-Index

24.01.2017 | Andreas Karguth | Roboter: Maschinenwesen nach dem Vorbild der Natur

Wir befinden uns an der Schwelle zu einer völlig neuen Generation von Robotern, die uns in Dienstleistungsbereichen und zu Hause unterstützen oder selbständig helfen können. Roboter werden zukünftig noch stärker mit dem Menschen kooperieren, seine Aufgaben in gefährlichen und menschenfeindlichen Umgebungen übernehmen oder sogar bestimmte Körperfunktionen des Menschen als aktive Prothesen übernehmen können. Die neuen Robotik-Systeme müssen einen hohen Sicherheitsstandard, einen geringeren Energieverbrauch, geringere Massen, eine höhere Robustheit und eine Beweglichkeit besitzen, die den Fähigkeiten des Menschen nahe kommen oder übertreffen. Und die neuen Roboter müssen, wenn sie in eine breite Anwendung kommen sollen, deutlich kostengünstiger werden. Die Bionik scheint auch für die Robotik eine erfolversprechende Herangehensweise bei der Generierung energiesparender und leichter Robotersysteme für Service- und Assistenzaufgaben zu sein. Bionisch inspirierte Roboter zeichnen sich im Allgemeinen durch eine extreme Leichtbaukonstruktion, durch elastische Antriebs- und Übertragungselemente sowie durch einen geringen Energieverbrauch aus. Nach eigenen Erkenntnissen können durch die Anwendung bionischer Funktionsprinzipien in Verbindung mit einer optimierten Mechatronik-Auslegung bis zu 90% Energie und Gewicht gegenüber konventionellen Robotik-Konstruktionen eingespart werden. Am Beispiel des Projektes »InspiRat« (Entwicklung eines Kletterroboters nach dem Vorbild der Ratte) werden die Potenziale der interdisziplinären Zusammenarbeit von Ingenieur_innen und Biolog_innen gezeigt. Dies wird sowohl aus technischer als auch aus unternehmerischer Sicht betrachtet.

31.01.2017 | Or Ettliger | InfoViz – Information Visualization in the Cluster?

07.02.2017 | Jörg Gleiter | Index, tectonics, Algorithm: Architecture and the Intellectualization of Perception, or What Architecture Speaks About

About what does architecture speak? About itself – what else could it probably speak about. As a matter of fact, it necessarily has to speak about itself. If it stops doing so it puts at risk its cultural status and jeopardizes its status as architecture. The lecture will investigate upon the question of how architecture speaks and communicates. I will elaborate on the fact that in architecture technology does not pose any problem, not even today in the era of digital fabrication – and actually it never did. The issue at stake in architecture is – and always has been – visibility and

perception. Architecture can be understood as the great project of intellectualization of perception. Yet particularly in architecture visibility is not limited to surface phenomena. Here comes the index into play, tectonics and algorithm, and the question of how and what about architecture speaks.

14.02.2017 | Yannis Hadjinicolaou | Zur politischen Ikonographie der Falknerie

Im Vortrag soll die wenig erforschte Seite der Falknerie, nämlich ihre politische Ikonographie, Beachtung finden. Sie gilt als Metapher politischen Handelns, dient aber auch der symbolischen Aufladung spezifischer Praktiken vornehmlich höfisch geprägter Lebensbereiche, wie der Ausübung und Bestätigung der Macht des Herrschers durch die vom Menschen unerreichbare Sphäre der Luft oder der Erziehung des Fürsten.

21.02.2017 | Gunnar Hartmann, Alfred Jacoby, Lothar Koppers | Navigieren von Zeit und Raum

Im Gesundheitswesen unterscheidet sich die Versorgung akuter und chronischer Krankheiten zunehmend. In naher Zukunft sind deshalb zwei unterschiedliche Modelle der Versorgung absehbar: die Akutversorgung wird sich durch zunehmende Spezialisierung im Großkrankenhaus vermehrt individualisieren (patient-centered care model), und die Versorgung chronischer Krankheiten verteilt sich städtisch bzw. regional auf eine Vielzahl örtlich disperser Therapien, die zunehmend auf die Partizipation von Patienten setzt (patient-driven care model). Die an Komplexität zunehmenden klinischen und außerklinischen Handlungsabläufe bedürfen einer räumlich-zeitlichen Koordination. Das Schwerpunktprojekt Patientennavigation erforscht und gestaltet eine bildgeführte Navigation als Grundlage künftiger Mobilität in der Gesundheitsversorgung.

07.03.2017 | Lina Maria Stahl | Elektronenmikroskopie: gleich doppelt aufgelöst

14.03.2017 | Bettina Bock von Wülfigen | Annotating, retrieving and reactivating: the epistemic role of labels on micro-preparations within bioscience recovery systems

The annotation, labeling, listing and retrieval of research objects – in short: their systematic organization – is an important and often time-consuming part of bio-scientific research, although seldom mentioned in the section of articles where methods are explained. This study discusses the role of labels in the process of the reactivation (Rheinberger 2005) of micro-preparations. Labels on slides and corresponding lists, recorded on cards or sheets, constitute what will be termed a ›recovery system‹ (Auffindesystem) within life sciences. In the ›sciences of the archive‹ (Daston 2012) the disciplinary memory, together with this recovery system, allow the sciences today to reactivate neurological preparations dating back to the beginning of the last century. The case of Alzheimer's micro-preparations of the brain parts of Auguste D. – which he used to show that hers was a specific, hitherto unknown brain disease – serves as an example that allows the problem of the recovery system in the biosciences to be explored. Comparisons are made with slides and labels prepared by other neurological researchers between the 1890s and 1920s and between the respective recovery systems. As an epistemologicum the micro-preparation, combining data and, in its hybrid status, image and material, straddles the boundary between icon and index. This is shown by the reactivation of Alzheimer's Auguste D. preparations in molecular biological studies, more than one hundred years after their production.

21.03.2017 | Gudrun Rauwolf | Grün = gesund? Grafische Vermittlung von Gesundheitsinformationen und der Einfluss von Farbe | Scientific Babel

Medizinische Entscheidungen – für Patient_innen und Ärzt_innen – basieren oft auf numerischen Informationen über Nutzen und Risiken. Das Verständnis solcher quantitativen Daten ist eine entscheidende Voraussetzung für informierte und partizipative Entscheidungsfindung. Die Einbeziehung grafischer Darstellungen bietet dabei eine effektive Unterstützung für das Verständnis von Risikoinformationen und den Kommunikationsprozess. Grafiken werden von großen Playern und Multiplikatoren – wie z.B. Krankenkassen und Ärzt_innen – genutzt, um Informationen über

Behandlungsoptionen oder Vorsorgemaßnahmen zu vermitteln. Die Gestaltung ist dabei vielfältig und Studienergebnisse zeigen, dass Design Einfluss auf Verständnis und Risikowahrnehmung nimmt. Ebenso die Farbwahl ist uneinheitlich und oft an das Corporate Design der Institution angepasst – so gibt es auch Darstellungen, in denen Risiken und Nebenwirkungen in Grün dargestellt sind. Vor dem Hintergrund, dass Farbe einen Aufmerksamkeitsfokus setzt und gleichzeitig kulturelle Übereinkünfte und zielrelevante Assoziationen wirken (rot=stop; grün=go) wird der Farbwirkung auf Verständnis und Gesundheitsentscheidungen nachgegangen.

28.03.2017 | Cornelia Schendzielorz, Friedrich Schmidgall, Henrike Rabe | Die Experimentalzone: Drei laufende Untersuchungen

04.04.2017 | Marc Pfaff, Vortrag im Rahmen der Spring University CAx | On the poetology of Design

Design, understood (in the sense of the German term »Entwerfen«) as the material technique of finding and delineating the form of an artifact prior to and as a model for its possible future realization, follows a peculiar logic of suspension and projection: As opposed to craft processes, which can be characterized as the immediate shaping of artifacts through the act of making them, in a design process, the production of the intended artifact is temporarily deferred while its anticipation is objectivized via preliminary medial representations, effectively freeing the act of forming from material constraints. The deferred future conditions of production, however, re-enter the present of the design process in the shape of a different set of constraints: the pragmatic significance or informativity of any design representation is limited by its actual capacity to subsequently cause that which it represents, i.e. by the employed material procedures of translation between the medial design spaces and the respective space of realization. By unfolding and analyzing this technical and spatio-temporal logic of design, the project of a design poetology aims at both a general interpretation of design as a basic cultural technique and a better understanding of the historic shifts in artifact creation brought about by changing technologies and systems of representation and production.

11.04.2017 | Santiago Fernández | From slices to space. An interdisciplinary experience to aid surgeons at Cordoba's Children Hospital (Argentina)

The use of biomodels printed in 3D helps doctors in the diagnosis and planification of intervention on complex pathologies. The experience provides the surgeon a real perception of scale and dimensions complementing the interpretation of the images on the screen. It is developed within the framework of an agreement between University and Government in the 3D Biomodels laboratory of Children's Hospital, where doctors, architects, engineers and designers participate, under the premises of social reach and low cost.

18.04.2017 | Bildakt und Körperwissen | Ein Experiment zur Wahrnehmung von Bewegung im Bild

Das Projekt »Bildakt und Körperwissen« stellt ein kürzlich durchgeführtes Experiment vor. Dem Experiment liegt die Annahme zugrunde, dass bei der Wahrnehmung von Bewegung im Bild Bewegungsdispositionen aufgebaut werden. An der Konzeption und Durchführung waren sowohl die Biologie, Kunstgeschichte, Philosophie wie auch die Psychologie beteiligt. Im *LunchTalk* soll der Aufbau des Experiments und die Bilderauswahl, der wissenschaftliche Kontext und das Ergebnis präsentiert werden sowie auf der Basis derausgewerteten Daten eine Interpretation erfolgen.

25.04.2015 | Sofia Varino | Immunological Assemblages: towards a participatory model of immunity

Military models and metaphors abound in immunological knowledge practices. In Immunological Assemblages, I mobilize the work of authors like Emily Martin, Annemarie Mol and Jane Bennett to propose instead a participatory model of immunological phenomena in which organic and inorganic matter interact in lively and unpredictable ways. Using the case study of an autoimmune condition (Celiac disease), I critically examine and complicate the foundational divisions between organism and environment, interior and exterior, self and non-self, animate and inanimate, nature and

politics. I trace the agential trajectories of gluten as a participant in an autoimmune assemblage of biological, aesthetic, economic and nutritional regimes to ask questions about contact, contamination and control in industrialized societies.

09.05.2017 | Horst Bredekamp | Das Weltmuseum als Parlament

16.05.2017 | Stefan Zieme | Albrecht Dürer und die Melancholie des Himmels

Albrecht Dürers Melencolia I (1514) gehört zu den meist interpretierten Kunstwerken der westlichen Welt. Die Details der Deutungen des Kupferstiches bestimmen sich vor allem durch eine Zuschreibung von Varianz und Ambiguität in der Ikonographie, die kontinuierlich be- und überschrieben wird. Die hervorstechende kosmische Szene der Erscheinung eines Kometen wird in der Regel ebenfalls dieser Lesart unterworfen. Das allgemeine Verständnis von Kometen in der Renaissance hatte jedoch einen anderen Charakter. Kometen waren göttliche Boten des Himmels die spezifische Konsequenzen für das irdische Gefüge mit sich brachten. Ihre Darstellung folgte einer Symbolik die genaue Rückschlüsse auf ihre astronomische Ordnung zuließ. Auch Dürers Stich lässt sich auf diese Ebene der Kometeninterpretation abbilden und mit einer realen und spezifischen historischen Erscheinung eines Kometen und dessen verhängnisvollen Konsequenzen in Einklang bringen. Die Melancholie geht darin aus einem Versagen astrologischer Prophezeiungen hervor – wissenschaftliche Vernunft war nicht im Einklang mit katastrophalen Zeiten. Melencolia I wird dadurch zu einem Symbol der epistemologischen Signifikanz von Bildern.

23.05.2017 | Omar W. Nasim | Photography as Objects: The case of astrophotography

In this paper, I intend to explore a number of consequences of treating photographs as objects. I will do this by means of late nineteenth-century astrophotography and its practices. This is a particularly effective manner in which to approach the question of the photo-object, precisely because the objects of astronomy are so distant that they cannot be handled in the same way as objects of other scales. In other words, it is because of these astronomical distances and scales that photography as an object becomes all the more accentuated in the practices of astronomy. As such, some of the consequences I wish to explore are: the ways in which photography is handled by hands and machines; how labour and handwork is implicated in this handling; how the hybridity of photography is brought into greater relief; and finally how astronomers understood their photoobjects to be pieces of the heavens – pieces that could be examined at leisure, during the day, and within everyday meso-level worlds.

30.05.2017 | Hanna Worliczek | And then they fall in love with the cells. Funktionen mikroskopischer Bilder in der Zellbiologie zwischen visueller Evidenz und Schönheit

In der Zellbiologie dienen und dienen mikroskopische Bilder als zentrale Evidenz in der wissenschaftlichen Argumentation. In den 1970er-Jahren wurde ein neues bildgebendes Verfahren in diese Disziplin eingeführt: Die Immunfluoreszenzmikroskopie, bei der durch die Verwendung spezifischer Antikörper und fluoreszierender Farbstoffe die ›molekulare Architektur‹ der Zelle erstmals darstellbar wurde. Das veränderte die visuelle Kultur der Zellbiologie substantiell, die bis dahin von der Elektronenmikroskopie dominiert wurde: Elektronenmikroskopische Bilder zeigten in möglichst vielen Graustufen alle Details eines kleinen Zellausschnittes in maximaler Auflösung; der Kontrast wurde durch unterschiedliche Elektronendichten der mit Schwermetallen gefärbten Zellstrukturen hergestellt. Im Gegensatz dazu zeigten fluoreszenzmikroskopische Bilder helle Strukturen auf schwarzem Hintergrund; der ausgeprägte Kontrast wurde durch die Bindung eines Fluoreszenzfarbstoffs an bestimmte Proteine und die Anregung der Fluoreszenz durch Licht von definierter Wellenlänge erreicht. Abgebildet wurden Proteinnetzwerke ganzer Zellen, zunächst in schwarz-weiß, später in Farbe. In der visuellen Kultur der Zellbiologie war dabei nicht nur der epistemische Gehalt der Bilder relevant, sondern auch eine selbstverständliche Gleichsetzung von ›Schönheit‹ mit Repräsentativität und die Funktionen von Bildern jenseits wissenschaftlicher Evidenz. Ich will aufzeigen, wie sich seit den 1970er-Jahren ein zweigestaltiger Status mikroskopischer Bilder entwickelt hat, generiert aus ihrer epistemischen Funktion auf der einen und Diskussionen über ›Schönheit‹ von Bildern auf der anderen Seite.

06.06.2017 | Bettina Bock von Wülfigen | Presentation of Issue 13 *Bildwelten des Wissens: Traces*.
Generating what was there

This edition is result of the conference *Picturing the body in the laboratory*. Genesis and topicality of evidence-oriented imaging in institutions of the long 19th century and today at the Cluster Image Knowledge Gestaltung Nov. 2015: Traces keep time and make the past visible. As such, they continue to be a fundamental resource for scientific knowledge production in modernity. While the art of trace reading is a millennia-old practice, tracings are specifically produced in the photographic archive or in the scientific laboratory. The material traces of the forms represent the objects and causes to which they owe their existence while making them invisible in the moment of their visualization. By looking at different techniques for the production of traces and their changes over two centuries, the contributions show the continuities they have equally in the laboratories as in large colliders of particle physics. This volume, inspired by Carlo Ginzburg's early works, formulates a theory of traces for the 21st century.

13.06.2017 | Tom Lilge, Frauke Stuhl | game(+ultra). Nur Spiel, Spaß und (keine) Schokolade? Oder doch die Vermittlungsstrategie für das Museum der Zukunft?

Mit dem ausstellungsbegleitenden Spiel game(+ultra) hat das Interdisziplinäre Labor ein Experiment zur Erforschung alternativer Vermittlungsformate in Museen und Ausstellungen durchgeführt. Während der dreimonatigen Ausstellung +ultra. *gestaltung schafft wissen* konnten sich Besucher_innen Teile der Ausstellung durch ein auf mobilen Endgeräten verfügbares Spiel erschließen. Wer hat es gespielt? Wem hat es gefallen? Was waren die Kritikpunkte? Der *LunchTalk* präsentiert Umfrageergebnisse und diskutiert die Möglichkeiten digitaler, spielerischer Wissensvermittlung im Ausstellungsbereich.

20.06.2017 | Scott DeLahunta, Motion Bank & Coventry University, UK | Drawing, Thinking, Objects and Code

Over the last 15 years, the dance field has witnessed a small number of interdisciplinary collaborative research projects each taking as a point of departure the highly specific work of a individual dance artist and/ or company. The artists include Deborah Hay, Thomas Hauert, Bebe Miller, Wayne McGregor, Siobhan Davies, Emio Greco|PC and William Forsythe. This talk will refer to these and related projects to explore some of what was intended with such initiatives, what was achieved and what the signals might be for the future.

27.07.2017 | Einav Katan-Schmid | The embodied ethics of dancing philosophy

How to further act and construct methodologies in trans-disciplinary, interdisciplinary and diverse world of knowledge? This question leads many of current discussions within performance philosophy and the new emerging field of dance philosophy. This presentation asks to elaborate and to reflect this question and to promote dancing as an exemplary for the interrelation between movements, cultural embodiment, thinking, and subjectivity.

04.07.2017 | Zhao Qianfan | Übersetzen und Wiedererkennen zweier Begriffe bezüglich der atmosphärischen Wirkung des Kunstwerks

Mit dem Begriff Aura bezeichnet Walter Benjamin die einmalige authentische Atmosphäre, die beim Vorhandensein originaler Kunstwerke über den Betrachtern liegt. In chinesischen Übersetzungen wird häufig die chinesische traditionelle ästhetische Kategorie Yün (Resonanz, reimender Nachhall) zur Erläuterung von Aura herangezogen. Zwar verfehlt diese Übersetzung einerseits leicht das, was Benjamin hier thematisiert, und verführt zu einer romantischen Lesart von Benjamin. Andererseits bringt sie jedoch den dialektischen Zusammenhang zwischen Einmaligkeit und Wiederholbarkeit ans Licht und ermöglicht es, die atmosphärische Wirkung des Kunstwerks im Sinne des Mehr und des Mimetischen bei Adorno zu verstehen.

11.07.2017 | Joris van Gastel, Yannis Hadjinicolaou, Markus Rath | Synagonismus in den Bildenden Künsten

18.07.2017 | Kerstin Germer, Maja Stark | Schreiben, Sprechen, Walken: publizieren! Drei Visionen für neue Formate aus dem Interdisziplinären Labor

05.09.2017 | Ian Lawson | On the shoulders of giants – but which way are we facing?
Hooke, Newton, and the philosophy of colour

Newton vs. Hooke about the nature of light and colour is one of the classic arguments in the history of science. However, the usual view – that Hooke's ideas became untenable following Newton's work and that he only clung to them through a kind of epistemic dishonesty – doesn't make sense in the light of a closer look at Hooke's reasons for being interested in colour before Newton entered the arena. Recent scholarship has added good detail to the ways experimental philosophers thought about colour in the early- and mid-seventeenth century, but Hooke himself and his spat with Newton have not been much explored. Here I fill this gap and attempt to reconstruct the episode with Newton in a way that sees them not so much as rivals but as willing collaborators confused by one another's assumptions and commitments.

12.09.2017 | Peter Berz, Dr. Gerhard Scharbert | Götter und Schriften rund ums Mittelmeer

Auch die Götter entbergen sich in ihren Medien. Was Aufschreibesysteme für die Literatur, was Befehlssätze für programmierbare Maschinen, das ist den Göttern das elementarste Medium im lateinischen Wortsinn von elementa: Buchstaben. Wie die Götter mit den Sterblichen verkehren oder nicht verkehren, ob sie befehlen oder strafen, ob sie um Gnade angefleht oder in Epos, Oper und Tragödie in die Anwesenheit gerufen werden, hängt an der Art, wie eine Kultur schreibt. Wie bestimmen die Kontakte, Konkurrenzen, Innovationen der verschiedenen Schriften und Alphabete seit der frühesten Antike rund ums Mittelmeer – diesem, so Hegel, »Medium der Kommunikationen«, diesem, so Kittler, ausgezeichneten »Ort der Schriften« – die zukünftigen Geschicke des Abendlands? Das Buch *Götter und Schriften rund ums Mittelmeer* (Paderborn: Fink, 2017), entstanden aus einem Symposium am ZKM Karlsruhe, das von Friedrich Kittler noch zu Lebzeiten vorbereitet wurde, versammelt Fachleute der verschiedenen Schriftkulturen rund ums Mittelmeer. Peter Berz und Gerhard Scharbert werden das Buch, seine Fragen und seine Antworten, vorstellen

19.09.2017 | Krzysztof Bierski | Cultivating Well-Being: Skilled Movement in Contemplative Practice

Drawing on an anthropological research with patients and medical professionals who learn contemplative practices such as yoga and meditation, this paper explores the relationship between movement and wellbeing. The biomedical and the embodiment-oriented sociological approaches to contemplative practices typically rely on the hylomorphic understanding of health, seeing it as an inscription of particular techniques onto the body separated from its environment. Contemplative practitioners, meanwhile, have traditionally sought personal transformation by attentively observing and guiding the movements of their body, breath, and patterns of thought. Time and persistence practice, allows them to overcome obstacles and habits, in other words, to move effortlessly or skillfully. Furthermore, across contemplative systems, the metaphor of growing has been employed to indicate a human propensity to cyclically modify with and as part of their environment. Here we may ask how the contemplative emphasis on attentive movement and the appreciation of human life as a growth might help us reimagine wellbeing not as a finished goal, but an open-ended process of adaptation or skill. For Ingold, growing, rather than moulding into a predetermined form, is to continually transform alongside the field of ecological relations. Growth, in other words, cannot be prescribed in advance. Rather, it is the issuing forth of organisms in correspondence with the world. Skills, accordingly, could be understood as manifestations of growth within specific ecological niches. The paper hopes to inspire a discussion regarding the consequences such ontogenetic understanding of wellbeing carries for practices of care, education as well as research.

26.09.2017 | Sabiha Ghellal | Media design and the interpretative role of an experiencer

Media designers and interactive artists continue to expand the boundaries of experience design (XD) as they engage with increasingly diverse environments. Teaching, designing and understanding experience design and its participatory culture are likewise no longer grounded in traditional ideas such as software engineering, or visual design. Interdisciplinary experience design approaches, such as transmedia experiences, i.e. experiences that mix modalities, require designers to combine various mental models of creation from different disciplines. Additionally, the fuzzy nature of transmedia experience design results in a plethora of theoretical frameworks, design methods, and approaches to consider during conceptual design processes. Working with a three staged grounded theory process I analyse three case studies, The Remediation of Nosferatu: Exploring Transmedia Experiences, The Interactive Hammock: Investigating two Contrasting Tangible Interface Installations and Get Milk: A Comparative Study Investigating Digitised Game Design Teaching Material. Expanding on the theory of *ambiguity as a resource for design* and open vs. closed text, I propose designers consider the interpretative role of an experiencer as part of an iterative interdisciplinary design process using the TXDM (Transmedia Experience Design Matrix) I will present.

10.10.2017 | Facundo Gutiérrez, Hugo Larqué, Barbara Marin, Luciana Petraglia | Bio-inspired Design Projects. From Project to Project.

17.10.2017 | Christian Kobsda | Elephant in the Lab

Anfang Juli 2017 ist mit *elephantinthelab.org* ein Blog Journal online gegangen, das sich die großen, unausgesprochenen Probleme des Wissenschaftssystems vornimmt. Der Blog ist eine Diskussionsplattform für Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler, auf der kurze Beiträge schnell und zitierfähig veröffentlicht werden können. Ein erstes Dossier hat sich nun mit der Frage auseinandergesetzt, was es eigentlich heute noch bedeutet, Autor_in eines wissenschaftlichen Artikels zu sein.

24.10.2017 | Bettina Bock von Wülfigen | Diversity Moves

As most members of our cluster know, the cluster does diversity research within the cluster, using empirical methods (directed by Bettina Bock von Wülfigen). One of these empirical settings was a film study, the results of which will be presented in this talk. Aim of the setting was to find out, whether the often-held assumption, that female researchers use less space, i.e. make less broad movements when presenting before a public or a camera, then male researchers. This is generally believed to be incremental to the perception of their presentation. Not presupposing such a gender difference, we wanted to know whether we find any statistically relevant difference along any category of difference in the ways of cluster member's use of space in such a talk situation. Through the kind participation of our members (thanks so much!), we achieved to recruit 30 members of the cluster (of all status groups) to take part in the study. During the course of one day, each held a 1,5 minutes unprepared talk standing before a film camera. The camera used kinect, a program that analyzes movements using specific focus points on the body, such as ankles, wrists etc. – so that the result is not a film of a person giving a little talk, but a graph of movements. With this tool we were able to reckon out longest and shortest distances, used space as a volume etc – and found surprising results!

07.11.2017 | Patricia Ribault | Su maistu

Su maistu – the master – is the title of a short text written by Chiara Vigo, also known as »the last sea silk weaver«. She is believed to be the last person on Earth who still knows how to harvest, dye and embroider the byssus from a large fan mussel – *Pinna Nobilis* – into patterns that glisten like gold in the sunlight. Peter Fratzl's team at Max Planck Institute has been studying the transformation process of this material from a biochemical point of view, and I have been interested in the cultural aspect of Vigo's practice, who mixes technique and magic in a flamboyant demonstration of her craft. One specific aspect of it lies in her vision of the figure of the master, as opposed to the craftswo_man. On Tuesday, we will visit Chiara Vigo's studio, read her text and examine her practice both from an analytical and a critical viewpoint.

14.11.2017 | Lucius Fekonja, Thomas Picht | Faserbahndarstellung bei Hirntumorpatienten

Der Erhalt der individuellen Funktionsnetzwerke (Konnektivität) innerhalb des Gehirns während einer Tumoroperation ist Voraussetzung zur Vermeidung neurologischer Defizite. Die auf MRT Daten basierende Faserbahndarstellung (Traktografie) ermöglicht faszinierende, nicht-invasive Einblicke in die Verknüpfungen innerhalb des Gehirns. Der Nutzen für die Operationsplanung und Durchführung ist zur Zeit jedoch noch eingeschränkt, da die Durchführung der Traktografie sehr abhängig von Untersucher und Software ist. Wir stellen die Schwierigkeiten bei Operationen innerhalb der vulnerablen neuronalen Netzwerke dar und die verschiedenen Möglichkeiten, diese Netzwerke mittels Traktografie präoperativ darzustellen. Neben der digitalen Visualisierung der Traktografie als Mittel zur Planung einer Operation stellen wir zudem Zeichnungen als Werkzeug zur chirurgisch-anatomischen Wissensvermittlung dar.

28.11.2017 | Moritz Queisner | 3D-Simulation in der chirurgischen Praxis

Der *LunchTalk* präsentiert drei Projekte aus der laufenden Arbeit der Arbeitsgruppe »Screen Operations«, die jeweils spezifische Modalitäten der Darstellung und Wahrnehmung des Körpers thematisieren (3D-Druck, Augmented Reality, Virtual Reality). Im Mittelpunkt steht dabei die Frage danach, wie sich die Strategien und Techniken des Zeigens in der chirurgischen Praxis verändern und welche neuen Handlungsmöglichkeiten und -probleme sich daraus ergeben.

05.12.2017 | Tariq Zaman | Indigenous Knowledge Digitization: Looking back to move forward

In this presentation, Tariq Zaman will share his experiences and insights of co-designing mobile technologies with indigenous communities for digitization and preservation of indigenous knowledge in Malaysian Borneo. He will reflect upon and report the outcomes of design journey which was initiated in 2009. Tariq Zaman recognizes the fact that the representation of indigenous knowledge is transformed within the digitization process under the limitations and capabilities of the technology, however, he also believes that a continuation of local appropriation and co-design of tools will lead to an integrated, intuitive and non-intrusive design process within the local communities.

12.12.2017 | Ramona Moose | On the Art of Immersion: Some Dramaturgical Notes

If rupture was the key concept of 20th century aesthetic practice, immersion has come to supplant it over the course of the last decade. Immersion cuts across disciplines and reshapes aesthetic as well as political engagement, while reflecting the ordinary day-to-day as embedded, multi-medial and perpetually connected. But how does immersion change the dramaturgy and design of theatrical performance? In this talk, I would like to explore the diverse dramaturgies of immersive theatres that range from Punch Drunk's site-specific environments open for exploration to Complicité's sound immersion and the posthuman VR livestream of Bombina Bombast and Makropol's Shared Individual. In doing so, I will focus on how immersive performances radically reshape and actively play with our perception, whether visually through VR, spatially through site-specificity, or aurally through binaural sound.

19.12.2017 | Thomas Golsenne | Essais de Bricologie, book presentation

Considered as controversial if not suspicious, Technique has not been studied much in the field of creation. But today, artists and designers use countless techniques, from bricolage to new technologies, traditional painting to 3D printing, so much so that Art and Design can no longer be considered as sole works of art or as objects, but also as protocols, ways of life, pieces to activate, tools to manipulate, etc. As a reflection upon our artistic production, *Bricology* is a new field of study combining knowing and making, and offering some bright and broad perspectives to various disciplines of humanities. By confronting the way ethnologists as well as artists and designers work, *Essais de Bricologie* study the convergence between artistic practices and ethnological research, focusing on the central question of Technique, which artists and designers address nowadays in a very open and reflexive way.

Öffentliche Veranstaltungen 2017

REPLICICA
TIERANATOMISCHES THEATER

INTERNATIONAL CONFERENCE
2. - 4. FEB 2017

COLLECTING REPLICAS
REPLICAS AS PROCESSES
REPLICA INTERMATERIALITIES
REPLICATING IDENTITIES

Tieranatomisches Theater
Campus Nord, Philippstr. 12
Haus 3, 10115 Berlin

KNOWLEDGE

funded by the International Museum Fellowship Programme of the German Federal Cultural Foundation

funded by the Interdisciplinary Laboratory Image Knowledge Gestaltung

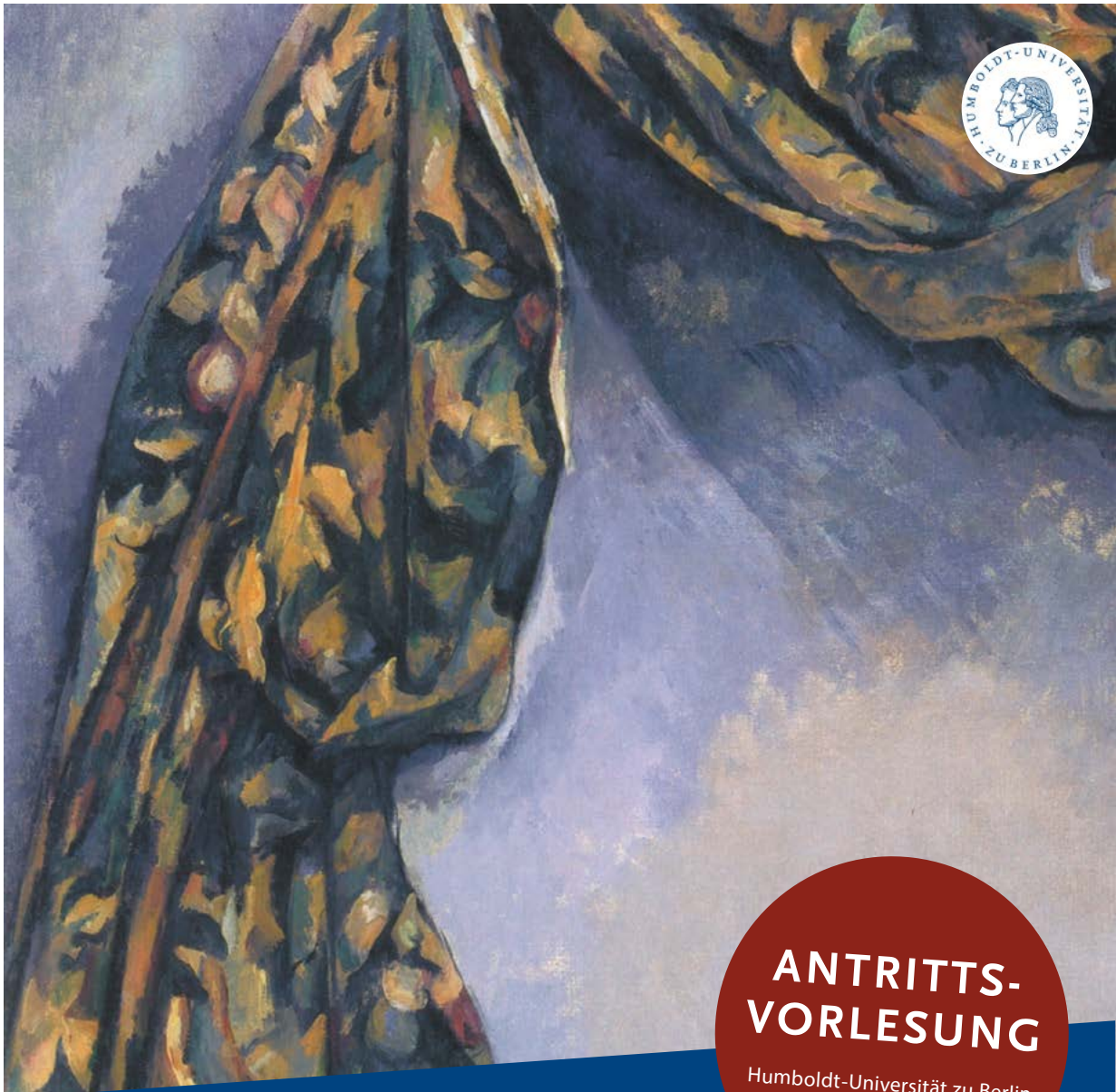
KULTURSTIFTUNG DES BUNDES

www.tieranatomisches-theater.de

Bild Wissen Gestaltung

DFG

Colloquium für die Interdisziplinäre Kultur



ANTRITTS- VORLESUNG

Humboldt-Universität zu Berlin
Dorotheenstr. 26
Hörsaal 207

PROF. DR. CLAUDIA BLÜMLE
Humboldt-Universität zu Berlin

Das Bild als Vorhang

15. Februar 2017 um 19 Uhr c.t.

Begrüßung

Dekanin Prof. Dr. Julia von Blumenthal

Geschäftsführende Direktorin Prof. Dr. Michaela Marek

Umtrunk mit anschließender Feier

Um Anmeldung wird bis zum 06.02.17 gebeten: sekretariat-bluemle@hu-berlin.de

Eine Veranstaltung der Kultur-, Sozial- und Bildungswissenschaftlichen Fakultät

EMERGING ACTIVITY

RELATING THINGS | Conference | 16./17.02.2017

Interdisciplinary Laboratory Image Knowledge Gestaltung, Humboldt-Universität zu Berlin, Sophienstr. 22a
 Registration open until 31st of January > julia.weitzel.1@hu-berlin.de

For centuries, **self-motion** attracted curiosity. While modernity attributed self-motion primarily to living beings, depriving **non-organic matter** of activity, today biological movement inspires development of new robotic technologies that **mimic self-movement in nature**. At the same time, activity in matter as such has been discovered by **new feminist materialism** as a research field in its own right, that challenges the modern **dualism of active and passive** that divide nature and genders. With this newly arisen interest in self-motion, debates once related to biological movement alone, reemerge and enter new fields in the sciences and humanities trying to tackle the phenomenon of self-motion.

The dichotomy between **holistic and reductionist models**, or **top down and bottom up** models using the terminology suggested by the historian of science Raphael Falk (2000), to explain movement in nature, is as old as the scientific study of organic movement itself. Current advances in the sciences and humanities demand a **re-examination of this dichotomy**. Increasingly powerful computer-based analyses of expanding data sets today enable us to produce more complex and dynamic descriptions of phenomena. The behaviors of **complex systems** on numerous levels, from composite materials through central nervous systems, to agglomerations of humans and the multiple potentialities

of relations, become computable, thus 'explicable' from a reductionist perspective. On the other hand, **statistical uncertainty** and **chaos theory** became accepted doctrines in science with repercussions in humanities, fostering interest in complexity and emergence. The dichotomy between holistic models and reductionist ones to explain movement in nature currently disintegrates – but what comes instead? What is **the potential of heuristics that contend the capacity for movement as intrinsic to any object?** Are descriptions justified according to which movement is rather an issue of more or less complex relations between things? And are there **ways to integrate a top down and bottom up perspective?**

As the different ways to approach activity and self-motion are of equal importance to diverse disciplines in the sciences and humanities struggling with the conflict of a search for complexity while being in need of practical models, this **interdisciplinary conference** discusses the emergence of movement in **historically grounded** and interdisciplinary perspective. The conference aims to spotlight advantages of either perspective and challenges the mutual exclusivity of a reductionist versus holistic approach. Focal points of interest in this context are ascriptions of activity and passivity concerning **material, social, and symbolic** levels.



**Festvortrag von
Daniel Tyradellis
Do., 26. Januar
19:30 Uhr**

Führung mit den Kuratorinnen
um 18:45

Tieranatomisches Theater
der Humboldt-Universität zu Berlin
Campus Nord, Haus 3
Philipenstr. 12/13, 10115 Berlin



Einladung zum Festvortrag von
Daniel Tyradellis:

Gemischtwarenladen. Ein Besuch im Parlament der Dinge

Ausstellungen sind langweilig, konventionell und selbstgefällig - und ihre Macher_innen auch? Mit seinem Buch „Müde Museen“ übte der renommierte Kurator Daniel Tyradellis scharfe Kritik an der Museumslandschaft. Damit ist er der perfekte Kandidat für den Festvortrag zum Abschluss der Ausstellung „Orobates. Nach 300 Millionen Jahren reanimiert“: Das junge Kurator_innenteam wollte alles anders machen - frischer Wind statt staubiges Fossil.

Daniel Tyradellis wirft Fragen auf, die den Blick auf Sinn und Zweck von Ausstellungen richten. Was unterscheidet die Ausstellung vom Kinobesuch, wenn man am Ende denkt: „Hätte ich doch besser das Buch gelesen“? Der Vortrag folgt der Annahme, dass jede Ausstellung zwar aufgrund ihrer räumlichen, zeitlichen und ökonomischen Bedingungen limitiert ist, dass es aber gerade diese Begrenzung ist, aus der sie ihr Potenzial schöpft.

Die Ausstellung „Orobates. Nach 300 Millionen Jahren reanimiert“ zerlegt den Forschungsprozess eines hochaktuellen paläo-biologischen Projekts in seine Zwischenschritte. Wie man dem 300 Millionen Jahre alten Fossil wieder Beine machen kann, vollzieht die Ausstellung in einzelnen Schritten nach. Sie legt dabei Wissenslücken offen, die es zwar immer in die wissenschaftliche Publikation, selten aber ins Museum schaffen. Zum Ende der Ausstellungszeit vertieft und erweitert Tyradellis den Blick über dieses konkrete Projekt hinaus.



Master's degree
open design //

Open Humanities | Open Science | Open Laboratory | Open House!
Students of the Master-Program »Open Design« present their final projects

The projects address the problem of »growth«. Their size oscillates from large scale urban interventions in three cities around the globe to an individual garment for the care of the growing belly of pregnant women. Encounter objects on the base of a very concrete material structure that through a system of nodes and connections are capable of creating complex three dimensional arrangements. Another's matter is harder to grasp: sound. Its effects are only visible on delicate membranes. The open approach taken by the students from disciplines such as architecture, product design, material science, theatre studies, programming, history, geography, biohacking allowed the Gestaltung of concepts such as an elusive mirror, as well as design methodologies for sustainable structures using lo-fi materials, solutions using morphogenesis, density and meaningful connections for the human ecosystem.

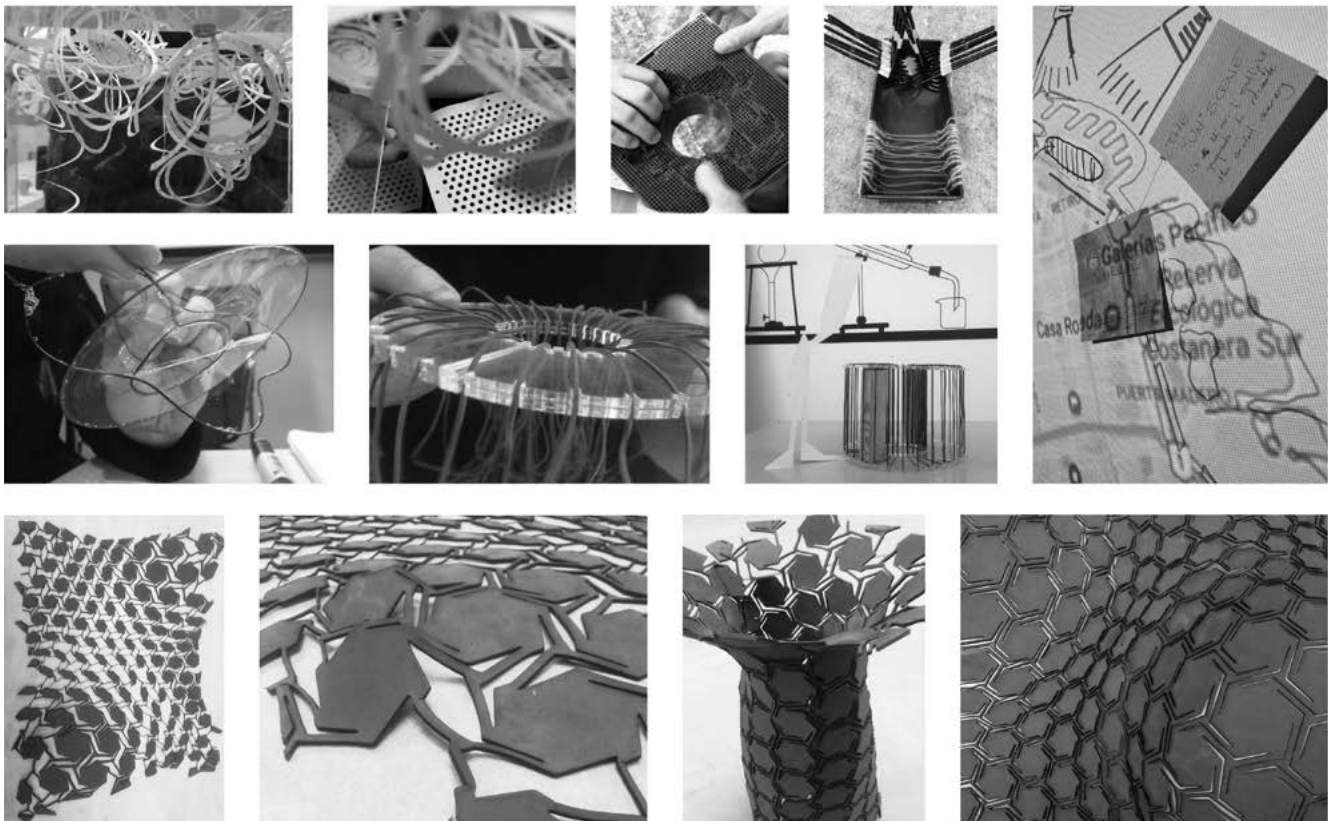
Invitation

14th of February, 3 – 6 pm

Please confirm your participation
until February, 10th

Venue

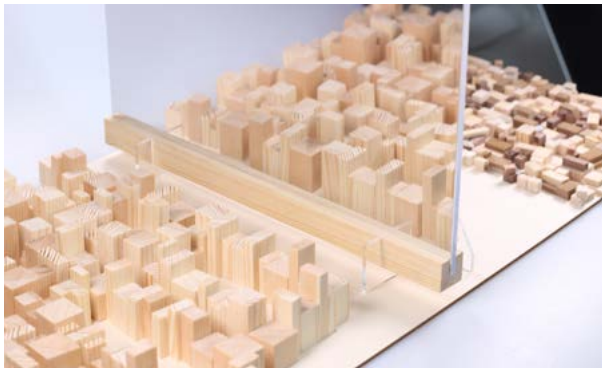
Interdisciplinary Laboratory
Image Knowledge Gestaltung
2nd Floor, Central Laboratory
Sophienstrasse 22a,
10178 Berlin



Impressions

14.02.2017

Open Humanities | Open Science | Open Design | Open House



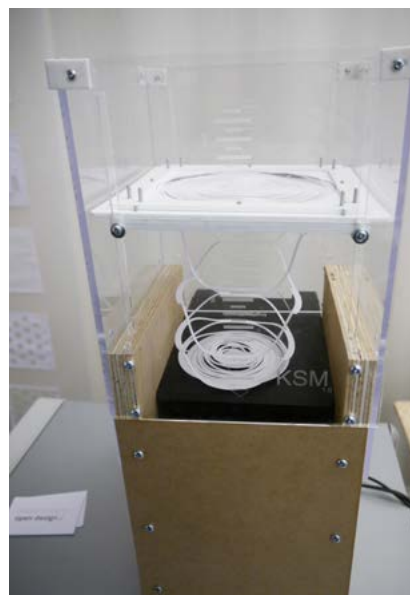
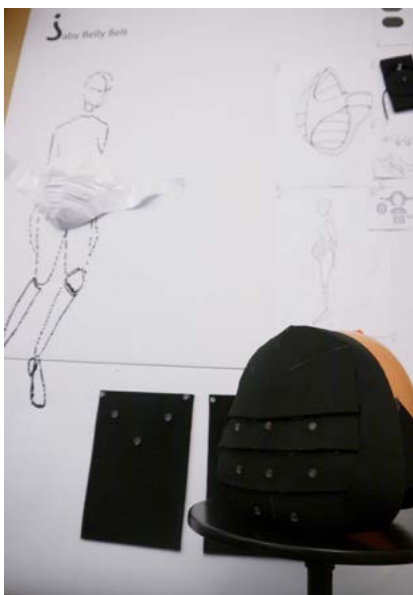
Das Projekt »Growing Apart« konzentrierte sich auf Wachstum im Kontext der Stadt, insbesondere auf den Konflikt, der sich aus den Phänomenen des Wachstums ergeben könnte. In diesem Sinne identifizierten die Studierenden die Situation des wachsenden Auseinanderdriftens, der als ein Prozess des Wachstums mit abnehmender Wechselwirkung definiert ist. Untersucht wurden die Städte Buenos Aires, Istanbul und Berlin. Für jede Stadt, in der der Prozess analysiert wurde, wurden Möglichkeiten der Intervention identifiziert und Überlegungen vorgestellt, diesen Prozess durch den Einsatz alternativer Szenarien zu beeinflussen.



Das Projekt »After Design« hat einen neuen Design-Strategie Vorschlag erarbeitet, um einen anderen Zugang für Architekturfragen von physischen Objekten, Materialität und dem menschlichen Ökosystem zu ermöglichen. Mit ihrer Strategie wollten die Student_innen den Prozess der Herstellung und Gestaltung in Bezug auf Methodik und praktische Verwendung von Design erfahrbar machen: Rezept, Technik, Methode, Algorithmus und Modell standen dabei im Mittelpunkt der Arbeit.
Fotos: Claudia Lamas Cornejo | Bild Wissen Gestaltung 2017.

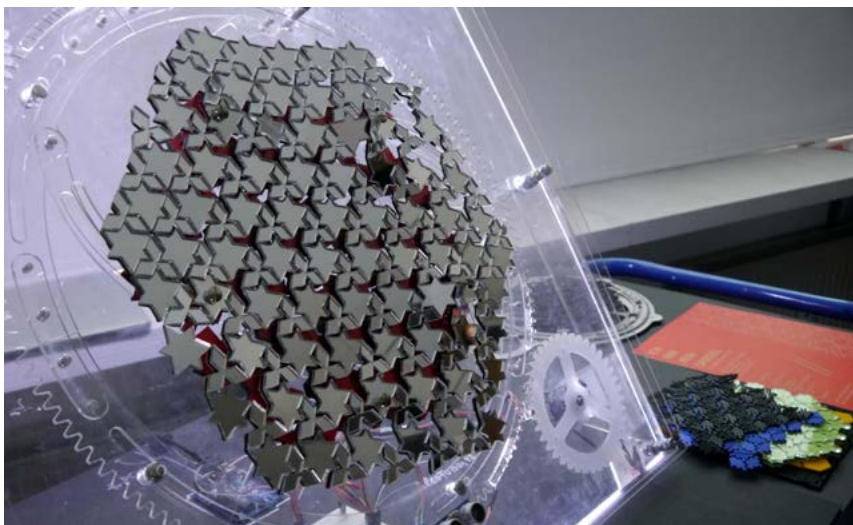
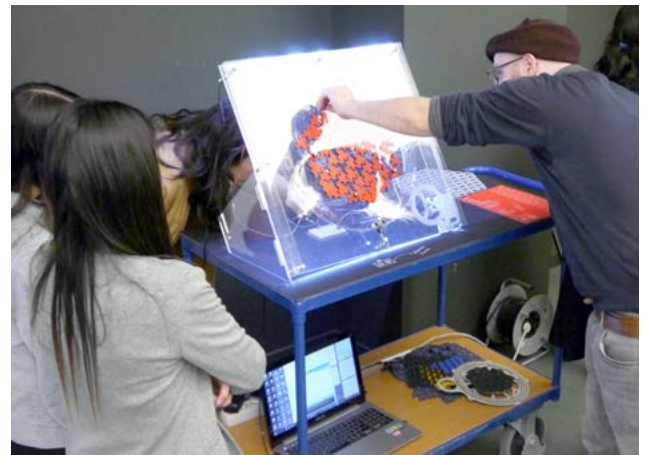


»Verbindungen, Kontraste und Konflikte des Wachstums«: Das Forschungsprojekt zielte darauf ab, gegenseitige Blicke, Trennungen und Verknüpfungen zu erforschen, um Beziehungen zu markieren, Unterschiede zu finden, Wachstum in einem physikalischen Modell ausmachen. Inspiration für das Modell waren u.a. die Pilze von Couples und Wasserblasen. Mittels empirischer Beobachtung, Experimenten, Skizzieren und Modellieren wurden unbeabsichtigte Beziehungen zwischen scheinbar nicht auflösbaren Phänomenen aufgedeckt. Das physikalische Modell von Ben Royal (Produktdesign), Agustina Palermo (Theaterwissenschaft) und Heidi Jalkh (Produktdesign) manifestierte den Prozess des Wachstums von einer linearen Entität zu einer räumlichen Struktur, basierend auf den Beziehungen zwischen Bindungen und Hohlräumen.



Links: Gemäß des von den Studierenden selbst erwählten Überthemas »Wachstum«, beschäftigten sich Lorena Bonilla und Felix Neuhaus in ihrem Projekt »The Baby-Belly-Belt« mit den verschiedenen Stadien menschlicher Schwangerschaft. Das Wachsen des mütterlichen Körpers wurde in seiner Verbindung zur Entwicklung des Fötus' untersucht. Der Gürtel »BBB« ist ein funktionales, tragbares Instrument, das den Mutterleib wie auch das heranwachsende Baby schützt. Gesundheitliche Aspekte werden mit der Eigenschaft eines modischen Accessoires verknüpft, wobei sich der akademische Hintergrund der Studierenden sowohl des Fashion Designs als auch der Humanwissenschaften zeigt. Im Rahmen des Projektes strebten sie danach, Schlüsselthemen beider Disziplinen miteinander zu vereinen und verschiedene den menschlichen Körper betreffende Aspekte in einem einzigen Objekt zu bündeln.

Mitte, Rechts: Das Soundprojekt von Facundo Gutierrez, Aldo Benitez und Carolina García Ruggiero näherte sich dem Wachstumsthema aus Perspektive des Tons. Die Studierenden überprüften die Ausdehnung von Sound mittels Schallwellen und visualisierten das akkustische Wachstum mit Hilfe eines eigens entworfenen und gebauten Modells bestehend aus Papier, einer Projektion und Sound.



»Ich bin kein Spiegel«. Das Projekt analysierte sowohl die angewandten als auch die ornamentalen Merkmale eines Musters und konzentrierte sich dabei auf Charaktereigenschaften wie Ordnung, Symmetrie, Schönheit und Bewegung. Durch das Experimentieren mit der Dimensionalität und Interaktion des Musters und dem Spiel mit den Konzepten von Fehlverhalten demonstrierte die Gruppe, wie sich Geometrie und ihre Wirkung auf ein einziges Design reflektiert.

Fotos: Claudia Lamas Cornejo | Bild Wissen Gestaltung 2017.

Themenklasse »Bild Wissen Gestaltung«

The poster features a grayscale, high-contrast image of a human face, possibly a child, looking downwards. The image is composed of many small, dark dots, giving it a textured, almost digital appearance. In the top left corner, there is a small graphic with three colored tabs: blue for 'Bild', green for 'Wissen', and orange for 'Gestaltung'. Below this graphic, the text 'Interdisziplinäres Labor im Hermann von Helmholtz-Zentrum für Kulturtechnik' is written in a small, black font. The main text of the poster is on a green background. It reads: 'Abschlusspräsentation der Deutschlandstipendium-Themenklasse Bild Wissen Gestaltung'. Below this, it says 'Nach einem Jahr im Interdisziplinären Labor präsentieren die Stipendiat_innen ihre Forschungsprojekte. Sie sind herzlich eingeladen!'. The date and time are '28.03.2017, 18 – 20 Uhr', followed by 'anschließend Umtrunk'. The location is 'Interdisziplinäres Labor, Zentraler Laborraum, Sophienstr. 22a, 10178 Berlin'. At the bottom left, it says 'Die Themenklasse wird ermöglicht durch die Schering Stiftung' with the Schering Stiftung logo. At the bottom right, there is a small credit: 'Paolo Patr...'.

Unter dem Titel *bewegen – übersetzen – anstoßen* stellen die Stipendiat_innen in kurzweiligen Präsentationen die Ergebnisse aus einem Jahr interdisziplinärer Projektarbeit vor. Die Themen reichen von der Rolle der Akustik innerhalb der medizinischen Diagnostik, über den Vergleich urbaner und pflanzlicher Wachstumsprozesse bis zum Begriff der Emergenz und seiner kritischen Analyse. Im Anschluss an die Vorträge und Objektpräsentationen laden wir Sie zu einem Umtrunk und zum vertiefenden Gespräch mit den Stipendiat_innen ein.

Der Exzellenzcluster fördert bereits im dritten Jahr eine durch die Schering Stiftung ermöglichte Themenklasse und beteiligt sich aktiv an der studentischen Nachwuchsförderung. Mit dreizehn Einzelprojekten ist die Themenklasse 2016 die bisher größte und thematisch vielfältigste Gruppe.

URL: <https://www.interdisciplinary-laboratory.hu-berlin.de/de/content/abschlusspraesentation-der-deutschlandstipendium-themenklasse-bild-wissen-gestaltung/>



Katrina Schulz
SHK Nachwuchsförderung



Franziska Wegener
Nachwuchsförderung

Bild

Wissen

Gestaltung



Interdisziplinäres Labor im Hermann von Helmholtz-Zentrum für Kulturtechnik

bewegen übersetzen anstoßen

Abschlusspräsentation

der Deutschlandstipendium-Themenklasse

Bild Wissen Gestaltung

Nach einem Jahr im Interdisziplinären Labor präsentieren die Stipendiat_innen ihre Forschungsprojekte.

Sie sind herzlich eingeladen!

28.03.2017, 18 – 20 Uhr

anschließend Umtrunk

Interdisziplinäres Labor, Zentraler Laborraum

Sophienstr. 22a, 10178 Berlin

Die Themenklasse wird ermöglicht durch die



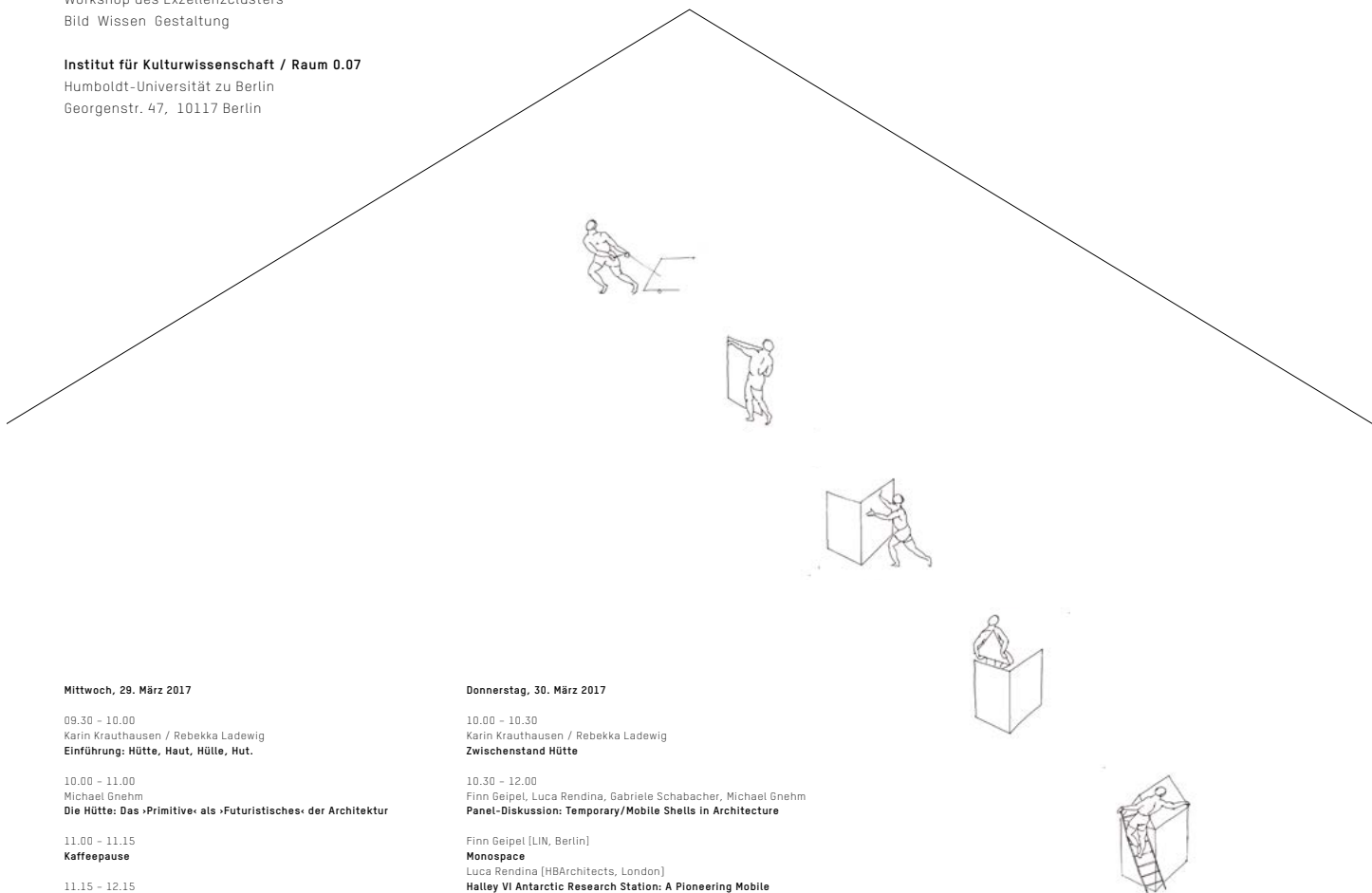
TYOLOGIE DER HÛTTE²

29./30. März 2017

Workshop des Exzellenzclusters
Bild Wissen Gestaltung

Institut für Kulturwissenschaft / Raum 0.07

Humboldt-Universität zu Berlin
Georgenstr. 47, 10117 Berlin



Mittwoch, 29. März 2017

09.30 – 10.00
Karin Krauthausen / Rebekka Ladewig
Einführung: Hütte, Haut, Hülle, Hut.

10.00 – 11.00
Michael Gnehm
Die Hütte: Das »Primitive« als »Futuristisches« der Architektur

11.00 – 11.15
Kaffeepause

11.15 – 12.15
Wolfgang Schäffner
Nicht-Architektur

12.15 – 13.15
Richard Weinkamer
**Transiente Architekturen und Kompartimente
in biologischen Materialien**

13.15 – 15.00
Mittagspause

15.00 – 16.00
Susanne Jany / Khashayar Razghandi
The Filter Architecture of the Tunicate *Oikopleura dioica*

16.00 – 17.00
Anna Roethe
Schnitt # Naht – Chirurgische Intermedationen in Haut

17.00 – 17.30
Kaffeepause

17.30 – 19.00
Jan Muggenburg, Gabi Schilling, Muyao Zhang [Screening »BLK«]
Denkraum 1 – Hülle, Haut, Membran

Donnerstag, 30. März 2017

10.00 – 10.30
Karin Krauthausen / Rebekka Ladewig
Zwischenstand Hütte

10.30 – 12.00
Finn Geipel, Luca Rendina, Gabriele Schabacher, Michael Gnehm
Panel-Diskussion: Temporary/Mobile Shells in Architecture

Finn Geipel [LIN, Berlin]
Monospace
Luca Rendina [HBArchitects, London]
**Halley VI Antarctic Research Station: A Pioneering Mobile
Structure for an Extreme Environment**

12.00 – 13.30
Mittagspause

13.30 – 14.30
Ulrike Haß
Nomadische Bühnen

14.30 – 15.30
Stephan Kammer
»Skéné« – Orte der Kulturbegründung im 18. Jahrhundert

15.30 – 16.00
Kaffeepause

16.00 – 17.00
Joachim Krausse
Die strukturelle Differenz von Hütte und Haus

17.00 – 18.00
Stephan Pinkau, Christoph Engemann, Christof Windgätter
Denkraum 2 – Zur Typologie der Hütte

Um Anmeldung wird aus Platzgründen gebeten: bwg.huette@hu-berlin.de

Bauhaus Stage

Exploring the Motion Space
25.04 / 2.05 / 9.05

10 am – 5 pm

In the project "Exploring the Motion Space" we investigate the question of how movement research can provide reference points and impulses for designing architecture and objects. "Movement research" is a very heterogeneous field encompassing empirical, theoretical, and practice-based approaches drawn from different artistic and scientific disciplines. These will be brought together for consideration with regard to our question and – as far as possible – compared and evaluated. The central focus will be on debates about human bodily movements and physical experiences whose potential for creating spaces can be fruitfully applied to the designing of living spaces and artifacts.

25.04.2017

"The Bauhaus Stage as a Movement Laboratory"

- 10 AM MOVEMENT WORKSHOP
Laban's Symbolic Writing in Movement
with Mary Copple (closed event)
- 2 PM PUBLIC LECTURES
Paul Klee's Concept of Movement
Fabienne Eggelhöfer
Schlemmer and Laban. The Bauhaus Stage
as a Movement Laboratory
Torsten Blume

02.05.2017

"Spatial Models and Reference Systems"

- 10 AM MOVEMENT WORKSHOP
Spatial Tension BODY ↔ SPACE
with Mary Copple (please register)
- 2 PM PUBLIC LECTURES
Movement Research. A Comparison of Gilbreth,
Laban and Buckminster-Fuller
Joachim Krausse
The Codification of Movement at the Beginning
of the 20th Century
Michael Friedman
Sensory Awareness: A Model for Integrating
Dance into the Architecture Curriculum
Friederike Schäfer

09.05.2017

"Architecture and Pathwaying"/"Sensory Awareness"

- 10 AM MOVEMENT WORKSHOP
Suzanne Harris' Sensory Awareness Exercises
with Friederike Schäfer
Movement Experience ↔ Sketching
with Mary Copple (please register)
- 2 PM PUBLIC LECTURES
From Euclidean Space to Movement Space
Sabine Hansmann
Motivated Motion, Pathwaying and Programme
Tina Zürn

please register until 25.04.2017:
sabine.hansmann@hu-berlin.de



DFG

BAUHAUS DESSAU



Hochschule Anhalt

Ausstellung *Posthuman Complicities*

Mai 2017

Die Deutschlandstipendiatin Andrea Popelka, die im Schwerpunkt »Bild & Handlung« forscht, hat zusammen mit Lisa Stuckey die Ausstellung *Posthuman Complicities* im Kunstraum *xhibit* der Akademie der Bildenden Künste in Wien kuratiert. Begleitet wurde die Ausstellung von thematischen Führungen, einem Filmprogramm im mumok Kino und einer Publikation, die zum Download zur Verfügung steht (s.u.). Die Ausstellung läuft noch bis 14.05.2017.

Posthuman Complicities widmet sich künstlerischen Auseinandersetzungen mit dem Atlantik, der Tiefsee und Konzepten der Fluidität. Der Ozean tritt als Ort der kolonialen Gewalt und gleichzeitig der Gegenwehr hervor. Koloniale Archive werden in Sprache und Bild fragmentiert und disloziert, um von der Geschichtsschreibung erzeugte Leerstellen sichtbar zu machen.

Die filmische und poetische Auseinandersetzung mit dem Massaker auf der *Zong* bildet das Kernstück der Ausstellung. 1781 war das britische Sklavenschiff *Zong* auf dem Weg von Accra nach Black River in Jamaica. 150 Sklav_innen wurden aufgrund ökonomischer Interessen über Bord geworfen und getötet. Dieses Ereignis ist einzig durch die erhaltenen Dokumente des Rechtsstreits zwischen Schiffsinhaber und Versicherung rekonstruierbar. Sowohl die Poetin Marlene Nourbese Philip wie The Otolith Group beschäftigen sich mit dem Massaker und seinen Nachwehen.

Paul Maheke behandelt den Körper als Archiv und Mittel, um Subjektivität zu reimaginieren. Seine Arbeit ruft Fragen hervor wie: Kann gewaltvolle Geschichte gegen sich selbst gewendet und produktiv gemacht werden? Wie kann ein Körper Begehren leben, das außerhalb der Norm liegt? Stefanie Schwarzwimmer beschäftigt sich mit der künstlichen Erzeugung von Realitäten mittels 3D-Simulation. Ihr spielerischer Umgang mit Kartenmaterial verdeutlicht die Konstruktionsleistung, die hinter der Vermessung der Welt steckt. Joey Holder oszilliert zwischen Kunsträumen und Onlinemilieus, um digitale Kultur zu reflektieren. Für viele ihrer aktuellen Installationen kollaboriert die Künstlerin mit Meeresbiolog_innen, um die Abschöpfung von DNA-Daten von Tiefseeorganismen kritisch zu kartografieren. Jennifer Mattes setzt sich, unter Verwendung von *Found Footage*, mit Jean-Antoine Watteaus Gemälden auseinander. Die in den Bildern dargestellte Vorstellung der höfisch-aristokratischen Gesellschaft, die sich auf die Liebesinsel *Kythera* von der Welt zurückzieht, wird als Utopie dekonstruiert.



Wolfgang Tillmans veröffentlichte vor dem drohenden Austritt Großbritanniens aus der EU eine Posterkampagne. »No man is an island. No country by itself«, titelt eines der Bilder. Globale Verinselung und das Einreißen von Brücken lassen die Möglichkeit neuer Gemeinschaften am Horizont verschwinden. Vilt Bražinaitis und Tomas Sinkevius' rotierende Pistole spiegelt selbstreflexiv die Gewalt des *White Cube* wider. Die Arbeit entsteht ortsspezifisch und verknüpft eine Metadiskussion mit der konkreten und körperlichen Position im Hier und Jetzt des Ausstellungsraumes.

[Website >>](#)

[Download der Publikation >>](#)

Kuratorinnen: Andrea Popelka, Lisa Stuckey
Künstler_innen: Vilt Bražinaitis (LT/AT) & Tomas Sinkevius (LT/SW), Joey Holder (GB), Paul Maheke (FR/GB), Jennifer Mattes (AT), The Otolith Group (GB), M. Nourbese Philip (CA), Stefanie Schwarzwimmer (AT/DE), Wolfgang Tillmans (DE)

Akademie der bildenden Künste Wien, Hauptgebäude, Schillerplatz 3, 1010 Wien, *xhibit*, Gemäldegalerie der Akademie der bildenden Künste Wien

Ausstellung *SYNTH* von Jan-Peter E. R. Sonntag im TA T

19. Mai – 8. Juli 2017

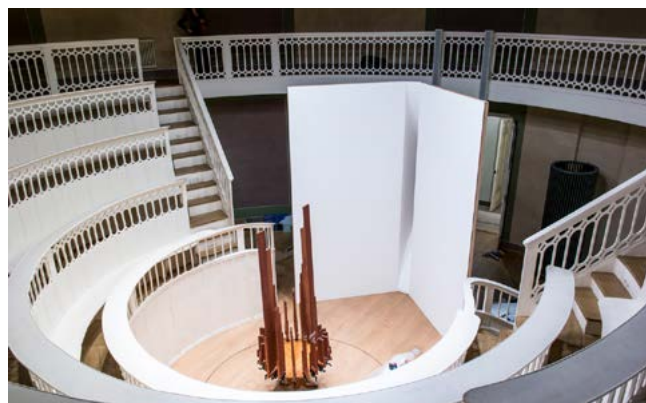
Eröffnung: 18. Mai, 19–22 Uhr

20. Mai, 19 Uhr Werkstattkonzert *Zinc & Copper*

30. Juni, 1. und 8. Juli, Kammeroper *SINUS*

Mit der Ausstellung *SYNTH* zeigt das Tieranatomische Theater Installationen um das Phantasma der Klang- und Musiksynthese des Künstlers, Komponisten und Forschers Jan-Peter E. R. Sonntag. In sieben Räumen werden technische und ästhetische Verschaltungen sicht- und hörbar, die einen großen Bogen von der Physiologie des 19. Jahrhunderts über die Neue Musik und die Medientheorien des 20. Jahrhunderts bis in die Subkultur der Clubhauptstadt Berlin schlagen: »Wenn Daft Punk heute Elektro-Stimmen ›Around the World singen lassen, hat das seine Ursprünge im Berlin des 19. Jahrhunderts.« (Philipp Kohl, B.Z., über *SINUS*, 2015)

Bereits vor zwei Jahren entwickelte Sonntag eigens für die besondere Architektur des Tieranatomische Theaters die Kammeroper *SINUS* in drei Akten für drei Räume. Ausgehend von der »Lehre der Tonempfindungen als Grundlage für eine Theorie der Musik« des Wissenschaftlers Hermann von Helmholtz und dessen Experimenten zur Synthese künstlicher Vokale aus der Mitte des 19. Jahrhunderts spürt Sonntag den Ursprüngen der Modernen Kunst und Musik nach. Im Mittelpunkt stehen die technischen Wurzeln der Zerlegung und Synthese von Klang und das Phantasma des reinen (Sinus-)Tons. In der Ausstellung werden der erste und zweite Akt sowie die Coda der Kammeroper zusammen mit ihren Quellen und den für sie entwickelten Apparaten und Instrumenten in das Format einer großen Präsentation überführt. Für Sonntag ist Sound Art vor allem eine Raumkunst, die den ganzen Körper des Rezipienten adressiert. Zu erleben ist die Inszenierung des ersten Akts der Kammeroper sowie ein Archiv mit Apparaten, Bildern, Photographien, Partituren, Schaltungen und Schallwandlern, die aus der historischen Instrumentensammlung der Charité, aus



der Sammlung des Künstlers sowie aus der aktuellen Forschungsarbeit von Sebastian Döring und Jan-Peter Sonntag zum Synthesizer des 2011 verstorbenen Berliner Medientheoretikers Friedrich A. Kittler stammen.

Zusammen mit dem Kurator Felix Sattler lädt der Künstler Expert_innen und Interessierte über den Zeitraum der Ausstellung hinweg zu Gesprächen und Aktionen an und um die ausgestellten Dinge und Apparate ein.

»*SINUS*. Eine Kammeroper in 3 Akten / 3 Räumen / 3 Klangarchitekturen« wird an drei Terminen als Live-Performance aufgeführt. Der klassizistische Anatomiesaal des Tieranatomischen Theaters verwandelt sich in einen einzigen Rausch-Körper.

Im gleichen Zeitraum wird Jan Peter E.R. Sonntags Radio-Oper *RUNDFUNK AETERNA* – eine Auftragskomposition der documenta 14 – weltweit gesendet. Für *RUNDFUNK AETERNA* hat Sonntag ebenfalls spezielle Schaltungen entwickelt, die dem Künstler erlaubten, wie die Visionäre der Radiokunst Marinetti, Arnheim und Brecht Radio zu empfangen und hören.

Tieranatomisches Theater der Humboldt-Universität zu Berlin, Philippsstr. 12/13, Campus Nord, Haus 3, 10115 Berlin, Tel.: 030 / 2093 466 25



Felix Sattler
Kurator Tieranatomisches Theater

Symposium *Bernd Mahr. Modell und Auffassung*

17.06.2017



Gesellschaft für

 Gesellschaft für
 Modellforschung



Die Gesellschaft für Modellforschung lädt im Namen des Interdisziplinären Labors und des Helmholtz-Zentrums für Kulturtechnik der Humboldt-Universität zu Berlin sehr herzlich ein zu einem interdisziplinären Symposium zu Ehren von Bernd Mahr. Es findet vom 17. bis 18. Juni 2017 im Zentrallabor des Exzellenzclusters Bild Wissen Gestaltung in der Sophienstraße 22a statt.

Bernd Mahr wäre am 18. Juni 2017 72 Jahre alt geworden. Forscherinnen und Forscher, die mit Bernd Mahr zusammengearbeitet und gemeinsam über eine große Bandbreite verschiedener Themen nachgedacht haben, werden Gedanken vorstellen und weiterführen, die sie mit Bernd Mahr entwickelt oder diskutiert haben. An der Weite des disziplinären Spektrums der Vortragenden lässt sich exemplarisch die erstaunliche Kraft und Reichweite des Mahr'schen Denkens ablesen. So stammen die Beiträge aus Altorientalistik, Architektur, Informatik, Kognitionswissenschaft, Kulturwissenschaft, Kunstgeschichte, Linguistik, Literaturwissenschaft, Mathematik, Philosophie und Physik. Neben der Verschiedenheit der disziplinären Perspektiven und Untersuchungsgegenstände beziehen sich alle Beiträge mehr oder weniger direkt auf den Themenkreis von Modell und Auffassung, mit dem sich Bernd Mahr in den letzten fünfzehn Jahren immer intensiver befasst hatte.

Das Symposium ehrt den vielseitigen Forscher und Denker Bernd Mahr, zeigt die Bandbreite seines Denkens und Forschens auf und führt zugleich einige seiner Kerngedanken in die Zukunft. Beziehungen zwischen scheinbar Verschiedenem und Getrenntem, das Grundmotiv seiner Forschungstätigkeit, sind auch die Leitlinien des multi- bis metadisziplinären Symposiums.

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an gfmf.bwg@hu-berlin.de.

Samstag, 17.06.2017

Moderation: Reinhard Wendler

15.00 Begrüßung

15.30 Finn Geipel (Architektur)

16.30 Gabriele Gramelsberger (Philosophie)

17.30 Klaus Robering (Theoretische Informatik/
Mathematik)

19.30 Abendessen im Oxymoron, Hackescher Markt

Sonntag, 18.06.17

Moderation: Karin Krauthausen (Literaturwissenschaft)

Moderation nach der Mittagspause: N.N.

10.00 Eva Cançik-Kirschbaum (Altorientalistik)

11.00 Horst Bredekamp (Kunstgeschichte)

12.00 Mittagspause

13.30 Martina Plümacher (Philosophie)

14.30 Reinhard Wendler (Kunstgeschichte)

15.30 Carla Umbach (Linguistik/Informatik), Helmar
Gust (Mathematik, Kognitionswissenschaft)

16.30 Kaffeepause

16.45 Wolfgang Schäffner (Kulturwissenschaft)

17.45 Robert Matthias Erdbbeer (Literaturwissenschaft)

18.45 Diskussion

19.15 Ausklang mit Frankenwein

Das *Interdisziplinäre Labor* feiert 5. Jubiläum

Festvorträge & Sommerfest:

SAVE THE DATE **Freitag, 07.07.2017 ab 14 Uhr**

Das 5. Jubiläum des *Interdisziplinären Labors Bild Wissen Gestaltung* wird mit einem nachmittäglichen Programm aus Festvorträgen ab 14 Uhr & einem rauschenden Sommerfest ab 17 Uhr gefeiert. **Sie sind alle herzlich eingeladen!**



Bild

Wissen

Gestaltung



Interdisziplinäres Labor Bild Wissen Gestaltung im Hermann von Helmholtz-Zentrum für Kulturtechnik

07.07.2017

Jubiläumfest des Interdisziplinären Labors Bild Wissen Gestaltung

14 Uhr Vortragsprogramm

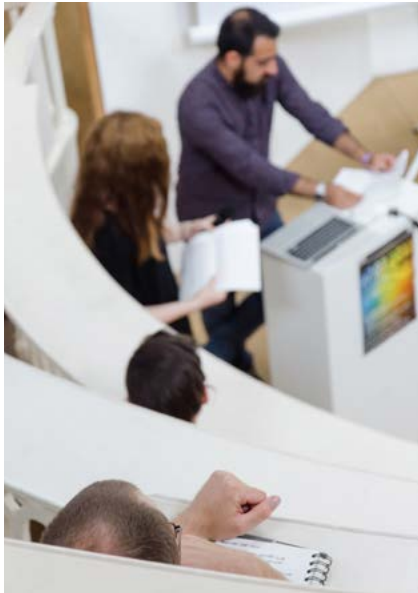
ab 16.30 Uhr sommerliches Grillbüffet

Ort: Tieranatomisches Theater, Campus Nord

Impressionen vom Clusterjubiläum 5 Jahre Bild Wissen Gestaltung



Alle Fotos: Jan Konitzki | *Bild Wissen Gestaltung* 2017





Conference *Remote Control*

29.–30.06.2017

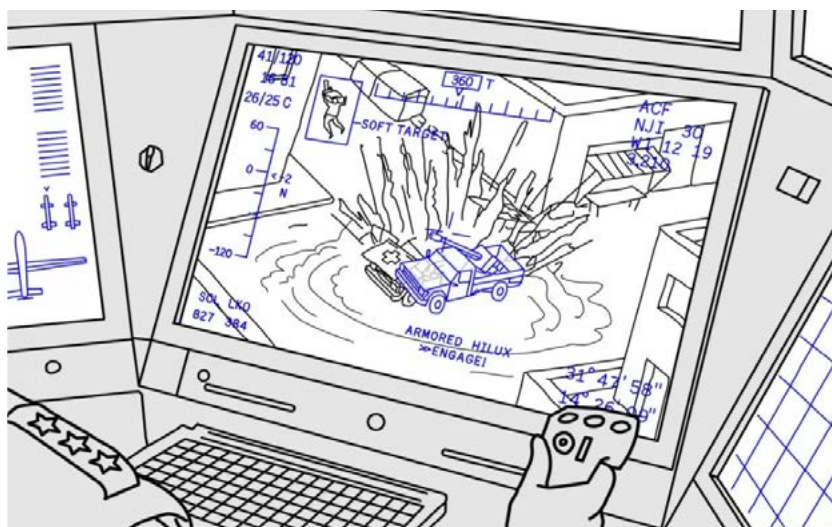


Bild: Malte Euler & Moritz Queisner (CC BY-NC-ND 4.0),
<http://remote-control-conference.org>

Remote Control – Scales of Mediated Intervention

Image Knowledge Gestaltung
 Sophienstrasse 22a | 10178 Berlin
 Central Laboratory (2nd floor)
www.remote-control-conference.org
 (Please RSVP online, participation is free of charge)

The two-day conference assembles scholars from different disciplines to discuss the conditions and scales of remote control in contemporary media practice. It covers three perspectives on remotely controlled interventions:

- The practices of remote intervention as ways of operating »from a distance«, such as the transmission of commands in robotics.
- The infrastructures of remote intervention as ways of defining the possibilities of action, such as user interfaces, databases or control terminals.
- The politics of remote intervention as a transformation of the relation between humans and machines, such as the distribution of responsibility in remote warfare.

Read the full concept at: www.remote-control-conference.org/about

Keynotes:

Jennifer Gabrys (Goldsmiths, University of London)
 Timothy Lenoir (University of California, Davis)
 Jutta Weber (University of Paderborn)

Talks:

Antoine Bousquet (Birbeck, University of London), Matthias Bruhn (HfG Karlsruhe, Humboldt University of Berlin), Katherine Chandler (Georgetown University), Luci Eldridge (Royal College of Art, London), Nina Franz (Humboldt University of Berlin), Carolin Höfler (Cologne University of Applied Sciences), Matteo Pasquinelli (HfG Karlsruhe), Moritz Queisner (Cluster of Excellence Image Knowledge Gestaltung, Humboldt University of Berlin), Isabell Schrickel (CGSC, University of Lüneburg), Lucy Suchman (Lancaster University)

Conference chairs:

- Nina Franz, PhD-scholar of the Gerda Henkel Foundation
- Kathrin Friedrich, Cluster of Excellence Image Knowledge Gestaltung, Humboldt University of Berlin
- Moritz Queisner, Cluster of Excellence Image Knowledge Gestaltung, Humboldt University of Berlin
- Lisa Weber, student associate, Cluster of Excellence Image Knowledge Gestaltung, Humboldt University of Berlin

Image

Knowledge

Gestaltung



Interdisciplinary Laboratory in the Hermann von Helmholtz Center for Cultural Techniques

Cacao.
Ray. hist. 1670.
The Cacao tree.

Evening Talk
Tuesday, 18 July 2017, 6 pm

Festsaal (Haus 1), Luisenstraße 56, 10117 Berlin

JAMES
DELBOURGO

COLLECTING THE WORLD

Hans Sloane and the Origins of the British Museum

The event is part of the research project »Dinosaurs in Berlin. *Brachiosaurus brancai* as political, scientific and popular icon«. In cooperation with the project »Mobile Objects«, Cluster of Excellence *Image Knowledge Gestaltung* at Humboldt-Universität zu Berlin.

Chair: Anke te Heesen (Professor of history of science, Humboldt-Universität zu Berlin)

Admission free | Please register at: pan@mfn-berlin.de



museum für
naturkunde
berlin

Leibniz
Leibniz-Gemeinschaft

Image
Knowledge
Gestaltung



TV
berlin

Bundesministerium
für Bildung
und Forschung



Allegorie des Spielens, Abb. im Welschen Gast Thomasins von Zerklare; Staatsbibliothek Berlin, Ms. Ham. 675, 10v.
http://digi.ub.uni-heidelberg.de/diglit/sbb-pk_msham675/0029

KARTEN, WÜRFEL, SCHACH: SPIELE IN DER VORMODERNE

20.07. – 22.07. 2017

Internationaler und interdisziplinärer KOSMOS-Workshop
 veranstaltet mit dem gameLab der Humboldt-Universität zu Berlin
 Sophienstr. 22a / 10178 Berlin

Organisation:
 Dr. Björn Reich / Dr. Matthias Standke
 veranstaltet, finanziert und unterstützt durch:



Ausstellung im TA T REPLIKEN WISSEN

16. September 2017 – 31. März 2018
 TA T – Raum für forschende
 Ausstellungspraxis

Mehr als Originale – ein Forschungsprojekt und eine Ausstellung widmen sich der weltweiten Verbreitung von archäologischen Repliken und deren vielfältigen Objektgeschichten.

Warum residieren Schlangengöttinnen in Berlin, Oxford, Cambridge, Heidelberg und Paris? Wie kommt der Thron von König Minos an den Internationalen Strafgerichtshof in Den Haag und welche Rolle spielt er in der legendären Science-Fiction-Serie »Dr. Who«? Und wann wurde der Nestorbecher zuletzt auf der Kinoleinwand gesehen? Die Ausstellung *REPLIKEN WISSEN – Eine Archäologie vervielfältigter Vergangenheit* im Tieranatomischen Theater folgt den Spuren solcher Kopien archäologischer Funde. Sie führen in die Sammlungen von Museen und Universitäten, in Justizpaläste, Luxusdampfer, Actionfilme und in die zeitgenössische Kunst. Ihre mannigfaltige Deutung und Verwendung heute und in der Vergangenheit zeigen, dass die Geschichte fortlaufend konstruiert wird; zwischen bruchstückhaftem Original und (Re-)Konstruktion, zwischen Wahrheit und Mythos.

REPLIKEN WISSEN präsentiert Kopien von Objekten, die auf die minoisch-mykenische Archäologie, also die Forschung zu bronzezeitlichen

Kulturen im Mittelmeer-Raum zurückgehen. Besucher_innen können sich auf eine Reise durch vielfältig mögliche Vergangenheiten begeben. Unterschiedliche Kopien desselben Originals lassen die Geschichte als Kaleidoskop erscheinen.

Repliken transportieren Wissen selbstständig. Sie verkörpern nicht nur stellvertretend ein Original, sondern können seine Bedeutung und selbst seine Wiederherstellung und Gestaltung beeinflussen. Die Repliken der berühmten Schlangengöttinnen Kretas zeigen die Potential: Die Bruchstücke dieser Statuen aus dem 15. Jahrhundert v. Chr. wurden von Männern entdeckt und von einem männlichen Standpunkt aus rekonstruiert – ihre Geschlechtsmerkmale wurden höchstwahrscheinlich übersteigert. Die Repliken dieser Frauenfiguren wurden allerdings zur Verkörperung feministischer Vorbilder in der Kunst des 20. Jahrhunderts. Sie tauchen zum Beispiel in den Werken der Künstlerinnen Marina Abramovic und Judy Chicago auf.

In installativen, neuen und klassischen Präsentationsformen werden antike Mythen, wissenschaftliche Fakten und populäres Wissen miteinander ins Spiel gebracht. Wie entstanden unterschiedliche Ausformungen und Motive desselben Fundstücks? Welche Geschichten, Beweggründe und Entscheidungen stecken dahinter?



Und welche Prozesse lassen bestimmte Objekte zu Ikonen aufsteigen, die Wissenschaft, Kunst und Popkultur inspirieren? Die Ausstellung lässt verschiedene Akteur_innen der Archäologie, Geschichte und (Re-)Produktion von Repliken in Dialog treten. In einem *Replica Maker Space* werden Techniken, Materialien und Herstellungskontexte von archäologischen Repliken plastisch und greifbar und offenbaren so Wissen um die Möglichkeiten vergangenen Lebens und aktueller Verwendung. Für eine experimentelle Zusammenarbeit konnte der Illustrator Jan Stöwe gewonnen werden. Als großformatige Rauminstallation hat er die Geschichte einer prominenten Replik gestaltet; die 1913 am Internationalen Strafgerichtshof installierte Thronreplik von König Minos offenbart Geschichtsinterpretationen zwischen antiken Mythen und politischen Winkelzügen.

Zur Ausstellungseröffnung wird die Archäologin Jerolyn E. Morrison eine bronzezeitliche Koch-Performance in Repliken minoischen Geschirrs durchführen.

Laufzeit

16. September 2017
 bis 31. März 2018

Öffnungszeiten

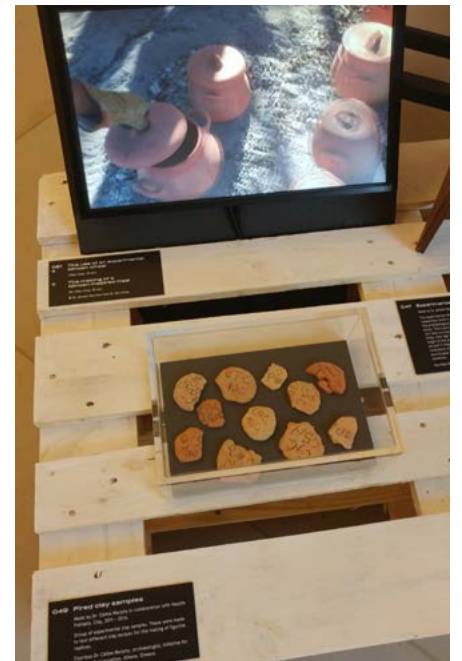
Dienstag – Samstag,
 14 bis 18 Uhr

Pressekontakt

Telefon: 030 / 2093 466 25

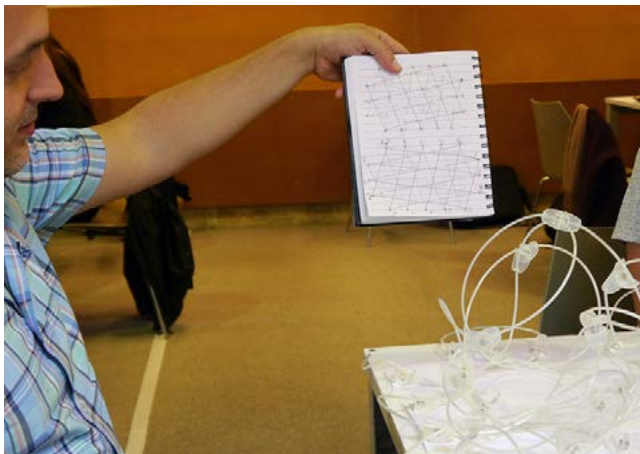
E-Mail: tat.hzk@hu-berlin.de

Eröffnung *REPLIKEN WISSEN* im TA T



Von 3D-Drucker »DreamMaker« bis zum Lilienprinz von Knossos, die Ausstellung *REPLIKEN WISSEN* verfolgt die Spur von Original und Replik, von der Bronzezeit bis heute. Fotos: Claudia Lamas Cornejo | Bild Wissen Gestaltung 2017.

Impressions: Open Design students at the Design Modelling Symposium in Versailles, Paris, September 2017



Fotos: Heidi Jalkh, Ben Royal, Agustina Palermo | Bild Wissen Gestaltung 2017.

Bild

Wissen

Gestaltung



Interdisziplinäres Labor Bild Wissen Gestaltung im Hermann von Helmholtz-Zentrum für Kulturtechnik

16.10.2017

Symposium

»Wissenschaftskommunikation: Interdisziplinäres Publizieren in der Wissenschaft«

Anlässlich des Erscheinens der CZ#200, der Clusterzeitung des *Interdisziplinären Labors Bild Wissen Gestaltung*: Vorträge, Networking & Release des englischen Katalogs zur Ausstellung »+ultra. gestaltung schafft wissen«.

Ort: Zentraler Laborraum des Interdisziplinären Labors, Sophienstrasse 22a, 10178 Berlin-Mitte

Impressionen des Symposiums am 16.10.2017



Eindrücke vom Symposium *Wissenschaftskommunikation* und von den Feierlichkeiten zum Launch der Dokumentation und des englischen Kataloges der Ausstellung *+ultra. gestaltung schafft wissen* sowie zum Erscheinen der CZ#200.
Fotos: Johanna Grefertz | Bild Wissen Gestaltung 2017.

Ausstellung *Form Follows Flower*

ab 20.10.2017



Moritz Meurer, Pflanzenformen (Botanical Forms) 1895 © Staatliche Museen zu Berlin, Kunstgewerbemuseum, Satura Linke.

Form Follows Flower, Moritz Meurer, Karl Blossfeldt und Co.

20.10.2017 – 10 Uhr bis
14.01.2018 – 18 Uhr

Kunstgewerbemuseum
Matthäikirchplatz, 10785 Berlin

Die Pflanzenfotografien Karl Blossfeldts sind heute weltweit berühmt. Fast unbekannt ist, dass ihre Entstehungsgeschichte einen Teil der Geschichte des Berliner Kunstgewerbemuseums bildet: Nicht als freie Kunstfotografien fertigte Blossfeldt sie an, sondern als Elemente einer Lehrmittelsammlung, mit der der Lehrer Moritz Meurer (1839–1916) in den 1890er Jahren das Pflanzenstudium an der dem Kunstgewerbemuseum angeschlossenen Kunstgewerbeschule in den Fokus rückte.

Die Frage nach der Beschäftigung mit der Natur in Gestaltungslehre und Design ist bis heute aktuell. Das zeigen neben zeitgenössischen Designobjekten auch die zeichnerischen und filmischen Arbeiten von Studierenden der UdK Berlin, der Nachfolgerin der Lehranstalt. Mit ihnen wird zum 150. Jubiläum des Kunstgewerbemuseums die historische Tradition der studentischen Ausstellungen wiederbelebt.

Anhand von Modellen, Herbarien, Lehrtafeln und Fotografien sollten die Gesetze natürlicher Formbildung durchdrungen und die Gestaltungslehre erneuert werden. Die Ausstellung führt diese Lehrmittel erstmals als Ensemble zusammen und veranschaulicht deren eindruckliche formalästhetische wie mediale Vielfalt. Gezeigt werden sie im Kontext von Prachtwerken der Ornament- und Vorlagengrafik, Objekten des Jugendstils und Bildwelten der zeitgenössischen Botanik.

Eine Ausstellung des Kunstgewerbemuseums – Staatliche Museen zu Berlin in Kooperation mit dem Exzellenzcluster Bild Wissen Gestaltung der Humboldt-Universität zu Berlin und der Universität der Künste Berlin.

FORM

Moritz Meurer, Karl Blossfeldt & Co.

FOLLO

WWS

20. Oktober 2017–14. Januar 2018

FLOW

ER



Kunstgewerbemuseum
Staatliche Museen zu Berlin

150 JAHRE

KUNST
GEWERBE
MUSEUM

Eröffnung der Ausstellung *Form Follows Flower*

9.10.2017



Zur Ausstellung ist ein umfangreicher Katalog erschienen. *Form Follows Flower* ist vom 20.10.2017 bis 14.01.2018 für alle Interessent_innen im Kunstgewerbemuseum Berlin zu sehen.



Bronzeabgüsse von Pflanzen aus der Sammlung der UdK.



Arbeiten von Studierenden der UdK schlagen die Brücke zur Rolle von Pflanzenstudien in der heutigen Ausbildungspraxis.



3D-Animation zum Thema Pflanzenstudien von Studierenden der UdK.

Fotos: Claudia Lamas Cornejo | Bild Wissen Gestaltung 2017, mit freundlicher Genehmigung des Kunstgewerbemuseums Berlin, Staatliche Museen zu Berlin – Preussischer Kulturbesitz.

ZUR ROLLE VON WISSENSCHAFTSILLUSTRATIONEN
IN WISSENSPROZESSEN

WISSEN BRAUCHT
GESTALTUNG
ARCHÄOLOGIE
PALLÄOLOGIE

Ort: Zentraler Laborraum des Interdisziplinären Labors, Sophienstrasse 22a

Konzept, Organisation, Leitung: Kathrin M. Amelung, John A. Nyakatura, Christof Windgätter

FREITAG, 20. OKTOBER 2017

- 14:00 Begrüßung & Einführung
- 14:45 *ArcheoVIS – Ein visuelles Tool für die in situ Rekonstruktion Archäologischer Fundstätten*
Esther Schönenberger (Illustratorin, Kantonsarchäologie Zürich)
Andrea Schaer (Archaeokontor GmbH und Archäologischer Dienst Kanton Bern)
Niklaus Heeb (Leiter Fachrichtung »Knowledge Visualization«, ZHdK Zürich)
- 16:45 *Visualisierung eines thermischen Verfahrens zur Umwandlung von Abfall in Kraftstoff*
Thomas Willner (Verfahrenstechniker, HAW Hamburg)
Reinhard Schulz-Schaeffer (Leiter »Informative Illustration«, HAW Hamburg)

SAMSTAG, 21. OKTOBER 2017

- 09:30 *From Muscle to Facial Expression – Ein visuelles Werkzeug für die Übersetzung der Gesichtsmuskulatur zur Mimik des Orang-Utans*
Elisa Forster (Illustratorin, Assistenz »Knowledge Visualization«, ZHdK Zürich)
Katja Liebal (Psychologin, FU Berlin, MPI für Anthropologie Leipzig)
- 11:30 *Orobates. Rekonstruktion der Fortbewegung eines frühen Landwirbeltiers*
John A. Nyakatura (Biologe, Exzellenzcluster Bild Wissen Gestaltung, HU Berlin)
Jonas Lauströer/Amir Andikfar (Illustratoren, HAW Hamburg)
- 14:00 *Vom Spinnfaden zum »smart material«*
Anna-Christin Joel (Biologin, RWTH Aachen)
John Linkhorst/Patrick Bongartz (Verfahrenstechniker, RWTH Aachen)
John A. Nyakatura (Biologe, Exzellenzcluster Bild Wissen Gestaltung, HU Berlin)
- 15:00 Offene Schlussdiskussion



VIELFALT
DER WISSENSFORMEN
BOLOGNA.LAB



VIELFALT DER WISSENSFORMEN

Wintersemester 2017/2018

Lehrveranstaltungen des
interdisziplinären
Studienprogramms

»Vielfalt der Wissensformen«
bologna.lab

VORLESUNG

WISSENSMODELLE. GESTALTETES KNOW HOW

Modelle sind Replikationen von Realitätsausschnitten (Stachowiak). Dabei ist bemerkenswert, dass das Bedeutungsspektrum des Begriffs vom Modell des Malers über miniaturisierte Architekturen und Vorlagen für technische Konstruktionen bis hin zu hoch abstrakten Theoriegebäuden reicht. Modelle weisen dabei nicht selten theatrales, performatives oder szenisches »know how« auf: Sie sind Instrumente zur Darstellung epistemisch relevanter Sachverhalte – und bleiben doch vielfach von Theorien oder technischen Medien ununterscheidbar.

Im Rahmen der Vorlesung steht die wissenschaftsgeschichtliche Seite dieses Problems im Zentrum.

Prof. Dr. Andreas Wolfsteiner
Do 14–16 Uhr



In Kooperation mit dem Helmholtz-Zentrum
für Kulturtechnik
www.kulturtechnik.hu-berlin.de

SEMINARE UND WORKSHOPS

SAMMLUNGEN AN DER HUMBOLDT-UNIVERSITÄT

Theorien und Fallstudien

Dr. Jochen Hennig | Mi 12–14 Uhr

SAMMLUNGEN IN BERLIN

Bestände, Akteure, Netzwerke

Dr. Cornelia Weber und Dr. Patricia
Rahempour | Mi 14–16 Uhr

DAS AFRIKA-ZIMMER

Zum Umgang mit privaten Nachlässen
der Kolonialzeit

Brenda Spiesbach und Lotte Thaa
Mi 18–20 Uhr

SZENARIOMODELLE

Zum Entwurf von Zukünften

Prof. Dr. Andreas Wolfsteiner | Do 16–18 Uhr

SPIELMODELLE

Schemata und Strukturen in
>Games« und >Plays«

Prof. Dr. Andreas Wolfsteiner | Fr 10–12 Uhr

DATENMODELLE

Programmieren in der Entwicklungs-
umgebung >processing«

Prof. Dr. Andreas Wolfsteiner | Fr 12–14 Uhr

DER MENSCH ALS OBJEKT

Eine Wissensgeschichte menschlicher
Überreste in Sammlungen und Aus-
stellungen, ca. 1600 bis heute

Dr. Stephanie Neuner | Fr 10–12 Uhr

VISUALIZING MIND

A Seminar on Speculative Graphics
and Epistemology

Dr. Alan Prohm | Fr 10–12 Uhr

FORMATMODELLE

Normierung, Regulierung und
Standardisierung

Prof. Dr. Andreas Wolfsteiner | Blockseminar

TELESKOPE

Instrumentelles Beobachten zwischen
Handwerk, Kunst und Wissenschaft

Dr. Klaus Stauber mann | Blockseminar

FIKTIONALE EVIDENZ?

Zur epistemischen Funktion von
Fiktionen in der Biologie am Beispiel
der Morphologie

Prof. Dr. John Nyakatura und Kathrin Amelung
Blockseminar

Weitere Informationen zum Programm und zu den Veranstaltungsorten unter
<https://hu.berlin/VdW>



HERMANN VON
HELMHOLTZ-ZENTRUM
FÜR KULTURTECHNIK

GEFÖRDERT VOM



Bundesministerium
für Bildung
und Forschung

Tagung *BILD WORT ZEICHEN*

25.–27. Oktober 2017

***BILD WORT ZEICHEN*****Eine Tagung der Forschergruppe SYMBOLISCHE ARTIKULATION, 25.–27.10.2017**

Bild und Sprache sind eigene und doch von je her aufeinander bezogene Formen der artikulierenden Welterschließung. In Laut und Gebärde, Linie und Farbe, Schrift und Tanz sind gedankliche Artikulationen untrennbar mit körperlich vollzogenen Gliederungen verbunden. Die Forschergruppe Symbolische Artikulation diskutiert auf ihrer Abschlusstagung mit internationalen Gästen neue Perspektiven der Erkundung dieser Zeichen des Menschen.

Eine Kooperation der Humboldt-Universität zu Berlin und der *Berlin-Brandenburgischen Akademie der Wissenschaften* im Rahmen des Jahresthemas »Sprache«.

Tagungsort: Berlin-Brandenburgische Akademie der Wissenschaften, Jägerstraße 22–23, 10117 Berlin.

Die Teilnahme ist kostenlos.

Anmeldung zum Abendvortrag am 25. Oktober

Anmeldung zur Tagung vom 26.-27. Oktober

Kontakt: constanze.froehlich@bbaw.de

Workshop & Open Rehearsal »Playing with Virtual Realities«

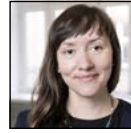


On Friday November 22, the gamelab.berlin held an open rehearsal by the project »Playing with Virtual Realities« in front of people from the cluster and other professionals and colleagues. The open rehearsal was the first result of three workshops of »Playing with Virtual Realities«. The workshops' goal was to test the project's research questions via interviews with all participants and to fix the image of the visions for a dance performance publication based on VR, which will be performed at DOCK11, Berlin between 26–28 January 2018.

The open rehearsal on Friday was an inspiration to integrate new ideas and comments. These are to be considered in the final workshop in January (10.–12.01.18). The ideas that people shared with us also give some further input for the panel discussions at the symposium on January 25, 2018.

Im Gespräch mit...

Die Rubrik *Im Gespräch mit...* stellt aktuelle Themen, Veranstaltungen oder Ereignisse in Form von Kurzinterviews vor. Den Anfang der Gespräche im Jahr 2017 machte die Stipendiatin Lina Berndt.



Claudia Lamas Cornejo
Leitung Public Relations & Fundraising

... der Deutschlandstipendiatin Lina Berndt

Ihren Bachelor absolvierte Lina Berndt in Kulturwissenschaft und Skandinavistik an der Humboldt-Universität zu Berlin. Seit Oktober 2015 führte sie das kulturwissenschaftliche Studium im Master ebendort fort. Ihr Forschungsschwerpunkt lag auf dem gesellschaftlichen Wandel durch die Nutzung digitaler Medien sowie dem Einfluss virtueller Welten auf das menschliche Sein. Als Deutschlandstipendiatin arbeitete Lina daher im Interdisziplinären Labor in der Research Area D mit. Um interdisziplinäre Wissensvermittlung zu stärken, unterstützte sie im Projekt »Architekturen des Wissens« das ID+Lab, die komplexen Elemente des Clusters in eine virtuelle und eine reale Architektur zu übertragen.

Daniela Sachse: Du studierst Kulturwissenschaft, wie ist da die Verbindung zum ID-Lab? Welche Brücke gibt es?

Lina Berndt: In meinem Bachelorstudium bin ich auf Theematiken gestoßen, die kollektive Intelligenz und die Vision eines Global Brains diskutiert haben. Da gerät man auch schnell in posthumanistische und futuristische Denksätze. Eine Idee der Futuristen beispielsweise versucht mit einer biotechnologischen Methode, genauer mittels nanoinvasiven Gehirnchips, Wissen in Clouds zu speichern und darüber kollektiv nutzbar zu machen. Wir vom ID+Lab fokussieren auch bereitgestelltes und gemeinsam genutztes Wissen, ermöglichen dies aber über eine semantische Publikationsplattform. Hier soll nicht nur Wissen bereitgestellt werden, sondern sich durch interdisziplinäre Kollaboration anreichern und beeinflussen. Auch hier komme ich mit technischen Strömungen in Kontakt und lerne viel Neues über Programmiersprachen und alternative Publikationsformate, aber auch über

datenschutzrelevante Themen und Dimensionen von Architekturen. Mein gewonnenes Wissen zur Entwicklung von Webseiten und Gestaltung aus meinem vorangegangenen Kommunikationsdesignstudium kommt mir hierbei zugute.

DS: Könnest du die Fragestellungen, an denen du momentan hier im Projekt arbeitest, konkretisieren?

LB: Ich widme mich einem experimentellen Anteil im Projekt. Insbesondere beschäftigen mich die Menschen, die mit einer neuen Technik umzugehen lernen müssen und wie sie diese »richtig« anwenden, damit das Ergebnis erfolgreich wird. Um kollektives Wissen optimiert nutzen zu können, müssen sich womöglich entscheidende Aspekte im Bewusstsein ändern, um z.B. persönliches Profitieren mittels Diebstahl auszuschließen und um eine Bereitschaft zu generieren, das implizite Wissen auch im Schaffensprozess zum expliziten werden zu lassen. Hier stellt sich eine große Aufgabe für die Gestaltung einer Publikationsplattform. Diese muss u.a. die Möglichkeit für flache Hierarchien bieten, um die Basis für eine offene Kommunikation zu schaffen, zudem eine enorme Masse an Daten übersichtlich visualisieren und diese Daten schließlich vor Kriminalität schützen.

DS: Wie können diese Hürden überwunden werden?

LB: Die Vorteile, welche sich aus einer interdisziplinär genutzten Publikationsplattform ergeben, müssen deutlich im Fokus liegen. Zugang zu optimiertem, angereichertem Wissen und transparenter Wissensgenerierung, Inspiration durch die Annotationen anderer Disziplinen und das Knüpfen von Kontakten sind nur einige der sich

ergebenden Qualitäten. Um aufgestellte Regeln und Pflichten kommen wir dabei wohl nicht gänzlich herum, es können aber Alternativen ausgearbeitet werden, mit denen sich die Nutzer sicher fühlen. Reglements zur Benutzung der veröffentlichten Daten sollten mit den Vorstellungen der Autoren abgeglichen werden, ohne dadurch die Funktion der Plattform zu mindern. Auch eine etwaige, temporäre Vergabe von Pseudonymen könnte ein möglicher Lösungsansatz für eine Abflachung der Hierarchien und ein Generieren einer Bereitschaft zu annotieren darstellen. Erfahrungswerte werden hier sicher im späteren praktischen Verlauf deutlich mehr Klärung bringen.



Das Interview führte



Daniela Sachse
Assistenz Public Relations

... mit Caspar-Fridolin Lorenz

Claudia Lamas Cornejo: Mit welcher Motivation hast Du Dich für das Projekt Architekturen des Wissens entschieden?

Aus meiner vorherigen Zusammenarbeit mit Peter Koval kannte ich bereits den Cluster *Bild Wissen Gestaltung*, als ich mich für die *Themenklasse* beworben habe. Die Ausschreibung zielte ursprünglich auf eine Auseinandersetzung mit Spielen und dem Spielbegriff, das interessierte mich. Dass letztlich die Entscheidung auf die Experimentalzone fiel, freut mich ungemein, da sich hier im Besonderen meine inhaltlichen Interessen in Fragen nach Figuren und Rollen wissenschaftlichen Arbeitens, den Bedingungen und Möglichkeiten von Arbeit, Arbeitsformen und Arbeitsproduktionen und ihren Wirkungen auf Individualität zu stellen lohnen.

CLC: Was hast Du gelernt? Womit hattest Du nicht gerechnet? Was war total neu, spannend, unerwartet für Dich?

Es gibt vieles, das ich wusste und dennoch nicht in dieser Weise erwartet hatte, beispielsweise die immense Organisationsarbeit und -leistung, einen Raum wie die Experimentalzone aufzubauen und zu betreuen. Das finde ich erstaunlich und beachtlich. Zudem: Das Kombinieren, aber auch Aushalten des Spannungsfeldes, das die Organisation der eigenen Arbeit, die mit Erwartungen und Ansprüchen sich entwickelt auf der einen Seite, und das eigene Familienleben, also das »Management« der eigenen Familie, die eigene Bedürfnisse findet, hat neue Entwicklungen, neue Formen genommen; das ist spannend.

CLC: Wie sehen Deine nächsten Pläne nun aus nach dem Stipendium?

Noch ist meine Zeit am Cluster nicht zu Ende, ich werde weitere sechs Monate in der *Experimentalzone* unterwegs sein und arbeiten. Solange wird mich mein Vorhaben noch beschäftigen. Daneben gibt es zwei Projekte, die mich begleiten: Zum Einen veranstalte ich im April gemeinsam mit einem Kommilitonen eine von der Humboldt-Universitäts-Gesellschaft geförderte Tagung mit dem Titel »Hochstapelei und Unternehmung. Individualität in ökonomischen Kontexten«. Hochstapelei verstehen wir dabei als Form, die auf spezifische Weise antwortet



auf die Herausforderungen, vor die Individuen gestellt werden, sobald sie sich ihre Karrieren selbst entwerfen. Zum anderen beginne ich meine Master-Arbeit über den sich selbst errechnenden Menschen, der sich seine Ereignisse selbst schafft, und für die Konstruktion der eigenen Individualität Techniken benötigt, die Beobachtungen des Eigenen und Fremden in nutzbare Verhältnisse, also Distanzen, setzt. Mein Interesse richtet sich dabei auf Buchungstechniken, die sich in alten Buchführungen, aber auch in Tagebüchern und anderen Selbstauskünften finden.

Das Interview führte



Claudia Lamas Cornejo
Leitung Public Relations & Fundraising

... Andrea Popelka

Andrea Popelka ist seit April 2015 Stipendiatin im Projekt »Gender & Gestaltung« des Exzellenzclusters. In ihrem Forschungsprojekt beschäftigt sie sich mit zeitgenössischen Affektbildern, etwa Musikvideos. Letztere bewegen die Körper der Betrachtenden zum Teil enorm. Sie scheinen darin sogar den Bewegungsspielraum ihres Publikums zu verändern. Oder wie lässt sich erklären, dass ein Kinobesucher die Lichtspiele im lässigen Gang des Protagonisten verlässt? Gilles Deleuze behauptet mit Baruch de Spinoza, dass das Vermögen eines Körpers von jenen Körpern abhängt, auf die er trifft. Ließe sich im Anschluss daran sagen, dass Bilder ebenso unser körperliches Vermögen transformieren?

Claudia Lamas Cornejo: Mit welcher Motivation hast Du Dich für den Schwerpunkt »Bild und Handlung« entschieden?

Ich finde es spannend, Bilder als Objekte oder Entitäten zu begreifen, die in kulturelle, soziale und politische Prozesse verwoben sind und diese als Agens antreiben können. In diesem Schwerpunkt werden Bilder in diesem Sinne als handlungsanleitend begriffen. Die Forschungsprojekte innerhalb des Projektes sind hochspezifisch. Sie sehen sich zeitgenössische Technologien der Bildgebung und Bildführung innerhalb deren Anwendungskontexten genau an. Diese Gegenwartsdiagnostik, verbunden mit Bildtheorie und spezifischen Studien, interessiert mich sehr.

CLC: Was hast Du gelernt und was war total neu, spannend, unerwartet für Dich?

Ich habe gelernt, dass Studium und Forschung in den Geisteswissenschaften nicht bedeuten muss, am Schreibtisch zu sitzen oder herkömmliche akademische Formate beizubehalten. Zum Beispiel gibt es im *Interdisziplinären Labor* eine erhöhte Sensibilität im Hinblick auf die Präsentationsformen von Wissenschaft und welchen Einfluss sie auf Wissensvermittlung nehmen. Es wäre schön, an der Universität ein breiteres Spektrum an Methoden und Medien für Informationsbeschaffung und -aufbereitung kennenzulernen.



CLC: Wie sehen Deine nächsten Pläne nun aus nach dem Stipendium?

Das Stipendium läuft noch bis zum Jahr 2018, was mich sehr freut. Ich möchte bis dahin gerne an meinem jetzigen Projekt weiterarbeiten.

Das Interview führte



Claudia Lamas Cornejo
Leitung Public Relations & Fundraising

Im Gespräch mit... Peter Lee: The gamelab.berlin in 2017



Fotos: Claudia Lamas Cornejo | Bild Wissen Gestaltung 2017

Thomas Lilge: Peter, the game (+ultra) had been a real success, a lot of very good feedback from the players and users, but what did you get out of this very first project with the cluster?

Peter Lee: Let's break it down into two things I am glad to have taken out of this project. First of all, this was the first collaboration with the cluster and I have to say, that I really liked the way of communication between the game team and the cluster team, so for me, it was a very valuable experience, dealing with all kinds of obstacles and managing to overcome them in the end as an interdisciplinary team together. As I understood it, this is one of the goals of the cluster itself: collaboration with very different actors, disciplines, ways of working and developing a joined project. It was an amazing experience for me and challenging at the same time.

The second part is the project itself: here at the cluster I found an huge interest in creating the experience, creating a different experience for an exhibition audience. I am always interested in overcoming the distance that traditional cultural institutions like a book or a museum are currently experiencing. The *game (+ultra)* was interesting from that perspective as well: to deal with the question »how can we engage the visitors?«, »can we actually design something different from that exhibition?«. This was challenging for us and for the team who designed the actual exhibition. We all wanted the visitors not to only visit, but also to participate, to experience it differently. People actually have to decide, yes I am going to play that game and experience the exhibition in another way and it ended ok, because more than 40% of the visitors started and played the game. That again is the proof, that people want a different experience and that we have to think exhibitions in a broader form and offer other possibilities of experience. Of course, all of this

is still work in progress and all cultural institutions are pondering on it around the globe. I think we live in a very interesting time where institutions don't know yet what exactly they have to change, but they feel that there is a different need from the audience and that gives us the opportunity to drive it, right?

CZ#: Peter, you once mentioned, that you decided not to get retired ever because there are so many projects in your pipeline. Can you tell us already about some of them, what is your next challenge?

Peter Lee: After the *game (+ultra)*, there was the idea to develop this model of game further technologically and at the same experientially. So we started the development of a platform, which is a digitally offline experience. Every museum or exhibition could be used as different experience spaces. The other project on hand is called »Towards DMZ to Berlin Wall«. DMZ is quite a big area between North and South Korea, a so-called demilitarized zone. It is a big white border area. With the current conflicts and political shifts that are happening around the world – we try to give a possible answer or at least create awareness for the situation and the challenging times we are all living in. The Berlin Wall and its fall and the German Unification are the best example in history for a peaceful change of state powers, it is despite of all the difficulties that might still exist, a very happy ending for something very complicated to resolve. What I found very interesting here is that the past of Berlin Wall is the future for Korea. I think with the growing challenges around the world, we need to give people the possibility to experience the complex reality of it all with a very concrete story. If we manage to create a personal experience, there might be a chance that we can raise more awareness for the issues, because politically there is nothing we could really

do at the moment. I would like to get there where people who play the wall-game realize: »this is a human issue, this is a personal issue people had to deal with in the past and they solved it. This is important until the present day.« Then we can start a conversation, a true dialogue.

Thomas Lilge: In the future there might be the possibility, that a game designer like you will win the noble prize for peace.

CZ#: Peter, what would you be saying to the world out there in your nobel prize speech?

Peter Lee: (laughing) Well, the Noble Prize presents the best outcome of humanity. What I am as a game designer hoping for every other person in his or her field of interest, may it be architecture, biology or something else, we are all aiming towards a wider acceptance and understanding by the public for what we are doing. If there would be a Noble Prize for a game designer, that would obviously mean that the status of game design and the attention it is getting, is gaining the socially respect. The second aspect is, that it would actually mean that the attention for a single individual and his or her achievements for humanity would have shifted to actually all gamers and players of the game, because without those how are playing the game, there is no game. Nobel Prize is usually about someone doing great. A Nobel Prize for a game project is: people doing great in a sense. I like that thought, that the Prize would be giving to all the players of the game.



The interview led by
Claudia Lamas Cornejo and Thomas Lilge



Claudia Lamas Cornejo
Head of Public Relations & Fundraising



Thomas Lilge
gamelab.berlin

Im Gespräch mit... Christian Stein: Open Access



Fotos: Claudia Lamas Cornejo | Bild Wissen Gestaltung 2017

Maja Stark: Christian, für alle, die Dich noch nicht so gut kennen: Wozu forschst Du hier am Cluster?

Ich bin in verschiedene Projekte eingebunden. So beispielsweise in die Entwicklung der Diary-Software, das ID+Lab-Projekt, im Rahmen dessen wir eine Modellierungs- und Publikationssoftware entwickeln, das gamelab.berlin, das digitale wie analoge Spiele zu Forschungszwecken entwickelt, »Em•pa•thy«, im Rahmen dessen wir zusammen mit der Charité eine gamifizierte mobile Plattform zur Verbesserung der Arzt_in-Patient_innen-Kommunikation entwickeln, verschiedene Virtual-Reality-Entwicklungen und schließlich eine Software zur Verbindung natürlicher und formaler Sprachen, die sich in einem noch sehr frühen Stadium befindet. Es geht in meiner Arbeit also viel um den Transfer von Theorien in Algorithmen, Interaktionen in User-Interfaces und von mentalen Modellen in Datenmodelle. Ich beschäftige mich viel mit Modellierungen im Bereich des Semantic Web und vor allem mit der Forschung nach den Strukturen von Interdisziplinarität selbst.

MS: Welche Rolle spielt Open Access in Deiner Disziplin und wie positionierst Du Dich dazu?

Da Softwarenutzung und -entwicklung und Arbeit mit wissenschaftlichen Texten den größten Teil meiner Arbeit ausmachen, ist Open Access für mich von großer Wichtigkeit. Ich denke, dass Anwendungen, Codes und Publikationen im Wissenschaftsumfeld für Wissenschaftler_innen kostenfrei und offen verfügbar sein sollten. Wir werden

aus der öffentlichen Hand für unsere Arbeit bezahlt und die Ergebnisse sollten dann auch frei zur Verfügung stehen. Darüber hinaus zeigen Untersuchungen, dass offen verfügbare Ergebnisse einen weit größeren Impact auf die Forschungslandschaft haben, öfter zitiert werden und im Falle von Anwendungen seltener als Code-Leichen im Keller verstauben.

MS: Wo in Deiner Arbeit fallen Forschungsdaten an und sind diese für eine Veröffentlichung geeignet?

Forschungsdaten fallen sowohl in der Experimentalzone als auch bei der Diary-Software und in den aus dem »gamelab.berlin« entwickelten Spielen an. Insbesondere bei den ersten beiden sind einer Veröffentlichung jedoch strenge Auflagen gesetzt, da es sich um personenbezogene Daten zur interdisziplinären Arbeitsweise handelt. Wir nehmen Fragen des Datenschutzes und der Wahrung der Privatsphäre sehr ernst und prüfen für alle Veröffentlichungen sorgfältig, inwiefern diese tatsächlich anonym sind. In diesem Sinne ist es wichtig zu verstehen, dass Daten nicht gleich Daten sind, sondern einen gewissenhaften Umgang erfordern.

MS: Welche Rolle spielt für Dich persönlich freier Zugang zu Forschungsergebnissen im Sinne von Open Access?

Eine große. Die unmittelbare digitale Verfügbarkeit von Forschungsergebnissen spielt eine entscheidende Rolle

für Recherche und Wissensarbeit. Nicht digital verfügbare Inhalte stellen eine größere Hürde bei der Informationsbeschaffung dar und können in der Praxis daher nicht immer im gleichen Maße beschafft werden. Ich bemühe mich, meine Publikationen frei anzubieten und profitiere persönlich stark von frei verfügbaren Inhalten. Für meine Arbeit ist das essenziell.

MS: Du hast also auch selbst bereits Open Access publiziert, Forschungsdaten in einem Repository hinterlegt und/oder Software Open Source veröffentlicht?

Alles drei, ja. Jüngst beispielsweise im Open-Access-Magazin »Media Tropes«: <http://www.mediatropes.com/index.php/Mediatropes/article/view/27101>.

MS: Welche Auswirkung hat diese Entscheidung auf Deine Karriere?

In erster Linie beeinflusst sie meine Sichtbarkeit und die Geschwindigkeit meiner Recherche positiv. Ich würde sagen: rein positiv. Eigentlich ärgere ich mich immer, wenn eine Open-Access-Publikation nicht möglich ist.

MS: Wie schätzt Du die Politik des Clusters in dieser Hinsicht ein und wohin sollte die Reise gehen?

Ich glaube, der Cluster ist sich seiner Verantwortung für eine zukunftsweisende Open-Access-Politik sehr bewusst und geht ihr verantwortungsvoll nach. Das Thema wird offen diskutiert und generell herrscht meiner Wahrnehmung nach, eine Open Access gegenüber sehr aufgeschlossene Stimmung.

MS: Wie lautet Deine Empfehlung gegenüber Nachwuchsforschenden?

Open Access ist nicht nur eine Frage des wissenschaftlichen Selbstverständnisses, sondern hilft auch unmittelbar, die Sichtbarkeit der eigenen Forschungsergebnisse zu verbessern. In diesem Sinne: Go open!

Das Interview führte



Maja Stark
Editorische Koordination

Im Gespräch mit ... Kathleen Waak und Frauke Stuhl



Kathleen Waak (links) und Frauke Stuhl im bezugsfertigen neuen Büro des HZK im Palais am Festungsgraben.
Foto: Bild Wissen Gestaltung 2017

CZ#: Kathleen Waak, seit dem 1. März 2017 sind Sie Geschäftsführerin des HZK. Was war Ihre erste Amtshandlung?

KW: Zunächst stand die Organisation der Neuwahlen des Zentrumsrates des HZK, die am 20. Juni 2017 stattfand, im Focus. Außerdem haben wir mit allen Mitgliedern das Zukunftskonzept für unser Institut erarbeitet, auf dessen Grundlage die Verhandlungen mit dem Präsidium über die finanzielle und personelle Ausstattung des HZK ab 2018 geführt werden. Zeitgleich habe ich den Umzug des gesamten HZK vom Hauptgebäude ins Palais am Festungsgraben Ende Mai koordiniert.

Das waren drei umfangreiche Aufgaben, die einiges an Nerven und Zeit gekostet haben und noch kosten werden.

CZ#: Als Geschäftsführerin am HZK koordinieren Sie eine Vielzahl sehr unterschiedlicher Projekte. Was waren für Sie in diesem Jahr die Höhepunkte?

KW: Vor allem die feierliche Einweihung der neuen Räume im Palais im Juni, als wieder alles seinen Platz hatte. Außerdem gab es am 24. und 25. Juni die Möglichkeit, an den Tagen der offenen Schloßbaustelle, sich einen ersten Eindruck von den Räumlichkeiten des Humboldt Labors zu verschaffen. Am 15. September wurde zu dem die Ausstellung Repliken Wissen. Eine Archäologie vervielfältigter Vergangenheit im TA T eröffnet. Sie wird noch bis zum 31. März 2018 zu sehen sein.

CZ#: Frauke Stuhl, Sie haben nun die Vertretung von Kathleen Waak übernommen. Was steht im Fokus Ihrer Arbeit?

FS: Sobald der neue Zentrumsrat gesetzt ist, erfolgen die turnusmäßigen Wahlen des Direktoriums am HZK. Zudem möchte ich die einzelnen Bereiche des HZK und die Mitarbeiter_innen schnell kennenlernen, um die Erarbeitung des Zukunftskonzepts umfassend unterstützen zu können.

CZ#: Auf welche Aufgaben freuen Sie sich besonders?

FS: Am HZK sind so viele unterschiedliche Personen mit Ausstellungs- und Projekterfahrung versammelt, mit denen ich gerne Ideen teilen, Konzepte entwickeln bzw. sie in ihrer Arbeit durch meine umfassenden Erfahrungen im Ausstellungsmanagement unterstützen möchte. Ich freue mich auf die Zusammenarbeit mit den neuen alten Kolleg_innen.

Das Interview führte



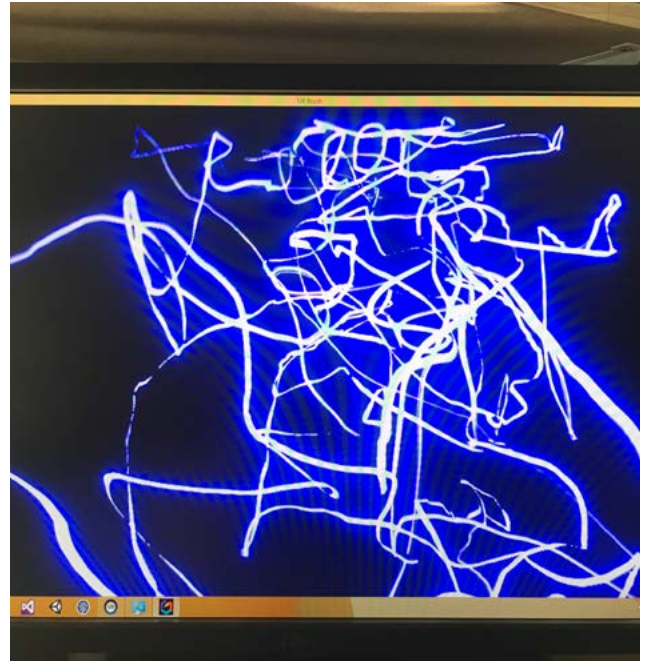
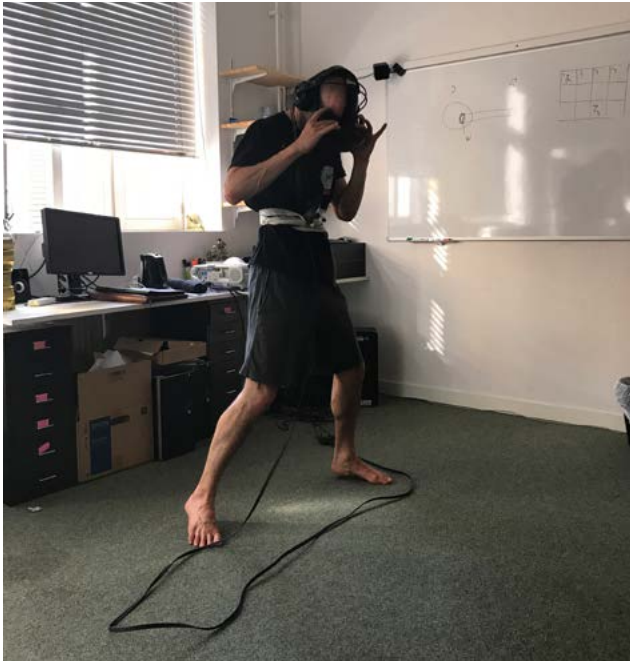
Claudia Lamas Cornejo
Leitung Public Relations & Fundraising



Kathleen Waak ist seit März 2017 Geschäftsführerin des Hermann von Helmholtz-Zentrums für Kulturtechnik, nachdem sie diese Stelle bereits im vergangenen Jahr von Juli bis Dezember vertreten hat. Sie koordiniert in dieser Funktion alle Bereiche des HZK (Das Technische Bild, Tieranatomisches Theater – Labor für forschende Ausstellungspraxis, Sammlungsleitung der HU, Lautarchiv, Humboldt-Labor im Humboldt Forum, Koordinierungsstelle für wissenschaftliche Universitäts-sammlungen und die Helmholtz-Vorlesung) und ist verantwortlich für die Haushalts- und Personalangelegenheiten des Instituts. Zudem unterstützt sie das Direktorium um Wolfgang Schäffner und Christian Kassung in allen administrativen Angelegenheiten und sorgt für eine reibungslose Zusammenarbeit mit den Schnittstellen am Cluster *Bild Wissen Gestaltung* und der Kultur GmbH.

Frauke Stuhl hat ab dem 21. Juni die Vertretung von Kathleen Waak und damit die Geschäftsführung des Hermann von Helmholtz-Zentrums für die Zeit des Mutterschutzes und der Elternzeit übernommen. Frauke Stuhl ist seit November 2012 am Interdisziplinären Labor beschäftigt. Sie war zunächst als Administrative Geschäftsführerin tätig und hat im Mai 2014 das Projektmanagement für die Clusterausstellung *+ultra. gestaltung schafft wissen* übernommen. Neben den Verwaltungsaufgaben erarbeitete sie das Vermittlungsprogramm für +ultra, und zusammen mit Thomas Lilge vom gamelab.berlin und dem Spieldesigner Peter Lee entwickelte sie das Spiel game(+ultra).

In Conversation with... Einav Katan-Schmid: Playing with Virtual Realities



The performer Nitsan Margalio in virtual space. His movements are visible as lines on a display.
Fotos: Einav Katan-Schmid | Bild Wissen Gestaltung 2017

Claudia Lamas Cornejo: Einav, you took on a new challenge, you are developing a research project within the gamelb. berlin group, what is it about?

Einav Katan-Schmid: We have a new project called »Playing with Virtual Realities«. We use realities in plural, because in addition to the gaming VR, dance is another medium that designs a virtual reality. We are setting up a research project for dancers acting inside a VR space. The first direction of the concept came when I realized that, like dancing, playing in VR is another embodied practice that demands and shapes a certain technique of behaviour.

Additionally, I read a text Christian Stein wrote on Virtual Reality Design and watched some youtube presentations on questions behind designing VR games. I found out that there are similarities between the discourse of VR designers to the language dancers are using when they deal with and reflect on their movement techniques.

CLC: What is the connecting point?

EKS: Both VR design and dancing deal with the challenge of how to facilitate an immersive experience that imitates everyday life behaviour since these embodied practices (as I see both) transgress everyday patterns of movement and perception. In my research I am looking at the role of vision and motor-project in movement. Many dance techniques tend to acquire the intention of the dance and are conscious of the process of decision-making. In dance, following a direction of movement is a conscious effort that dancers aim to incorporate well so, until there won't be hesitation in their movements. By constructing imaginary rules for movement, dancers methodically ignore the real space and relate their decisions according to imaginary rules of game. Dancing is a design of space, rather than merely acting within an already given realm and dancers always follow some kind of a score, or an image. You can see an example of that in William Forsythe's CD-ROM publication of »Improvisation Technologies«, one of the projects that Scott deLahunta presented in the last *LunchTalk*.



Einav Katan performing in virtual space
Fotos: Christian Stein | Bild Wissen Gestaltung 2017

CLC: Could you please explain that further?

EKS: The aesthetic effort of dancing is to create a space that is not already there. In everyday life we behave in space as we live it and take hold within. If I want to grab a glass I reach out and grab a glass. I don't have to think too much about my movement, as long as I know what I want. But this kind of reality is not the case while dancing.

CLC: So your intentionality emerges with your movement in the room, with what you want from the room?

EKS: Yes and for that reason one of the challenges of dancing is holding your imaginary vision. In order to dance, there is a need to know, what to relate to: What is the task? What is the research? Because the reason to move in dance is not given, dancers have to construct a virtual world, in order to let the body know what we want. Principally, dancers work within two realms at once, one is perceptual and one is invisible. So, the challenge is how to create one comprehensive experience, where those two dimensions intuitively unite and support each other. These are questions that dance techniques ask in different variations. Principally, artistic investigations induce perceptual challenges and look for their possible solutions.

CLC: And here we have the connection to virtual reality...?

EKS: In VR, as I start to figure out, a diverse split of realms exists. It is completely different from the experience of dancing. The gamers really see the virtual world. From a point of view of a dancer, seeing the imaginary world fulfils a fantasy. This is something that the technology of the game enables. In the research, I am still in the process of comprehending the perceptual challenges and possibilities that exist in VR. However, in either way, there is some body of knowledge that facilitates an immersive experience, by closing the perceptual gap between what there is and the designed realm. In dancing, this body of knowledge is the dancers' techniques, while in VR it is the technology of VR design. Dancers question their physical techniques, in order to find manners and solutions for generating a fluent movement, where as in VR the technology of the game is inquired, in order to be accessible for a variety of users from different backgrounds. This point opens another area of interest – the relationship between techniques and technology, and how both participate and shape perceptual experiences.

CLC: What about the connection between gaming and choreography?

EKS: Following from Gadamer's hermeneutics, I deal a lot with the notion of game, or play, in comprehension and understanding. In all experiences, whether we are aware of it, or not, we follow certain social, practical, or cultural rules. At the same time, our experiences are unique and our rules of behaviour or understanding do not always face similar situations. Additionally, following from pragmatism, I believe that there is a need to be attentive to the here and now and be flexible with our methodologies and let experience regulate them. Choreography creates artificial rules to experience. They become tasks, research, or even a game, for dancers, so the outlook onto experience is consciously related while dancing. Anyway in all social and cultural practices we have, we follow artificial rules of behaviour. However, in artistic practices, in general, there is awareness to the artificiality of the rules. That is the gamer's mindset, we follow the rules even though we are aware that it is only a game. Although the aim is to have an immersive experience, one is still aware of the fact that this realm is not for real. So the challenge is to shape, form, and design it.

CLC: What would be the outcome or vision you are hoping for concerning this project?

EKS: First, for me the research is valuable by itself and the outcome might be surprising. We need a reason though for this research to proceed, and we want to share it. So, we do have some goals in mind, of course. We are going to present and stage this research. We still create and figure out now the possibilities we have and direct ourselves accordingly. I think the best thing would be if the research could be applicable for everyone involved for their other researches and future collaborations, while this research develops a continuity through new discoveries and interest. So, for me, it is also desirable that this research will generate a larger project. I am positive that there is a lot of potential in that direction. At the moment, we are creating a collaborative space and at the same time facilitating expression of the curiosities and expertise of the people involved. This, by itself, is an aim for me.

Claudia Lamas Cornejo: It was a pleasure talking to you, thank you for taking your time for this interview!



Claudia Lamas Cornejo
Head of Public Relations & Fundraising

Einav Katan-Schmid is a postdoctoral researcher at the research group *gamelab.berlin*, where she currently develops the project »Playing with Virtual Realities« with Christian Stein and Tom Lilge. Having a background as a dancer, her main focus of research is philosophy of dance. Her book *Embodied Philosophy in Dance; Gaga and Ohad Naharin's Movement Research* was published with Palgrave Macmillan (2016). Einav's work is in the intersection of practice with theory and deals with questions that have both artistic and philosophical implications. Before joining *gamelab.berlin*, she was a research fellow at the research group *picture-act and body-knowledge*, a guest professor at the program for MA in Choreography, Hochschulübergreifendes Zentrum Tanz Berlin (HZT) Berlin, a visiting scholar at the Center for Philosophy of Science, Boston University, and a lecturer at the College for Arts, »Hamidrasa« Beit Berl, Israel and at the Faculty of Arts, Tel-Aviv University.



Photo: Alexander Katan-Schmid 2017.

In Conversation with... Scott deLahunta: Drawing, Thinking, Objects and Code



Claudia Lamas Cornejo: You have done a number of projects bringing together performing arts with other disciplines – could you, from your point of view, tell us about the biggest chances, shifts and developments concerning such projects over the last 10 years?

Scott deLahunta: I have been involved in a small number of large interdisciplinary projects with quite well known choreographers who had a personal interest in the work and made it possible to resource the research. Normally it is difficult to get funding for such collaborations and we have realised that they are not very sustainable without this focus on single artists. So one of the ideas we had was to try to shift thinking away from what is unique about their method which required similarly unique approaches to documentation, to more generalized approaches which are more accessible and inclusive. The goal is still to draw attention to what is highly particular about creative embodied practices, but with more of a focus on relationships between artists, and between artists and their socio-cultural environment.

Within the dance field itself it is harder to pinpoint shifts in development because the dance field is so large and so diverse that I think that our projects had not much of an impact on the changes that happened there. Generally, in the area of interdisciplinary collaboration between artists, scholars and scientists, I think interdisciplinary work is happening more easily, it is more the norm now. At least that's what I seem to see.

CLC: What do you find is still a big challenge today concerning starting such projects?

SD: I guess the biggest challenge we face today is how to respond to social change and work in a more sustainable and inclusive way so that our ideas and methods can be made more readily available to the wider public.

CLC: Which of your projects represents an important milestone of achievement for you?

SD: A very important project was my 10 year collaboration with Wayne McGregor where I had the opportunity to work closely over a long period of time with the same cognitive and social scientists. This was a great learning experience, which culminated in a fantastic exhibition a couple of years ago at the Wellcome Collection in London. This was a real highlight for me! The other clearly important project was Motion Bank, the result of a collaboration with William Forsythe. This project was significantly resourced by the German Federal Cultural Foundation, and was an unprecedented opportunity to explore a wide range of choreographic research.

<https://wellcomecollection.org/thinkingwiththebody>
<http://motionbank.org>

CLC: How did you find your way into performing arts and dance?

SD: I trained as a contemporary dancer in college and immediately became fascinated with making work and creating things in a studio. I had a composition class with Peggy Lawler who gave us tasks and images. Initially I wasn't sure how to work with that but slowly I came to understand her methods and was completely fascinated. The change for me came at the end of the eighties when I found myself transitioning from making work into working with others who were making, and I felt myself naturally fitting into that new role of helping others who created. That was my transition point into a researcher.



Ros Warby being fitted with microphone & Jeanine Durning performing her adaptation. Photos: Jessica Schäfer | Workshop with Alva Noë & Nicole Peisl. Photo: V. Raganuth. Further information: <http://motionbank.org/en/event/introducing-motion-bank>

CLC: Do you have a future plan or project you could tell us about?

SD: We have a small development team in Mainz who are continuing working on the Motion Bank there, it is still a little bit under the radar though. We are gathering momentum though and soon will organize some more public events and launch a new website. Some of the initiatives I have been mentioning recently in the LunchTalk at the Cluster include sustainability, inclusivity, opening up our methods to more people, collecting more material for the database. One of the key issues we are working on relates to Intellectual Property. We may be able to document, digitalise and store information, but what happens when you »become data«, when your body becomes data, not just a video image, but something that computers can manipulate. There is little understanding of the implications of that in the dance field. The relationship between human and machine opens up to new questions in the digital space, and I think it is in that area that we need to do some work. We need to think about how dance knowledge is shared in that digital space, and we are doing that by looking at how dancers already share ideas in the studio. These ideas are not passing between people with the intention to sell or own them, but they are being passed from body to body, often through physical contact or copying movements. It is an unusual and unique space for the transfer or transmission of information. We are studying this and looking at how this might affect the way we approach dance documentation in the future. It is a challenging and interesting problem which we are attempting to tackle.

CLC: Thank you so much for talking with us!

Dr. Scott deLahunta has worked as writer, researcher and organiser on a range of international projects bringing performing arts with a focus on choreography into conjunction with other disciplines and practices. He is currently a Senior Research Fellow at the Centre for Dance Research, Coventry University (UK) and Deakin Motion.Lab, Deakin University (AUS). He is co-directing (with Florian Jenett) Motion Bank hosted by Hochschule Mainz University of Applied Sciences. <http://www.sdela.dds.nl>

Interview led by



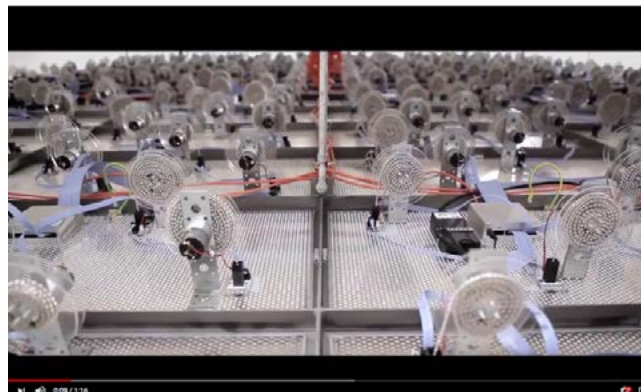
Claudia Lamas Cornejo
Head Public Relations & Fundraising

Podcasts Bild Wissen Gestaltung 2017



Wissen braucht Gestaltung Der Film

+ultra. Wissen braucht Gestaltung. Der Film



Installation »Raummaschine – Wann ist Raum«, +ultra

Installation »Raummaschine – Wann ist Raum«, +ultra



+Ultra

game (+ultra)



Kurzpräsentation Themenklasse

Abschlusspräsentation Themenklasse



»ATRES Nach 300 Millionen Jahren reanimiert« im Tieranatomischen Theater

»OROBATES Nach 300 Millionen Jahren reanimiert« im Tieranatomischen Theater



Jubiläuminterview 5 Jahre Bild Wissen Gestaltung

Jubiläuminterview 5 Jahre *Bild Wissen Gestaltung*



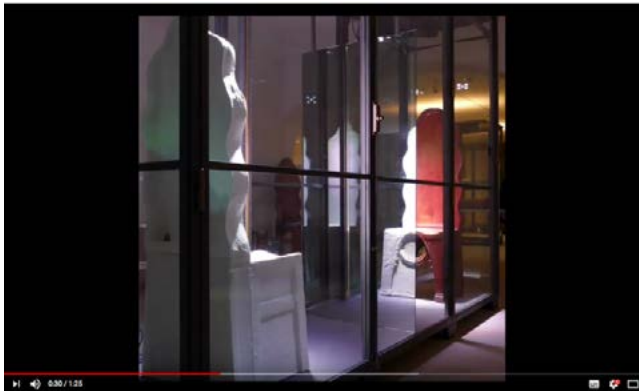
des Cluster Jubiläums 2017

Doku des Cluster Jubiläums 2017



odelling Growth

On Modelling Growth



urator Felix Sattler on the exhibition Replica Knowledge

TA T curator Felix Sattler on the exhibition Replica Knowledge



Form Follows Flower – Ausstellung im Kunstgewerbemuseum Berlin

Form Follows Flower – Ausstellung im Kunstgewerbemuseum Berlin



terdisciplinary Audiowalk

The Interdisciplinary Audiowalk



menklasse 2017/18. Im Gespräch mit Lilly Pyras, Deutschlandstipendiatin

Themenklasse 2017/18. Im Gespräch mit Lilly Pyras, Deutschlandstipendiatin

Publikationen, Vorträge & Lehre der Clustermitglieder

Clusterpublikationen

- Bild Wissen Gestaltung. Ein Interdisziplinäres Labor (Hg.) (2017): **bewegen – übersetzen – anstoßen**. Themenklasse 2016 *Bild Wissen Gestaltung*.
- Doll, Nikola/Bredenkamp, Horst/Schäffner, Wolfgang für den Exzellenzcluster *Bild Wissen Gestaltung. Ein Interdisziplinäres Labor* (2017): **+ultra. knowledge & gestaltung**. Ausst.-Kat. Martin Gropius Bau, Berlin. Leipzig: E. A. Seemann (engl. Übersetzung).
- Stuhl, Frauke/Bredenkamp, Horst/Schäffner, Wolfgang (Hg.) (2017): **+ultra. gestaltung schafft wissen. Dokumentation der Ausstellung und ihrer partizipativen Vermittlungsformate**. Münster: Waxmann.

Schwerpunkt »Bild & Handlung«

Schwerpunktprojekt »Empathy«

Publikationen

Research Objects

- Biedermann, Sabine/Chakkalaka, Denny/Lehm, Sabine/Letsch, Anne/Lilge, Thomas/Roethe, Anna/Schultz, Anika/Stein, Christian (2017): **Research Objects der mixed-method Studie Patient centered Assessment in Cancer Care (PACC): compose, express und embody**. Studie an der medizinischen Klinik für Hämatologie und Onkologie des Campus Benjamin Franklin, Charité-Universitätsmedizin Berlin.
- Biedermann, Sabine/Chakkalaka, Denny/Lehm, Sabine/Letsch, Anne/Lilge, Thomas/Roethe, Anna/Schultz, Anika/Stein, Christian (2017): **Research Object OncoLogg. Eine gameful experience in der onkologischen Versorgung**. Software-Entwurf.

Aufsätze in Sammelbänden und Zeitschriftenartikel

- Rohrmoser, Amy/Preisler, Martina/Bär, Konrad/Letsch, Anne/Goerling, Ute (2017): **Early integration of palliative/supportive cancer care-healthcare professionals' perspectives on the support needs of cancer patients and their caregivers across the cancer treatment trajectory**. In: Support Care Cancer, Jg. 25, Nr. 5, S. 1621–1627.
- Preisler, Martina/Heuse, Silke/Riemer, Martin/Kendel, Frederike/Letsch, Anne (2017): **Early integration of palliative cancer care: patients' and caregivers' challenges, treatment preferences, and knowledge of illness and treatment throughout the cancer trajectory**. In: Support Care Cancer, Jg. 26, Nr. 3, S. 921–931.

Lehre

- Picht, Thomas/Roethe, Anna (WS 2016/17): **Iconic Turn – How Images Govern Our Actions**. Wahlpflichtmodul M32. Charité-Universitätsmedizin Berlin. (unter Leitung von T. Picht, gemeinsam mit M. Bruhn, S. Diner, K. Friedrich, M. Kufeld, R. Lauer, K. Ostherr, M. Queisner, T. Rosenstock).
- Picht, Thomas/Roethe, Anna (SS 2017): **Iconic Turn - How Images Govern Our Actions**. Wahlpflichtmodul M32. Charité-Universitätsmedizin Berlin. (unter Leitung von T. Picht, gemeinsam mit L. Fekonja, M. Kufeld, R. Lauer, K. Ostherr, M. Queisner, N. Schlinkmann, E. Wiener).

Tagungen und Workshops

- Letsch, Anne/Preisler, Martina/Ahn, Johann (2017): **Berliner Symposium Integrated Palliative Cancer Care: personalisiert – individualisiert**. Mitarbeiter_innen: Chakkalal, Denny/Schultz, Anika. Charité Comprehensive Cancer Center, Charité-Universitätsmedizin Berlin, 22. Februar.
- Projekt »Empathy« (2017): **Serious Games in der onkologischen Versorgung**. Interner Workshop mit dem Gamestudio Nolgong und Mitarbeiter_innen der medizinischen Klinik für Hämatologie und Onkologie, Charité-Universitätsmedizin Berlin, 7.–9. November.

Vorträge und Präsentationen

- Biedermann, Sabine/Chakkalal, Denny (2017): **Doing patient assessment: ethnographic inquiries through the development of patient oriented instruments in oncological care**. Vortrag im Rahmen des Workshops Prototyping Intervention! Munich Center for Technology in Society, Technische Universität München, 25. Oktober.
- Biedermann, Sabine/Chakkalal, Denny (2017): **Interdisziplinäre Kollaborationen in der onkologischen Versorgung. Überlegungen zu einer intervenierenden Ethnologie**. Labor Sozialanthropologische Wissenschafts- & Technikforschung. Institut für Europäische Ethnologie, Humboldt Universität zu Berlin, 13. November.
- Chakkalal, Denny (2017): Session observation and comment on *Patient Perspective and Technical Discourse*. Im Rahmen der Veranstaltung *imagINe surgery – International Workshop On Collaborative Surgical Tool Development*. Charité-Universitätsmedizin Berlin, 29. April.
- Lauer, Rebekka/Ostherr, Kirsten/Picht, Thomas/Roethe, Anna (2017): **Medical Visualization Technologies As Tools For Patient Collaboration**. Vortrag und Panel im Rahmen der Konferenz *Medicine X*. Stanford/CA, USA, 16. September.
- Lilge, Thomas (2017): **OncoLogg. Game Experience in Cancer Treatment**. Vortrag auf dem Vernetzungstreffen *Games4Health – Spielen für die Gesundheit* im Rahmen der Fachmesse ConhIT (*Connecting Healthcare IT*). Berlin, 26. April.
- Lilge, Thomas/Stein, Christian (2017): **Projekt OncoLogg**. Präsentation in der Klinik für Hämatologie, Onkologie und Tumorimmunologie am Campus Benjamin Franklin, Charité-Universitätsmedizin Berlin, 11. Oktober.

Sonstige Aktivitäten

- Roethe, Anna (2017): **Session co-chair in Patient Perspective and Technical Discourse**. Im Rahmen der Veranstaltung *imagINe surgery – International Workshop On Collaborative Surgical Tool Development*. Charité-Universitätsmedizin Berlin, 29. April.

Schwerpunktprojekt »Epistemische Rückseite instrumenteller Bilder«

Publikationen

Research Objects

- Le Roux, Gabriel/Blumenthal, Julia/Grewe, Carl Martin/Zachow, Stefan (2017): **Der Mimik-Explorer**. Installation und Forschungsobjekt in der Sonderausstellung *Das Gesicht. Eine Spurensuche* im Deutschen Hygiene-Museum Dresden.
- Projekt »Epistemische Rückseite instrumenteller Bilder« (2017): **Die menschliche Mimik als Gefühlscodex. Verheißungen und Verfehlungen**. Film. Dauer: 20 min. Konzept und Drehbuch: Weigel, Sigrid. Regisseur: Fehr, Moritz. Koproduktion Deutsches Hygiene-Museum Dresden/Interdisziplinäres Labor *Bild Wissen Gestaltung*, Exzellenzcluster der Humboldt-Universität zu Berlin.

Ausstellungskataloge

- Weigel, Sigrid (Hg.) (2017): **Das Gesicht – Bilder, Medien, Formate**. Ausst.-Kat. Deutsches Hygiene-Museum Dresden. Göttingen: Wallstein Verlag.

Aufsätze in Sammelbänden und Zeitschriftenartikel

- Grewe, Carl Martin/Schreiber, Lisa (2017): **Digital Image Archive. The Archiving and Coding of Emotions**. In: Doll, Nikola/Bredenkamp, Horst/Schäffner, Wolfgang für das Interdisziplinäre Labor *Bild Wissen Gestaltung* (Hg.): *+ultra. Knowledge & Gestaltung*. Ausst.-Kat. Martin-Gropius-Bau, Berlin. Leipzig: E. A. Seemann, S. 281–286.
- Samuel, Nina (2017): **The Epistemics of Data Representation: How to Transform Data into Knowledge**. In: Schmidt Kjaergaard, Rikke/Philipsen, Lotte (Hg.): *The Aesthetics of Data Representation. More Than Pretty Pictures*. London: Routledge, S. 57–69.
- Samuel, Nina (2017): **Roboter Gesicht. Unheimlich menschlich**. In: Weigel, Sigrid (Hg.): *Das Gesicht. Bilder, Medien, Formate*. Ausst.-Kat. Deutsches Hygiene-Museum Dresden. Göttingen: Wallstein Verlag, S. 130–135.
- Weigel, Sigrid (2017): **Das Angesicht**. In: dies. (Hg.): *Das Gesicht. Bilder, Medien, Formate*. Ausst.-Kat. Hygiene-Museum Dresden. Göttingen: Wallstein, S. 8–18.
- Weigel, Sigrid (2017): **Karikatur**. In: dies. (Hg.): *Das Gesicht. Bilder, Medien, Formate*. Ausst.-Kat. Hygiene-Museum Dresden. Göttingen: Wallstein, S. 58–63.

- Weigel, Sigrid/Schwenzer-Zimmerer, Katja (2017): **Menschengesicht**. In: Weigel, Sigrid (Hg.): Das Gesicht. Bilder, Medien, Formate. Ausst.-Kat. Hygiene-Museum Dresden. Göttingen: Wallstein, S. 76–81.
- Weigel, Sigrid (2017): **Mimik**. In: dies. (Hg.): Das Gesicht. Bilder, Medien, Formate. Ausst.-Kat. Hygiene-Museum Dresden. Göttingen: Wallstein, S. 82–87.
- Weigel, Sigrid (2017): **Punkt-Punkt-Komma-Strich**. In: dies. (Hg.): Das Gesicht. Bilder, Medien, Formate. Ausst.-Kat. Hygiene-Museum Dresden. Göttingen: Wallstein, S. 124–129.

Beiträge in der Cluster-Zeitung CZ#

- Carl Martin Grewe/Stefan Zachow (2017): **Der Mimik-Explorer**. In: Cluster-Zeitung CZ#, Nr. 194, S. 15.
- Carl Martin Grewe/Stefan Zachow (2017): **Titelbild Emotions Revealed? A new Facial Expression Coding System**. In: Cluster-Zeitung CZ#, Nr. 204, S. 1–2.

Tagungen und Workshops

- Projekt »Epistemische Rückseite instrumenteller Bilder« (2017): **Das Gesicht des Anderen/der Anderen**. Symposium. Konzeption: Weigel, Sigrid. Deutsches Hygiene-Museum Dresden, 4./5. Oktober.

Vorträge und Präsentationen

- Schreiber, Lisa (2017): **Abschied von der Weltformel? Wie neue digitale Techniken Individualität und Vielfalt von Gesichtsausdrücken erfassen**. Vortrag im Rahmen des Begleitprogramms zur Wechselausstellung *Göttlich Golden Genial. Weltformel Goldener Schnitt?* Museum für Kommunikation Berlin, 14. Februar.
- Schreiber, Lisa (2017): **Codierte Gefühle. Automatische Erfassung von Emotionen im Affective Computing**. Vortrag im Begleitprogramm der Summerschool *informatica femminile*. Universität Bremen, 8. August.
- Schreiber, Lisa (2017): **Empathy in Human-Machine Interaction. A Concept of Interpersonal Relation in Affective Computing**. Vortrag auf der Tagung *Affective Transformations: Politics. Algorithms. Media*. Universität Potsdam, 3. November.
- Wehrmann, Moritz (2017): **Artist Presentation**. Vortrag im Rahmen des Seminars *Flow*. Konzeption und Organisation: Oxen, Nicolas/Palko, Adrian. Bauhaus-Universität Weimar, 19. Dezember.
- Weigel, Sigrid (2017): **Fremd und doch vertraut. Das Gesicht im Wandel der Zeiten und Medien**. Kunstverein Bielefeld, 2. November.
- Weigel, Sigrid (2017): **Fremd und doch vertraut. Das Gesicht im Wandel der Zeiten und Medien**. Suermondt-Ludwig Museum, 6. Dezember
- Weigel, Sigrid (2017): **Digital Stupidity. An Archaeology of »Emotion Detection« –Programs and their Epistemic Foundations**. Center of Digital Cultures, Leuphana Universität, Lüneburg, 14. November.

- Weigel, Sigrid (2017): **Grammatologie der Bilder oder Warum Derrida die Frage des Bildes nicht behandelt und sich dennoch eine Bildtheorie im Ausgang von »De la grammatologie« entwickeln lässt.** Vortrag im Rahmen des Symposiums *Zur Aktualität der Dekonstruktion*. Universität Wien, 1. Dezember.
- Zachow, Stefan (2017): **Computational Planning in Facial Surgery.** Eingeladener Vortrag im Rahmen der *Conference on 3D Printing & Bio-printing in Healthcare*. Düsseldorf, 12. Oktober.
- Zachow, Stefan (2017): **Digitale Patientenmodelle für Therapieplanung, Ausbildung, Patientenaufklärung und Dokumentation.** Eingeladener Vortrag im Rahmen des 3. Zukunftskongresses zur Mensch-Technik-Interaktion *Technik zum Menschen bringen*. World Conference Center Bonn (WCCB), 26. Juni.

Presseberichte und Interviews

- Schreiber, Lisa (2017): **Können Computer Emotionen erkennen?** Radiobeitrag, RBB Inforadio, 14. Februar.
- Projekt »Epistemische Rückseite instrumenteller Bilder« (2017): **Das Gesicht – Eine Spurensuche.** Fernsehbeitrag, Sachsen Fernsehen, 21. August. Online unter: <https://www.sachsen-fernsehen.de/das-gesicht-in-300-facetten-sonderausstellung-im-hygienemuseum-389968/> (zuletzt aufgerufen: 22. Februar 2018).
- Projekt »Epistemische Rückseite instrumenteller Bilder« (2017): **Das Gesicht – Eine Spurensuche.** Fernsehbeitrag, ARD Tagesthemen, 7. September. Online unter: <http://mediathek.daserste.de/Tagesthemen/tagesthemen/Video?bcastId=3914&documentId=45761874> (zuletzt aufgerufen: 22. Februar 2018). Min. 25:40.
- Gladić, Mladen (2017): **Nicht dein Gesicht.** In: Der Freitag, Nr. 34, 24. August. Online unter: <https://www.freitag.de/autoren/mladen-gladic/nicht-dein-gesicht> (zuletzt aufgerufen: 22. Februar 2018).
- Müller, Jürgen (2017): **Was das Gesicht nicht alles ist.** In: Frankfurter Allgemeine Zeitung, 28. August. Online unter: <http://www.faz.net/aktuell/feuilleton/kunst/hygienemuseum-dresden-zeigt-ausstellung-zum-gesicht-15168219.html> (zuletzt aufgerufen: 22. Februar 2018).

Sonstige Aktivitäten

Ausstellung

- Projekt »Epistemische Rückseite instrumenteller Bilder« (2017): **Das Gesicht. Eine Spurensuche.** Konzept und wissenschaftliche Beratung: Weigel, Sigrid. Deutsches Hygiene-Museum Dresden, 19. August 2017–25. Februar 2018.

Ausstellungsbeitrag

- Wehrmann, Moritz (2017): **Face to Face – Interface.** Installation in der Sonderausstellung *Das Gesicht. Eine Spurensuche*. Deutsches Hygiene-Museum Dresden, 19. August 2017–25. Februar 2018.

Schwerpunktprojekt »Image Guidance«

Publikationen

Monografien und Sammelbände

- Bruhn, Matthias/Scholtz, Gerhard (Hg.) (2017): *Der vergleichende Blick: Formanalyse in Natur- und Kulturwissenschaften*. Berlin: Reimer.

Aufsätze in Sammelbänden und Zeitschriftenartikel

- Bruhn, Matthias (2017): *History of Artificiality – Intersections of Image, Knowledge, and Design*. Übersetzung ins Englische. In: Doll, Nikola/Bredenkamp, Horst/Schäffner, Wolfgang für das Interdisziplinäre Labor *Bild Wissen Gestaltung* (Hg.): +ultra. knowledge & gestaltung. Ausst.-Kat. Martin-Gropius-Bau, Berlin. Leipzig: E. A. Seemann, S. 33–44.
- Friedrich, Kathrin (2017): *In the Grid – Bodies between Image and Action*. In: Doll, Nikola/Bredenkamp, Horst/Schäffner, Wolfgang für das Interdisziplinäre Labor *Bild Wissen Gestaltung* (Hg.): +ultra. knowledge & gestaltung. Ausst.-Kat. Martin-Gropius-Bau, Berlin. Leipzig: E. A. Seemann, S. 301–306.
- Friedrich, Kathrin (2017): *Layers of operation. Lars Leksell's Neurosurgical Planning Image*. In: Bettina Bock von Wülffingen (Hg.): *Traces. Generating What Was There*. Berlin: De Gruyter, S. 9–12.
- Friedrich, Kathrin (2017): *Schichten der Operation. Lars Leksells neurochirurgisches Planungsbild*. In: Bock von Wülffingen, Bettina (Hg.): *Spuren. Erzeugung des Dagewesenen (Bildwelten des Wissens, Bd. 13)*. Berlin: De Gruyter, S. 9–11.
- Friedrich, Kathrin (2017): *From »Imaging 2.0« to »Imaging 3.0«. On the Crises of Radiology and Its »Culture Shifts«*. In: Krings, Bettina-Johanna/Rodríguez, Hannot/ Schleisiek, Anna (Hg.): *Scientific Knowledge and the Transgression of Boundaries*. Wiesbaden: Springer VS, S. 35–58.
- Krieg, Sandro M./Lioumis, Pantelis/Mäkelä, Jyrki P./Wilenius, Juha/Karhu, Jari/ Hannula, Henri/Savolainen, Petri/Weiss Lucas, Carolin/Seidel, Kathleen/Laakso, Aki/Islam, Mominul/Vaalto, Selja/Lehtinen, Henri/Vitikainen, Anne-Mari/Tarapore Phiroz E./Picht, Thomas (2017): *Protocol for motor and language mapping by navigated TMS in patients and healthy volunteers; workshop report*. In: *Acta Neurochirurgica* (Wien), Jg. 159, Nr. 7, S. 1187–1195.
- Lauer, Rebekka (2017): *Den Umgang mit Materialität im virtuellen Raum gestalten: Arbeits- und Forschungsumgebung für multidisziplinäre Kooperationen*. In: Bundesanstalt für Materialforschung (BAM) Fachbereich Kulturgutanalyse und Netzwerk zur interdisziplinären Kulturguterhaltung (N.i.Ke.) (Hg.): »Materialität« Das Objektverständnis der vielfältigen Disziplinen im Bereich von Kunst- und Kulturgut (im Rahmen der N.i.Ke. Schriftenreihe des Netzwerks zur interdisziplinären Kulturguterhaltung). Berlin: Druckerei G. Boehm, S. 82–87.
- Lauer, Rebekka (2017): *Integration*. In: Doll, Nikola/Bredenkamp, Horst/Schäffner, Wolfgang für das Interdisziplinäre Labor *Bild Wissen Gestaltung* (Hg.): +ultra. knowledge & gestaltung. Ausst.-Kat. Martin-Gropius-Bau, Berlin. Leipzig: E. A. Seemann, S. 358.

- Nikolenko, Olena/Picht, Thomas (2017): **Risk Stratification by nTMS via Corticospinal Excitability in Motor Cortex-Related Surgery**. In: Krieg, Sandro (Hg.): Navigated Transcranial Magnetic Stimulation in Neurosurgery. Heidelberg/Berlin: Springer, S. 115–127.
- Queisner, Moritz (2017): »**Look to Kill**.« **On the Precarious Relationship between Transparency and Opacity in Helmet Displays**. In: Doll, Nikola/Bredenkamp, Horst/Schäffner, Wolfgang Wolfgang für das Interdisziplinäre Labor *Bild Wissen Gestaltung* (Hg.): +ultra. knowledge & gestaltung. Ausst.-Kat. Martin-Gropius-Bau, Berlin. Leipzig: E. A. Seemann, S. 294–300.
- Queisner, Moritz/Sauer, Igor M./Tang, Peter/Moosburner, Simon/Hoepfner, Ole/Horner, Rosa/Lohmann, Rudiger/Pratschke, Johann (2017): **Mixed Reality in visceral surgery – Development of a suitable workflow and evaluation of intraoperative use-cases**. In: Annals of Surgery, Jg. 266, Nr. 5, S. 706–712. doi: 10.1097/SLA.0000000000002448.
- Queisner, Moritz (2017): **Disrupting Screen-Based Interaction. Design Principles of Mixed Reality Displays**. In: Busch, Carsten/Kassung, Christian/Sieck, Jürgen (Hg.): Kultur und Informatik: Mixed Reality. Glückstadt: Hülsbusch, S. 133–144.
- Queisner, Moritz (2017): »**Looking Through a Soda Straw**«: **Mediated Vision in Remote Warfare**. In: Politik, Jg. 20, Nr. 1.
- Roethe, Anna/Planitzer, Matthias (2017): »**Blickdiagnosen**«? **Beschreibungen pathologischer Bildbefunde**. In: Bruhn, Matthias/Scholz, Gerhard (Hg.): Form und Ordnung – Zur Systematik des Vergleichenden Sehens. Berlin: Reimer, S. 147–172.
- Roethe, Anna/Vajkoczy, Peter/Picht, Thomas (2017): **Visualization needs in brain tumor surgery – a multicenter observational study**. In: Deutsche Gesellschaft für Neurochirurgie (Hg.): Proceedings der 68. Jahrestagung der Deutschen Gesellschaft für Neurochirurgie (DGNC). Magdeburg, 14.–17. Mai. Düsseldorf: German Medical Science GMS Publishing House; 2017. DocP 051.
- Roethe, Anna (2017): **Schema – Schnitt – Narbe: Hautzeichnungen in der Chirurgie**. In: Därmann, Iris/Macho, Thomas (Hg.): Unter die Haut. Tätowierungen als Logo- und Piktogramme. München: Fink, S. 211–228.
- Rosenstock Tizian/Giampiccolo, Davide/Schneider, Heike/Runge, Sophia J./Bährend Ina/Vajkoczy, Peter/Picht, Thomas (2017): **Specific DTI seeding and diffusivity-analysis improve the quality and prognostic value of TMS-based deterministic DTI of the pyramidal tract**. In: Neuroimage Clin, Bd. 16, S. 276–285.
- Rosenstock, Tizian/Grittner, Ulrike/Acker, Güliz/Schwarzer, Vera/Kulchytska, Nataliia/Vajkoczy, Peter/Picht, Thomas (2017): **Risk stratification in motor area-related glioma surgery based on navigated transcranial magnetic stimulation data**. In: Journal of Neurosurgery, Jg. 126, Nr. 4, S.1227–1237. doi: 10.3171/2016.4.JNS152896. Epub 2016 Jun 3. PubMed PMID: 27257834.
- Spena, Giannantonio/Schucht, Philippe/Seidel, Kathleen/Rutten, Geert Jan/Freyschlag, Christian Franz/D'Agata, Federico/Cost, Emanule/Zappa, Francesca/ Fontanella, Marco Maria/Fontaine, Denys/Almairac, Fabien/Cavallo, Michele/De Bonis, Pasquale/Conesa, Gerardo/Foroglou, Nicholas/Gil-Robles, Santiago/Mandonnet, Emanuel/Martino, Juan/Picht, Thomas/Viegas, Catarina/Wager, Michel/Pallud, Johan (2017): **Brain tumors in eloquent areas: A European multicenter survey of intraoperative mapping techniques, intraoperative seizures occurrence, and antiepileptic drug prophylaxis**. In: Neurosurg Rev, Jg. 40, Nr. 2, S. 287–298.
- Zdunczyk, Anna/Schwarzer, Vera/Mikhailov, Michael/Bagley, Brendon/Rosenstock, Tizian/Picht, Thomas/Vajkoczy, Peter (2017): **The Corticospinal Reserve Capacity: Reorganization of Motor Area and Excitability As a Novel Pathophysiological Concept in Cervical Myelopathy**. In: Neurosurgery. doi: 10.1093/neuros/nyx437.

Lehre

- Bruhn, Matthias/Friedrich, Kathrin/Kufeld, Markus/Lauer, Rebekka/Ostherr, Kirsten/Picht, Thomas/Queisner, Moritz/Roethe, Anna (WS 2016/17): **Iconic turn – Wie Bilder unser Handeln bestimmen**. Wahlpflichtmodul M32, Modellstudiengang Medizin. Charité-Universitätsmedizin Berlin, 23. Januar–2. Februar.
- Fekonja, Lucius/Kufeld, Markus/Lauer, Rebekka/Ostherr, Kirsten/Picht, Thomas/Queisner, Moritz/Roethe, Anna/Wiener, Edzard (SS 2017): **Iconic turn – Wie Bilder unser Handeln bestimmen**. Wahlpflichtmodul M32, Modellstudiengang Medizin. Charité-Universitätsmedizin Berlin, 10.–21. Juli.
- Friedrich, Kathrin (WS 2016/17): **Digitale Medien in der Medizin. Seminar. Studium fundamentale**. Universität Witten-Herdecke.
- Picht, Thomas (WS 2016/17): **Intraoperatives Neurophysiologisches Monitoring: Grundlagenkurs der NCAFW**. Berlin, 2.–4. Februar.

Tagungen und Workshops

- Feiersinger, Luisa/Friedrich, Kathrin/Queisner, Moritz (2017): **Situation Space. How Spatial Images Define the User's Disposition**. Internationale Konferenz. Interdisziplinäres Labor Bild Wissen Gestaltung, Exzellenzcluster der Humboldt-Universität zu Berlin, 12.–13. Januar.
- Franz, Nina/Friedrich, Kathrin/Queisner, Moritz (2017): **Remote Control. Scales of Mediated Intervention**. Internationale Konferenz. Interdisziplinäres Labor Bild Wissen Gestaltung, Exzellenzcluster der Humboldt-Universität zu Berlin, 29.–30. Juni.
- Friedrich, Kathrin/Scheidmantel, Sarah/Wu, Puo-An (2017): **CAX: Dimensions of Computer-Aid in Architecture, Biological Sciences, Design and Medicine**. International Spring University. Interdisziplinäres Labor Bild Wissen Gestaltung, Exzellenzcluster der Humboldt-Universität zu Berlin, 3.–7. April.
- Picht, Thomas/Vajkoczy, Peter (2017): **Tag der offenen Tür zum Welthirntumortag zum Anlass der Eröffnung von Deutschlands modernstem Operationstrakt**. Charité-Universitätsmedizin Berlin, 9. Juni.
- Picht, Thomas (2017): **Navigated Brain Stimulation in Neurosurgery**. Workshop. Langenbeck Virchow Haus, Berlin, 19. Oktober.
- Picht, Thomas/Krieg, Sandro (2017): **9th International Symposium on Navigated Brain Stimulation in Neurosurgery & Neuromodulation**. Skandinavische Botschaften, Berlin, 20.–21. Oktober.
- Queisner, Moritz/Franz, Nina/Cullen, Timothy (2017): **Technology and Expertise in Remote Warfare**. Internationaler Workshop. School of Advanced Air & Space Studies, Maxwell Air Force Base, USA, 1. Februar.
- Queisner, Moritz/Franz, Nina/Gettinger, Dan/Franke, Ulrike (2017): **Drone Research Colloquium**. Bard College, Annandale, USA, 31. Januar.
- Roethe, Anna/Lauer, Rebekka/Picht, Thomas, unter Mitarbeit von Denny Chakkalakal (2017): **imagINE surgery – International Workshop On Collaborative Surgical Tool Development**. Charité-Universitätsmedizin Berlin, 28.–29. April.

- Roethe, Anna/Picht, Thomas/Schröder, Torsten (2017): **Digital Hybrid Visualization**. Workshop. Charité-Universitätsmedizin Berlin, 1.–2. September.

Vorträge und Präsentationen

- Bruhn, Matthias (2017): **Bildhandeln**. Vortrag im Rahmen des Image Guidance Moduls der Charité. Charité-Universitätsmedizin Berlin, Januar.
- Bruhn, Matthias (2017): **Der Umbau geht weiter. Gestaltung als interdisziplinäre Praxis**. Vortrag im Rahmen der Ringvorlesung *Kunst Medien Denken*. Karlsruhe, Hochschule für Gestaltung, Mai.
- Bruhn, Matthias (2017): **Artificial Proximity, or: Learning from FIFA**. Vortrag im Rahmen der Tagung *Remote Control. Scales of Mediated Intervention* des Interdisziplinären Labors *Bild Wissen Gestaltung*, Exzellenzcluster der Humboldt-Universität zu Berlin, Juli.
- Bruhn, Matthias (2017): **Auf der Suche nach dem Bild von Morgen. Bildforschung zwischen Analyse und Anwendung**. Herbstsession, Design-Campus. Halle, Burg Giebichenstein, September.
- Fekonja, Lucius/Picht, Thomas (2017): **Faserbahndarstellung bei Hirntumorpatienten**. *LunchTalk* im Interdisziplinären Labor *Bild Wissen Gestaltung*, Exzellenzcluster der Humboldt-Universität zu Berlin, 14. November.
- Fekonja, Lucius (2017): **The impact of different tractography algorithms on nTMS language map connectivity**. Vortrag im Rahmen des 9th International Symposium on Navigated Brain Stimulation in Neurosurgery and Neuromodulation. Berlin, 20./21. Oktober.
- Friedrich, Kathrin (2017): **The grid of intervention: Imaging and tracking technologies in medical practice**. Vortrag im Rahmen der 8th Annual Conference on the New Materialisms – *Environmental Humanities and New Materialisms: The Ethics of Decolonizing Nature and Culture*. Paris, 7.–9. Juni.
- Lauer, Rebekka (2017): **Craftsmanship, toolmaking and the digital age**. Vortrag im Rahmen des Golby Lab Meeting. Brigham and Women's Hospital, Boston, 13. Januar.
- Lauer, Rebekka (2017): **Designing Tools – A Response**. Im Rahmen der Veranstaltung *imag!Ne surgery – International Workshop On Collaborative Surgical Tool Development*. Berlin, 28. April.
- Lauer, Rebekka/Roethe, Anna (2017): **Image Non-Guidance: Bild(nicht)wissen und Bildchirurgie**. Festvortrag zum 5-jährigen Clusterjubiläum. Tieranatomisches Theater, Berlin, 7. Juli.
- Lauer, Rebekka/Ostherr, Kirsten/Picht, Thomas/Roethe, Anna (2017): **Medical visualization technologies as tools for patient collaboration**. Panel/Vortrag im Rahmen der Konferenz *Medicine X*. Li-Kia-Ching-Center Stanford, USA, 16. September.
- Picht, Thomas (2017): **nTMS in Neurosurgery. Progress in Brain Language Research Kolloquium**. Freie Universität Berlin, 12. Januar.
- Picht, Thomas (2017): **nTMS in Neurosurgery**. Vortrag im Rahmen des TMS Symposiums. King's College London, 17. Februar.

- Picht, Thomas (2017): **Neurosurgical Planning**. Im Rahmen der international Spring University CAx: *Dimensions of Computer-Aid in Architecture, Biological Sciences, Design and Medicine*. Interdisziplinäres Labor Bild Wissen Gestaltung, Exzellenzcluster der Humboldt-Universität zu Berlin, 3.–7. April.
- Picht, Thomas (2017): **Risk Assessment before Brain Tumor Surgery and Cervical Myelopathy Decompression**. Vortrag im Rahmen des Lunch Symposiums *Brain Stimulation*. Jahrestagung der Deutschen Gesellschaft für Neurochirurgie. Magdeburg, 15. Mai.
- Picht, Thomas (2017): **The future of nTMS, basic principles and clinical applications**. Vortrag im Rahmen des HELIOS Neuroscience summer-seminars. Berlin Buch, 15. Juni.
- Picht, Thomas (2017): **Tage der offenen Baustelle 2017**. Themenblock HELM, Berlin, 24. Juni.
- Picht, Thomas (2017): **Neurosurgical Planning 2.0**. Vortrag im Rahmen des Brainlab Neuro Spine Symposium. München, 13. September.
- Picht, Thomas (2017): **Motor Mapping Update**. Vortrag im Rahmen des 9th International Symposium on Navigated Brain Stimulation in Neurosurgery & Neuromodulation. Skandinavische Botschaften, Berlin, 20. Oktober.
- Picht, Thomas (2017): **The Surgical Lab: Bringing Together What Belongs Together**. Vortrag im Rahmen der Veranstaltung *imagine surgery – International Workshop On Collaborative Surgical Tool Development*. Berlin, 29. April.
- Picht, Thomas (2017): **TMS in der Neurochirurgie**. Vortrag im Rahmen der Assistent_innenfortbildung der Neurochirurgischen Klinik, Charité-Universitätsmedizin Berlin, 21. November.
- Picht, Thomas (2017): **nTMS in Neurosurgery**. Vortrag im Rahmen des Board Meeting Nexstim Oy. Helsinki, Finnland, 28. November.
- Picht, Thomas (2017): **nTMS in Neurosurgery**. Sektion Bewegungsstörungen und Neuromodulation, Klinik für Neurologie, Charité-Universitätsmedizin Berlin, 7. Dezember.
- Queisner, Moritz (2017): **Räumliches Denken in der Chirurgie**. Vortrag im Rahmen der Salon-Serie *Performing Encounters*. Acad Macht Neu, Berlin, 3. November.
- Queisner, Moritz (2017): **Disrupting Screen-Based Interaction – Design Principles of Mixed Reality Displays**. Vortrag im Rahmen der Konferenz *Culture and Computer Science: Mixed Reality*. Bode-Museum, Berlin, 18–19. Mai.
- Queisner, Moritz (2017): **Panel Augmented Reality's Role(s) in Healthcare**. Vortrag im Rahmen des Charité BIH Entrepreneurship Summit. Berlin-Brandenburgische Akademie der Wissenschaften, 8.–9. Mai.
- Queisner, Moritz (2017): **Präsentation Virtual Reality medientheoretisch denken und Paneldiskussion Virtual Reality – digitale Welten gestalten**. Veranstaltungsreihe der Ausstellungen *Things to come. Science Fiction Film der Deutschen Kinemathek* und *+ultra. gestaltung schafft wissen* des Interdisziplinären Labors Bild Wissen Gestaltung. Martin-Gropius-Bau, Berlin, 5. Januar.
- Queisner, Moritz; Franz, Nina (2017): **Co-operative Killing. Controlling humans and machines in remote warfare**. Vortrag im Rahmen der internationalen Konferenz *Remote Control. Scales of Mediated Intervention* des Interdisziplinären Labors Bild Wissen Gestaltung, Exzellenzcluster der Humboldt-Universität zu Berlin, 29. Juni.

- Queisner, Moritz (2017): **Crafting a View. Visibility in Remote Warfare: the Role of the Sensor Operator.** Vortrag im Rahmen des internationalen Workshops *Technology and Expertise in Remote Warfare*. School of Advanced Air & Space Studies, Maxwell Air Force Base, US, 1. Februar.
- Queisner, Moritz (2017): **From Slices to Spaces: 3D Simulation in Medical Practice.** Universität Cordoba, Argentinien, 8. Februar.
- Roethe, Anna (2017): **Standardization in Presurgical Planning?** Inputvortrag Breakfast Seminar *Pre-operative Planning @ DTI* im Rahmen des 9th International Symposium on Navigated Brain Stimulation in Neurosurgery & Neuromodulation. Berlin, 21. Oktober.
- Roethe, Anna (2017): **Update on Intraoperative Language Mapping Documentation.** Präsentation Labmeeting Klinik für Neurochirurgie, Charité-Universitätsmedizin Berlin, 14. Juni.
- Roethe, Anna (2017): **Visualization Needs in Brain Tumor Surgery – A Multicenter Observational Study.** Ergebnispräsentation Klinik für Neurochirurgie, Charité-Universitätsmedizin Berlin, 10. Mai.
- Roethe, Anna (2017): **Comment on Technological Visions, Clinical Demands, Usability Challenges.** Im Rahmen der Veranstaltung *imagine surgery – International Workshop On Collaborative Surgical Tool Development*. Berlin, 28. April.
- Roethe, Anna (2017): **Schnitt # Naht. Chirurgische Intermediationen in Haut.** Vortrag im Rahmen des Workshops *Typologie der Hütte 2. Konzeption und Organisation*: Krauthausen, Karin/Ladewig, Rebekka. Veranstaltung der Projekte »Strukturwissenschaft & 3D Code« und »Modelle in der Gestaltung« des Interdisziplinären Labors *Bild Wissen Gestaltung*, Exzellenzcluster der Humboldt-Universität zu Berlin. Institut für Kulturwissenschaften, Humboldt-Universität zu Berlin, 29. März.

Presseberichte und Interviews

- Bruhn, Matthias (2017): **Bericht zur Exzellenzinitiative.** In: FAZ, Juni.
- Bruhn, Matthias (2017): **Bericht zu Image Guidance.** In: Tagesspiegel, September.
- Nennung von »Image Guidance« bzw. Lucius Fekonja:
 - Herbold, Astrid (2017): **Wenig Konkretes zum Humboldt-Labor.** Online unter: <http://www.tagesspiegel.de/wissen/schlossbaustelle-unter-den-linden-wenig-konkretes-zum-humboldt-labor/20618940.html> (zuletzt aufgerufen: 22. März 2017)
 - HU-Labor in den Medien am 22.11 und 29.11. Online unter: <https://www.hu-berlin.de/de/pr/medien/medien-archiv> (zuletzt aufgerufen: 22. März 2017).

Sonstige Aktivitäten

- Bruhn, Matthias (2017): Reise Ca/USA: Recherchen in Medizinhist. Archive der McGill University Montréal, und Boston University, zu Wilder Penfield; außerdem Treffen mit Juliet Koss, NYC, Dan Leithinger, Ex-Tangible Media Lab des MIT, Princeton und Jan Werner Müller, Politologie, ebenda, September.

- Friedrich, Kathrin (2017): **Junges Forum für Sammlungs- und Objektforschung**. Kommentar/Begleitung. Göttingen, 27.–29. September.
- Lauer, Rebekka: **Member of The Jury at The Tutorial Contest im Rahmen der 25th NA-MIC Project Week**. Boston/Cambridge, 9./13. Januar.
- Picht, Thomas/Seidel, Kathleen (2017): **TMS Motor**. Vorsitz. Sektionstagung Neurophysiologie der DGNC. Bern, 10.–11. März.
- Picht, Thomas (2017): **Neuroimaging Session**. Vorsitz. Jahrestagung der Deutschen Gesellschaft für Neurochirurgie. Magdeburg, 16. Mai.
- Queisner, Moritz/Friedrich, Kathrin (2017): **From slices to spaces – The epistemic, aesthetic and material impact of three-dimensional visualizations and biomodels for diagnostics, planning and therapy and its impact on medical education**. Joint Research Projects under Bilateral Cooperation Program. Humboldt Universität/Universität Cordoba.
- Roethe, Anna/Osther, Kirsten (2017): **Patient Perspective and Technological Discourse**. Vorsitz. *imagINE surgery – International Workshop On Collaborative Surgical Tool Development*. Berlin, 29. April.

Schwerpunktprojekt »Patientennavigation«

Publikationen

Beiträge in der Cluster-Zeitung CZ#

- Hartmann, Gunnar/Jacoby, Alfred/Koppers, Lothar (2017): **Navigating Time and Place**. Bericht über den *LunchTalk* am 21. Februar 2017. In: Cluster-Zeitung CZ#, Nr. 179, S. 4–6.

Lehre

- Hartmann, Gunnar (WS 2016/17): **Polycentric Urbanisation**. Seminar im Rahmen des Masterstudiengangs COOP Design Research. Hochschule Anhalt/Bauhaus Dessau/Humboldt-Universität zu Berlin.
- Hartmann, Gunnar (SS 2017): **The Polycentric City**. Seminar Masterstudiengang. DIA Graduate School of Architecture, Hochschule Anhalt, Dessau.

Tagungen und Workshops

- Koppers, Lothar (Juli 2017): **GIS-Camp**. Hochschul- und Bundeslandübergreifende Lehrveranstaltung zum Thema demographischer Wandel (u.a. Aufrechterhaltung der Gesundheitsversorgung) im Studiengang Geoinformatik, Facility Management und Architektur. Anhalt University of Applied Sciences.

Vorträge und Präsentationen

- Hartmann, Gunnar/Jacoby, Alfred/Koppers, Lothar (2017): ***Navigating Time and Place***. LunchTalk im Interdisziplinären Labor *Bild Wissen Gestaltung*, Exzellenzcluster der Humboldt-Universität, 21. Februar.
- Hartmann, Gunnar (2017): ***Navigating the Patient***. Präsentation und Podiumsdiskussion mit Kirsten Ostherr und Bo Reimer via Videokonferenz im Rahmen der *Applied Media Studies – Digital Humanities* Konferenz, Society for Cinema and Media Studies (SCMS). Chicago (USA), 22. März.

Sonstige Aktivitäten

- Koppers, Lothar (seit 2014): ***Enquete-Kommission***. Bestelltes Mitglied der Enquete-Kommission des Bayerischen Landtags »Gleichwertige Lebensverhältnisse und Arbeitsbedingungen in ganz Bayern«, Drucksache 17/2482.

Schwerpunkt »Formprozess & Modellierung«

Schwerpunktprojekt »Bildakt und Körperwissen«

Publikationen

Monografien und Sammelbände

- Bredekamp, Horst (2017): ***Marburg als geistige Lebensform. Versuch über Martin Warnke aus Anlass seines achtzigsten Geburtstags am 12. Oktober 2017***. Göttingen.
- Bredekamp, Horst (2017): ***Teoría del Acto Icónico*** (Akal Estudios visuales, 9). Übers.: Rudolf Mur, Anna-Carolina/Espino Nuño, Jesús. Madrid: Tres Cantos.
- Bredekamp, Horst (2017): ***Image Acts***. Übers.: Clegg, Elizabeth. Berlin: De Gruyter.
- Lauschke, Marion/Schneider, Pablo (Hg.) (2017): ***23 Manifeste zu Bildakt und Verkörperung*** (Image Word Action, 1). Berlin/Boston: De Gruyter. Mit Beiträgen von Wolfgang Schäffner, Horst Bredekamp, Kathrin Amelung, Marc-Oliver Casper, Franz Engel, Yannis Hadjinicolaou, Marion Lauschke, Sabine Marienberg, Anja Pawel, Pablo Schneider, Jürgen Trabant, Stefan Trinks, Tullio Viola, Frederik Wellmann, Amelie Ochs.
- Lauschke, Marion/Schiffler, Johanna/Engel, Franz (Hg.) (2017): ***Ikonische Formprozesse. Zur Philosophie des Unbestimmten in Bildern*** (Image Word Action, 3). Berlin: Berlin/Boston: De Gruyter. Mit Beiträgen von Horst Bredekamp, Claudia Blümle, Marion Lauschke u.a.
- Marienberg, Sabine (Hg.) (2017): ***Symbolic Articulation. Image, Word, and Body between Action and Schema***. Berlin/Boston: De Gruyter.
- Schneider, Pablo (Hg.) (2017): ***Edgar Wind: Die Bildsprache Michelangelos***. Berlin: De Gruyter.

- Trabant, Jürgen/Lindorfer, Bettina (Hg.) (2017): *Wilhelm von Humboldt: Von den Sprachen Amerikas zum allgemeinen Typus der Sprache* (Schriften zur Sprachwissenschaft, IV/1). Paderborn: Schöningh.
- Bredekamp, Horst/Trinks, Stefan (Hg.) (2017): *Transformatio et Continuatio. Forms of Change and Constancy of Antiquity in the Iberian Peninsula 500–1500*. Berlin/Boston: De Gruyter.

Aufsätze in Sammelbänden und Zeitschriftenartikel

- Bredekamp, Horst/Marienberg, Sabine/Trabant, Jürgen (2017): *Preface*. In: Marienberg, Sabine (Hg.): *Symbolic Articulation, Image, Word, and Body between Action and Schema*. Berlin/Boston: De Gruyter, S. VII–IX.
- Bredekamp, Horst/Trinks, Stefan (2017): *Continuatio statt Renaissance. Das Fortleben der Antike auf der Iberischen Halbinsel 500 bis 1300 – Ein Manifest*. In: Bredekamp, Horst/Trinks, Stefan (Hg.): *Transformatio et Continuatio. Forms of Change and Constancy of Antiquity in the Iberian Peninsula 500-1500*. Berlin/Boston: De Gruyter, S. 1–61.
- Bredekamp, Horst (2017): *Diskussionsbeitrag*. In: Stiftung Humboldt Forum im Berliner Schloss (Hg.): *Palast der Republik. Ein Erinnerungsort neu diskutiert*. Berlin: Humboldt Forum im Berliner Schloss, S. 80.
- Bredekamp, Horst (2017): *Fülle aus Negation – Die Paradoxie der reformatorischen Bildkritik*. In: *Die fantastischen Vier. Dossier Reformationsjubiläum Nr. 2. Beilage zu: Zimmermann, Olaf/Geißler, Theo (Hg.): Politik und Kultur, Zeitung des Deutschen Kulturrates, Nr. 3/17*. Regensburg: ConBrio, S. 41f.
- Bredekamp, Horst (2017): *Walter Benjamin's Esteem for Carl Schmitt*. In: Meierhenrich, Jens/Simons, Oliver (Hg.): *The Oxford Handbook of Carl Schmitt*. New York: Oxford University Press, S. 679–704.
- Bredekamp, Horst (2017): *Bildakt: Begriffsgeschichte und Definition*. In: 19 Manifeste zu Bildakt und Verkörperung. Für Horst Bredekamp zum 70. Geburtstag. Privatdruck, S. 51–61.
- Bredekamp, Horst/Engel, Franz/Nesselrath, Arnold (2017): *Vorwort*. In: *Pegasus. Berliner Beiträge zum Nachleben der Antike*. Hg. von Bredekamp, Horst/Nesselrath, Arnold, Nr. 17, 2015, S. 5–7.
- Bredekamp, Horst (2017): *Das Erhabene der Niederlage*. Holstein Kiel – HSV, Oberliga Nord, 15. März 1959. In: Suchorski, Julia (Hg.): *Das Spiel meines Lebens*. Reinbek bei Hamburg: Rowohlt, S. 280–287.
- Bredekamp, Horst/Schäffner, Wolfgang (2017): *Vorwort*. In: Stuhl, Frauke/Brekamp, Horst/Schäffner, Wolfgang für das Interdisziplinäre Labor *Bild Wissen Gestaltung* (Hg.): *+ultra. gestaltung schaft wissen. Dokumentation der Ausstellung und ihrer partizipativen Vermittlungsformate*. Münster: Waxmann, S. 9f.
- Bredekamp, Horst (2017): *Marburg als geistige Lebensform*. In: Bormuth, Matthias (Hg.): *Martin Warnke, Schütteln Sie den Vasari ... Kunsthistorische Profile*. Göttingen: Wallstein, S. 15–22.
- Bredekamp, Horst (2017): *Kommentar zu Andreas Beyer, »Verus oculus« oder die Konversion des Andrea del Verrocchio. Der Lehrer Leonardos aus der Sicht Giorgio Vasaris*. In: Bader, Lena/Grave, Johannes/ Rath, Markus (Hg.): *Andreas Beyer, Die Kunst – zur Sprache gebracht*. Berlin: Wagenbach, S. 61–63.
- Bredekamp, Horst/Schäffner, Wolfgang (2017): *Vorwort Humboldt-Universität zu Berlin*. In: Bundesanstalt für Materialforschung und -prüfung (Hg.): *»Materialität«. Das Objektverständnis der vielfältigen Disziplinen im Bereich von Kunst- und Kulturgut*. 8. N.i.Ke.-Workshop, 2015. Hg. von Bundesanstalt für Materialforschung und -prüfung [BAM]. Redaktion: Oliver Hahn, Sonja Breiding [geb. Krug], Thorsten Doll. Berlin, S. Xlf.

- Bredekamp, Horst (2017): **Rebecca Horn: Begehrenstragik und Negationsverneinung**. In: Dinkla, Söke (Hg.): Rebecca Horn. Hauchkörper als Lebenszyklus. Köln: Wienand, S. 48–55.
- Bredekamp, Horst (2017): **Rebecca Horn: The Tragedy of Desire and the Denial Of Negation**. In: Dinkla, Söke (Hg.): Rebecca Horn. Hauchkörper als Lebenszyklus. Köln: Wienand, S. 56–63.
- Bredekamp, Horst (2017): **Leibniz' Denkgorgane: Gärten, Exponate, Leinwände**. In: Gottfried Wilhelm Leibniz (1446-1716). Akademievorlesungen (= Hamburger Akademievorträge, 1). Hamburg, S. 87–103.
- Bredekamp, Horst (2017): **Image-Active Design Forms of Animals and Humans**. In: Doll, Nikola/Bredekamp, Horst/Schäffner, Wolfgang für das Interdisziplinäre Labor *Bild Wissen Gestaltung* (Hg.): +ultra. knowledge & gestaltung. Ausst.-Kat. Martin-Gropius-Bau, Berlin. Leipzig: E. A. Seemann, S. 12–31.
- Bredekamp, Horst (2017): **Laura de l'image**. In: François, Étienne/Serrier, Thomas (Hg.): Europa. Notre Histoire. Paris: Les Arènes, S. 281–291.
- Bredekamp, Horst/Trinks, Stefan (2017): **Vorwort**. In: Bredekamp, Horst/Trinks, Stefan (Hg.): Transformatio et Continuatio. Forms of Change and Constancy of Antiquity in the Iberian Peninsula 500–1500. Berlin/Boston: De Gruyter, S. VII–X.
- Bredekamp, Horst (2017): **War Luther der wirkliche Ikonoklast?** Interview mit Hannes Langbein. In: kunst und kirche, Nr. 2, S. 4–7.
- Casper, Mark-Oliver (2017): **Metaplastizität**. In: Lauschke, Marion/Schneider, Pablo (Hg.): 23 Manifeste zu Bildakt und Verkörperung (Image Word Action, 1). Berlin/Boston: De Gruyter, S. 115–121.
- Engel, Franz (2017): **Bildort**. In: Lauschke, Marion/Schneider, Pablo (Hg.): 23 Manifeste zu Bildakt und Verkörperung (Image Word Action, 1). Berlin/Boston: De Gruyter, S. 35–41.
- Engel, Franz (2017): **Humboldt as Columbo. Fendry Ekel's Art of Blending**. In: Honold, Astrid (Hg.): Fendry Ekel. Berlin: Black Cat Publishing, S. 88–95.
- Hadjinicolaou, Yannis (2017): **Blotches as Symbolic Articulation**. In: Marienberg, Sabine (Hg.): Symbolic Articulation. Image, Word and the Body between Action and Schema. Berlin/Boston: De Gruyter, S. 173–203.
- Hadjinicolaou, Yannis (2017): **Macht wie die des Königs – Zur Politischen Ikonographie der Falknerei in der Frühen Neuzeit**. In: Sass, Maurice (Hg.): Jagen ohne Waffen. Berlin/Boston: De Gruyter, S. 87–106.
- Lauschke, Marion (2017): **Motorische Resonanz**. In: Lauschke, Marion/Schneider, Pablo (Hg.): 23 Manifeste zu Bildakt und Verkörperung (Image Word Action, 1). Berlin/Boston: De Gruyter, S. 127–132.
- Lauschke, Marion (2017): **Dynamisierung von Bildräumen oder Resonanz als ästhetische Strategie gelingenden Lebens**. In: Breyer, Thiemo/Buchholz, Michael/Hamburger, Andreas/Pfänder, Stefan (Hg.): Resonanz – Rhythmus – Synchronisierung. Interaktionen in Alltag, Therapie und Kunst, Erscheinungsformen und Effekte. Bielefeld: transcript, S. 461–476.
- Lauschke, Marion/Engel, Franz/Schiffler, Johanna (2017): **Ikonische Formprozesse – Einleitung**. In: dies. (Hg.): Ikonische Formprozesse. Zur Philosophie des Unbestimmten in Bildern (Image Word Action, 3). Berlin/Boston: De Gruyter, S. VII–XVII.

- Lauschke, Marion (2017): *Ikonische Formprozesse und Affordanzen. John Dewey und Paul Klee*. In: dies./Schiffler, Johanna/ Engel Franz (Hg.): Ikonische Formprozesse. Zur Philosophie des Unbestimmten in Bildern (Image Word Action, 3). Berlin/ Boston: De Gruyter, S. 45–62.
- Marienberg, Sabine (2017): *Articulating Gestures*. In: Marienberg, Sabine (Hg.): Symbolic Articulation. Image, Word, and Body between Action and Schema. Berlin/Boston: De Gruyter, S. 31–45.
- Marienberg, Sabine (2017): *Energeia*. In: Lauschke, Marion/Schneider, Pablo (Hg.): 23 Manifeste zu Bildakt und Verkörperung (Image Word Action, 1). Berlin/Boston: De Gruyter, S. 63–68.
- Pawel, Anja (2017): *Ancient Articulation? Antique Schemata in Modern Art and Dance*. In: Marienberg, Sabine (Hg.): Symbolic Articulation. Image, Word, and the Body between Action and Schema. Berlin/Boston: De Gruyter, S. 153–171.
- Pawel, Anja (2017): *Bildrhythmus (und Abstraktion)*. In: Lauschke, Marion/Schneider, Pablo (Hg.): 23 Manifeste zu Bildakt und Verkörperung (Image Word Action, 1). Berlin/Boston: De Gruyter, S. 43–49.
- Trinks, Stefan (2017): *Archäologie des Piercing. Tuotilo und die gebohrten Elfenbeine der Karolingerzeit*. In: Ganz, David/ Dora, Cornel (Hg.): Tuotilo – Archäologie eines frühmittelalterlichen Künstlers. Basel: Schwabe, S. 219–214.
- Trinks, Stefan (2017): *Der Christus im Kelch – Sonderikonographien des Wassers in San Juan de la Peña*. In: Huber-Rebenich, Gerlinde/Rohr, Christian/ Michael, Stolz (Hg.): Sonderheft der Zeitschrift *Das Mittelalter* (Tagungsband des 16. Symposiums des Mediävistenverbandes, Bern 2015). Berlin/Boston, S. 585–600.
- Trabant, Jürgen (2017): *Die Erfindung der Sprachwaschmaschine*. In: Zeitschrift für Ideengeschichte XI/1, S. 123–126.
- Trabant, Jürgen (2017): *Vanishing Worldviews*. In: Pajevic, Marko/Nowell Smith, David (Hg.): Thinking Language: Wilhelm von Humboldt Now = Forum for Modern Language Studies, Jg. 53, Nr. 1, S. 21–34.
- Trabant, Jürgen (2017): *Работа духа: к 250-летию со дня рождения Вильгельма фон Гумбольдта (22 июня 2017)*. Научный вестник Воронеж. гос. арх.-строит. ун-та. Современные лингвистические и методико-дидактические исследования, Jg. 1, Nr. 33: S. 22–29.
- Trabant, Jürgen (2017): *Die Arbeit des Geistes. Zum 250. Geburtstag von Wilhelm von Humboldts am 22. Juni 2017*. In: Scientific Newsletter der Universität Woronesch, Jg. 1, Nr. 16, S. 12–18.
- Trabant, Jürgen (2017): *Lantsch*. In: Kasper, Monika/Villiger, Christian (Hg.): Marco Baschera: Das Zeichen und sein Double. Würzburg: Königshausen & Neumann, S. 219–220.
- Trabant, Jürgen (2017): *Einleitung zum Essai sur les langues du nouveau Continent*. In: Lindorfer, Bettina/Trabant, Jürgen (Hg.): Wilhelm von Humboldt: Von den Sprachen Amerikas zum allgemeinen Typus der Sprache (Schriften zur Sprachwissenschaft. Bd. IV/1). Paderborn: Schöningh, S. 7–31.
- Trabant, Jürgen (2017): *Wilhelm von Humboldt linguista*. In: Carrano, Antonio/Massimilla, Edoardo/Tessitore, Fulvio (Hg.): Wilhelm von Humboldt, duecentocinquant'anni dopo. Incontri e confronti. Napoli: Liguori, S. 1–21.
- Trabant, Jürgen (2017): *Nachruf auf Manfred Naumann*. In: Berlin-Brandenburgische Akademie der Wissenschaften (Hg.): Jahrbuch 2016. Berlin: Berlin-Brandenburgische Akademie der Wissenschaften, S. 44–46.

- Trabant, Jürgen (2017): **Semiotics, semiology, sematology**. In: Thellefsen, Torkild/Sørensen, Bent (Hg.): Umberto Eco in His Own Words. Boston/Berlin: De Gruyter Mouton, S. 174–180.
- Trabant, Jürgen (2017): **Symbolische Artikulation und Wahrnehmung**. In: Schlette, Magnus/Fuchs, Thomas/Kirchner, Anna Maria (Hg.): Anthropologie der Wahrnehmung. Heidelberg: Winter, S. 161–182.
- Trabant, Jürgen (2017): **Babel ou le Paradis. L'Europe et ses langues**. In: François, Étienne/Serrier, Thomas (Hg.): Europa notre histoire. Paris: Les Arènes, S. 887–899.
- Trabant, Jürgen (2017): **Le globish du Moyen Âge**. In: François, Étienne/Serrier, Thomas (Hg.): Europa notre histoire. Paris: Les Arènes, S. 911–914.
- Trabant, Jürgen (2017): **Die Rückkehr der Philosophie zu Rede und Dialog: Vico, Hamann, Herder, Humboldt**. In: Hetzel, Andreas/Posselt, Gerald (Hg.): Handbuch Rhetorik und Philosophie. Berlin/Boston: De Gruyter, S. 217–237.
- Trabant, Jürgen (2017): **Language and Image as Gesture and Articulation**. In: Marienberg, Sabine (Hg.): Symbolic Articulation. Image, Word, and Body between Action and Schema. Berlin/Boston: De Gruyter, S. 47–70.
- Trabant, Jürgen (2017): **Image and Text in Lessing's Laocoon. From Friendly Semiotic Neighbours to Articulatory Twins**. In: Lifschitz, Avi/Squire, Michael (Hg.): Rethinking Lessing's Laocoon. Antiquity, Enlightenment, and the ›Limits‹ of Painting and Poetry. Oxford: Oxford Univ. Press, S. 345–363.
- Trabant, Jürgen (2017): **Rezension von Saussure, Ferdinand de (2016): Cours de linguistique générale. Publié par Charles Bally et Albert Sechehaye avec la collaboration de Albert Riedlinger. Préface de Jean-Didier Urbain. Paris: Éditions Payot & Rivage (Petite Biblio Payot)**. In: Cahiers Ferdinand de Saussure, Nr. 70, S. 265–267.
- Trabant, Jürgen (2017): **Universität – Sprache – Museum. Zukünftiges zu Humboldts 250. Geburtstag**. In: Deutscher Hochschulverband (Hg.): Glanzlichter der Wissenschaft. Ein Almanach. Heidelberg: Winter, S. 117–120.
- Trabant, Jürgen (2017): **Las tres caídas del Señor Vico. (La relación entre la Vita y la Scienza Nuova)**. In: Cuadernos sobre Vico, Nr. 30–31, S. 410–424.
- Viola, Tullio (2017): **Habit and the Symbolic Process**. In: Marienberg, Sabine (Hg.): Symbolic Articulation: Image, Word, and Body between Action and Schema. Berlin/Boston: De Gruyter, S. 89–108.
- Wellmann, Frederik (2017): **Atmosphäre und Stimmung**. In: Lauschke, Marion/Schneider, Pablo (Hg.): 23 Manifeste zu Bildakt und Verkörperung (Image, Word, Action, 1). Berlin/Boston: De Gruyter, S. 19–24.

Beiträge in der Cluster-Zeitung CZ#

- Bredekamp, Horst (2017): **Das Museum als Parlament**. In: Cluster-Zeitung CZ#, Nr. 186, S. 5–10.
- Bredekamp, Horst (2017): **Archivresistenz**. In: Cluster-Zeitung CZ#, Nr. 200, S. 4.
- Casper, Mark-Oliver/Nykatura, John/Lauschke, Marion/Pawel, Anja (2017): **Bildakt und Körperwissen. Ein Experiment zur Wahrnehmung von Bewegung im Bild**. LunchTalk-Bericht. In: Cluster-Zeitung CZ#, Nr. 184, S. 4–6.

Lehre

- Hadjinicolaou, Yannis (SS 2017): **Rembrandt. Ein Meister und seine Schüler, seine Werkstatt, sein Umkreis.** BA/MA Seminar. Kunstgeschichtliches Seminar. Universität Basel.
- Marienberg, Sabine (SS 2017): **Artikulation.** Proseminar. Institut für Philosophie, Humboldt-Universität zu Berlin.
- Marienberg, Sabine (WS 2017/18?): **Articulating in Words and Images.** Graduate Seminar. Ph.D. Program in Management and Development of Cultural Heritage. IMT School for Advanced Studies Lucca.
- Schneider, Pablo (WS 2017/18): **Aby Warburgs (1866-1929) experimentelle Kunst- und Bildgeschichte als Methode.** Seminar. Institut für Philosophie und Kunstwissenschaft, Leuphana Universität, Lüneburg.
- Viola, Tullio (SS 2017): **Comment naît la convention? Pour une théorie du symbolisme social.** Hauptseminar. École des Hautes Études en Sciences Sociales Paris.
- Viola, Tullio (SS 2017): **Topics in the Philosophy of Culture.** Doktorandenseminar. Ph.D. Program in Management and Development of Cultural Heritage, IMT School for Advanced Studies Lucca.
- Viola, Tullio (SS 2017): **Peirce: La maxime pragmatiste.** Vortrag im Rahmen der Sommerschule Pragmatisme et philosophie américaine. École thématique CNRS, Assuois, 29. Mai–3. Juni.
- Viola, Tullio (SS 2017): **Une théorie pragmatiste de la convention.** Vortrag im Rahmen der Sommerschule Pragmatisme et philosophie américaine, École thématique CNRS, Aussois, 29. Mai–3. Juni.

Tagungen und Workshops

- Lauschke, Marion/Schramke, Sandra (2017): **Dynamische Räume: Konzeptionen in Architektur, Bildwissenschaft und Philosophie.** *Deep Down* im Rahmen des Retreats des Interdisziplinären Labors *Bild Wissen Gestaltung*, Exzellenzcluster der Humboldt-Universität zu Berlin. Groß Dölln, 21. Januar.
- Viola, Tullio (2017): **Charles S. Peirce on Symbolicity and Conventions. Signs, Language, Social Norms.** Konzeption und Organisation: Gava, Gabriele/Bergman, Mats. Humboldt-Universität zu Berlin, 19.–20. Juni.

Vorträge und Präsentationen

- Casper, Mark-Oliver (2017): **Neo-Pragmatism, Enactivism, and the Scaling Problem. Vortrag im Rahmen der Konferenz The Pragmatist Turn and Embodied Cognition. Habit and Experience at the Crossroads between Pragmatism, Neuroscience, and Social Ontology.** Universität Parma, Italien, 7. April.
- Casper, Mark-Oliver (2017): **What Is Social Enactivism?** Vortrag im Rahmen des COSTECH Lab für die CRED (Cognition Research and Enaction Design) Research Group. Sorbonne Universités/Université de Technologie de Compiègne, Compiègne (Frankreich), 25. September.
- Casper, Mark-Oliver/Lauschke, Marion/ Nyakatura, John/Pawel, Anja (2017): **Bildakt und Körperwissen. Ein Experiment zur Wahrnehmung von Bewegung im Bild.** Vortrag am Max Plack Institut für empirische Ästhetik, Frankfurt/Main, 20. September.

- Casper, Mark-Oliver/Lauschke, Marion/ Nyakatura, John/ Pawel, Anja (2017): **Bildakt und Körperwissen. Ein Experiment zur Wahrnehmung von Bewegung im Bild.** Vortrag im Rahmen des Kolloquiums des Brain Language Laboratory der FU Berlin, 17. Mai.
- Casper, Mark-Oliver/Lauschke, Marion/ Nyakatura, John/ Pawel, Anja (2017): **Bildakt und Körperwissen. Ein Experiment zur Wahrnehmung von Bewegung im Bild.** LunchTalk im Interdisziplinären Labor Bild Wissen Gestaltung, Exzellenzcluster der Humboldt-Universität zu Berlin, 18. April.
- Engel, Franz (2017): **Einleitung.** Vortrag im Rahmen des Symposiums *Il catalogo universale*. Internationales Symposium anlässlich des 65. Geburtstags von Prof. Dr. Arnold Nesselrath. Institut für Kunst- und Bildgeschichte, Humboldt-Universität zu Berlin, 3. November.
- Engel, Franz (2017): **Der kosmische Zirkel und das Chaos.** Vortrag im Rahmen des Workshops *Gestaltung, Körper, Atmosphäre in Kunst und Philosophie* des Interdisziplinären Labors Bild Wissen Gestaltung, Exzellenzcluster der Humboldt-Universität zu Berlin, 4.–5. Juli.
- Hadjinicolaou, Yannis (2017): *Images of falconry A view from Art History.* Vortrag im Rahmen des 4. Falconry Festival. Al Ain Zoo Conference Center, Al Ain, Vereinigte Arabische Emirate, 5. Dezember.
- Hadjinicolaou, Yannis (2017): **Blut und andere Flecken.** Vortrag im Rahmen der Abschlusstagung *Symbolische Artikulation: Bild Wort Zeichen.* Berlin-Brandenburgische Akademie der Wissenschaften, 27. Oktober.
- Hadjinicolaou, Yannis (2017): **Falke und Herrscher. Von der Atmosphäre ins Stilleben.** Vortrag im Rahmen des Workshops *Gestaltung, Körper, Atmosphäre in Kunst und Philosophie* des Interdisziplinären Labors Bild Wissen Gestaltung, Exzellenzcluster der Humboldt-Universität zu Berlin, 5. Juli.
- Hadjinicolaou, Yannis (2017): **Synagonismus.** Vortrag im Rahmen des Abendvortrags *Synagonismus in den Bildenden Künsten.* Bibliotheca Hertziana, Rom, 7. Juni.
- Hadjinicolaou, Yannis (2017): **Willumsen and Greco: Instants of an Interaction.** Vortrag im Rahmen des Workshops *In bed with Art: The Collections of Thorvaldsen, Willumsen and Jorn.* Willumsen Museum. Frederikssund, Dänemark, 3. April.
- Hadjinicolaou, Yannis (2017): **Symbolic Articulation through Stains.** Vortrag im Rahmen des Workshops *Symbolic Articulation.* Warburg Institute, London, 10. März.
- Lauschke, Marion (2017): **Communicative Structures of Formation.** Vortrag im Rahmen des Workshops *Forming the Future: ›Bildung‹ for the 21. Century.* NTNU Trondheim, Norwegen, 22.–23. November.
- Lauschke, Marion (2017): **Motor Resonance in Art Psychology and Embodied Aesthetics.** Vortrag im Rahmen der 19th Herbstakademie: *Embodied Aesthetics: Resonance in Perception, Expression and Therapy.* Universität Heidelberg, 7. Oktober.
- Lauschke, Marion (2017): **Bildraum und Atmosphäre.** Vortrag im Rahmen der Tagung *Gestaltung, Körper, Atmosphäre in Kunst und Philosophie.* Interdisziplinäre Tagung der Humboldt-Universität zu Berlin in Kooperation mit der Akademie der Europäischen Kulturen, Tongji Universität, VR China, Berlin, 4. Juli.
- Lauschke, Marion (2017): **Ikonische Formprozesse. Bausteine zu einer konformativen Morphologie.** Vortrag während der *Journées de recherche. Devenir des formes et plasticité de l'image. De la morphologie à l'anthropologie et à l'histoire de l'art,* Lyon, 23. Juni.

- Marienberg, Sabine (2017): **Articulating Gestures**. Vortrag im Rahmen des Workshops *Symbolic Articulation*. Warburg Institute, London, 10. März.
- Marienberg, Sabine (2017): **Sprache und Bild in Bewegung**. Vortrag im Rahmen der Tagung *Bild – Wort – Zeichen*. Abschlusstagung der Forscher_innengruppe *Symbolische Artikulation*. Berlin-Brandenburgische Akademie der Wissenschaften, Berlin, 25.–27. Oktober.
- Pawel, Anja (2017): **Ancient articulations? Antique schemata in modern art and dance**. Vortrag im Rahmen des Workshops *Symbolische Artikulation*. Warburg Institute, London, 10. März.
- Pawel, Anja (2017): **Linientänze und Gelenkschwünge**. Vortrag im Rahmen der Tagung *Bild – Wort – Zeichen*. Abschlusstagung der Forscher_innengruppe *Symbolische Artikulation*. Brandenburgische Akademie der Wissenschaften, Berlin, 25.–27. Oktober.
- Schneider, Pablo (2017): **Warburg, Rembrandt and the aspect of New Objectivity: a digital approach**. Vortrag im Rahmen der Tagung *Warburg in/on America: Transfers and Projections*. Museo Universitario de Arte Contemporáneo, México-City, 6.–8. September.
- Viola, Tullio (2017): **Zwischen Nachleben und sozialem Akt: Zwei Darwin-Lektüren**. Vortrag im Rahmen der Tagung *Bild – Wort – Zeichen*. Abschlusstagung der Forscher_innengruppe *Symbolische Artikulation*. Berlin-Brandenburgische Akademie der Wissenschaften, 25.–27. Oktober.
- Viola, Tullio (2017): **Toward a Pragmatist Philosophy of Culture**. Vortrag im Rahmen der Tagung *The Pragmatist Attitude. Habits, Practices, and Gestures in a Pluralistic Landscape*. Università Statale di Milano, 17.–18. Oktober.
- Viola, Tullio (2017): **Genesis und Geltung: Die Rolle des Vagheitsbegriff bei Charles S. Peirce**. Vortrag im Rahmen des Kongresses *Norm und Natur*. XXIV. Kongress der Deutschen Gesellschaft für Philosophie. Humboldt-Universität zu Berlin, 24.–27. September.
- Viola, Tullio (2017): **Peirce and Ravaisson on Habit and Contingency**. Vortrag im Rahmen des Workshops *Nineteenth-Century French Philosophy. The Spiritualist Tradition and Its Critics*. Manchester Metropolitan University, 14.–15. September.
- Viola, Tullio (2017): **Respondenz zu Frederik Stjernfelt, »Habit and Convention in Peirce«**. Im Rahmen des Workshops *Charles S. Peirce on Symbolicity and Conventions. Signs, Language, Social Norms*. Humboldt-Universität zu Berlin, 19.–20. Juni.
- Viola, Tullio (2017): **Habit and the Symbolic Process**. Vortrag im Rahmen der Tagung *The Pragmatist Turn and Embodied Cognition. Habit and Experience at the Crossroads between Pragmatism, Neurosciences, and Social Ontology*. Università di Parma, 5.–7. April.
- Viola, Tullio (2017): **Habit and the Symbolic Process**. Vortrag im Rahmen der Tagung *Symbolic Articulation*. Warburg Institute, London, 10. März.
- Wellmann, Frederik (2017): **Atmosphäre und Stimmung**. Vortrag im Rahmen der Tagung *Gestaltung, Körper, Atmosphäre in Kunst und Philosophie*. Interdisziplinäre Tagung der Humboldt-Universität zu Berlin in Kooperation mit der Akademie der Europäischen Kulturen, Tongji Universität, VR China, Berlin, 4. Juli.

Presseberichte und Interviews

- Schneider, Pablo (2017): *Faszination Schöpfung. Eine Ausstellung in Berlin spürt der Alchemie nach.* In: Evangelische Zeitung, Nr. 16, 23. April, S. 11.
- Schneider, Pablo (2017): *Von Macht und Freiheit. Eine Ausstellung in Meldorf widmet sich dem Reformationsgeschehen.* In: Evangelische Zeitung, Nr. 24, 18. Juni, S. 11.
- Schneider, Pablo (2017): *Die Anfänge des Kunstmarktes. Eine neue Ausstellung des Bucerius Kunst Forums gibt Einblicke ins 17. Jahrhundert.* In: Evangelische Zeitung, Nr. 39, 1. Oktober, S. 11.
- Trabant, Jürgen (2017): *Schatzmeister der italienischen Sprache [Nachruf auf Tullio De Mauro].* In: Frankfurter Allgemeine Zeitung, Nr. 8, 10. Januar, S. 12.
- Trabant, Jürgen (2017): *Die ewige und zukünftige Aufgabe der Universität.* In: Frankfurter Allgemeine Zeitung, Nr. 141, 21. Juni, S. N 4.
- Trabant, Jürgen (2017): *Deutsche Philosophie missachtet ihre Tradition. Interview mit Matthias Heine.* In: Die Welt, 22. Juni, S. 22.
- Trabant, Jürgen (2017): *Lantsch.* In: Frankfurter Allgemeine Zeitung, Nr. 225, 27. September, S. N 4.

Sonstige Aktivitäten

- Bredekamp, Horst/Freedberg, David/Lauschke, Marion/Marienberg, Sabine/Trabant, Jürgen: Seit 2017 Hg. der Reihe *Image Word Action/Bild Wort Aktion/Imago Sermo Actio.* Berlin: De Gruyter.
- Casper, Mark Oliver (2017): *Social Enactivism. On Situating High-Level Cognitive States and Processes.* Diss., Humboldt-Universität zu Berlin/Ruhr Universität Bochum. Verteidigung an der Ruhr Universität Bochum, Institut für Philosophie II, 17. Oktober.
- *Synagonismus in den Bildenden Künsten.* Drittmittel. Erfolgreicher Antrag für ein Wissenschaftliches Netzwerk bei der DFG (Juni 2017–Juni 2020).

Schwerpunktprojekt »Dynamische Form«

Publikationen

Ausstellungskataloge

- Bösl, Angela/Thümmeler, Sabine (Hg.) (2017): *Form Follows Flower. Moritz Meurer, Karl Blossfeldt und Co.* Ausst.-Kat. Kunstgewerbemuseum – Staatliche Museen zu Berlin. Berlin: Deutscher Kunstverlag.

Monografien und Sammelbände

- Bruhn, Matthias/Scholtz, Gerhard (Hg.) (2017): *Der Vergleichende Blick. Formanalyse in Natur- und Kulturwissenschaften*. Berlin: Reimer Verlag.
- Scholtz, Gerhard (Hg.) (2017): *Serie und Serialität. Konzepte und Analysen in Gestaltung und Wissenschaft*. Berlin: Reimer Verlag.

Aufsätze in Sammelbänden und Zeitschriftenartikel

- Becker, Carola/Scholtz, Gerhard (2017): *Phylogenetic implications of sperm storage in Podotremata - Histology and 3D-reconstructions of spermathecae and gonopores in female carrier crabs (Decapoda: Brachyura: Homoloidea)*. In: Journal of Morphology, Bd. 278, S. 89–105.
- Blech, Christine/Gaschler, Robert (2017): *Developing a drawing task to differentiate group average time course vs. dynamics in the individual*. In: Psychology Learning & Teaching, Bd. 16, Nr. 2, S. 212–231.
- Blümle, Claudia (2017): *Growth on Stone. On Paul Klee's Mineral Collection*. In: Doll, Nikola/Bredenkamp, Horst/Schäffner, Wolfgang für das Interdisziplinäre Labor *Bild Wissen Gestaltung* (Hg.): +ultra. knowledge & gestaltung. Ausst.-Kat. Martin-Gropius-Bau, Berlin. Leipzig: E. A. Seemann, S. 103–110.
- Blümle, Claudia (2017): *Von Bild zu Bild. Serie und Klassifikation in Théodore Géricaults Monomanenporträts*. In: Scholtz, Gerhard (Hg.): *Serie und Serialität. Konzepte und Analysen in Gestaltung und Wissenschaft*. Berlin: Reimer Verlag, S. 31–58.
- Blümle, Claudia (2017): *Rhythm and Chaos in Painting. Deleuze's Formal Analysis, Art History, and Aesthetics after Henri Maldiney*. In: van Tuinen, Sjoerd/Zepke, Stephen (Hg.): *Art History after Deleuze and Guattari*. Löwen: Leuven University Press, S. 69–90.
- Blümle, Claudia (2017): *Seichte Tiefe. Zum Gespenstischen in der Malerei Francis Bacons*. In: Holl, Ute/Pias, Claus/Wolf, Burkhardt (Hg.): *Gespenster des Wissens. Festschrift für Joseph Vogl*. Zürich/Berlin: diaphanes, S. 35–40.
- Blümle, Claudia (2017): *Aus dem Dunkel ins Licht. Michel Foucaults Bildgeschichte des Wahnsinns*. In: Drews, Ann-Cathrin/Martin, Katharina D. (Hg.): *Innen – Außen – Anders. Körper im Werk von Gilles Deleuze und Michel Foucault*. Bielefeld: transcript, S. 67–96.
- Blümle, Claudia (2017): *Rhythmus im Bildraum. John Dewey, Henri Maldiney und Gilles Deleuze*. In: Engel, Franz/Lauschke, Marion/Schiffler, Johanna (Hg.): *Ikonische Formprozesse: Zur Philosophie des Unbestimmten in Bildern (Image Word Action, 3)*. Berlin: De Gruyter, S. 141–159.
- Blümle, Claudia (2017): *Mizení a objevování v surrealistickém umění*. In: Krtilová, Kateřina/Svatoňová, Kateřina (Hg.): *Mizení. Fenomény, mediální praktiky a techniky na prahu zjevného*. Prag: Karolinum, S. 87–104.
- Bösl, Angela (2017): *Nature, Knowledge, Design: Moritz Meurer's Applied Botany as Design Research*. In: Doll, Nikola/Bredenkamp, Horst/Schäffner, Wolfgang für das Interdisziplinäre Labor *Bild Wissen Gestaltung* (Hg.): +ultra. knowledge & gestaltung. Ausst.-Kat. Martin-Gropius-Bau, Berlin. Leipzig: E. A. Seemann, S. 95–101.
- Bruhn, Matthias/Scholtz, Gerhard (2017): *Editorial*. In: Bruhn, Matthias/Scholtz, Gerhard (Hg.): *Der Vergleichende Blick. Formanalyse in Natur- und Kulturwissenschaften*. Berlin: Reimer Verlag, S. 7–9.

- Fürst von Lieven, Alexander/Humar, Marcel/Scholtz, Gerhard (2017): **Der Hummer des Aristoteles. Das Bild im Text.** In: Bruhn, Matthias/Scholtz, Gerhard (Hg.): Der Vergleichende Blick. Formanalyse in Natur- und Kulturwissenschaften. Berlin: Reimer Verlag, S. 173–208.
- Kemper, Maïke/Gaschler, Robert/Schubert, Torsten (2017): **Stronger effects of self-generated than cue-induced expectations when verifying predictions in data graphs.** In: Journal of Cognitive Psychology, Bd. 29, Nr. 5, S. 626–641.
- Kemper, Maïke/Gaschler, Robert (2017): **Self-Generated or Cue-Induced – Different Kinds of Expectations to Be Considered.** In: Frontiers in Psychology, Jg. 8, Art. 53.
- Kienbaum, Katja/Scholtz, Gerhard/Becker, Carola (2017): **The morphology of the male and female reproductive system in two species of spider crabs (Decapoda: Brachyura: Majoidea) and the issue of the velum in majoid reproduction.** In: Arthropod Systematics and Phylogeny, Bd. 75, S. 245–260.
- Knötel, David/Seidel, Ronald/Prohaska, Steffen/Dean, Mason N./Baum, Daniel (2017): **Automated Segmentation of Complex Patterns in Biological Tissues: Lessons from Stingray Tessellated Cartilage.** In: PLOS One, Jg. 12, Nr. 12, Art. e0188018.
- Loose, Günther/Maupeu, Sarah (2017): **Fabiola geht in Serie. Ein praktischer Test von George Kublers Modell einer seriellen Kunstgeschichte.** In: Scholtz, Gerhard (Hg.): Serie und Serialität. Konzepte und Analysen in Gestaltung und Wissenschaft. Berlin: Reimer Verlag, S. 167–202.
- Nikolai, Angela (2017): **Natur bildet. Moritz Meurers angewandtes Pflanzenstudium und seine Lehrsammlung.** In: Dies./Thümmler, Sabine (Hg.): Form Follows Flower. Moritz Meurer, Karl Blossfeldt & Co. Ausst.-Kat. Kunstgewerbemuseum – Staatliche Museen zu Berlin. Berlin/München: Deutscher Kunstverlag, S. 37–75.
- Nikolai, Angela (2017): **Pflanzenverbreitung. Zu Rezeption und Umsetzung von Meurers Lehrkonzept.** In: Dies./Thümmler, Sabine (Hg.): Form Follows Flower. Moritz Meurer, Karl Blossfeldt & Co. Ausst.-Kat. Kunstgewerbemuseum – Staatliche Museen zu Berlin. Berlin/München: Deutscher Kunstverlag, S. 95–115.
- Repp, Felix/Kollmannsberger, Philip/Roschger, Andreas/Berzlanovich, Andrea/Gruber, Gerlinde/Roschger, Paul/Wagermaier, Wolfgang/Weinkamer, Richard (2017): **Coalignment of osteocyte canaliculi and collagen fibers in human osteonal bone.** In: Journal of Structural Biology, Bd. 199, Nr. 3, S. 177–186.
- Scholtz, Gerhard (2017): **Segmentierung. Ein zoologisches Konzept von Serialität.** In: Scholtz, Gerhard (Hg.): Serie und Serialität. Konzepte und Analysen in Gestaltung und Wissenschaft. Berlin: Reimer Verlag, S. 139–166.
- Scholtz, Gerhard (2017): **Editorial.** In: Scholtz, Gerhard (Hg.): Serie und Serialität. Konzepte und Analysen in Gestaltung und Wissenschaft. Berlin: Reimer Verlag, S. 7–9.
- Scholtz, Gerhard (2017): **Chinese Mitten crab (Eriocheir sinensis), male.** In: Doll, Nikola/Bredenkamp, Horst/Schäffner, Wolfgang für das Interdisziplinäre Labor Bild Wissen Gestaltung (Hg.): +ultra. knowledge & gestaltung. Ausst.-Kat. Martin-Gropius-Bau, Berlin. Leipzig: E. A. Seemann, S. 128–129.
- Scholtz, Gerhard (2017): **Charles Darwin, Evolution Diagram.** In: Doll, Nikola/Bredenkamp, Horst/Schäffner, Wolfgang für das Interdisziplinäre Labor Bild Wissen Gestaltung (Hg.): +ultra. knowledge & gestaltung. Ausst.-Kat. Martin-Gropius-Bau, Berlin. Leipzig: E. A. Seemann, S. 138–139.
- Scholtz, Gerhard (2017): **Gregg Lynn, Embryological House, ABS Eggs – Size B Pocket.** In: Doll, Nikola/Bredenkamp, Horst/Schäffner, Wolfgang für das Interdisziplinäre Labor Bild Wissen Gestaltung (Hg.): +ultra. knowledge & gestaltung. Ausst.-Kat. Martin-Gropius-Bau, Berlin. Leipzig: E. A. Seemann, S. 152–153.

- Scholtz, Gerhard (2017): **Otto Seifert, Young Gorilla**. In: Doll, Nikola/Bredekamp, Horst/Schäffner, Wolfgang für das Interdisziplinäre Labor *Bild Wissen Gestaltung* (Hg.): +ultra. knowledge & gestaltung. Ausst.-Kat. Martin-Gropius-Bau, Berlin. Leipzig: E. A. Seemann, S. 326–327.
- Scholtz, Gerhard (2017): **Evolution as Designer?** In: Doll, Nikola/Bredekamp, Horst/Schäffner, Wolfgang für das Interdisziplinäre Labor *Bild Wissen Gestaltung* (Hg.): +ultra. knowledge & gestaltung. Ausst.-Kat. Martin-Gropius-Bau, Berlin. Leipzig: E. A. Seemann, S. 111–116.
- Schwager, Sabine/Gaschler, Robert/Rünger, Dennis/Frensch, Peter. A. (2017): **Tied to expectations: Predicting features speeds processing even under adverse circumstances**. In: *Memory & Cognition*, Bd. 45, Nr. 4, S. 611–624.
- Seidel, Ronald/Blumer, Michael/Zaslansky, Paul/Knötel, David/Huber, Daniel R./Weaver, James C./Fratzl, Peter/Omelon, Sidney/Bertinetti, Luca/Dean, Mason N. (2017): **Ultrastructural, Material and Crystallographic Description of Endophytic Masses – A Possible Damage Response in Shark and Ray Tessellated Calcified Cartilage**. In: *Journal of Structural Biology*, Jg. 198, Nr. 1, S. 5–18.
- Thümmeler, Sabine (2017): **Ein ganz und gar neues Museum. Die frühen Jahre des Berliner Kunstgewerbemuseums mit Lehranstalt**. In: Bösl, Angela/Thümmeler, Sabine (Hg.): *Form Follows Flower*. Moritz Meurer, Karl Blossfeldt und Co. Ausst.-Kat. Kunstgewerbemuseum – Staatliche Museen zu Berlin. Berlin: Deutscher Kunstverlag, S. 9–15.
- Thümmeler, Sabine (2017): **Historisch oder natürlich? Vorlagenwerke für einen neuen Stil**. In: Bösl, Angela/Thümmeler, Sabine (Hg.): *Form Follows Flower*. Moritz Meurer, Karl Blossfeldt und Co. Ausst.-Kat. Kunstgewerbemuseum – Staatliche Museen zu Berlin. Berlin: Deutscher Kunstverlag, S. 17–35.
- Thümmeler, Sabine (2017): **Form follows flower**. In: *Museumsjournal*, Jg. 2017, Nr. 4, S. 68–69.
- Tycowicz, Christoph von/Ambellan, Felix/Mukhopadhyay, Anirban/Zachow, Stefan (2017): **An Efficient Riemannian Statistical Shape Model using Differential Coordinates**. In: *Medical Image Analysis*, Jg. 43, S. 1–9.
- Vehof, Juliane/Scholtz, Gerhard/Becker, Carola (2017): **Morphology of the female reproductive system of three dorippid crabs (Crustacea; Decapoda; Brachyura; Dorippidae) and the role of accessory cuticle structures associated with seminal receptacles**. In: *Invertebrate Biology*, Bd. 136, Nr. 3, S. 271–289.
- Weinkamer, Richard/Ferracci, Jonathan (2017): **Serialität. Beschreibung und Generierung von Serien in der Physik**. In: Scholtz, Gerhard (Hg.): *Serie und Serialität. Konzepte und Analysen in Gestaltung und Wissenschaft*. Berlin: Reimer Verlag, S. 203–221.
- Wirth, Maria/Gaschler, Robert (2017): **Challenging cognitive control by mirrored stimuli in working memory matching**. In: *Frontiers in Psychology*, Jg. 8, Art. 653.

Lehre

- Nikolai, Angela/Anders, Anna (SS 2017): **Pflanzen in Bewegung**. Seminar. Klasse für die Gestaltung des bewegten Bildes und für Visuelle Kommunikation. Medienhaus, Universität der Künste Berlin.
- Gaschler, Robert (2017): **Erwartungen ernst nehmen**. Online-Vorlesungseinheit im Rahmen des Science March Germany, April.

Vorträge und Präsentationen

- Baum, Daniel (2017): **On Large Image Data Analysis – with some Examples using Amira**. Vortrag im Rahmen des Retreats der Abteilung Biomaterialien des Max-Planck-Instituts für Kolloid- und Grenzflächenforschung, Tabarz, 16. Mai.
- Blümle, Claudia (2017): **Der Vorhang fällt – Zum Halbversteckten in Edgar Degas' Werk**. Abendvortrag im Rahmen der Ausstellung *Degas & Rodin. Giganten der Moderne*. Von der Heydt-Museum Wuppertal, 31. Januar.
- Blümle, Claudia (2017): **Das Bild als Vorhang**. Antrittsvorlesung. Institut für Kunst- und Bildgeschichte, Humboldt-Universität zu Berlin, 15. Februar.
- Blümle, Claudia (2017): **Image as Curtain**. Vortrag im Rahmen des LAB am Internationalen Kolleg für Kulturtechnikforschung und Medienphilosophie (IKKM). Bauhaus-Universität Weimar, 20. Mai.
- Blümle, Claudia (2017): **Showing and Concealing. On the Handling of Pictures Behind Curtains**. Abendvortrag im Salon Palais Dürckheim. Internationales Kolleg für Kulturtechnikforschung und Medienphilosophie (IKKM). Bauhaus-Universität Weimar, 24. Mai.
- Daschowski, Yvonne/Kemper, Maike/Gaschler, Robert/Schubert, Torsten/Schwager, Sabine (2017): **It's time to expect – The influence of SOA differences on self-generated and cue-induced stimulus expectations**. Posterpräsentation im Rahmen der 59. Tagung *Experimentell Arbeitender Psychologen (TeaP)*. Technische Universität Dresden, 27. März.
- Gaschler, Robert/Kemper, Maike/Schwager, Sabine (2017): **Automatic consequences of self-instructions – the case of self-generated verbalized expectations**. Vortrag im Rahmen der 20th Conference of the European Society for Cognitive Psychology (ESCoP). Universität Potsdam, 6. September.
- Kemper, Maike/Gaschler, Robert/Schubert, Torsten (2017): **What should I expect? How self-generated predictions and cue-induced expectations interact**. Symposiumsbeitrag/Vortrag im Rahmen der 59. Tagung *Experimentell Arbeitender Psychologen (TeaP)*. Technische Universität Dresden, 28. März.
- Kemper, Maike/Gaschler, Robert/Schubert, Torsten (2017): **Stronger effects of self-generated than cue-induced expectations when verifying predictions in data graphs**. Posterpräsentation im Rahmen der 20th Conference of the European Society for Cognitive Psychology (ESCoP). Universität Potsdam, 6. September.
- Kienbaum, Katja/Scholtz Gerhard/Becker, Carola (2017): **Die weiblichen Reproduktions- und männlichen Kopulationsorgane von *Percnon gibbesi* (*Brachyura: Thoracotremata: Grapsoidea*)**. Posterpräsentation im Rahmen der 18. Crustaceologentagung. Humboldt-Universität zu Berlin, 31. März.
- Kienbaum, Katja/Scholtz Gerhard/Becker, Carola (2017): **The male copulatory and female reproductive system of *Percnon gibbesi* (*Brachyura: Thoracotremata: Grapsoidea*)**. Posterpräsentation im Rahmen des 4th International Congress on Invertebrate Morphology (ICIM IV). Lomonossow-Universität Moskau, 24. August.
- Loose, Günther (2017): **Eine Stammesgeschichte von Artefakten? Vergleichende Morphologie zwischen Kultur- und Lebenswissenschaften**. Vortrag im Rahmen des zweiten C. F. von Weizsäcker Symposiums. Universität Pécs, 2. Oktober.
- Nikolai, Angela (2017): **Zeichnungen der Natur – Naturen der Zeichnung**. Vortrag im Rahmen des Studienkurses zur *Theorie und Praxis der Zeichnung. Kennerschaft – Sammlungsdiskurse – Kuratorische Praxis*. Kunsthistorisches Institut der Universität Wien und Albertina, Wien, 3. August.

- Nikolai, Angela (2017): **Gestalterisches Pflanzenwissen. Zur Rolle der Botanik in der Kunstgewerbelehre Moritz Meurers.** Vortrag im Rahmen des Internationalen Symposiums *Botanik und Ästhetik*. Botanischer Garten der Martin-Luther-Universität Halle, 15. September.
- Reindl, Antónia/Strobach, Tilo/Becker, Carola/Scholtz, Gerhard/Schubert, Torsten (2017): **The categorization of carapace shape: ratings and reaction times depend on the level of zoological expertise (not on the age).** Posterpräsentation im Rahmen der 18. Crustaceologentagung. Humboldt-Universität zu Berlin, 31. März.
- Reindl, Antónia/Strobach, Tilo/Becker, Carola/Scholtz, Gerhard/Schubert, Torsten (2017): **From faces to lobsters: Generalizing high-level adaptation aftereffects to alternative categories of natural objects.** Posterpräsentation im Rahmen der 40th European Conference on Visual Perception (ECVP). Freie Universität Berlin, 30. August.
- Reindl, Antónia/Strobach, Tilo/Becker, Carola/Scholtz, Gerhard/Schubert, Torsten (2017): **Do face adaptation aftereffects extend to alternative categories of natural objects? Evidence from crabs and lobsters.** Posterpräsentation im Rahmen der 20th Conference of the European Society for Cognitive Psychology (ESCoP). Universität Potsdam, 6. September.
- Scholtz, Gerhard (2017): **Krebse sind keine Untersuchungsobjekte, sondern eine Liebesaffäre.** Vortrag im Rahmen der 18. Crustaceologentagung. Humboldt-Universität zu Berlin, 31. März.
- Scholtz, Gerhard (2017): **Transformation.** Vortrag im Rahmen der Jahrestagung der Gesellschaft Naturforschender Freunde Berlin. Seehausen, 24. Juni.
- Scholtz, Gerhard (2017): **Morphology, Transformation, and the Art of Tracking.** Vortrag im Rahmen des 4th International Congress on Invertebrate Morphology (ICIM IV). Lomonossow-Universität Moskau, 24. August.
- Vehof, Juliane/Scholtz, Gerhard/Becker, Carola (2017): **The morphology of the sperm storage structures in *Paradorippe granulata* (Decapoda; Brachyura; Dorippidae) an eubrachyuran crab with external fertilisation?** Vortrag im Rahmen der 18. Crustaceologentagung. Humboldt-Universität zu Berlin, 31. März.
- Vehof, Juliane/Scholtz, Gerhard/Becker, Carola (2017): **The sperm storage organs of *Paradorippe granulata* (Crustacea; Decapoda; Brachyura; Dorippidae) an eubrachyuran crab with external fertilisation.** Vortrag im Rahmen des 4th International Congress on Invertebrate Morphology (ICIM IV). Lomonossow-Universität Moskau, 24. August.
- Weinkamer, Richard (2017): **The Interplay Between Experiment and Simulation to Understand Dynamic Processes in Bone: Examples of Bone Structural Adaptation and Bone Healing.** Spring University CAx – Dimensions of Computer-Aid in Architecture, Biological Sciences, Design and Medicine im Interdisziplinären Labor *Bild Wissen gestaltung*, Exzellenzcluster der Humboldt-Universität zu Berlin, 6. April.
- Weinkamer, Richard (2017): **Biologische Materialien mit adaptiven und selbstheilenden Eigenschaften.** Vortrag im Rahmen der »Material – Wissen – Kultur zur Diskussion um das Humboldt Forum« – 32. Berliner Sommer-Uni. Humboldt-Universität zu Berlin, 29. August.
- Zachow, Stefan (2017): **Computational Planning in Facial Surgery.** Vortrag im Rahmen der Conference on 3D Printing & Bio-printing in Healthcare. Düsseldorf, 12. Oktober.

Sonstige Aktivitäten

- Nikolai, Angela/Thümmeler, Sabine (2017): Konzeption und Umsetzung der Ausstellung *Form Follows Flower. Moritz Meurer, Karl Blossfeldt & Co.* Kunstgewerbemuseum – Staatliche Museen zu Berlin.

- Nikolai, Angela/Banz, Claudia (2017): Konzeption und Moderation der Designtalks im Rahmen der Ausstellung *Form Follows Flower*. Moritz Meurer, Karl Blossfeldt & Co. Kunstgewerbemuseum – Staatliche Museen zu Berlin, 21. November und 14. Dezember.

Schwerpunktprojekt »Form, Code, Milieu«

und Clusterprofessur »Geschichte und Theorie der Form«

Publikationen

Monografien und Sammelbände

- Blümle, Claudia/Castor, Markus/Drews, Ann-Cathrin u. a. (2017): **Max Imdahl**. In: Revue Regards croisés, Nr. 7. Weimar: VDG.
- Drews, Ann-Cathrin/Martin, Katharina D. (2017): **Innen Außen Anders. Der Körper im Werk von Gilles Deleuze und Michel Foucault**. Bielefeld: transcript.
- Friedman, Michael/Seppi, Angelika (Hg.) (2017): **Martin Heidegger: Die Falte der Sprache**. Wien: Turia + Kant.

Aufsätze in Sammelbänden und Zeitschriftenartikel

- Blümle, Claudia (2017): **Growth on Stone. On Paul Klee's Mineral Collection**. In: Doll, Nikola, Bredekamp, Horst, Schäffner, Wolfgang für das Interdisziplinäre Labor *Bild Wissen Gestaltung* (Hg.): +ultra. knowledge & gestaltung. Ausst.-Kat. Martin-Gropius-Bau, Berlin. Leipzig: E. A. Seemann, S. 103–110.
- Blümle, Claudia (2017): **Von Bild zu Bild. Serie und Klassifikation in Théodore Géricaults Monomanenporträts**. In: Gerhard Scholtz (Hg.): Serie und Serialität. Konzepte und Analysen in Gestaltung und Wissenschaft. Berlin: Reimer Verlag, S. 31–58.
- Blümle, Claudia/Huss, Till Julian/Windgätter, Christof (2017): **Stop-and-Go: Gehen, Stehen, Sehen am Schaufenster**. In: Brandstetter, Brandstetter/van Eikels, Kai/Schuh, Anne (Hg.): DE/SYNCHRONISIEREN? Leben im Plural (=Ästhetische Eigenzeiten, 6). Hannover: Wehrhahn, S. 235–258.
- Blümle, Claudia (2017): **Rhythm and Chaos in Painting. Deleuze's Formal Analysis, Art History, and Aesthetics after Henri Maldiney**. In: van Tuinen, Sjoerd/Zepke, Stephen (Hg.): Art History after Deleuze and Guattari. Löwen: Leuven University Press, S. 69–90.
- Blümle, Claudia (2017): **Seichte Tiefe. Zum Gespenstischen in der Malerei Francis Bacons**. In: Holl, Ute/Pias, Claus/Wolf, Burkhardt (Hg.): Gespenster des Wissens. Festschrift für Joseph Vogl. Zürich/Berlin: diaphanes, S. 35–40.
- Blümle, Claudia (2017): **Aus dem Dunkel ins Licht. Michel Foucaults Bildgeschichte des Wahnsinns**. In: Drews, Ann-Cathrin/Martin, Katharina D. (Hg.): Innen – Außen – Anders. Körper im Werk von Gilles Deleuze und Michel Foucault. Bielefeld: transcript, S. 67–96.

- Blümle, Claudia (2017): *Rhythmus im Bildraum. John Dewey, Henri Maldiney und Gilles Deleuze*. In: Engel, Franz/Lauschke, Marion/Schiffler, Johanna (Hg.): Ikonische Formprozesse. Zur Philosophie des Unbestimmten in Bildern. Berlin: De Gruyter, S. 141–159.
- Blümle, Claudia (2017): *Mizení a objevování v surrealistickém umění*. In: Krtilová, Kateřina/Svatoňová, Kateřina (Hg.): Mizení. Fenomény, mediální praktiky a techniky na prahu zjevného. Prag: Karolinum, S. 87–104.
- Drews, Ann-Cathrin/Martin, Katharina D. (2017): *Topologien des Körpers im Werk von Deleuze und Foucault. Eine Einführung*. In: ders. (Hg.): Innen – Außen – Anders. Körper im Werk von Gilles Deleuze und Michel Foucault. Bielefeld: transcript, S. 11–47.
- Drews, Ann-Cathrin (2017): *Painting Machines, »Metallic Suicide« and Raw Objects. Deleuze and Guattari's Anti-Oedipus in the Context of French Post-War Art*. In: van Tuinen, Sjoerd/Zelpke, Stephen (Hg.): Art History after Gilles Deleuze and Félix Guattari. Löwen: Leuven University Press, S. 195–215.
- Drews, Ann-Cathrin (2017): *Kalt, warm, hybrid. Körperkonzepte in den Texten Gilles Deleuzes und Michel Foucaults zu den Gemälden Gérard Fromangers*. In: ders./Martin, Katharina D. (Hg.): Innen – Außen – Anders. Körper im Werk von Gilles Deleuze und Michel Foucault. Bielefeld: transcript, S. 111–136.
- Friedman, Michael/Rougetet, Lisa (2017): *Folding in Recreational Mathematics during the 17th-18th Centuries: Between Geometry and Entertainment*. In: Acta Baltica Historiae et Philosophiae Scientiarum, Jg. 5, Nr. 2, S. 5–34.
- Friedman, Michael (2017): *A Failed Encounter in Mathematics and Chemistry: The Folded Models of van't Hoff and Sachse*. In: Theory of Science, Jg. 38, Nr. 3, S. 359–386.
- Friedman, Michael (2017): *Jenseits der (deutschen) Sprache. Eine mathematisch-hebräische Falte*. In: Friedman, Michael/Seppi, Angelika (Hg.): Martin Heidegger: Die Falte der Sprache. Wien: Turia + Kant, S. 193–226.
- Martin, Katharina D. (2017): *Gesicht, Kopf, Körper: Eine politische Karte*. In: Drews, Ann-Cathrin/Martin, Katharina D. (Hg.): Innen – Außen – Anders. Körper im Werk von Gilles Deleuze und Michel Foucault. Bielefeld: transcript, S. 289–304.
- Martin, Katharina D. (2017): *Ecologies of Corporeal Space*. In: Radman, Andrej/Sohn, Heidi (Hg.): Critical and Clinical Cartographies, Architecture, Robotics, Medicine and Design. Edinburgh: Edinburgh University Press, S. 187–204.
- Martin, Katharina D./Sturm, Jules (2017): *Debate transcript: Feminism & Materialism*. In: de Jong, Rosa et.al. (Hg.): In staat tot natuur, Wijsgerig festival Drift 2016. Amsterdam: Merlijn Olnon Publicis, S. 114–136.
- Pratschke, Margarete (2017): *Gestalt vs. Cybernetics*. In: Doll, Nikola, Bredekamp, Horst, Schöffner, Wolfgang für das Interdisziplinäre Labor *Bild Wissen Gestaltung* (Hg.): +ultra. knowledge & gestaltung. Ausst.-Kat. Martin-Gropius-Bau, Berlin. Leipzig: E. A. Seemann, S. 287–293.
- Pratschke, Margarete (2017): *Ein Sommerhit als Rausch für die Pupille*. In: C/O Berlin Zeitung, Jg. 7, Nr. 14, S. 26–29.
- Seppi, Angelika (2017): *Lärmender Unsinn und Oberflächeneffekte. Der Körper und das unkörperliche Ereignis im Denken von Gilles Deleuze*. In: Drews, Ann-Cathrin/Martin, Katharina D. (Hg.) (2017): Innen – Außen – Anders. Körper im Werk von Gilles Deleuze und Michel Foucault. Bielefeld: transcript, S. 345–361.
- Seppi, Angelika (2017): *A line is not a line is not a line. From the capital line of metaphysics to a future ontology of the fold*. In: Dorsch, Sebastian/Vinzent, Jutta (Hg.): Spatio-Temporalities on the line. Representations – Practices – Dynamics. Berlin/Boston: De Gruyter, S. 23–43.

- Seppi, Angelika (2017): »**Wenn einer immerfort dasselbe sagt [...]**«. **Heidegger, die Tautologie und ein gewisser Idiot**. In: Friedman, Michael/Seppi, Angelika (Hg.) (2017): *Martin Heidegger: Die Falte der Sprache*. Wien: Turia + Kant, S. 39–53.
- Seppi, Angelika/Friedman, Michael (2017): **Die Falte(n) der Sprache(n). Zur Einführung**. In: Friedman, Michael/Seppi, Angelika (Hg.): *Martin Heidegger: Die Falte der Sprache*. Wien: Turia + Kant, S. 7–35.

Lehre

- Blümle, Claudia (WS 2016/17): **Hinter dem Vorhang. Verhüllung und Enthüllung seit der Renaissance**. Exkursion im Rahmen der gleichnamigen Ausstellung. Kunstpalast Düsseldorf/Humboldt-Universität zu Berlin.
- Blümle, Claudia (WS 2016/17): **Von Botticelli bis Vermeer. Bild- und Formanalyse vor Original**. Seminar. Humboldt-Universität zu Berlin.
- Drews, Ann-Cathrin (WS 2016/17): **Spurensicherung – Sammeln und Archivieren; Künstlermythen**. Blockseminar im Rahmen der Seminarreihe *Zeitgenössische Kunst seit den 60er Jahren*. Univ. Hamburg, AWW, Institut für Kunstgeschichte.
- Drews, Ann-Cathrin (WS 2016/17): **Zeitgenössische Ausstellungspraxis seit den 1960er Jahren**. Blockseminar im Rahmen der Seminarreihe *Zeitgenössische Kunst seit den 60er Jahren*. Univ. Hamburg, AWW, Institut für Kunstgeschichte.
- Drews, Ann-Cathrin (SS 2017): **Figur und Grund. Bild und Raum. Einführung in die Formanalyse**. BA Einführungsseminar. Institut für Kunst- und Bildgeschichte, Humboldt-Universität zu Berlin.
- Drews, Ann-Cathrin (SS 2017): Übernahme der Leitung des **PhD Kolloquiums** der Professur Geschichte und Theorie der Form. Institut für Kunst- und Bildgeschichte, Humboldt-Universität zu Berlin, 15.–16. Juli.
- Drews, Ann-Cathrin (WS 2017/18): **Blick, Raum, Figur. Michel Foucault und die Kunst der Moderne**. BA Seminar. Institut für Kunst- und Bildgeschichte, Humboldt-Universität zu Berlin.
- Drews, Ann-Cathrin (WS 2017/18): Übernahme der Leitung des **PhD Kolloquiums** der Professur Geschichte und Theorie der Form. Institut für Kunst- und Bildgeschichte, Humboldt-Universität zu Berlin. 9. und 10. Dezember.
- Drews, Ann-Cathrin/Pratschke, Margarete (WS 2017/18): **BA-MA Kolloquium** der Professur Geschichte und Theorie der Form. Institut für Kunst- und Bildgeschichte, Humboldt-Universität zu Berlin.
- Friedman, Michael (2017): **Movement and the Change of Space**. Vorlesung im Rahmen des Masterstudiengangs COOP Design Research. Hochschule Anhalt/Bauhaus Dessau/Humboldt-Universität zu Berlin, November.
- Friedman, Michael (2017): **The Codification of Movement at the Beginning of the 20th Century**. Vortrag im Rahmen des Workshops *Exploring the Motion Space: part I* im Rahmen des COOP Master Programms. Bauhaus school, Dessau, Mai.
- Martin, Katharina D. (SS 2017): **(Hi)story of Moving Image (Film Forms: Expressions, Surrealism, Realism and Dialectics)**. Context module, BA Design Course Moving Image. ArtEZ Academy of Art and Design Enschede affiliated with ArtEZ University of the Arts Arnhem.
- Martin, Katharina D. (SS 2017): **Society and Control (Michel Foucault/Gilles Deleuze)**. Philosophy module, BA Design Moving Image. ArtEZ Academy of Art and Design Enschede affiliated with ArtEZ University of the Arts Arnhem.

- Martin, Katharina D. (WS 2017/18): **Human, Machine, Cyborg. (Lewis Mumford/Pierre Clastres/Gilles Deleuze/Donna Haraway)**. Philosophy module, BA Design Moving Image. ArtEZ Academy of Art and Design Enschede affiliated with ArtEZ University of the Arts Arnhem.
- Martin, Katharina D. (WS 2017/18): **Image Theory (On Signs, Affects and Rhythm)**. Philosophy module, BA Design Moving Image. ArtEZ Academy of Art and Design Enschede affiliated with ArtEZ University of the Arts Arnhem.
- Pratschke, Margarete (SS 2017): **Die Moderne als Marke. Zu Kunst, Technik und Industrie**. Master-Seminar. Institut für Kunst- und Bildgeschichte, Humboldt-Universität zu Berlin.
- Pratschke, Margarete (SS 2017): **Total digital? Einführung in die digitale Kunst- und Bildgeschichte**. Bachelor-Seminar. Institut für Kunst- und Bildgeschichte, Humboldt-Universität zu Berlin.
- Pratschke, Margarete (SS 2017): **Forschungskolloquium Das Technische Bild**. Institut für Kunst- und Bildgeschichte/ Hermann von Helmholtz-Zentrum für Kulturtechnik, Humboldt-Universität zu Berlin.
- Pratschke, Margarete (WS 2017/18): **Geschnittene Form. Schneiden als künstlerische Praxis**. Master-Seminar. Institut für Kunst- und Bildgeschichte, Humboldt-Universität zu Berlin.
- Pratschke, Margarete (WS 2017/18): **Avantgarde im Schloss. Die Deutsche Kunstgemeinschaft im Berliner Schloss**. Bachelor-Seminar. Institut für Kunst- und Bildgeschichte, Humboldt-Universität zu Berlin.
- Pratschke, Margarete (WS 2017/18): **BA/MA-Kolloquium zur Geschichte und Theorie der Form**. Institut für Kunst- und Bildgeschichte, Humboldt-Universität zu Berlin.
- Seppi, Angelika (SS 2017): **Einführung in die Bildtheorie**. BA-Seminar. Institut für Kunst- und Bildgeschichte, Humboldt-Universität zu Berlin.

Tagungen und Workshops

- Copple, Mary/Friederike, Schäfer/Friedman, Michael/Hansmann, Sabine/Krausse, Joachim (2017): **Exploring the Motion Space: part I**. Im Rahmen des Masterstudiengangs COOP Design Research. Hochschule Anhalt/Bauhaus Dessau/Humboldt-Universität zu Berlin, 25. April, 2./9. Mai.
- Copple, Mary/Friederike, Schäfer/Friedman, Michael/Hansmann, Sabine/Krausse, Joachim (2017): **Exploring the Motion Space: part II**. Im Rahmen des Masterstudiengangs COOP Design Research. Hochschule Anhalt/Bauhaus Dessau/Humboldt-Universität zu Berlin, 24.–25. November.
- Drews, Ann-Cathrin/Pluharova-Grigiene, Eva (2017): **Berlin Photography Research Network**. Institut für Kunst- und Bildgeschichte, Humboldt-Universität zu Berlin, 18. Oktober; 8. November.
- Drews, Ann-Cathrin (2017): **Fellow Talks**. Institut für Kunst- und Bildgeschichte, Humboldt-Universität zu Berlin, 10. Mai; 31. Mai; 28. Juni.

Vorträge und Präsentationen

- Blümle, Claudia (2017): **Der Vorhang fällt – Zum Halbversteckten in Edgar Degas' Werk**. Abendvortrag im Rahmen der Ausstellung *Degas & Rodin. Giganten der Moderne*. Von der Heydt-Museum, Wuppertal, 31. Januar.

- Blümle, Claudia (2017): **Das Bild als Vorhang**. Antrittsvorlesung. Institut für Kunst- und Bildgeschichte, Humboldt-Universität zu Berlin, 15. Februar.
- Blümle, Claudia (2017): **Image as Curtain**. Vortrag im Rahmen des LAB am IKKM. Bauhaus-Universität Weimar, 20. Mai.
- Blümle, Claudia (2017): **Showing and Concealing. On the Handling of Pictures Behind Curtains**. Abendvortrag im Salon Palais Dürckheim, IKKM. Bauhaus-Universität Weimar, 24. Mai.
- Drews, Ann-Cathrin (2017): **Le cynique comme figure d'une dedans et dehors dans les lectures de la peinture de Foucault**. Michel Foucault et les arts, Paris, 30. März.
- Friedman, Michael (2017): **Diagrams and sketches: On visualizations of branch points and branch curves**. Vortrag im Rahmen der 28th Novembertagung. Brüssel, Belgien, November.
- Friedman, Michael (2017): **Die Algorithmisierung der Papierfaltung: Ein Paradigmenwechsel der mathematischen Faltung**. Vortrag im Rahmen der Konferenz *Algorithmische Wissenskulturen? Der Einfluss des Computers auf die Wissenschaftsentwicklung*. Deutsches Museum, München, Oktober.
- Friedman, Michael (2017): **On the limits of physical mathematical models**. Vortrag im Rahmen des Workshops *Modell & Mathematik*. Eine Veranstaltung der Projekte »Modelle in der Gestaltung« und »Strukturwissenschaft & 3D Code« des Interdisziplinären Labors *Bild Wissen Gestaltung*, Exzellenzcluster der Humboldt-Universität zu Berlin, 22. Mai.
- Friedman, Michael (2017): **On the marginalization and the mathematization of paper folding**. Vrije Universiteit Brussel, CLWF – Centrum voor Logika en Wetenschapsfilosofie, Brüssel, Mai.
- Friedman, Michael (2017): **The Codification of Movement at the Beginning of the 20th Century**. Vortrag im Rahmen des Workshops *Exploring the Motion Space: part I*. in COOP Master Program, Bauhaus school, Dessau, Mai.
- Friedman, Michael (2017): **A »Minor« Mathematics: Paper Folding and Geometry in Britain and India**. Vortrag im Rahmen der Konferenz *Beyond the Academy. The Practice of Mathematics from the Renaissance to the Nineteenth Century*. British Society of the History of Mathematics, Priory Street Centre, York, April.
- Friedman, Michael (2017): **What Cannot Be Translated: On the »Translation« of Mathematical and Chemical Models**. Vortrag im Rahmen der Konferenz *Translation in Science, Science in Translation*. Graduate Centre for the Study of Culture, Giessen, März.
- Martin, Katharina D. (2017): **Amplified Bodies and Digital Aesthetic**. Vortrag im Rahmen der Konferenz *Sensibility and the Senses, Media, Bodies, Practices*. Organisiert von NECS European Network for Cinema and Media Studies und der Sorbonne Nouvelle Paris.
- Pratschke, Margarete (2017): **Wie Erwin Panofsky die digital humanities erfand**. Vortrag im Rahmen des Forschungskolloquiums *Das Technische Bild*. Institut für Kunst- und Bildgeschichte/Hermann von Helmholtz-Zentrum für Kulturtechnik, Humboldt-Universität zu Berlin, 24. April.
- Pratschke, Margarete (2017): **Natur+Kunst. Ausstellungen als Diskursplattformen der Zwei Kulturen**. Vortrag im Rahmen des Blockseminars von Ariana Borelli (TU Berlin) und Nathalie Bredella (UdK Berlin) *Wissenschaftsgeschichte vom Archiv zu Ausstellung: Theorie und Praxis – The Power of Display. Über die epistemische Rolle von Ausstellungen*. Universität der Künste Berlin, 20. Mai.

- Pratschke, Margarete (2017): **Zerknitterte Screenshots. Zur Materialität historischer Bildschirmaufnahmen zwischen Foto-Objekten, Oberflächen und Computerbildkultur.** Vortrag im Rahmen des Workshops *Bildschirmbilder – In-Game Fotografie und Screenshot als fotografische Praxis*. Brandenburgisches Zentrum für Medienwissenschaften, Potsdam, 7. Juli.
- Pratschke, Margarete (2017): **Streit im Paradies. Das Berliner Schloss in der Weimarer Republik und seine Mieter – eine Parabel auf das Humboldtforum?** Vortrag Freundeskreis München im Förderverein Berliner Schloss e.V. Schloss Nymphenburg, München, 13. Juli.
- Pratschke, Margarete (2017): **Glaubwürdigkeit. Bilder aus der DDR-Lehrbilsammlung des Instituts für Psychologie der Humboldt-Universität.** Vortrag im Rahmen des Forschungskolloquiums *Das Technische Bild*. Institut für Kunst- und Bildgeschichte/Hermann von Helmholtz-Zentrum für Kulturtechnik, Humboldt-Universität zu Berlin, 24. Juli.
- Pratschke, Margarete (2017): **Google Cultural Institute. Berechnende Erkenntnis. Digitale Geisteswissenschaft als Industrie.** Vortrag im Rahmen des Workshops *Kritik des Digitalen. Eine Lagebestimmung*. Villa Garbald, Castasegna, 9. September.
- Pratschke, Margarete (2017): **Digitale Faltenzählerei? Über die Rückkehr der positivistischen Kennerschaft in der AI-basierten Bildanalyse.** Vortrag im Rahmen des Arbeitstreffens mit dem Forschungsprojekt *Digitale Verfahren in den Geisteswissenschaften: Mit Mixed Methods in die Zukunft?* von Prof. Dr. Birgit Schneider. Universität Potsdam, Humboldt-Universität zu Berlin, Institut für Kunst- und Bildgeschichte, 17. November.
- Pratschke, Margarete (2017): **Utopie des High Res.** Vortrag im Rahmen der Konferenz *Format Matters. An Interdisciplinary Perspective*. Johannes Gutenberg Universität, Mainz, 8. Dezember.
- Seppi, Angelika (2017): **On Heidegger, ontological injustice, and its violent ontico-political enforcement.** Vortrag im Rahmen der Konferenz *The Meaning of Violence. An International Conference*. Universidad Carlos III de Madrid, Puerta de Toledo Campus, 8.–9. März.
- Seppi, Angelika (2017): **»Das innigste Versammelnde«. Über das Verhältnis von Arbeit, Denken und Schmerz,** Vortrag im Rahmen des Workshops *Kritiken des Leidens*. Institut für Philosophie, Freie Universität Berlin, 10.–12. November.
- Seppi, Angelika (2017): **Kritiken der Form und Formalisierung.** Gastvortrag an der Kunstuniversität Linz, 21. Dezember.

Sonstige Aktivitäten

- Drews, Ann-Cathrin (2017): Redaktion der Ausgabe Nr. 7 (*Max Imdahl*) der Zeitschrift *Revue Regards croisés. Deutsch-französische Zeitschrift zur Kunstgeschichte und Ästhetik*. Weimar: VDG.
- Drews, Ann-Cathrin (2017): Betreuung internationaler Gastforscher_innen. Institut für Kunst- und Bildgeschichte, Humboldt-Universität zu Berlin.
- Drews, Ann-Cathrin (2017): Studienberatung und MA-Bewerbungen. Institut für Kunst- und Bildgeschichte, Humboldt-Universität zu Berlin.
- Friedman, Michael/Seppi, Angelika (2017): Buchpräsentation *Martin Heidegger: Die Falte der Sprache*. Diffrakt. Zentrum für theoretische Peripherie, Berlin, 28. Juni.
- Seppi, Angelika (2017): MA-Studienberatung. Institut für Kunst- und Bildgeschichte, Humboldt-Universität zu Berlin.

- Seppi, Angelika/Nicola Denis (2017): Übersetzung von André Scala: *Anmerkungen zur Genese der Zwiefalt bei Heidegger*. In: Friedman, Michael/Seppi, Angelika (Hg.): Martin Heidegger: Die Falte der Sprache. Wien: Turia + Kant, S. 39–53.
- Seppi, Angelika (2017): Programmkomitee für die Konferenz *Shapes 4.0*. Organisation: Melone, Rosella/Hinterwalnder, Inge/Borgo, Stefano/Krois, Kris/Kutz, Oliver. Freie Universität Bozen, 21.–23. September.

Schwerpunktprojekt

»Modelle in der Gestaltung. Zur Verständigung über Entwurfsprozesse«

Publikationen

Monografien und Sammelbände

- Balke, Friedrich/Siegert, Bernhard/Vogl, Joseph (Hg.) (2017): *Medien der Finanz* (Archiv für Mediengeschichte, 17). Paderborn: Fink.
- Tomšič, Samo (2017): *Kapitalist bilinçlisi*. Istanbul: Metis.
- Vogl, Joseph (2017): *The Ascendancy of Finance*. London: John Wiley & Sons.

Aufsätze in Sammelbänden und Zeitschriftenartikel

- Blümle, Claudia (2017): *Growth on Stone. On Paul Klee's Mineral Collection*. In: Doll, Nikola/Bredenkamp, Horst/Schäffner, Wolfgang für das Interdisziplinäre Labor *Bild Wissen Gestaltung* (Hg.): +ultra. knowledge & gestaltung. Ausst.-Kat. Martin-Gropius-Bau, Berlin. Leipzig: E. A. Seemann, S. 103–110.
- Blümle, Claudia (2017): *Von Bild zu Bild. Serie und Klassifikation in Théodore Géricaults Monomanenporträts*. In: Scholtz, Gerhard (Hg.): Serie und Serialität. Konzepte und Analysen in Gestaltung und Wissenschaft. Berlin: Reimer Verlag, S. 31–58.
- Blümle, Claudia/Huss, Till Julian/Windgätter, Christof (2017): *Stop-and-Go: Gehen, Stehen, Sehen am Schaufenster*. In: Brandstetter, Gabriele/van Eikels, Kai/Schuh, Anne (Hg.): DE/SYNCHRONISIEREN? Leben im Plural (= Ästhetische Eigenzeiten 6). Hannover: Wehrhahn, S. 235–258.
- Blümle, Claudia (2017): *Rhythm and Chaos in Painting. Deleuze's Formal Analysis, Art History, and Aesthetics after Henri Maldiney*. In: van Tuinen, Sjoerd/Zepke, Stephen (Hg.): Art History after Deleuze and Guattari. Löwen: Leuven University Press, S. 69–90.
- Blümle, Claudia (2017): *Seichte Tiefe. Zum Gespenstischen in der Malerei Francis Bacons*. In: Holl, Ute/Pias, Claus/Wolf, Burkhardt (Hg.): Gespenster des Wissens. Festschrift für Joseph Vogl. Zürich/Berlin: diaphanes, S. 35–40.
- Blümle, Claudia (2017): *Aus dem Dunkel ins Licht. Michel Foucaults Bildgeschichte des Wahnsinns*. In: Drews, Ann-Cathrin/Martin, Katharina D. (Hg.): Innen – Außen – Anders. Körper im Werk von Gilles Deleuze und Michel Foucault. Bielefeld: transcript, S. 67–96.

- Blümle, Claudia (2017): *Rhythmus im Bildraum. John Dewey, Henri Maldiney und Gilles Deleuze*. In: Engel, Franz/Lauschke, Marion/Schiffler, Johanna (Hg.): Ikonische Formprozesse. Zur Philosophie des Unbestimmten in Bildern (Image Word Action, 3). Berlin: De Gruyter, S. 141–159.
- Blümle, Claudia (2017): *Mizení a objevování v surrealistickém umění*. In: Krtilová, Kateřina/Svatošová, Kateřina (Hg.): Mizení. Fenomény, mediální praktiky a techniky na prahu zjevného. Prag: Karolinum, S. 87–104.
- Krauthausen, Karin/Friedman, Michael (2017): *Inspired Mechanics: Active Matter as Machine and Structure*. In: Doll, Nikola/Bredenkamp, Horst/Schäffner, Wolfgang für das Interdisziplinäre Labor *Bild Wissen Gestaltung* (Hg.): +ultra. knowledge & gestaltung. Ausst.-Kat. Martin-Gropius-Bau, Berlin. Leipzig: E. A. Seemann, S. 167–172.
- Krauthausen, Karin (2017): *Hüttenkunde*. In: Holl, Ute/Pias, Claus/Wolf, Burkhardt (Hg.): Gespenster des Wissens. Zürich/Berlin: diaphanes, S. 189–199.
- Krauthausen, Karin (2017): *Do you see? Narrative and Other Optical Media*. In: Isekenmeier, Guido/Bodola, Ronja (Hg.): Literary Visualities: Literary Descriptions, Readerly Visualisations, Textual Visibilities. Berlin: De Gruyter, S. 262–284.
- Krauthausen, Karin (2017): *Modèle épistémique en littérature. L'impossible Monsieur Teste et le possible Léonard*. In: Germanisch-Romanische Monatsschrift. Beihefte, (Special Issue: Paul Valéry. Für eine Epistemologie der Potentialität/Paul Valéry. Pour une épistémologie de la potentialité), Bd. 74, S. 133–153.
- Krauthausen, Karin/Friedman, Michael (2017): *Inspired Mechanics: Active Matter as Machine and Structure*. In: Doll, Nikola/Bredenkamp, Horst/Schäffner, Wolfgang für das interdisziplinäre Labor *Bild Wissen Gestaltung* (Hg.): +ultra. knowledge & gestaltung. Ausst.-Kat. Martin-Gropius-Bau, Berlin. Leipzig: E. A. Seemann, S. 167–172.
- Tomšič, Samo (2017): *Response to Art, Society/Text: A Few Remarks on the Current relations of the Class Struggle in the Fields of Literary Production and Literary Ideologies*. In: ARTMargins, Jg. 6, Nr. 3, S. 76–81.
- Tomšič, Samo (2017): *Mathematical Realism and the Impossible Structure of the Real*. In: Psychoanalytische Perspektiven, Jg. 35, Nr. 1, S. 9–34.
- Tomšič, Samo (2017): *On Freedom of Thought*. In: Continental Thought & Theory, Jg. 1, Nr. 1, S. 64–66.
- Tomšič, Samo (2017) *Das Reale und das Spektrale: Das materialistische Denken der Abstraktion*. In: Holl, Ute/Pias, Claus/Wolf, Burkhardt (Hg.): Gespenster des Wissens. Festschrift für Joseph Vogl. Zürich/Berlin: diaphanes, S. 363–370.
- Tomšič, Samo (2017): *Psihopatologija ekonomskega vsakdana/Psychopathologie des ökonomischen Alltags*. In: Šrmpf, Urban (Hg.): Psihopatologija politično-ekonomskega vsakdana/Psychopathologie des politisch-ökonomischen Alltags. Ljubljana: Goethe-Institut, S. 9–12, S. 15–20.
- Tomšič, Samo (2017): *Sein und Lust. Der ontologische Skandal der Sprachautonomie*. In: Seppi, Angelika/Friedman, Michael (Hg.): Heidegger: Die Falte der Sprache. Wien: Turia + Kant, S. 89–118.
- Vogl, Joseph (2017): *The Ascendancy of Finance: Money, Sovereignty, and Politics*. In: ARTFORUM international, Jg. 55, Nr. 10.
- Vogl, Joseph (2017): *Gouvernementalität und Finanz. Zum Begriff einer »seignioralen Macht«*. In: Rölli, Marc/Nigro, Roberto (Hg.): Vierzig Jahre »Überwachen und Strafen«. Zur Aktualität der Foucault'schen Machtanalyse. Bielefeld: transcript, S. 213–228.

- Vogl, Joseph: **Towards a Concept of Signorial Power**. In: Tynan, Aidan/Milesi, Laurent/Müller, Christopher John (Hg.): Credo Credit Crisis. Speculations on Faith and Money. London: Rowman & Littlefield International.
- Vogl, Joseph (2017): **Die Vergötzung des Marktes. Über das seltsame Überleben des Gottesbeweises in der Ökonomie**. In: Blätter für deutsche und internationale Politik, Jg. 61, Nr. 9, S. 97–108.
- Vogl, Joseph (2017): **Axel Maliks »skripturale Methode«**. In: Neue Bauhausvorträge, Nr. 3. Online unter: <https://e-pub.uni-weimar.de/opus4/frontdoor/index/index/docId/3668> (zuletzt aufgerufen: 7. März 2018).
- Vogl, Joseph (2017): **Nenavadno prezivetje teodiceje v ekonomiji/Das seltsame Überleben der Theodizee in der Ökonomie**. In: Šrumpf, Urban (Hg.): Psihopatologija politi no-ekonomskega vsakdana/Psychopathologie des politisch-ökonomischen Alltags. Ljubljana: Goethe-Institut, S. 23–34, S. 37–50.

Lehre

- Blümle, Claudia (WS 2016/17): **Hinter dem Vorhang. Verhüllung und Enthüllung seit der Renaissance**. Seminar. Exkursion im Rahmen der gleichnamigen Ausstellung. Kunstpalast Düsseldorf.
- Blümle, Claudia (WS 2016/17): **Von Botticelli bis Vermeer**. Seminar. Bild- und Formanalyse vor Original. Institut für Kunst- und Bildgeschichte, Humboldt-Universität zu Berlin.
- Copple, Mary/Friedman, Michael/Hansmann, Sabine/Krause, Joachim/Schäfer, Friederike (SS 2017): **Exploring the Motion Space**. Workshop im Rahmen des Masterstudiengangs COOP Design Research. Hochschule Anhalt/Bauhaus Dessau/Humboldt-Universität zu Berlin, 25. April/2. Mai/9. Mai.
- Copple, Mary/Hansmann, Sabine/Schäfer, Friederike (WS 2017/18): **Bewegungsräume**. Workshop. Forum, Muthesius Kunsthochschule Kiel, 9.–13. Oktober.
- Copple, Mary/Krause, Joachim/Hansmann, Sabine (WS 2017/18): **Architects, let's move!** Workshop. Manchester Architecture Research Group, The University of Manchester, 13. November.
- Copple, Mary/Friedman, Michael/Hansmann, Sabine/Krause, Joachim/Schäfer, Friederike (WS 2017/18): **Exploring the Motion Space**. Workshop im Rahmen des Masterstudiengangs COOP Design Research. Hochschule Anhalt/Bauhaus Dessau/Humboldt-Universität zu Berlin, 23./24. November.
- Hansmann, Sabine/Schäfer, Friederike (WS 2017/18): **Body Lines & Space Knots**. Elective Seminar im Rahmen des Masterstudiengangs COOP Design Research. Hochschule Anhalt/Bauhaus Dessau/Humboldt-Universität zu Berlin, 6. November.
- Krauthausen, Karin/Friedman, Michael (SS 2017): **An Interdisciplinary Approach to Active Matter 3**. Leitung des englischsprachigen Forschungskolloquiums der wissenschaftlichen Mitarbeiter_innen aus den Projekten des Schwerpunkts *Active Matter*. Im Rahmen des Interdisziplinären Labors *Bild Wissen Gestaltung*, Exzellenzcluster der Humboldt-Universität zu Berlin.
- Krauthausen, Karin (WS 2016/17): **Experimental Growth: Structures in Becoming**. Zweiwöchiges Blockseminar zusammen mit dem Materialwissenschaftler John Dunlop und der Designtheoretikerin Patrizia Munoz. Im Rahmen des Masterstudiengangs Open Design. Humboldt-Universität zu Berlin/Universidad de Buenos Aires.

- Krauthausen, Karin/Friedman, Michael (WS 2016/17): **An Interdisciplinary Approach to Active Matter 2**. Leitung des englischsprachigen Forschungskolloquiums der wissenschaftlichen Mitarbeiter aus den Projekten des Schwerpunkts Active Matter. Im Rahmen des Interdisziplinären Labors *Bild Wissen Gestaltung*, Exzellenzcluster der Humboldt-Universität.
- Krauthausen, Karin (WS 2016/17): **Theoretical Framework: Perspectives on Knowledge**. Seminar am Bauhaus Dessau im Rahmen des Masterstudiengangs COOP Design Research. Hochschule Anhalt/Bauhaus Dessau/Humboldt-Universität zu Berlin. Zusammen mit Rebekka Ladewig.
- Tomšič, Samo (WS 2016/17): **Diskurs und Produktion. Zur Grundproblemen der Sprachphilosophie**. Master Seminar. Institut für Kulturwissenschaft, Humboldt Universität zu Berlin.
- Tomšič, Samo (WS 2017/18): **Entfremdung: zwischen Denken, Arbeit und Sprache**. Seminar, Master. Institut für Kulturwissenschaft, Humboldt-Universität zu Berlin.
- Vogl, Joseph (SS 2017): **Literatur und Ökonomie**. Vorlesung. Institut für deutsche Literatur, Humboldt-Universität zu Berlin.
- Vogl, Joseph (SS 2017): **Expressionismus**. Seminar. Institut für deutsche Literatur, Humboldt-Universität zu Berlin.
- Vogl, Joseph (WS 2017/18): **Diskursanalysen Michel Foucaults**. Seminar. Institut für deutsche Literatur, Humboldt-Universität zu Berlin.
- Vogl, Joseph (WS 2017/18): **Unzuverlässiges Erzählen im Film**. Seminar. Institut für deutsche Literatur, Humboldt-Universität zu Berlin.

Tagungen und Workshops

- Krauthausen, Karin (2017): **Modell & Mathematik**. Konzeption und Organisation des Workshops. Eine Veranstaltung der Projekte »Modelle in der Gestaltung« und »Strukturwissenschaft & 3D Code« des Interdisziplinären Labors *Bild Wissen Gestaltung*, Exzellenzcluster der Humboldt-Universität zu Berlin, 22. Mai.
- Krauthausen, Karin/Ladewig, Rebekka (2017): **Typologie der Hütte 2**. Konzeption und Organisation des Workshops. Veranstaltung der Projekte »Modelle in der Gestaltung« und »Strukturwissenschaft & 3D Code« des Interdisziplinären Labors *Bild Wissen Gestaltung*, Exzellenzcluster der Humboldt-Universität zu Berlin. Institut für Kulturwissenschaft (HU), 29.–30. März.

Vorträge und Präsentationen

- Blümle, Claudia (2017): **Der Vorhang fällt – Zum Halbversteckten in Edgar Degas' Werk**. Abendvortrag im Rahmen der Ausstellung *Degas & Rodin. Giganten der Moderne*. Von der Heydt-Museum Wuppertal, 31. Januar.
- Blümle, Claudia (2017): **Das Bild als Vorhang**. Antrittsvorlesung. Institut für Kunst- und Bildgeschichte, Humboldt-Universität zu Berlin, 15. Februar.
- Blümle, Claudia (2017): **Image as Curtain**. Vortrag im Rahmen des LAB am IKKM, Bauhaus-Universität Weimar, 20. Mai.
- Blümle, Claudia (2017): **Showing and Concealing. On the Handling of Pictures Behind Curtains**. Abendvortrag im Salon Palais Dürckheim. IKKM, Bauhaus-Universität Weimar, 24. Mai.

- Hansmann, Sabine (2017): **From Euclidean Space to Movement Space: And how »Spacing« can Translate between the Two.** Vortrag im Rahmen des Workshops *Exploring the Motion Space*, Bauhaus Dessau, 9. Mai.
- Krauthausen, Karin (2017): **Fest installiert. Paul Valéry, Arno Schmidt und Kathrin Röggla am Schreibtisch.** Vortrag im Rahmen der Konferenz *Vom Schreibtisch*. Konzeption und Organisation: Kammer, Stephan. Ludwig Maximilian Universität München, 15. Dezember.
- Krauthausen, Karin (2017): **Verzeichnete Zeit. Étienne Jules Marey und Paul Valéry.** Vortrag im Rahmen der Konferenz *Augenblicksaufzeichnung – Momentaufnahme. Kleinste Zeiteinheit. Denkfigur. Mediale Praxis*. Konzeption und Organisation: Erdle, Birgit/Pelz, Annegret. Internationales Forschungszentrum Kulturwissenschaften, Kunstuniversität Linz, Wien, 1. Dezember.
- Krauthausen, Karin (2017): **Hütte werden. Forschung zu dynamischen Strukturen.** Vortrag für den Forschungstag der Hochschule für Gestaltung und Kunst/Fachhochschule Nordwestschweiz, 14. November.
- Krauthausen, Karin (2017): **Wie eine Wette auf die Wirklichkeit. Kathrin Rögglas literarischer Realismus.** Vortrag im Rahmen der Tagung *Literatur im Ausnahmezustand – Themen und Strategien im Werk Kathrin Rögglas*. Konzeption und Organisation: Marx, Friedhelm/Schöll, Julia. Universität Bamberg, 21. Juli.
- Krauthausen, Karin (2017): **Hans Blumenberg as a Reader of Paul Valéry.** Vortrag für das Panel *Hans Blumenberg's Ambiguities: Aesthetics, Non-Conceptuality, and Reality* im Rahmen des Jahrestreffens der American Comparative Literature Association (ACLA). Konzeption und Organisation: Bajohr, Hannes. Utrecht/Holland, 8. Juli.
- Krauthausen, Karin (2017): **Zeichen der Abwesenheit. Der Akt des Zeichnens und seine Reflektion bei Paul Valéry.** Vortrag für die Tagung *Zeichen Setzen*. Konzeption und Organisation: Harasser, Karin/Leisch-Kiesl, Monika. Kunstuniversität Linz, Wien, 10. Juni.
- Krauthausen, Karin (2017): **Materialies Ding, struktureles Spiel, experimentelle Simulation.** Einführung in den Workshop *Modell & Mathematik*. Konzeption und Organisation: dies. Eine Veranstaltung der Projekte »Strukturwissenschaft & 3D Code« und »Modelle in der Gestaltung« des Interdisziplinären Labors *Bild Wissen Gestaltung*, Exzellenzcluster der Humboldt-Universität zu Berlin, 22. Mai.
- Krauthausen, Karin (2017): **What kind of lab?** Kommentar für den internationalen Workshop *ImagIne Surgery* im Rahmen des Interdisziplinären Labors *Bild Wissen Gestaltung*, Exzellenzcluster der Humboldt-Universität zu Berlin. Konzeption und Organisation: Golby, Alexandra J./Lauer, Rebekka/Picht, Thomas/Roethe, Anna L./Vajkoczy, Peter. Charité-Universitätsmedizin Berlin, 29. April.
- Krauthausen, Karin (2017): **Hütte, Haut, Hülle, Hut.** Einführungsvortrag in *Typologie der Hütte 2*. Konzeption und Organisation des Workshops: dies./Ladewig, Rebekka. Eine Veranstaltung der Projekte »Modelle in der Gestaltung« und »Strukturwissenschaft & 3D Code« des Interdisziplinären Labors *Bild Wissen Gestaltung*, Exzellenzcluster der Humboldt-Universität zu Berlin, 29. März.
- Tomšič, Samo (2017): **Labour in Psychoanalysis. Marx, Lacan and a Third Thing.** University of Ghent, 13. Januar.
- Tomšič, Samo (2017): **Rückkehr zum Strukturalismus. Die Autonomie des Signifikanten und die Produktion der Subjektivität.** Im Rahmen der Studientage *Autonomie, Unbewusstes, Praxis*. Freie Universität Berlin, 27. Januar.
- Tomšič, Samo (2017): **Working-Through.** Historical Materialism Beirut, American University in Beirut, 10. März.
- Tomšič, Samo (2017): **Politik der Arbeit in der Psychoanalyse.** Psychoanalytische Bibliothek Berlin, 28. April.

- Tomšič, Samo (2017): *Conflictual Sciences: The Epistemological Encounter of Psychoanalysis and Critique of Political Economy*. Università degli studi di Milano-Bicocca, Milano, 10. Mai.
- Tomšič, Samo (2017): *The Culture of Death Drive*. University of Bologna, Bologna, 11. Mai.
- Tomšič, Samo (2017): *Narcissism: Between Smith and Freud*. Hauntologies: Psychoanalysis and Political Economy. University of Wageningen, 13. Mai.
- Tomšič, Samo (2017): *Constituted and Constitutive Alienation*. Akademie der bildenden Künste, Vienna, 24. Mai.
- Tomšič, Samo (2017): *Psychoanalysis and Critique of Capitalism: From Freud to Lacan*. Akademie der bildenden Künste, Wien, 24. Mai.
- Tomšič, Samo (2017): *The Measure of Pleasure? Aristotle, Smith, Freud*. Universität für angewandte Kunst Wien, 31. Mai.
- Tomšič, Samo (2017): *Wieso brauchen Marxismus und Psychoanalyse einander?* Universität für angewandte Kunst Wien, 1. Juni.
- Tomšič, Samo (2017): *Libidinöse Politik: Freud und Smith*. Humboldt Universität zu Berlin, 21. Juni.
- Tomšič, Samo (2017): *The Capitalist Unconscious*. Buchbesprechung. b.-books, Berlin, 21. September.
- Tomšič, Samo (2017): *What is Dialectical Materialism?* Vortrag im Rahmen der Konferenz *LACK II: Psychoanalysis and Politics Now*. Colorado College, Colorado Springs, USA, 21. Oktober.
- Tomšič, Samo (2017): *Empörung oder Kritik?* 21. Leipziger Literarischer Herbst, Universitätsbibliothek Leipzig (Albertina), 28. Oktober.
- Tomšič, Samo (2017): *Psychoanalyse: Kritik der Libidinösen Ökonomie*. Institut für Kulturwissenschaft, Humboldt Universität zu Berlin, 10. November.
- Tomšič, Samo (2017): *Machtlust: Psychoanalyse und Kapitalismuskritik*. Goethe Universität, Frankfurt am Main, 21. November.
- Vogl, Joseph (2017): *Das seltsame Überleben der Theodizee in der Ökonomie*. Kunstuniversität Linz, Wien, 17. Januar.
- Vogl, Joseph (2017): *Leitperspektiven der Kapitalismus-Analyse in Das Gespenst des Kapitals und Der Souveränitätseffekt*. Autorengespräch. Bergische Universität Wuppertal, 23. März.
- Vogl, Joseph (2017): *Vernunft und Geschichte*. Vortrag im Rahmen der Reihe *Sapere Aude!* Bucerius Law School, Hamburg, 3. Mai.
- Vogl, Joseph (2017): *Angst*. Haus der Kulturen der Welt, Berlin, 12. Juni.
- Vogl, Joseph (2017): *Das seltsame Überleben der Theodizee in der Ökonomie*. Warburg-Haus, Hamburg, 22. Juni.
- Vogl, Joseph (2017): *Über Axel Maliks Skripturale*. Bauhaus-Universität Weimar, 20. August.

Presseberichte und Interviews

- Krauthausen, Karin (2017): Geladene DiskutantIn für das Symposium *Erkenntnisproduktion im Design und in den Künsten*. Konzept und Organisation: Petruschat, Jörg/Makhaeva, Julia/Schöler, Simone/Blumenthal, Julia/Lauer, Rebekka/Hoffmeister, Anouk u.a. Kunsthalle am Hamburger Platz, Berlin, 26. Januar.
- Tomšič, Samo (2017): **Psychopathologie des politisch-ökonomischen Alltags**. Gespräch mit Mladen Dolar und Joseph Vogl. Goethe Institut Ljubljana und Cankarjev dom, Ljubljana, Slowenien, 10. Februar.
- Tomšič, Samo (2017): **The Politics of Psychoanalysis**. Samo Tomšič on *The Capitalist Unconscious*. Interview, LiteraturWissenschaft in Berlin, 11. Dezember. Online unter: <http://literaturwissenschaft-berlin.de/the-politics-of-psychoanalysis-samo-tomsic-on-the-capitalist-unconscious/> (zuletzt aufgerufen: 12. März 2018).
- Tomšič, Samo (2017): **Brauchen wir eine Psychoanalyse der Gesellschaft?** Interview, Deutschlandradio Kultur, 12. November. Online unter: http://www.deutschlandfunkkultur.de/rueckkehr-der-ressentiments-brauchen-wir-eine-psychoanalyse.2162.de.html?dram:article_id=400461 (zuletzt aufgerufen: 12. März 2018).
- Tomšič, Samo (2017): **Der Sophist als Symptom**. Interview, Afterhour #13 Sophismus, Kulturwelle, 21. April. Online unter: <https://kulturwelle.net/afterhour-13-sophismus/> (zuletzt aufgerufen: 12. März 2018).
- Vogl, Joseph (2017): **La Grande Table**. Interview zusammen mit Volker Schlöndorff und Reinhard Jirgl, France Culture, 17. Februar.
- Vogl, Joseph (2017): **Kleine Formen**. Interview, LiteraturWissenschaft in Berlin, 29. März. Online unter: <http://literaturwissenschaft-berlin.de/kleine-formen/> (zuletzt aufgerufen: 12. März 2018).
- Vogl, Joseph (2017): **Ausweitung der Gefahrenzone**. Gesprächsbeiträge, BR2, 4. April. Online unter: <http://www.br.de/radio/bayern2/kultur/nachtstudio/amok-terror-gesellschaft-100.html> (zuletzt aufgerufen: 12. März 2018).
- Vogl, Joseph (2017): **It's a Dramatically Old Situation**. Interview. In: EXBERLINER, Nr. 159, 3. April.
- Vogl, Joseph (2017): **Welche Farbe hat die Arbeit?** Fernsehgespräch mit Alexander Kluge, News & Stories, SAT1, 18. April.
- Vogl, Joseph (2017): **Don't be so shy – Vom Los der Schüchternheit**. Gesprächsbeiträge, Freistil, Deutschlandfunk, 11. Juni.
- Vogl, Joseph (2017): **Kulturwissenschaftler Joseph Vogl zur Qualität des G20-Gipfels**. Der gute Morgen, Nord-westradio/ Radio Bremen, 10. Juli.
- Vogl, Joseph (2017): **Angst**. In: Die literarische Welt/Die Welt, 15. Juli.
- Vogl, Joseph (2017): **Der Tag mit Joseph Vogl**. Deutschlandfunk Kultur, Studio 9,7. August.
- Vogl, Joseph (2017): **Zwischentöne mit Joseph Vogl**. Deutschlandfunk Kultur, 27. August.
- Vogl, Joseph (2017): **Sonst ist man plötzlich sozial ungenießbar**. Interview. In: ZEIT WISSEN, Nr. 6, November/Dezember.
- Vogl, Joseph (2017): **Die Frage ist: Gibt es einen sozialen Todestrieb?** Interview. In: DIE ZEIT, Nr. 46, 9. November.
- Vogl, Joseph (2017): **Was heißt hier Anstand?** Debattenbeitrag. In: Titel Thesen Temperamente, ZDF, 10. Dezember.

- Vogl, Joseph (2017): **Höhenkurorte der Macht**. Interview. In: Journal Schauspielhaus Zürich, Nr. 13.
- Vogl, Joseph (2017): **Es sind Geister in den Maschinen**. Interview mit Alexander Kluge. In: Robert Bosch GmbH (Hg.): M7 Crossmapping the Future. 2017. 2018. Renningen 2017.
- Vogl, Joseph (2017): **There are Spirits in the Machines**. Interview mit Alexander Kluge. In: Robert Bosch GmbH (Hg.): M7 Crossmapping the Future. 2017. 2018. Renningen 2017 (engl. Übersetzung)].
- Simmerlt, Georg/Vogl, Joseph (2017): **Prognostik und Desaster**. In: POP. Kultur & Kritik, Nr. 10.

Sonstige Aktivitäten

- **Instability & Structure**. Arbeitsgruppe zusammen mit Samo Tomšič und Richard Weinkamer (beide vom Projekt »Modelle in der Gestaltung«). Vorbereitung einer Veranstaltungsreihe (für 2018) und Publikation.
- **Active Matter**. Organisation und Leitung der Arbeitsgruppe für die wissenschaftlichen Mitarbeiter im Schwerpunkt *Active Matter*. Zusammen mit Michael Friedman.

Schwerpunktprojekt »Morphologie und Formengeschichte«

Publikationen

Ausstellungskataloge

- Orlikowski, Maïke/Lessing, Johanna/Sattler, Felix/Nyakatura, John A. (2017): **Orobates. Nach 300 Millionen Jahren reanimiert**. Ausst.-Kat. Tieranatomisches Theater, Berlin. Berlin: BWG.

Aufsätze in Sammelbänden und Zeitschriftenartikel

- Amelung, Kathrin Mira/Stach, Thomas (2017): **Viren visualisieren. Notizen zu David S. Goodells Wissenschafts-Illustrationen und ihrer Verwendung in der Molekularbiologie zwischen Bildmodell und Spur**. In: Bock von Wülfigen, Bettina (Hg.): Bildwelten des Wissens. Kunsthistorisches Jahrbuch für Bildkritik, Bd. 13: Spuren. Erzeugung des Dagewesenen. Berlin: Akademie Verlag, S. 24–28.
- Amelung, Kathrin Mira/Stach, Thomas (2017): **Visualizing Viruses. Notes on David S. Goodsell's Scientific Illustrations and their use in Molecular Biology between Picture Model and Trace**. In: Bock von Wülfigen, Bettina (Hg.): Traces. Generating What Was There. Berlin/Boston: De Gruyter, S. 29–34.
- Amelung, Kathrin Mira (2017): **Illustratio(n)**. In: Lauschke, Marion/Schneider, Pablo (Hg.): 23 Manifeste zu Bildakt und Verkörperung (Image Word Action., Bd. 1). Berlin/Boston: De Gruyter, S. 97–104.
- Amson, Eli/Nyakatura, John A. (2017): **The postcranial musculoskeletal system of xenarthrans: insights from over two centuries of research and future directions**. In: Journal of Mammalian Evolution, 1–26 (epub ahead of print).

- Amson, Eli/Arnold, Patrick/van Heteren, Anneke H./Canoville, Aurore/Nyakatura, John A. (2017): **Trabecular architecture in the forelimb epiphyses of extant xenarthrans (Mammalia)**. In: *Frontiers in Zoology* Jg. 14, Nr. 1, Art. 52.
- Arcos, Saleta d .l./Partarrieu, Diego/Carrillo-Briceno, Jorge/Amson, Eli (2017): **The southernmost occurrence of the aquatic sloth *Thalassoncnus (Mammalia, Tardigrada)* in two new Pliocene localities in Chile**. In: *Ameghiniana*, Jg. 54, S. 351–369.
- Arnold, Patrick/Amson, Eli/Fischer, Martin S. (2017): **Differential scaling patterns of vertebrae and the evolution of neck length in mammals**. In: *Evolution*, Jg. 71, Nr. 6, S. 1587–1599.
- Bargo, M. Susanna/Nyakatura, John A. (2017): **Morphology and evolution of the *Xenarthra*: an introduction**. In: *Journal of Mammalian Evolution*, S. 1–3 (epub ahead of print).
- Coutier, Florence/Hautier, Lionel/Cornette, Raphael/Amson, Eli/Billet, Guillaume (2017): **Orientation of the lateral semi-circular canal in *Xenarthra* and its links with head posture and phylogeny**. In: *Journal of Morphology*, Jg. 278, S. 704–717.
- Dewaele, Leonard/Amson, Eli/Lambert, Oliver/Louwye, Stephen (2017): **Reappraisal of the extinct seal “*Phoca*” vitulinoides from the Neogene of the North Sea Basin, with bearing in its geological age, phylogenetic affinities, and locomotion**. In: *PeerJ*, Jg. 4, Art. e3316.
- Gaudin, Timothy/Nyakatura, John A. (2017): **Epaxial musculature in armadillos, sloths, and opossums: Functional significance and implications for the evolution of back muscles in the *Xenarthra***. In: *Journal of Mammalian Evolution*, S. 1–8. (epub ahead of print).
- Krings, Markus/Nyakatura, John A./Boumans, Mark L. L. M./Fischer, Martin S./Wagner, Hermann (2017): **Barn owls maximize head rotations by a combination of yawing and rolling in functionally diverse regions of the neck**. In: *Journal of Anatomy*, Jg. 231, S. 12–22.
- Nyakatura, John A. (2017): **Beschreibung, Experiment, Modell. Zum Spurenlesen in der paläobiologischen Forschung am Beispiel einer funktionsmorphologischen Analyse**. In: Bock von Wülfingen, Bettina (Hg.): *Bildwelten des Wissens. Kunsthistorisches Jahrbuch für Bildkritik*, Bd. 13: Spuren. Erzeugung des Dagewesenen. Berlin: Akademie Verlag, S. 13–23.
- Nyakatura, John A. (2017): **Description, Experiment, and Model. Reading traces in paleobiological research exemplified by a morpho-functional analysis**. In: Bock von Wülfingen, Bettina (Hg.): *Traces. Generating What Was There*. Berlin/Boston: De Gruyter, S. 15–26.
- Nyakatura, John A. (2017): **Reverse engineering of an early tetrapod fossil**. In: *Adaptive motion of animals and machines*. S. 23–24.
- Rosin, Susan/Nyakatura, John A. (2017): **Hind limb extensor muscle architecture reflects locomotor specialisations of a jumping and a striding quadrupedal caviomorph rodent**. In: *Zoomorphology*, Jg. 136, S. 267–277.

Beiträge in der Cluster-Zeitung CZ#

- Amelung, Kathrin Mira/Nyakatura, John/Windgatter, Christof (2017): **Report: Wissen braucht Gestaltung – Zur Rolle von Wissenschaftsillustrationen in Wissensprozessen**. Bericht über den internationalen Workshop im Zentralen Labor des Clusters am 20.–21. Oktober 2017. In: *Cluster-Zeitung CZ#*, Nr. 207, S. 4–5.

Lehre

- Amelung, Kathrin Mira/Nyakatura, John (WS 2016/17): **Bildverwendung in der Biologie. Ein interdisziplinäres Seminar zur bildbasierten Wissenserzeugung.** Blockseminar. Institut für Kunst- und Bildgeschichte, Humboldt-Universität zu Berlin.
- Nyakatura, John A. (WS 2016/17): **Morphologie, Phylogenie und Systematik der Tiere.** Übung. Institut für Biologie, Humboldt-Universität zu Berlin.
- Nyakatura, John A. (WS 2016/17): **Morphologie, Phylogenie und Systematik der Tiere.** Vorlesung. Institut für Biologie, Humboldt-Universität zu Berlin.
- Nyakatura, John A. (SS 2017): **Struktur und Funktion der Landwirbeltiere.** Vorlesung. Institut für Biologie, Humboldt-Universität zu Berlin.
- Nyakatura, John A. (SS 2017): **Ausgewählte Themen zur aktuellen Funktionsmorphologie der Wirbeltiere.** Seminar. Institut für Biologie, Humboldt-Universität zu Berlin.
- Nyakatura, John A./Wölfer, Jan/Amson, Eli (SS 2017): **Methoden der funktionellen Morphologie der Landwirbeltiere.** Praktikum. Institut für Biologie, Humboldt-Universität zu Berlin.
- Nyakatura, John A. (SS 2017): **Zoologische Bestimmungsübungen.** Übung. Institut für Biologie, Humboldt-Universität zu Berlin.
- Nyakatura, John A. (WS 2017/18): **Morphologie, Phylogenie und Systematik der Tiere.** Übung. Institut für Biologie, Humboldt-Universität zu Berlin.
- Nyakatura, John A. (WS 2017/18): **Morphologie, Phylogenie und Systematik der Tiere.** Vorlesung. Institut für Biologie, Humboldt-Universität zu Berlin.

Tagungen und Workshops

- Amelung, Kathrin Mira/Nyakatura, John/Windgatter, Christof (2017): **Wissen braucht Gestaltung. Zur Rolle von Wissenschaftsillustrationen in Wissensprozessen.** Workshop. Konzept, Organisation und Leitung. Interdisziplinäres Labor *Bild Wissen Gestaltung*, Exzellenzcluster der Humboldt-Universität zu Berlin, 20.–21. Oktober.

Vorträge und Präsentationen

- Amelung, Kathrin Mira (2017): **Fiktionale Evidenz? Überlegungen zum eigenständigen epistemischen Potential wissenschaftlicher Illustrationen in der naturwissenschaftlichen (Labor)Praxis.** Vortrag im Rahmen des Symposiums *Epistemische Bilder*. Zürcher Hochschule der Künste, Zürich, 29. September.
- Amelung, Kathrin Mira (2017): **Illustratio(n): Rhetorische Grundlagen des Begriffs.** Vortrag im Rahmen der Gruppe Bildakt und Verkörperung. Interdisziplinäres Labor *Bild Wissen Gestaltung*, Exzellenzcluster der Humboldt-Universität zu Berlin, 6. Februar.
- Amson, Eli/Arnold, Patrick/van Heteren, Anneke H./Canoville, Aurore/Nyakatura, John A. (2017): **Trabecular architecture in the xenarthran (Mammalia) forelimb epiphyses.** International Society of Paleohistology (ISPH). Trenton, USA.

- Casarini, Maddalena/Meißner, Frank (2017): **Paradigmenwechsel bei der Darstellung von Knochen im Journal of Morphology**. Posterpräsentation im Rahmen der 2. Konferenz für studentische Forschung. Humboldt-Universität zu Berlin, 21. September.
- Caspar, Mark-Oliver/Pawel, Anja/Lauschke, Marion/Nyakatura, John A. (2017): **Bildakt und Körperwissen – an experiment towards the perception of movement in images**. Max-Planck-Institut für Empirische Ästhetik. Frankfurt a. M., 19. September.
- Mielke, Maja/Amson, Eli/Arnold, Patrick/Wölfer, Jan/van Heteren, Anneke H./Nyakatura, John A. (2017): **Femoral head trabecular architecture in sciurormorph rodents (Mammalia): Effects of body size and locomotor type**. Vortrag im Rahmen der Annual Conference of the Society of Experimental Biology. Göteborg, Schweden, 3.–6. Juli.
- Mielke, Maja/Amson, Eli/Arnold, Patrick/Wölfer, Jan/van Heteren, Anneke H./Nyakatura, John A. (2017): **Locomotor adaptation in the femoral head trabecular architecture of Sciuromorpha**. International Society of Paleohistology (ISPH). Trenton, USA.
- Mielke, Falk/Amson, Eli/van Heteren, Anneke H./Nyakatura, John A. (2017): **A new procedure of Procrustes Superimposition – a case study with the humerus of xenarthrans (Mammalia)**. Vortrag im Rahmen der Annual Conference of the Society of Experimental Biology. Göteborg, Schweden, 3.–6. Juli.
- Nyakatura, John A. (2017): **Sichtbarmachen, Messen, Rekonstruieren – Bildbasierte Bewegungsanalyse in der Wirbeltiermorphologie**. Vortrag im Rahmen der 23. Kunsthistorikertage. Dresden, 8.–12. März.
- Nyakatura, John A. (2017): **Reverse engineering of an early tetrapod**. Vortrag im Rahmen des 8th International Symposium on Adaptive Motion of Animals and Machines. Sapporo, Japan, 27.–30. Juni.
- Nyakatura, John A. (2017): **The role of prehensile hands and feet during climbing of Callitrichid primates**. Vortrag im Rahmen des 7th European Federation of Primatology Meeting. Strasbourg, Frankreich, 21.-25. August.
- Nyakatura, John A. (2017): **Orobates. Rekonstruktion der Fortbewegung eines frühen Landwirbeltieres**. Vortrag im Rahmen der Tagung *Wissen braucht Gestaltung: Zur Rolle von Wissenschaftsillustrationen in Wissensprozessen* des Interdisziplinären Labors *Bild Wissen Gestaltung*, Exzellenzcluster der Humboldt-Universität zu Berlin, 21.–22. Oktober.
- Wölfer, Jan (2017): **Sciurormorph limb bones: morphological adaptations to different locomotor behaviors**. Vortrag im Rahmen des 4th Young Natural History Scientists' Meeting, Muséum national d'Histoire naturelle (YNHM). Paris, 10. Februar.
- Wölfer, Jan (2017): **Adaptive convergence in the femoral shaft of sciurormorph rodents depends on locomotor behavior**. Vortrag im Rahmen des 110th Annual Meeting of the German Zoological Society (DZG). Bielefeld, 15. September.

Presseberichte und Interviews

- Nyakatura, John A. (2017): **Faultiere verdienen ihren Namen nicht**. Interview, Forschungsquartett, Detektor-fm, 22. November. Online unter: <https://detektor.fm/wissen/forschungsquartett-faultiere-verdienen-ihren-namen-nicht> (zuletzt aufgerufen: 22. Februar 2018).

Sonstige Aktivitäten

- Amelung, Kathrin Mira/Nyakatura, John (2017): Einwerbung eines internationalen Forschungsstipendiums für Oliver Demuth, wissenschaftlicher Illustrator der Züricher Hochschule der Künste (ZHdK), zur zeitlich begrenzten Unterstützung der AG Morphologie und Formengeschichte.
- Amelung, Kathrin Mira/Nyakatura, John (2017): Betreuung der Deutschlandstipendiat_innen Maddalena Casarini und Frank Meißner.

Schwerpunktprojekt »Visuelle Zeitgestaltung«

Publikationen

Monografien und Sammelbände

- Huss, Till Julian/Winkler, Elena (Hg.) (2017): *Kunst und Wiederholung. Strategie, Tradition, ästhetischer Grundbegriff*. Berlin: Kulturverlag Kadmos.

Aufsätze in Sammelbänden und Zeitschriftenartikel

- Blümle, Claudia (2017): *Growth on Stone. On Paul Klee's Mineral Collection*. In: Doll, Nikola/Bredenkamp, Horst/Schäffner, Wolfgang für das Interdisziplinäre Labor *Bild Wissen Gestaltung* (Hg.): +ultra. knowledge & gestaltung. Ausst.-Kat. Martin-Gropius-Bau, Berlin. Leipzig: E. A. Seemann, S. 103–110.
- Blümle, Claudia (2017): *Von Bild zu Bild. Serie und Klassifikation in Théodore Géricaults Monomanenporträts*. In: Gerhard Scholtz (Hg.): *Serie und Serialität. Konzepte und Analysen in Gestaltung und Wissenschaft*. Berlin: Reimer, S. 31–58.
- Blümle, Claudia/Huss, Till Julian/Windgätter, Christof (2017): *Stop-and-Go: Gehen, Stehen, Sehen am Schaufenster*. In: Brandstetter, Gabriele/van Eikels, Kai/Schuh, Anne (Hg.): *DE/SYNCHRONISIEREN? Leben im Plural (Ästhetische Eigenzeiten, 6)*. Hannover: Wehrhahn, S. 235–258.
- Blümle, Claudia (2017): *Rhythm and Chaos in Painting. Deleuze's Formal Analysis, Art History, and Aesthetics after Henri Maldiney*. In: van Tuinen, Sjoerd/Zepke, Stephen (Hg.): *Art History after Deleuze and Guattari*. Löwen: Leuven University Press, S. 69–90.
- Blümle, Claudia (2017): *Seichte Tiefe. Zum Gespenstischen in der Malerei Francis Bacons*. In: Holl, Ute/Pias, Claus/Wolf, Burkhardt (Hg.): *Gespenster des Wissens. Festschrift für Joseph Vogl*. Zürich/Berlin: diaphanes, S. 35–40.
- Blümle, Claudia (2017): *Aus dem Dunkel ins Licht. Michel Foucaults Bildgeschichte des Wahnsinns*. In: Drews, Ann-Cathrin/Martin, Katharina D. (Hg.): *Innen – Außen – Anders. Körper im Werk von Gilles Deleuze und Michel Foucault*. Bielefeld: transcript, S. 67–96.
- Blümle, Claudia (2017): *Rhythmus im Bildraum. John Dewey, Henri Maldiney und Gilles Deleuze*. In: Engel, Franz/Lauschke, Marion/Schiffler, Johanna (Hg.): *Ikonische Formprozesse. Zur Philosophie des Unbestimmten in Bildern (Image Word Action, 3)*. Berlin: De Gruyter, S. 141–159.

- Blümle, Claudia (2017): *Mizení a objevování v surrealistickém umění*. In: Krtilová, Kateřina/Svatošová, Kateřina (Hg.): *Mizení. Fenomény, mediální praktiky a techniky na prahu zjevného*. Prag: Karolinum, S. 87–104.
- Huss, Till Julian (2017): *De-/Synchronisation. Eingriffe in mediale Wiederholungen bei Bruce Nauman und Janet Cardiff und George Bures Miller*. In: ders./Winkler, Elena (Hg.): *Kunst und Wiederholung. Strategie, Tradition, ästhetischer Grundbegriff*. Berlin: Kulturverlag Kadmos, S. 181–201.
- Huss, Till Julian (2017): *Der ganze Eisberg. Ausstellungsmetaphorik zwischen Anschauung, Sprache und Denken*. In: Rimmel, Marius (Hg.): *Metaphern sehen – erleben/Seeing – Experiencing Metaphors (= figurationen 1/2017)*. Köln: Böhlau, S. 19–31.
- Mareis, Claudia (2017): *Unsichtbares Design und post-optimale Objekte. Interface-Design und Entmaterialisierungsdiskurse seit circa 1960*. In: Bartz, Christina et al. (Hg.): *Gehäuse: Mediale Einkapselungen*. Paderborn: Fink, S. 93–114.
- Mareis, Claudia (2017): *Media Labs – Medienlabore als gestalterische Experimentier- und Forschungsräume*. In: Langkilde, Kirsten Merete (Hg.): *Poetry of the Real. Aufzeichnungen der Hochschule für Gestaltung und Kunst FHNW*. Basel: Christoph Merian, S. 171–186.
- Meer, Julia (2017): *Böse Objekte oder böses Bauhaus? Über Mythen, Moral und Merchandising*. In: *Sprache für die Form*, Jg. 5, Nr. 11. Online unter: <http://www.designrhetorik.de/boese-objekte-oder-boeses-bauhaus/> (zuletzt aufgerufen: 20. Februar 2018).

Walter, Katharina (2017): *Empty Space*. In: Doll, Nikola/Bredenkamp, Horst/Schäffner, Wolfgang für das Interdisziplinäre Labor *Bild Wissen Gestaltung* (Hg.): *+ultra. knowledge & gestaltung*. Ausst.-Kat. Martin-Gropius-Bau, Berlin. Leipzig: E. A. Seemann, S. 359.

Beiträge in der Cluster-Zeitung CZ#

- Windgätter, Christof (2017): *Theorie als Fest – Eine Erinnerung*. In: *Cluster-Zeitung CZ#*, Nr. 192, S. 4–5.

Lehre

- Blümle, Claudia (WS 2016/17): *Hinter dem Vorhang. Verhüllung und Enthüllung seit der Renaissance*. Seminar und Exkursion im Rahmen der gleichnamigen Ausstellung. Kunstpalast Düsseldorf, Institut für Kunst- und Bildgeschichte, Humboldt-Universität zu Berlin.
- Blümle, Claudia (WS 2016/17): *Von Botticelli bis Vermeer. Bild- und Formanalyse vor Original*. Übung vor Originalen, Gemäldegalerie am Kulturforum Berlin. Gemäldegalerie Berlin. Institut für Kunst- und Bildgeschichte, Humboldt-Universität zu Berlin.
- Meer, Julia (WS 2016/17): *Designgeschichte im Überblick*. Hochschule für Technik und Wirtschaft Berlin.
- Meer, Julia (SS 2017): *Designdiskurs*. Hochschule für Technik und Wirtschaft Berlin.
- Windgätter, Christof (WS 2016/17 und SS 2017): *Professorale Lehre an der Hochschule für angewandte Wissenschaften in Berlin*.

Tagungen und Workshops

- Mareis, Claudia (2017): Kuratorin des Symposiums *Projekt Bauhaus: Wissen gestalten*. Haus der Kulturen der Welt, Berlin, 1. Dezember.
- Windgätter, Christof/Podewski, Madleen/Frank, Gustav (2017): **Zeitschriften als Wissensproduzenten – Material, Gestaltung und digitale Erschließung**. Workshop an der Freien Universität Berlin, 7.–8. Dezember.
- Windgätter, Christof/Amelung, Kathrin/Nyakatura, John A. (2017): **Wissen braucht Gestaltung. Zur Funktion von Wissenschaftsillustrationen in Wissensproduktionen**. Internationaler Workshop am Interdisziplinären Labor *Bild Wissen Gestaltung*, Exzellenzcluster der Humboldt-Universität zu Berlin, 20.–21. Oktober.

Vorträge und Präsentationen

- Blümle, Claudia (2017): **Der Vorhang fällt – Zum Halbversteckten in Edgar Degas' Werk**. Abendvortrag im Rahmen der Ausstellung *Degas & Rodin. Giganten der Moderne*. Von der Heydt-Museum Wuppertal, 31. Januar.
- Blümle, Claudia (2017): **Das Bild als Vorhang**. Antrittsvorlesung. Institut für Kunst- und Bildgeschichte, Humboldt-Universität zu Berlin, 15. Februar.
- Blümle, Claudia (2017): **Image as Curtain**. Vortrag im Rahmen des LAB am Internationalen Kolleg für Kulturtechnikforschung und Medienphilosophie (IKKM). Bauhaus-Universität Weimar, 20. Mai.
- Blümle, Claudia (2017): **Showing and Concealing. On the Handling of Pictures Behind Curtains**. Abendvortrag im Salon Palais Dürckheim. Internationales Kolleg für Kulturtechnikforschung und Medienphilosophie (IKKM). Bauhaus-Universität Weimar, 24. Mai.
- Huss, Till Julian (2017): **Inside Painting/Outside Photoshop. Zur Logik der variablen Form**. Vortrag im Konnex Art e.V. Heidelberg, 13. Mai.
- Mareis, Claudia (2017): **Entwerfen mit Methode**. Graduate School of the Arts, Universität Bern, 5. Oktober.
- Mareis, Claudia (2017): **Design Thinking. Von den materiellen und ideellen Grundlagen des Entwerfens**. Abendvortrag anlässlich der Vortragsreihe *Was ist Design. Revision eines Begriffs*. Hochschule Fresenius Berlin, 31. Mai.
- Mareis, Claudia (2017): **›Gold mine between your ears‹. On collaborative idea production in post war period**. Abendvortrag am Milieux Institute for Arts, Culture and Technology, Concordia University Montréal, 9. März.
- Mareis, Claudia (2017): **Brainstorming. Zur kollaborativen Ideenproduktion in der Gruppe**. Abendvortrag am Sonderforschungsbereich *Medien der Kooperation*. Universität Siegen, 15. Februar.
- Meer, Julia (2017): **Mythen und Diskurse – Über Bilder, Bauhaus und Besserwisserei**. Bewerbungsvortrag für die Professur in Designtheorie und Geschichte an der Muthesius Kunsthochschule, 16. Januar.
- Meer, Julia (2017): **Material, Gender, Migration of Styles – Perspectives on the Creation and Reception of Jacqueline Casey's Graphic Design Works for the MIT**. Bewerbungsvortrag für das Postdoctoral Fellowships in the Humanities at Universities and Research Institutes in the U.S. and Canada. Volkswagenstiftung, Hannover, 27. Februar.

- Meer, Julia (2017): *The Myth of the Avantgarde – The Reception of the New Typography among Professional Typographers in the 1920s*. Hochschule für Gestaltung und Kunst Basel, 12. September.
- Meer, Julia (2017): *Der Mythos der Linie – Über Timelines und die Frage, wie (Design)Geschichte gestaltet wird*. Hochschule Konstanz, 23. Oktober.
- Meer, Julia (2017): *Women in Graphic Design – Questioning the Canonisation of Graphic Design History*. Hochschule für Gestaltung und Kunst Basel, 17. November.
- Meer, Julia (2017): *Zeitschriften aus designhistorischer Perspektive*. Input-Vortrag im Rahmen des Workshops *Zeitschriften als Wissensproduzenten – Material, Gestaltung und digitale Erschließung*. Freie Universität Berlin, 7.–8. Dezember.
- Walter, Katharina (2017): *Letters in the light. The advent of phototypesetting as a new hybrid media technology*. Vortrag im Rahmen der Tagung *From craft to technology and back again. Prints' progress in the twentieth century*. National Print Museum Dublin, 30. März.
- Windgätter, Christof (2017): *Das digitalisierte Selbst. Gestaltungsmöglichkeiten am Ich*. Vortrag im Design Research Lab der Universität der Künste Berlin, 29. Juni.
- Windgätter, Christof (2017): *Von der Bildfläche zur Hütte. Eine Intervention*. Vortrag im Rahmen des Workshops *Typologie der Hütte 2*. Konzeption und Organisation: Krauthausen, Karin/Ladewig, Rebekka. Veranstaltung der Projekte »Strukturwissenschaft & 3D Code« und »Modelle in der Gestaltung« des Interdisziplinären Labors *Bild Wissen Gestaltung*, Exzellenzcluster der Humboldt-Universität zu Berlin. Institut für Kulturwissenschaften (HU), 30. März.

Sonstige Aktivitäten

- Huss, Till Julian (2017): Feldforschung im Rahmen der International Public Art Academic Cooperation Series Activities der Shanghai Academy of Fine Arts/PACC in Beijing und Shanghai, China, 16. November–2. Dezember.

Schwerpunkt »Active Matter«

Schwerpunktprojekt »Architektur und Morphogenese von Biofilmen«

Publikationen

Aufsätze in Sammelbänden und Zeitschriftenartikel

- Sarenko, Olga/Klauck, Gisela/Wilke, Franziska/Pfiffer, Vanessa/Richter, Anja/Herbst, Susanne/Kaefer, Volkhard/Hengge, Regine (2017): *More than enzymes that make and break c-di-GMP – the protein interaction network of GGDEF/EAL domain proteins of Escherichia coli*. In: *mBio*, Jg. 8, Art. e01639-17.

- Serra, Diego/Hengge, Regine (2017): **Experimental detection and visualization of the extracellular matrix in macrocolony biofilms**. In: Sauer, Karin (Hg.): *c-di-GMP Signaling: Methods & Protocols – Methods in Molecular Biology*. New York: Humana Press, Springer Nature, S. 133–145.

Vorträge und Präsentationen

- Hengge, Regine (2017): **Folding into ridges, rings & wrinkles – building the cities of microbes**. Vortrag im Rahmen der Konferenz *Emerging Activities – Relating Things* des Interdisziplinären Labors *Bild Wissen Gestaltung*, Exzellenzcluster der Humboldt-Universität zu Berlin, 17. Februar.
- Hengge, Regine (2017): **Building a morphologically complex bacterial biofilm: spatial heterogeneity of transcriptional control and c-di-GMP signaling in E. coli macrocolony biofilms**. Vortrag im Rahmen des Progress Meeting SPP 1617 *Phenotypic heterogeneity and sociobiology of bacterial populations*. Schloss Hohenkammer, München, 28. März.
- Hengge, Regine (2017): **Building a morphologically complex bacterial biofilm: spatial organization of transcriptional control and c-di-GMP signaling in E. coli macrocolony biofilms**. Vortrag im Rahmen der Microbiology Society (UK). Edinburgh, UK, 6. April.
- Hengge, Regine (2017): **Building a morphologically complex bacterial biofilm: spatial organization of transcriptional control and c-di-GMP signaling in E. coli macrocolony biofilms**. Leibniz-Universität Hannover, 17. Mai.
- Hengge, Regine (2017): **Building a morphologically complex bacterial biofilm: spatial organization of transcriptional control and c-di-GMP signaling in E. coli macrocolony biofilms**. Vortrag im Rahmen des OIST Mini-Symposium on *Transformative Measurements and Experimental Approaches for Bacterial Biofilms*. Okinawa Institute for Science and Technology (OIST), Japan, 30. August.
- Hengge, Regine (2017): **Control of E. coli biofilm matrix architecture by a complex c-di-GMP signaling network**. Vortrag im Rahmen der *EMBO Conference on Bacterial Networks (Bacnet2107)*. Sant Feliu de Guixols, 9. September.
- Hengge, Regine (2017): **Local c-di-GMP signaling controls synthesis and post-synthetic chemical modification of the E. coli biofilm exopolysaccharide cellulose**. Vortrag im Rahmen des *SPP1879 Progress Meeting*. Harnackhaus, Berlin, 6. Oktober.
- Hengge, Regine (2017): **Biofilms – invisible cities of microbes from the Petri dish to the human body**. Vortrag im Rahmen der *Conference on Nonhuman Agents in Art, Culture and Theory*. Art Laboratory Berlin, 25. November.
- Hengge, Regine (2017): **Building a morphologically complex bacterial biofilm: spatial heterogeneity of transcriptional control and c-di-GMP signaling in E. coli macrocolony biofilms**. Georg-August-Universität Göttingen, 12. Dezember.

Schwerpunktprojekt und AG »Experimentalsysteme«

Lehre

- Garau, Rodolfo/Lawson, Ian (WS 2017/18): **Race and Science**. Advanced seminar. Bard College Berlin.
- Garau, Rodolfo/Lawson, Ian (WS 2017/18): **Renaissance Art and Thought**. Intermediate seminar. Bard College Berlin.

Vorträge und Präsentationen

- Lawson, Ian (2017): *On the shoulders of giants – but which way are we facing? Hooke, Newton, and the philosophy of colour.* LunchTalk im Interdisziplinären Labor Bild Wissen Gestaltung, Exzellenzcluster der Humboldt-Universität, 5. September.
- Lawson, Ian (2017): *Microscopes and Mechanism: What was the limit of Hooke's Empiricism?* Vortrag im Rahmen des Workshops *Early Modern Science and Mathematics*. University of Nottingham, 18. November.
- Zieme, Stefan (2017): *Albrecht Dürer und die Melancholie des Himmels.* LunchTalk im Interdisziplinären Labor Bild Wissen Gestaltung, Exzellenzcluster der Humboldt-Universität, 16. Mai.
- Zieme, Stefan (2017): *Albrecht Dürer and the Melancholy of a Portentous Comet.* Vortrag im Rahmen des 13th Biennial History of Astronomy Workshop. University of Notre Dame (IN), USA, 6. Juli.
- Zieme, Stefan (2017): *Albrecht Dürer and the Melancholy of the Heavens.* Posterpräsentation im Rahmen der Jahrestagung der History of Science Society. Toronto, Ontario, Canada, 10. November.

Schwerpunktprojekt »Selbstbewegende Materialien«

Publikationen

Aufsätze in Sammelbänden und Zeitschriftenartikel

- Albéric, Marie/Dean, Mason N./Gourrier, Aurélien/Wagermaier, Wolfgang/Dunlop, John W. C./Staupe, Andreas/Fratzl, Peter/Reiche, Ina (2017): *Relation between the macroscopic pattern of elephant ivory and its three-dimensional micro-tubular network.* In: PLoS ONE, Bd. 12, Art. e0166671.
- Amelung, Kathrin/Stach, Thomas (2017): *Viren visualisieren. Notizen zu David S. Goodells Wissenschafts-Illustrationen und ihrer Verwendung in der Molekularbiologie zwischen Bildmodell und Spur.* In: Bock von Wülfigen, Bettina (Hg.): *Bildwelten des Wissens. Kunsthistorisches Jahrbuch für Bildkritik*, Bd. 13: Spuren. Erzeugung des Dagewesenen. Berlin/Boston: De Gruyter, S. 24–28.
- Amelung, Kathrin/Stach, Thomas (2017): *Visualizing Viruses. Notes on David S. Goodsell's Scientific Illustrations and Their Use in Molecular Biology between Picture Model and Trace.* In: Bock von Wülfigen, Bettina (Hg.): *Traces. Generating what was there.* Berlin/New York: De Gruyter, S. 28–34.
- Braun, Katrin/Stach, Thomas (2017): *Structure and ultrastructure of eyes and brains of Thalia democratica (Thaliacea, Tunicata, Chordata).* In: *Journal of Morphology*, Jg. 278, Nr. 10, S. 1421–1437.
- Ehrig, Sebastian/Ferracci, Jonathan/Weinkamer, Richard/Dunlop, John W. C. (2017): *Curvature controlled defect dynamics in active systems.* In: *Phys. Rev. E*, Bd. 95, Art. 062609.
- Gong, Jiang/Lin, Huijuan/Dunlop, John W. C./Yuan, Jiayin (2017): *Hierarchically arranged helical fiber actuators derived from commercial cloth.* In: *Advanced Materials*, Bd. 29, Art. 1605103.

- Huss, Jessica C./Schöppler, Vanessa/Merritt, David J./Best, Christine/Maire, Eric/Adrien, Jérôme/ Spaeker, Oliver/ Janssen, Nils/Gladisch, Johannes/Gierlinger, Notburga/ Miller, Ben P./Fratzl, Peter/Eder, Michaela (2017): **Climate-Dependent Heat-Triggered Opening Mechanism of Banksia Seed Pods**. In: Advanced Science, Jg. 5, Nr. 1, Art. 1700572. doi: 10.1002/adv.201700572.
- Jany, Susanne (2017): **Making Buildings Work**. In: Stalder, Laurent/Gleich, Moritz (Hg.): Architecture/Machine. Zürich: gta Verlag, S. 70–81.
- Jayasankar, Aravind/Seidel, Ronald/Guiducci, Lorenzo/Hosny, Ahmed S. F./Fratzl, Peter/Weaver, James C./Dunlop, John W. C./Dean, Mason N. (2017): **Mechanical behavior of idealized, stingray-skeleton-inspired tiled composites as a function of geometry and material properties**. In: Journal of the Mechanical Behavior of Biomedical Materials, Jg. 73, S. 86–101.
- Leroux, Olivier/Eder, Michaela/Saxe, Friederike/Dunlop, John W. C./Viane, Ronnie L. L./Knox, J. Paul (2017): **Collenchyma in ferns? Delayed sclerification maintains mechanical tissue in a collenchymatous phase in Asplenium rutifolium**. In: Annals of Botany, Jg. 110, Nr. 6, S. 1083–1098.
- Lin, Huijuan/Gong, Jiang/Eder, Michaela/Schuetz Roman/Peng, Huisheng/Dunlop, John W. C./Yuan, Jiayin (2017): **Programmable actuation of porous poly(ionic liquid) membranes by aligned carbon nanotubes**. In: Advanced Materials Interfaces, Bd. 4, Art. 1600768.
- Lin, Huijuan/Gong, Jiang/Miao, Han/Guterman, Ryan/Song, Haojie/Zhao, Qiang/Dunlop, John W. C./Yuan, Jiayin (2017): **Flexible and Actuating Nanoporous Poly(ionic liquids)-paper based Hybrid Membranes**. In: ACS Applied Materials and Interfaces, Bd. 9, S. 15148–15155.
- Paris, Michael/Götz, Andreas/Hettrich, Inga/Bidan, Cécile M./Dunlop, John W. C./Razi, Hajar/Zizak, Ivo/Hutmacher, Dietmar W./Fratzl, Peter/Duda, Georg N./Wagermaier, Wolfgang/Cipitria, Amaia (2017): **Scaffold curvature-mediated novel biomineralization process originates a continuous soft tissue-to-bone interface**. In: Acta Biomaterialia, Bd. 60, S. 64–80.
- Razghandi, Khashayar/Reuveny, Yale/Clemens, Walter (2017): **Tunicata**. In: Doll, Nikola/Bredenkamp, Horst/Schäffner, Wolfgang für das Interdisziplinäre Labor *Bild Wissen Gestaltung* (Hg.): +ultra. knowledge & gestaltung. Ausst.-Kat. Martin-Gropius-Bau, Berlin. Leipzig: E. A. Seemann, S. 260.
- Schramke, Sandra/Stach, Thomas (2017): **Self Moved: Shelter in Nature and Culture A dialogue between Thomas Stach and Sandra Schramke**. In: Doll, Nikola/Bredenkamp, Horst/Schäffner, Wolfgang für das Interdisziplinäre Labor *Bild Wissen Gestaltung* (Hg.): +ultra. knowledge & gestaltung. Ausst.-Kat. Martin-Gropius-Bau, Berlin. Leipzig: E. A. Seemann, S. 185–191.
- Stach, Thomas (2017): **Anmerkungen zur Rolle des Vergleichs in der Morphologie**. In: Bruhn, Matthias/Scholtz, Gerhard (Hg.): Der vergleichende Blick. Formanalyse in Natur- und Kulturwissenschaften. Berlin: Reimer, S. 41–54.
- Ukmar-Godec, Tina/Bertinetti, Luca/Dunlop, John W. C./Godec, Aljaz/Grabiger, Michal A./Masic, Admir/Nguyen, Huynh/Zlotnikov, Igor/Zaslansky, Paul/Faivre, Damien (2017): **Materials nanoarchitecturing via cation-mediated protein assembly: making limpet teeth without mineral**. In: Advanced Materials, Jg. 29, Nr. 27, Art. 1701171.
- Vagt, Christina/Montaña, Ricardo Cedeño (2017): **Rendre invisible – L'Infographie et la fin des Média optiques**. Übersetzung: Riber, Audrey. In: Appareil, Bd. 19. doi: 10.4000/appareil.2580.
- Vagt, Christina (2017): **Kontrafaktische Geschichten und Relativitätstheorie**. In: Kranz, Isabel (Hg.): Was wäre wenn? Alternative Gegenwarten und Projektionen in die Zukunft um 1914. Paderborn: Fink, S. 123–138.

- Werner, Maike/Blanquer, Sébastien B. G./Haimi, Suvi P./Korus, Gabriela/Dunlop, John W. C./Duda, Georg N./Grijpma, Dirk W./Petersen, Ansgar (2017): **Surface Curvature Differentially Regulates Stem Cell Migration and Differentiation via Altered Attachment Morphology and Nuclear Deformation.** In: *Advanced Science*, Jg. 4, Nr. 2, Art. 1600347.
- Zhukova, Yulia/Ulasevich, Sviatlana A./Dunlop, John W. C./Fratzl, Peter/Möhwald, Helmuth/Skorb, K. (2017): **Mesoporous titania surfaces for biological applications.** In: *Ultrasonics – Sonochemistry*, Bd. 36, S. 146–154.
- Zhukova, Yulia/Hiepen, Christian/Knaus, Petra/Osterland, Marc/Prohaska, Steffen/Dunlop, John W. C./Fratzl, Peter/Skorb, Ekaterina V. (2017): **The role of surface nanotopography on preosteoblast morphology, adhesion and migration.** In: *Advanced Healthcare Materials*, Jg. 6, Nr. 15, Art. 1601244.

Lehre

- Dunlop, John (WS 2016/17): **Spatial Structures.** Kompaktkurs im Rahmen des Masterstudiengangs Open Design. Humboldt-Universität zu Berlin/Universidad de Buenos Aires.
- Dunlop, John (SS 2017): Gastvortrag im Rahmen der Vorlesung *Wissens- und Mediengeschichte der Simulation*. Institut für Kulturwissenschaft, Humboldt-Universität zu Berlin.
- Jany, Susanne (SS 2017): **Architektur/Wissen.** BA-Seminar. Institut für Kulturwissenschaft, Humboldt-Universität zu Berlin.
- Jany, Susanne (WS 2017/18): **Über Gestaltung. Kulturwissenschaftliche Grundlagen.** BA-Seminar. Institut für Kulturwissenschaft, Humboldt-Universität zu Berlin.
- Razghandi, Khashayar/Ettlinger, Or (SS 2017): **Growth as design strategy: Proxima centauri B; Building a planet from scratch!** BA-MA Seminar/Workshop. Faculty of Architecture, Ljubljana University, Ljubljana, Slovenia.
- Razghandi, Khashayar (WS 2017/18): Betreuung der Masterarbeit *Bioinspired design for a novel assistive technology* (Facundo Gutierrez) im Rahmen des Masterstudiengangs Open Design. Universidad de Buenos Aires/Humboldt-Universität zu Berlin.
- Razghandi, Khashayar (WS 2017/18). Betreuung der Masterarbeit *Out of the Werkbox – The potential of a building blocks* (Felix Neuhaus) im Rahmen des Masterstudiengangs Open Design. Universidad de Buenos Aires/Humboldt-Universität zu Berlin.
- Vagt, Christina (WS 2017/18): **Creative Chaos.** Seminar. Comparative Literature, University of California, Santa Barbara.
- Vagt, Christina (SS 2017): **Wissens- und Mediengeschichte der Simulation.** Vorlesung. Institut für Kulturwissenschaft, Humboldt-Universität zu Berlin.
- Vagt, Christina (SS 2017): **Wissens- und Mediengeschichte der Simulation.** Seminar. Institut für Kulturwissenschaft, Humboldt-Universität zu Berlin.
- Vagt, Christina (SS 2017): **Dispositiv, Gestell, technische Evolution.** Seminar. Institut für Kulturwissenschaft, Humboldt-Universität zu Berlin.
- Vagt, Christina (SS 2017): **Einführung in die Wissensgeschichte.** Seminar. Institut für Kulturwissenschaft, Humboldt-Universität zu Berlin.
- Vagt, Christina (SS 2017): Forschungskolloquium (*research colloquium* for PhD, MA and BA candidates). Humboldt-Universität zu Berlin.

Tagungen und Workshops

- Bock von Wülfigen, Bettina/Stach, Thomas (2017): **Emerging Activity – Relating Things**. Organisation der Konferenz im Interdisziplinären Labor Bild Wissen Gestaltung, Exzellenzcluster der Humboldt-Universität zu Berlin.

Vorträge und Präsentationen

- Braun, Katrin/Stach, Thomas (2017): **Phylogeny of Tunicata – a morphology based analysis**. Posterpräsentation im Rahmen des 4th International Congress of Invertebrate Morphology. Moscow State University, 18.–23. August.
- Dunlop, John (2017): **Exploring cell and tissue activity through geometr**. Vortrag im Rahmen des Workshops *Conservation in a World of Active Matter*. Helmholtz Zentrum für Kulturtechnik, Humboldt-Universität zu Berlin, 23. Februar.
- Eder, Michaela (2017): **The role of hierarchy in moving biological materials**. Vortrag im Rahmen der Konferenz *Emerging Activity – Relating Things* des Interdisziplinären Labors *Bild Wissen Gestaltung*, Exzellenzcluster der Humboldt-Universität zu Berlin, 16./17. Februar.
- Eder, Michaela (2017): **Banksia – fire triggered seed release**. Gastvortrag. Universität Salzburg, 10. Juli.
- Jany, Susanne/Razghandi, Khashayar (2017): **The Filter Architecture of the Tunicate Oikopleura dioica**. Vortrag im Rahmen des Workshops *Typologie der Hütte 2*. Konzeption und Organisation: Krauthausen, Karin/Ladewig, Rebekka. Veranstaltung der Projekte »Strukturwissenschaft & 3D Code« und »Modelle in der Gestaltung« des Interdisziplinären Labors *Bild Wissen Gestaltung*, Exzellenzcluster der Humboldt-Universität zu Berlin. Institut für Kulturwissenschaften (HU), 29. März.
- Jany, Susanne/Razghandi, Khashayar (2017): **Modelling »Filter«**. Vortrag im Rahmen des Jubiläumsfests des Interdisziplinären Labors *Bild Wissen Gestaltung*, Exzellenzcluster der Humboldt-Universität zu Berlin, 7. Juli.
- Jany, Susanne (2017): **Process Architectures. A Historical Perspective on Organizing Work by Architectural Means**. Vortrag an der Yale School of Architecture, Yale University, 5. Dezember.
- Jany, Susanne/Razghandi, Khashayar (2017): **Filter Architecture. An Interdisciplinary Approach to the Tunic Structure of the Appendicularian**. Posterpräsentation im Rahmen des 9th International Tunicate Meeting. New York University, 20. Juli.
- Razghandi, Khashayar (2017): **Why our »Stance« matters!** Vortrag im Rahmen der internationalen Konferenz *Emerging Activity – Relating Things* des Interdisziplinären Labors *Bild Wissen Gestaltung*, Exzellenzcluster der Humboldt-Universität zu Berlin, 17. Februar.
- Razghandi, Khashayar/Pecina, Sinah/Bothe, Adrian/Stach, Thomas (2017): **Structure-Function Analysis of the Filter-House of the Appendicularian Oikopleura dioica**. Vortrag im Rahmen des 9th International Tunicate Meeting. New York University, 20. Juli.
- Razghandi, Khashayar/Pecina, Sinah/Bothe, Adrian/Braun, Katrin/Jany, Susanne/Stach, Thomas (2017): **Evolution of the dead – diversification of extracorporal materials of tunicates**. Posterpräsentation im Rahmen des 9th International Tunicate Meeting. New York University, 21. Juli
- Stach, Thomas (2017): **There and back again (and again) – evolution of bilaterality in deuterostomes**. Vortrag im Rahmen des 4th International Congress of Invertebrate Morphology. Moscow State University, 22. August.

- Vagt, Christina (2017): **Virtuelle Materie, berechnete Zeit. Henri Bergson und die Frage der Simulation.** Keynote Lecture im Rahmen des Symposiums *Virtualität der Zeit*. Hochschule für bildende Künste, Hamburg, 7./8. Dezember.
- Vagt, Christina (2017): **Convergence of Matter and Mathematics.** Vortrag im Rahmen der *International Conference on The Quality of Quantity*. German Department, New York University, New York, Oktober.
- Vagt, Christina (2017): **Dauer und Gleichzeitigkeit.** Gastvortrag im Rahmen des Graduiertenkollegs *Ästhetiken des Virtuellen*. Hochschule für Bildende Künste Hamburg, April.
- Vagt, Christina (2017): **Zirkulationsdesign? Buckminster Fuller und die Medien.** Gastvortrag im Rahmen des Graduierten-seminars *Medien der Zirkulation*. Universität Bonn, Januar.
- Vagt, Christina (2017): **Media History of Self-Motion.** Vortrag im Rahmen der internationalen Konferenz *Emerging Activity – Relating Things* des Interdisziplinären Labors Bild Wissen Gestaltung, Exzellenzcluster der Humboldt-Universität zu Berlin, Februar.

Sonstige Aktivitäten

- Jany, Susanne (2017): **Prozessarchitekturen. Betriebsorganisation im Medium der Architektur von 1880 bis 1936.** Diss., Humboldt-Universität zu Berlin.

Schwerpunktprojekt »Strukturwissenschaften und 3D-Code«

Publikationen

Research Objects

- Meer, Julia/Steindorf, Johanna/Lamas Cornejo, Claudia (2017): **Körper, Zeit, Bewegung.** Audiowalk. Konzeption und Koordination. Dauer: 90 Min. Mit Beiträgen von Einav Katan-Schmidt, Till Julian Huss, Maria Keil, Lee Chichester, John Nyakatura, Thomas Stach und Sandra Schramke. Technische Umsetzung: Jonas Palzer.

Monografien und Sammelbände

- Balke, Friedrich/Siegert, Bernhard/Vogl, Joseph (Hg.) (2017): **Medien der Finanz** (Archiv für Mediengeschichte, 17). Paderborn: Fink.
- Friedman, Michael/Seppi, Angelika (Hg.) (2017): **Martin Heidegger: Die Falte der Sprache.** Wien: Turia + Kant.
- Krause, Joachim/Lichtenstein, Claude (Hg.) (2017): **Your Private Sky. R. Buckminster Fuller. The Art of Design Science.** Zürich: Lars Müller Publishers.
- Vogl, Joseph (2017): **The Ascendancy of Finance.** London: John Wiley & Sons.

Aufsätze in Sammelbänden und Zeitschriftenartikel

- Albéric, Marie/Dean, Mason N./Gourrier, Aurélien/Wagermaier, Wolfgang/Dunlop, John W. C./Staupe, Andreas/Fratzl, Peter/Reiche, Ina (2017): **Relation between the macroscopic pattern of elephant ivory and its three-dimensional micro-tubular network.** In: PLoS ONE, Bd. 12, Art. e0166671.
- Barbetta, Aurelio/Fratzl, Peter/Zemb, Thomas/Bertinetti, Luca (2017): **Impregnation and Swelling of Wood with Salts: Ion Specific Kinetics and Thermodynamics Effects.** In: Advanced Materials Interfaces 4, Nr. 1, Art. 1600437.
- Bortel, Emely L./Langer, Max/Rack, Alexander/Forien, Jean-Baptiste/Duda, Georg N./Fratzl, Peter/Zaslansky, Paul (2017): **Combining Coherent Hard X-Ray Tomographies with Phase Retrieval to Generate Three-Dimensional Models of Forming Bone.** In: Frontiers in Materials, Bd. 4, Art. 39.
- Brüning, Jochen (2017): **Linie, Fläche, Raum – und Falte. Reflexionen eines Mathematikers/Line, surface, space – and fold. Reflexions of a mathematician.** In: Dorsch, Sebastian/Vinzent, Jutta (Hg.): SpatioTemporalities on the Line. Representations-Practices-Dynamics. Berlin: De Gruyter, S. 43–62.
- Ehrig, Sebastian/Ferracci, Jonathan/Weinkamer, Richard/Dunlop, John W. C. (2017): **Curvature controlled defect dynamics in active systems.** In: Phys. Rev. E, Bd. 95, Art. 062609.
- Fischer, Franz Dieter/Kolednik, Otmar/Predan, Jozef/Razi, Hajar/Fratzl, Peter (2017): **Crack driving force in twisted plywood structures.** In: Acta Biomaterialia, Jg. 55, S. 349–359.
- Friedman, Michael/Rougetet, Lisa (2017): **Folding in Recreational Mathematics during the 17th-18th Centuries: Between Geometry and Entertainment.** In: Acta Baltica Historiae et Philosophiae Scientiarum, Jg. 5, Nr. 2, S. 5–34.
- Friedman, Michael (2017): **A Failed Encounter in Mathematics and Chemistry: The Folded Models of van 't Hoff and Sachse.** In: Theory of Science, Jg. 38, Nr. 3, S. 359–386.
- Friedman, Michael (2017): **Jenseits der (deutschen) Sprache. Eine mathematisch-hebräische Falte.** In: Friedman, Michael/Seppi, Angelika (Hg.): Martin Heidegger: Die Falte der Sprache. Wien: Turia + Kant, S. 193–226.
- Friedman, Michael/Seppi, Angelika (Hg.) (2017): **Die Falte(n) der Sprache(n). Zur Einführung.** In: Friedman, Michael/Seppi, Angelika (Hg.): Martin Heidegger: Die Falte der Sprache. Wien: Turia + Kant, S. 7–35.
- Gholami, Mohammad Fardin/Lauster, Daniel/Ludwig, Kai/Storm, Julian/Ziem, Benjamin/Severin, Nikolai/Böttcher, Christoph/Rabe, Jürgen P./Herrmann, Andreas/Adeli, Mohsen/Haag, Rainer (2017): **Functionalized graphene as extracellular matrix mimics: toward well-defined 2D nanomaterials for multivalent virus interactions.** In: Adv. Funct. Mater., Jg. 27, Nr. 15, Art. 1606477.
- Gholami, Mohammad Fardin/Osterrieder, Nikolaus/Ziem, Benjamin/Rabe, Jürgen P./Haag, Rainer (2017): **Size-dependent inhibition of herpesvirus cellular entry by polyvalent Nanoarchitectures.** In: Nanoscale, Jg. 9, Nr. 11, S. 3774–3783.
- Gholami, Mohammad Fardin/Faghani, Abbas/Lippitz, Andreas/Ziem, Benjamin/Böttcher, Christoph/Donskyi, Ievgen/Rabe, Jürgen P./Unger, Wolfgang/Adeli, Mohsen/Haag, Rainer (2017): **Controlled Covalent Functionalization of Thermally Reduced Graphene Oxide To Generate Defined Bifunctional 2D Nanomaterials.** In: Angew. Chem. Int. Ed., Jg. 56, Nr. 10, S. 2675–2679.

- Gholami, Mohammad Fardin/Lin, Wang-In/Beyer, Paul/Severin, Nikolai/Shao, Feng/Zenobi, Renato/Rabe, Jürgen P. (2017): **Strongly enhanced Raman scattering of Cu-phthalocyanine sandwiched between graphene and Au (111)**. In: Chem. Commun., Jg. 53, Nr. 4, S. 724–727.
- Giesa, Tristan/Schütz, Roman/Fratzl, Peter/Buehler, Markus J./Masic, Admir (2017): **Unraveling the Molecular Requirements for Macroscopic Silk Supercontraction**. In: ACS Nano, Jg. 11, Nr. 10, S. 9750–9758.
- Gong, Jiang/Lin, Huijuan/Dunlop, John W. C./Yuan, Jiayin (2017): **Hierarchically arranged helical fiber actuators derived from commercial cloth**. In: Advanced Materials, Jg. 29, Nr. 16, Art. 1605103.
- Jayasankar, Aravind/Seidel, Ronald/Guiducci, Lorenzo/Hosny, Ahmed S. F./Fratzl, Peter/Weaver, James C./Dunlop, John W.C./Dean, Mason N. (2017): **Mechanical behavior of idealized, stingray-skeleton-inspired tiled composites as a function of geometry and material properties**. In: Journal of the Mechanical Behavior of Biomedical Materials, Bd. 73, S. 86–101.
- Kollmannsberger, Philip/Kerschnitzki, Michael/Repp, Felix/Wagermaier, Wolfgang/Weinkamer, Richard/Fratzl, Peter (2017): **The small world of osteocytes: connectomics of the lacuno-canalicular network in bone**. In: New Journal of Physics, Bd. 19, Art. 073019.
- Krausse, Joachim/Leinfelder, Reinhold/von Mende, Julia (2017): **Anthropocene Kitchen**. In: van der Meulen, Nicolai/Jörg Wiesel (Hg.): Culinary Turn. Aesthetic Practice of Cockery. Bielefeld: transcript, S. 39–46.
- Krausse, Joachim (2017): **Sabine Krafts letzter »Blick zurück nach vorn« in der Wohnungsfrage**. In: Kleefisch-Jobst, Ursula/Köddermann, Peter/Jung, Karen (Hg.): Alle wollen wohnen. Gerecht, sozial, bezahlbar. Begleitbuch zur gleichn. Ausstellung des Museums für Architektur und Ingenieurskunst NRW. Berlin: Jovis, S. 12–13.
- Krausse, Joachim (2017): **Une carte du monde à monter soi-meme. La Dymaxion projection de Buckminster Fuller**. In: Rocher, Yann (Hg.): Globes. Architecture et sciences explorent le monde. Paris: Editions Norma, S. 278–285.
- Krauthausen, Karin/Friedman, Michael (2017): **Inspired Mechanics: Active Matter as Machine and Structure**. In: Doll, Nikola/Bredenkamp, Horst/Schäffner, Wolfgang für das Interdisziplinäre Labor Bild Wissen Gestaltung (Hg.): +ultra. knowledge & gestaltung. Ausst.-Kat. Martin-Gropius-Bau, Berlin. Leipzig: E. A. Seemann, S. 167–172.
- Krauthausen, Karin (2017): **Hüttenkunde**. In: Holl, Ute/Pias, Claus/Wolf, Burkhardt (Hg.): Gespenster des Wissens. Zürich/Berlin: diaphanes, S. 189–199.
- Krauthausen, Karin (2017): **Do you see? Narrative and Other Optical Media**. In: Isekenmeier, Guido/Bodola, Ronja (Hg.): Literary Visualities: Literary Descriptions, Readerly Visualisations, Textual Visibilities. Berlin: De Gruyter, S. 262–284.
- Krauthausen, Karin (2017): **Modèle épistémique en littérature. L'impossible Monsieur Teste et le possible Léonard**. In: Germanisch-Romanische Monatsschrift. Beihefte, (Special Issue: Paul Valéry. Für eine Epistemologie der Potentialität/Paul Valéry. Pour une épistémologie de la potentialité), Bd. 74, S. 133–153.
- Leroux, Olivier/Eder, Michaela/Saxe, Friederike/Dunlop, John W. C./Viane, Ronnie L. L./Knox, J. Paul (2017): **Collenchyma in ferns? Delayed sclerification maintains mechanical tissue in a collenchymatous phase in Asplenium rutifolium**. In: Annals of Botany, Jg. 110, Nr. 6, S. 1083–1098.
- Lietman, Caressa D./Lim, Joohyun/Grafe, Ingo/Chen, Yuqing/Ding, Hao/Bi, Xiaohong, Ambrose, Catherine G./Fratzl-Zelman, Nadja/Roschger, Paul/ Klaushofer, Klaus et al. (2017): **Fkbp10 Deletion in Osteoblasts Leads to Qualitative Defects in Bone**. In: Journal of Bone and Mineral Research, Jg. 32, Nr. 6, S. 1354–1367.

- Lin, Huijuan/Gong, Jiang/Eder, Michaela/Schuetz Roman/Peng, Huisheng/Dunlop, John W. C./Yuan, Jiayin (2017): **Programmable actuation of porous poly(ionic liquid) membranes by aligned carbon nanotubes**. In: Advanced Materials Interfaces, Jg. 4, Nr.1, Art. 1600768.
- Lin, Huijuan/Gong, Jiang/Miao, Han/Guterman, Ryan/Song, Hao-Jie/Zhao, Qiang/Dunlop, John W. C./Yuan, Jiayin (2017): **Flexible and Actuating Nanoporous Poly(ionic liquids)-paper based Hybrid Membranes**. In: ACS Applied Materials and Interfaces, Jg. 9, Nr. 17, S. 15148–15155.
- Masic, Admir/Schütz, Roman/Bertinetti, Luca/Li, Chenghao/Siegel, Stefan/Metzger, T. Hartmut; Wagermaier, Wolfgang/Fratzl, Peter (2017): **Multiscale analysis of mineralized collagen: X-ray scattering and fluorescence with Raman spectroscopy under controlled mechanical, thermal and humidity environments**. In: ACS Biomaterials Science & Engineering, Jg. 3, Nr. 11, S. 2853–2859
- Paris, Michael/Götz, Andreas/Hettrich, Inga/Bidan, Cécile M./Dunlop, John W. C./Razi, Hajar/Zizak, Ivo/Hutmacher, Dietmar W./Fratzl, Peter/Duda, Georg N./Wagermaier, Wolfgang/Cipitria, Amaia (2017): **Scaffold curvature-mediated novel biomineralization process originates a continuous soft tissue-to-bone interface**. In: Acta Biomaterialia, Bd. 60, S. 64–80.
- Politi, Yael/Pippel, Eckhard/Licuco-Massouh, Ana C. J./Bertinetti, Luca/Blumtritt, Horst/Barth, Friedrich G./Fratzl, Peter (2017): **Nano-channels in the spider fang for the transport of Zn ions to cross-link His-rich proteins pre-deposited in the cuticle matrix**. In: Arthropod Structure & Development, Jg. 46, Nr. 1, S. 30–38.
- Reimann, Sabine/Schneider, Tobias/Welker, Pia/Neumann, Falko/Licha, Kai/Schulze-Tanzil, Gundula/Wagermaier, Wolfgang/Fratzl, Peter/Haag, Rainer (2017): **Dendritic polyglycerol anions for the selective targeting of native and inflamed articular cartilage**. In: Journal of Materials Chemistry B, Bd. 5, S. 4754–4767.
- Repp, Felix/Kollmannsberger, Philip/Roschger, Andreas/Kerschnitzki, Michael/Berzlanovich, Andrea/Gruber, Gerlinde M./Roschger, Paul/Wagermaier, Wolfgang/Weinkamer, Richard (2017): **Spatial heterogeneity in the canalicular density of the osteocyte network in human osteons**. In: Bone Report, Bd. 6, S. 101–108.
- Seidel, Ronald/Blumer, Michael/Zaslansky, Paul/Knötel, David/Huber, Daniel R./Weaver, James C./Fratzl, Peter/Omelon, Sidney/Bertinetti, Luca/Dean, Mason N. (2017): **Ultrastructural, material and crystallographic description of endophytic masses – A possible damage response in shark and ray tessellated calcified cartilage**. In: Journal of Structural Biology, Jg. 198, Nr. 1, S. 5–18.
- Seidel, Ronald/Blumer, Michael/Pechriggl, Elisabeth-Judith/Lyons, Kady/Hall, Brian K./Fratzl, Peter/Weaver, James C./Dean, Mason N. (2017): **Calcified cartilage or bone? Collagens in the tessellated endoskeletons of cartilaginous fish (sharks and rays)**. In: Journal of Structural Biology, Jg. 200, Nr. 1, S. 54–71.
- Ukmar-Godec, Tina/Bertinetti, Luca/Dunlop, John W. C./Godec, Aljaz/Grabiger, Michal A./Masic, Admir/Nguyen, Huynh/Zlotnikov, Igor/Zaslansky, Paul/Faivre, Damien (2017): **Materials nanoarchitecturing via cation-mediated protein assembly: making limpet teeth without mineral**. In: Advanced Materials, Jg. 29, Nr. 27, Art. 1701171.
- Vach, Peter/Walker, Deborah/Fischer, Peer/Fratzl, Peter/Faivre, Damien (2017): **Pattern formation and collective effects in populations of magnetic microswimmers**. In: Journal of Physics D: Applied Physics, Jg. 50, Nr. 11, Art. 11LT03.
- Vogl, Joseph (2017): **The Ascendancy of Finance: Money, Sovereignty, and Politics**. In: ARTFORUM international, Jg. 55, Nr. 10.

- Vogl, Joseph (2017): **Gouvernementalität und Finanz. Zum Begriff einer »seignioralen Macht«**. In: Rölli, Marc/Nigro, Roberto (Hg.): Vierzig Jahre »Überwachen und Strafen«. Zur Aktualität der Foucault'schen Machtanalyse. Bielefeld: transcript, S. 213-228.
- Vogl, Joseph: **Towards a Concept of Seignorial Power**. In: Tynan, Aidan/Milesi, Laurent/Müller, Christopher John (Hg.): Credo Credit Crisis. Speculations on Faith and Money. London: Rowman & Littlefield International.
- Vogl, Joseph (2017): **Die Vergötzung des Marktes. Über das seltsame Überleben des Gottesbeweises in der Ökonomie**. In: Blätter für deutsche und internationale Politik Jg. 61, Nr. 9, S. 97–108.
- Vogl, Joseph (2017): **Axel Maliks »skriptomale Methode«**. In: Neue Bauhausvorträge, Nr. 3. Online unter: <https://e-pub.uni-weimar.de/opus4/frontdoor/index/index/docId/3668> (zuletzt aufgerufen: 7. März 2018).
- Vogl, Joseph (2017): **Nenavadno prezivetje teodiceje v ekonomiji/Das seltsame Überleben der Theodizee in der Ökonomie**. In: Šrmpf, Urban (Hg.): Psihopatologija politi no-ekomskega vsakdana/ Psychopathologie des politisch-ökonomischen Alltags. Ljubljana: Goethe-Institut, S. 23–34, S. 37–50.
- Werner, Maike/Blanquer, Sébastien B. G./Haimi, Suvi P./Korus, Gabriela/Dunlop, John W. C./Duda, Georg N./Grijpma, Dirk W./ Petersen, Aansgar (2017): **Surface Curvature Differentially Regulates Stem Cell Migration and Differentiation via Altered Attachment Morphology and Nuclear Deformation**. In: Advanced Science, Jg. 4, Nr. 2, Art. 1600347.
- Widdrat, Mark/Schneck, Emanuel/Reichel, Victoria/Baumgartner, Jens/Bertinetti, Luca/Habraken, Wouter/Bente, Klaas/Fratzl, Peter/Faivre, Damien (2017): **Combined Experimental and Theoretical Approach to the Kinetics of Magnetite Crystal Growth from Primary Particles**. In: The Journal of Physical Chemistry Letters, Jg. 8, Nr. 6, S. 1132–1136.
- Zhukova, Yulia/Ulasevich, Sviatlana A./Dunlop, John W. C./Fratzl, Peter/Möhwald, Helmuth/Skorb, K. (2017): **Mesoporous titania surfaces for biological applications**. In: Ultrasonics – Sonochemistry, Bd. 36, S. 146–154.
- Zhukova, Yulia/Hiepen, Christian/Knaus, Petra/Osterland, Marc/Prohaska, Steffen/Dunlop, John W. C./Fratzl, Peter/Skorb, Ekaterina V. (2017): **The role of titanium surface nanotopography on preosteoblast morphology, adhesion and migration**. In: Advanced Healthcare Materials, Jg. 6, Nr. 15, Art. 1601244.
- Zhukova, Yulia/Ulasevich, Sviatlana A./Dunlop, John W. C./Fratzl, Peter/Möhwald, Helmuth/Skorb, Ekaterina V. (2017): **Ultrasound-driven titanium modification with formation of titania based nanofoam surfaces**. In: Ultrasonics – Sonochemistry, Bd. 36, S. 146–154.
- Zhukova, Yulia/Hiepen, Christian/Knaus, Petra/Osterland, Marc/Prohaska, Steffen/Dunlop, John W. C./Fratzl, Peter/Skorb, Ekaterina V. (2017): **Cell adhesion: The role of titanium surface nanotopography on preosteoblast morphology, adhesion and migration**. In: Advanced Healthcare Materials, Jg. 6, Nr. 15 (siehe auch Titelseite). doi: 10.1002/adhm.201601244.
- Zlotnikov, Igor/Zolotoyabko, Emil/Fratzl, Peter (2017): **Nano-Scale Modulus Mapping of Biological Composite Materials: Theory and Practice**. In: Progress in Materials Science, Bd. 87, S. 292–320.
- Zou, Zhaoyong/Habraken, Wouter/Bertinetti, Luca/Politi, Yael/Gal, Assaf/Weiner, Stephen/Addadi, Lia/Fratzl, Peter (2017): **On the Phase Diagram of Calcium Carbonate Solutions**. In: Advanced Materials Interfaces, Jg. 4, Nr. 1, Art. 1600076.
- Zou, Zhaoyong/Bertinetti, Luca/Politi, Yael/Fratzl, Peter/Habraken, Wouter (2017): **Control of Polymorph Selection in Amorphous Calcium Carbonate Crystallization by Poly (Aspartic Acid): Two Different Mechanisms**. In: Small, Jg. 13, Nr. 21, Art. 1603100.

Cluster-Zeitung CZ#

- Krausse, Joachim/von Mende, Julia (2017): **The Anthropocene Kitchen (Abstract)**. In: Cluster-Zeitung CZ#, Nr. 203, S. 12.
- Krausse, Joachim/von Mende, Julia (2017): **Recent Developements in Argentina's Design**. Interview mit Augustin Bramanti. In: Cluster-Zeitung CZ#, Nr. 203, S. 4–11.

Lehre

- Brüning, Jochen (2017): Fortführung und Abschluss der Reihe Helmholtz-Vorlesungen.
- Cedeño Montaña, Ricardo/Guiducci, Lorenzo/Speziale, Anabella (SS 2017): **Media Technologies**. Vorlesung. Master Open Design, Humboldt-Universität zu Berlin/Universidad de Buenos Aires.
- Dunlop, John (SS 2017): Gastvortrag im Rahmen der Vorlesungsreihe **Wissens und Mediengeschichte der Simulation**. Institut für Kulturwissenschaft, Humboldt-Universität zu Berlin.
- Dunlop, John/Krauthausen, Karin/Munoz, Patricia (WS 2016/17): **Spatial Structures**. Kompaktkurs. Master Open Design, Humboldt-Universität zu Berlin/Universidad de Buenos Aires.
- Dunlop, John/Krauthausen, Karin/Munoz, Patricia (WS 2016/17): **Experimental Growth: Structures in Becoming**. Blockseminar. Master Open Design, Humboldt-Universität zu Berlin/Universidad de Buenos Aires.
- Friedman, Michael/Krauthausen, Karin (SS 2017): **An Interdisciplinary Approach to Active Matter 3**. Leitung des englischsprachigen Forschungskolloquiums der wissenschaftlichen Mitarbeiter aus den Projekten des Schwerpunkts *Active Matter*. Interdisziplinäres Labor *Bild Wissen Gestaltung*, Exzellenzcluster der Humboldt-Universität zu Berlin.
- Friedman, Michael/Krauthausen, Karin (WS 2016/17): **An Interdisciplinary Approach to Active Matter 2**. Leitung des englischsprachigen Forschungskolloquiums der wissenschaftlichen Mitarbeiter aus den Projekten des Schwerpunkts *Active Matter*. Interdisziplinäres Labor *Bild Wissen Gestaltung*, Exzellenzcluster der Humboldt-Universität zu Berlin.
- Friedman, Michael/Krauthausen, Karin (2017): **Active Matter**. Organisation und Leitung der Arbeitsgruppe für die wissenschaftlichen Mitarbeiter im Schwerpunkt *Active Matter*.
- Gholami, Mohammad Fardin (WS 2016/17): **Fluorescence spectroscopy experiments**. Tutorium für Polymer Science Master Students. Institut für Physik, Humboldt-Universität zu Berlin.
- Gholami, Mohammad Fardin (October 2017): **Scanning force microscopy introduction for pupils**. Tutorium für Visiting High School Students. Institut für Physik, Humboldt-Universität zu Berlin.
- Krauthausen, Karin/Ladewig, Rebecca (WS 2016/17): **Theoretical Framework: Perspectives on Knowledge**. Seminar am Bauhaus Dessau im Rahmen des Masterstudiengangs COOP Design Research. Hochschule Anhalt/Bauhaus Dessau/Humboldt-Universität zu Berlin.
- Krausse, Joachim (WS 2016/17/SS 2017/WS 2017/18): **Design Theory »Design as Projection«** Lab III. Im Rahmen des Masterstudiengangs COOP Design Research. Hochschule Anhalt/Bauhaus Dessau/Humboldt-Universität zu Berlin.
- Krauthausen, Karin/Tomšič, Samo/Weinkamer, Richard (2017): **Instability & Structure**. Arbeitsgruppe. Vorbereitung einer Veranstaltungsreihe (für 2018) und Publikation.

- Vogl, Joseph (SS 2017): **Literatur und Ökonomie**. Vorlesung. Institut für deutsche Literatur, Humboldt-Universität zu Berlin.
- Vogl, Joseph (SS 2017): **Expressionismus**. Seminar. Institut für deutsche Literatur, Humboldt-Universität zu Berlin.
- Vogl, Joseph (WS 2017/18): **Diskursanalysen Michel Foucaults**. Seminar. Institut für deutsche Literatur, Humboldt-Universität zu Berlin.
- Vogl, Joseph (WS 2017/18): **Unzuverlässiges Erzählen im Film**. Seminar. Institut für deutsche Literatur, Humboldt-Universität zu Berlin.

Tagungen und Workshops

- Brüning, Jochen (2017): **Profil und Identität**. Die Jahrestagung der Gesellschaft für Universitätssammlungen, Sammlungen im Selbstbild der Universität. Universität Leipzig, 13.–15. Juli.
- Copple, Mary/Friedman, Michael/Hansmann, Sabine/Krausse, Joachim/Schäfer, Friederike (2017): **Exploring the Motion Space: part I**. Im Rahmen des Masterstudiengangs COOP Design Research. Hochschule Anhalt/Bauhaus Dessau/Humboldt-Universität zu Berlin, 25. April, 2. Mai, 9. Mai.
 - Copple, Mary/Friedman, Michael/Hansmann, Sabine/Krausse, Joachim/Schäfer, Friederike (2017): **Exploring the Motion Space: part II**. Im Rahmen des Masterstudiengangs COOP Design Research. Hochschule Anhalt/Bauhaus Dessau/Humboldt-Universität zu Berlin, 24./25. November.
 - Copple Mary/Krausse, Joachim/Hansmann, Sabine (2017): **Architects, let's move!** Workshop. Manchester Architecture Research Group, The University of Manchester, 13. November.
 - Krauthausen, Karin (2017): **Modell & Mathematik**. Konzeption und Organisation des Workshops. Eine Veranstaltung der Projekte »Modelle in der Gestaltung« und »Strukturwissenschaft & 3D Code« des Interdisziplinären Labors *Bild Wissen Gestaltung*, Exzellenzcluster der Humboldt-Universität zu Berlin, 22. Mai.
 - Krauthausen, Karin/Ladewig, Rebekka (2017): **Typologie der Hütte 2**. Konzeption und Organisation des Workshops. Veranstaltung der Projekte »Strukturwissenschaft & 3D Code« und »Modelle in der Gestaltung« des Interdisziplinären Labors *Bild Wissen Gestaltung*, Exzellenzcluster der Humboldt-Universität zu Berlin. Institut für Kulturwissenschaft (HU), 29.–30. März.

Vorträge und Präsentationen

- Brüning, Jochen (2017): **Keynote: Sammlungen für die Zukunft**. Vortrag im Rahmen der Konferenz Potentiale von Universitätssammlungen der German U15. Humboldt-Universität zu Berlin, 5. Dezember.
- Brüning, Jochen (2017): **Hermann von Helmholtz – Leistung und Wirkung des letzten »Naturforschers«**. Vortrag im Rahmen der 32. Berliner Sommer-Universität *Material – Wissen – Kultur. Zur Diskussion um das Humboldt Forum*. Humboldt-Universität zu Berlin, 1. September.
- Brüning, Jochen (2017): **Die Rolle der Universitätssammlungen**. Vortrag auf einer Sitzung der *German U15*. Geschäftsstelle der German U15, Bonn, 2. Juni.

- Dunlop, John (2017): **Exploring cell and tissue activity through geometry**. Vortrag im Rahmen des Workshops *Conservation in a World of Active Matte*. Helmholtz Zentrum für Kulturtechnik, Berlin, 23. Februar.
- Friedman, Michael (2017): **Diagrams and sketches: On visualizations of branch points and branch curves**. Vortrag bei der 28th Novembertagung. Brüssel, Belgien, November 2017.
- Friedman, Michael (2017): **Die Topologie der Sprache bei Heidegger und Lacan**. Vortrag in der Psychoanalytischen Bibliothek Berlin, November 2017.
- Friedman, Michael (2017): **Movement and the Change of Space**. Vorlesung im Rahmen des Masterstudiengangs COOP Design Research. Hochschule Anhalt/Bauhaus Dessau/Humboldt-Universität zu Berlin, November 2017.
- Friedman, Michael (2017): **Die Algorithmisierung der Papierfaltung: Ein Paradigmenwechsel der mathematischen Faltung**. Vortrag im Rahmen der Konferenz *Algorithmische Wissenskulturen? Der Einfluss des Computers auf die Wissenschaftsentwicklung*. Deutsches Museum, München, Oktober.
- Friedman, Michael (2017): **On the limits of physical mathematical models**. Vortrag im Rahmen des Workshops *Modell & Mathematik*. Eine Veranstaltung der Projekte »Modelle in der Gestaltung« und »Strukturwissenschaft & 3D Code« des Interdisziplinären Labors *Bild Wissen Gestaltung*, Exzellenzcluster der Humboldt-Universität zu Berlin, 22. Mai.
- Friedman, Michael (2017): **On the marginalization and the mathematization of paper folding**. CLWF – Centrum voor Logika en Wetenschapsfilosofie, Vrije Universiteit Brussel, Mai.
- Friedman, Michael (2017): **The Codification of Movement at the Beginning of the 20th Century**. Workshop *Exploring the Motion Space: Part I* im Rahmen des Masterstudiengangs COOP Design Research. Hochschule Anhalt/Bauhaus Dessau/Humboldt-Universität zu Berlin, Mai.
- Friedman, Michael (2017): **A »Minor« Mathematics: Paper Folding and Geometry in Britain and India**. Vortrag im Rahmen der Konferenz *Beyond the Academy. The Practice of Mathematics from the Renaissance to the Nineteenth Century*. British Society of the History of Mathematics, Priory Street Centre, York, April.
- Friedman, Michael (2017): **What Cannot Be Translated: On the »Translation« of Mathematical and Chemical Models**. Vortrag im Rahmen der Konferenz *Translation in Science, Science in Translation*. Graduate Centre for the Study of Culture, Giessen, März 2017.
- Gholami, Mohammad Fardin (2017): **Highly efficient multivalent 2D nanosystems for inhibition of orthopoxvirus particles**. Flash-Präsentation im Rahmen des 4th International Symposium of the Collaborative Research Center SFB 765 on Multivalent Interactions of Pathogens with Biological Surfaces. Freie Universität Berlin, Oktober.
- Gholami, Mohammad Fardin (2017): **Highly efficient multivalent 2D nanosystems for inhibition of orthopoxvirus particles**. Posterpräsentation im Rahmen der Tagung der Deutschen Physikalischen Gesellschaft. Dresden, 19.–24. März.
- Gholami, Mohammad Fardin (2017): **2D-materials covering and replicating single dendronized macromolecules**. Posterpräsentation im Rahmen des Adlershofer Forschungsforums. Freie Universität Berlin, 10. November.
- Krause, Joachim (2017): **Mechanischer Affe und Quantum Machine. Buckminster Fuller am Blach Mountain College 1948 und 1949**. Vortrag im Rahmen des Interdisziplinären Symposiums des Forums IKDM. Muthesius Kunsthochschule Kiel, 26. Januar.

- Krausse, Joachim (2017): **Die strukturelle Differenz von Hütte und Haus**. Vortrag im Rahmen der Konferenz *Typologie der Hütte 2*. Veranstaltung der Projekte »Strukturwissenschaft & 3D Code« und »Modelle in der Gestaltung« des Interdisziplinären Labors *Bild Wissen Gestaltung*, Exzellenzcluster der Humboldt-Universität zu Berlin. Institut für Kulturwissenschaften (HU), 30. März.
- Krausse, Joachim (2017): **Movement Research. A Comparison of Gilbreth, Laban and Vuckminster Fuller**. Vortrag im Rahmen des Workshops *Exploring the Motion Space* im Rahmen des Masterstudiengangs COOP Design Research. Hochschule Anhalt/Bauhaus Dessau/Humboldt Universität Berlin. Bauhaus Dessau, 2. Mai.
- Krausse, Joachim (2017): **Sternenschau und Schalenbau**. Zeiss-Planetarium – das »Wunder von Jena«. Vortrag Zeiss-Großplanetarium Berlin, 6. Juni.
- Krausse, Joachim (2017): **Your Private Sky. R. Buckminster Fuller**. Gespräch anlässlich der Buchvorstellung. Moderation: Sandra Bartoli und Silvan Linden. Bücherbogen am Savignyplatz, Berlin, 22. Juni.
- Krausse, Joachim (2017): **Exploring the Motion Space: Movement Research. Gilbreth – Laban – Fuller**. Muthesius Kunsthochschule Kiel, 24. Oktober.
- Krausse, Joachim (2017): **Küche, Stube usw. Geschichte der Arbeiterwohnung**. Vortrag mit Filmbeispielen (Teil 3 und 4 der fünfteiligen Fernsehfilmserie von Jonas Geist und Joachim Krausse, WDR 1978). 6. Dezember.
- Krausse, Joachim (2017): **Spaces of Knowledge**. Roundtable-Diskussion mit Reinier de Graf (OMA), Bianca Elzenbaumer/Fabio Franz (Brave New Alps), Joachim Krausse, Joanne Pouzenc, Philipp Oswald, Paloma Strelitz (Assemble). Moderation: Armen Avanesian. Im Rahmen des Symposiums *From Bauhaus to Silicon Valley* des Projekts Bauhaus. Haus der Kulturen der Welt Berlin, 2. Dezember.
- Krauthausen, Karin (2017): **Fest installiert. Paul Valéry, Arno Schmidt und Kathrin Röggla am Schreibtisch**. Vortrag im Rahmen der Konferenz *Vom Schreibtisch*. Konzept und Organisation: Kammer, Stephan. Ludwig Maximilian Universität München, 14.–16. Dezember.
- Krauthausen, Karin (2017): **Verzeichnete Zeit. Étienne Jules Marey und Paul Valéry**. Vortrag im Rahmen der Tagung *Augenblicksaufzeichnung – Momentaufnahme. Kleinste Zeiteinheit. Denkfigur. Mediale Praxis*. Konzeption und Organisation: Erdle, Birgit/Pelz, Annegret. Internationales Forschungszentrum Kulturwissenschaften, Kunstuniversität Linz, Wien, 30. November–2. Dezember.
- Krauthausen, Karin (2017): **Hütte werden. Forschung zu dynamischen Strukturen**. Vortrag für den Forschungstag der Hochschule für Gestaltung und Kunst/Fachhochschule Nordwestschweiz, 14. November.
- Krauthausen, Karin (2017): **Wie eine Wette auf die Wirklichkeit. Kathrin Röggla's literarischer Realismus**. Vortrag im Rahmen der Tagung *Literatur im Ausnahmezustand – Themen und Strategien im Werk Kathrin Röggla's*. Konzeption und Organisation: Marx, Friedhelm/Schöll, Julia. Universität Bamberg, 20.–22. Juli.
- Krauthausen, Karin (2017): **Hans Blumenberg as a Reader of Paul Valéry**. Vortrag für das Panel *Hans Blumenberg's Ambiguities: Aesthetics, Non-Conceptuality, and Reality* im Rahmen des Jahrestreffens der American Comparative Literature Association (ACLA). Konzeption und Organisation: Bajohr, Hannes. Utrecht, Holland, 6.–9. Juli.
- Krauthausen, Karin (2017): **Zeichen der Abwesenheit. Der Akt des Zeichnens und seine Reflektion bei Paul Valéry**. Vortrag im Rahmen der Tagung *Zeichen Setzen*. Konzeption und Organisation: Harasser, Karin/Leisch-Kiesl, Monika. Kunstuniversität Linz, 8.–10. Juni.

- Krauthausen, Karin (2017): **Materialies Ding, struktureales Spiel, experimentelle Simulation**. Einführung in den Workshop *Modell & Mathematik*. Konzeption und Organisation: dies. Eine Veranstaltung der Projekte »Modelle in der Gestaltung« und »Strukturwissenschaft & 3D Code« des Interdisziplinären Labors *Bild Wissen Gestaltung*, Exzellenzcluster der Humboldt-Universität zu Berlin, 22. Mai.
- Krauthausen, Karin (2017): **What kind of lab?** Kommentar für den internationalen Workshop *Imag!Ne Surgery*. Konzeption und Organisation: Golby, Alexandra J./Lauer, Rebekka/Picht, Thomas/Roethe, Anna L./Vajkoczy, Peter. Eine Veranstaltung im Rahmen des Interdisziplinären Labors *Bild Wissen Gestaltung*, Exzellenzcluster der Humboldt-Universität zu Berlin. Charité-Universitätsmedizin Berlin, 29.–30. April.
- Krauthausen, Karin (2017): **Hütte, Haut, Hülle, Hut**. Einführungsvortrag in die Konferenz *Typologie der Hütte 2* (29.–30. März). Konzeption und Organisation: Krauthausen, Karin/Ladewig, Rebekka. Veranstaltung der Projekte »Strukturwissenschaft & 3D Code« und »Modelle in der Gestaltung« des Interdisziplinären Labors *Bild Wissen Gestaltung*, Exzellenzcluster der Humboldt-Universität zu Berlin. Institut für Kulturwissenschaften (HU), 29. März.
- Vogl, Joseph (2017): **Das seltsame Überleben der Theodizee in der Ökonomie**. Kunstuniversität Linz, Wien, 17. Januar.
- Vogl, Joseph (2017): **Leitperspektiven der Kapitalismus-Analyse in Das Gespenst des Kapitals und Der Souveränitätseffekt**. Autorengespräch. Bergische Universität Wuppertal, 23. März.
- Vogl, Joseph (2017): **Vernunft und Geschichte**. Reihe *Sapere Aude!* Bucerius Law School, Hamburg, 3. Mai.
- Vogl, Joseph (2017): **Angst**. Haus der Kulturen der Welt, Berlin, 12. Juni.
- Vogl, Joseph (2017): **Das seltsame Überleben der Theodizee in der Ökonomie**. Warburg-Haus, Hamburg, 22. Juni.
- Vogl, Joseph (2017): **Über Axel Maliks Skripturale**. Bauhaus-Universität Weimar, 20. August.

Pressebesichte und Interviews

- Simmerl, Georg/Vogl, Joseph (2017): **Prognostik und Desaster**. In: POP. Kultur & Kritik 10, Frühling.
- Vogl, Joseph (2017): **La Grande Table**. Gespräch mit Volker Schlöndorff und Reinhard Jirgl. France Culture, 17. Februar.
- Vogl, Joseph (2017): **Kleine Formen**. Interview. In: Literaturwissenschaft in Berlin, März 2017. Online unter: <http://literaturwissenschaft-berlin.de/kleine-formen/> (zuletzt aufgerufen: 8. März 2018).
- Vogl, Joseph (2017): **Ausweitung der Gefahrenzone**. Gesprächsbeiträge, BR2, 4. April. Online unter: <http://www.br.de/radio/bayern2/kultur/nachtstudio/amok-terror-gesellschaft-100.html> (zuletzt aufgerufen: 30. April 2017).
- Vogl, Joseph (2017): **It's a Dramatically Old Situation**. Interview. In: EXBERLINER 159, April.
- Vogl, Joseph (2017): **Welche Farbe hat die Arbeit?** Fernsehgespräch mit Alexander Kluge, News & Stories, SAT1, 18. April.
- Vogl, Joseph (2017): **Don't be so shy – Vom Los der Schüchternheit**. Gesprächsbeiträge, Freistil, Deutschlandfunk, 11. Juni.
- Vogl, Joseph (2017): **Kulturwissenschaftler Joseph Vogl zur Qualität des G20-Gipfels**. Der gute Morgen, Nord-westradio/Radio Bremen, 10. Juli.

- Vogl, Joseph (2017): **Angst**. In: Die literarische Welt/Die Welt, 15. Juli.
- Vogl, Joseph (2017): **Der Tag mit Joseph Vogl**. Deutschlandfunk Kultur, Studio 9, 7. August.
- Vogl, Joseph (2017): **Zwischentöne mit Joseph Vogl**. Deutschlandfunk Kultur, 27. August.
- Vogl, Joseph (2017): **Sonst ist an plötzlich sozial ungenießbar**. Interview. In: ZEIT WISSEN, Nr. 6, November/Dezember.
- Vogl, Joseph (2017): **Die Frage ist: Gibt es einen sozialen Todestrieb?** Interview. In: DIE ZEIT, 9. November.
- Vogl, Joseph (2017): **Was heißt hier Anstand?** Debattenbeitrag. In: Titel Thesen Temperamente, ZDF, 10. Dezember.
- Vogl, Joseph (2017): **Höhenkurorte der Macht**. Interview. In: Journal Schauspielhaus Zürich, Nr. 13.
- Vogl, Joseph (2017): **Es sind Geister in den Maschinen**. Interview mit Alexander Kluge. In: Robert Bosch GmbH (Hg.): M7 Crossmapping the Future. 2017. 2018. Renningen 2017.
- Vogl, Joseph (2017): **There are Spirits in the Machines**. Interview mit Alexander Kluge. In: Robert Bosch GmbH (Hg.): M7 Crossmapping the Future. 2017. 2018. Renningen 2017 (engl. Übersetzung).

Sonstige Aktivitäten

- Brüning, Jochen (2017): **1. Vorsitzender der Gesellschaft für Universitätssammlungen**.
- Friedman, Michael (2017): **Moderation von Typologie der Hütte 2**. Konzeption und Organisation Organisation: Krauthausen, Karin/Ludwig, Rebekka. Konzeption und Organisation: Krauthausen, Karin/Ladewig, Rebekka. Veranstaltung der Projekte »Strukturwissenschaft & 3D Code« und »Modelle in der Gestaltung« des Interdisziplinären Labors *Bild Wissen Gestaltung*, Exzellenzcluster der Humboldt-Universität zu Berlin. Institut für Kulturwissenschaften (HU), 29.–30. März.
- Krauthausen, Karin (2017): **Geladene DiskutantIn für das Symposium Erkenntnisproduktion im Design und in den Künsten**. Konzept und Organisation: Petruschat, Jörg/Makhaeva, Julia/Schöler, Simone/Blumenthal, Julia/Lauer, Rebekka/Hoffmeister, Anouk u.a. Kunsthalle am Hamburger Platz, Berlin, 26. Januar.

Schwerpunkt »Architekturen des Wissens«

Schwerpunktprojekt »Analogspeicher II: Auralisierung archäologischer Räume«

Publikationen

Monografien und Sammelbände

- Busch, Carsten/Kassung, Christian/Sieck, Jürgen (Hg.) (2017): **Kultur und Informatik: Mixed Reality**. Glückstadt: Hülsbusch.
- Kassung, Christian/Schwesinger, Sebastian/van Dijk, Nathaja/Ergenzinger, Kerstin (Hg.) (2017): **Navigati Noise**. Berlin: Walther König Verlag.

Aufsätze in Sammelbänden und Zeitschriftenartikel

- Böhm, Christoph/Weinzierl, Stefan/Grimaldi, Vincent/von Coler, Henrik (2017): **Parametric Synthesis of Crowd Noises in Virtual Acoustic Environments**. In: Audio Engineering Society Convention 142, Berlin, 20.–23. Mai.

Tagungen und Workshops

- Schwesinger, Sebastian/Holter, Erika/Schäfer, Una U./Böhm, Christoph (2017): **Developing Virtual Simulations for Historical Research**. Präsentationsworkshop und multimediale Präsentation im Rahmen des Fellowships von Sebastian Schwesinger. Institut für Kunst- und Kulturwissenschaften, Universität Kopenhagen, 31. Mai.
- Schwesinger, Sebastian (2017): **Studies through Sound**. Workshop im Rahmen der GfM -Jahrestagung Zugänge. Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg, 5. Oktober.

Vorträge und Präsentationen

- Holter, Erika/Schwesinger, Sebastian (2017): **Simulating Public Culture in Antiquity: Public Assemblies and Addresses on the Forum Romanum and the Agora and Pnyx in Athens**. Vortrag und multimediale Präsentation im Rahmen der Konferenz International Open Workshop: Socio-Environmental Dynamics over the Last 12,000 Years: The Creation of Landscapes V. Graduiertenzentrum der Universität Kiel, 22. März.
- Holter, Erika/Schwesinger, Sebastian (2017): **Moving Beyond Static Reconstructions. Audiovisual Simulations as an Experimental Approach to Public Space in Antiquity**. Vortrag und multimediale Präsentation im Rahmen der Konferenz Capturing the Senses: Digital Methods for Sensory Archaeologies. Universität Lund, 1. Juni.
- Böhm, Christoph (2017): **Über den Einfluss von Unsicherheiten auf den Erkenntnisgewinn in virtuellen akustischen Umgebungen**. Vortrag im Rahmen des Science Slam des Fachgebiets Audiokommunikation der TU Berlin. Technische Universität Berlin, 18. Juli.

- Kassung, Christian (2017): ***Saxa loquuntur. Die Funktion der Architektur des Forum Romanum.*** Vortrag im Rahmen der 32. Berliner Sommer-Uni *Material – Wissen – Kultur. Zur Diskussion um das Humboldt Forum.* Humboldt-Universität zu Berlin, 30. August.
- Schäfer, Una U. (2017): ***Von der Rekonstruktion zur Simulation. Archäologisch-historische Forschung in Computerspieleumgebungen.*** Vortrag und multimediale Präsentation im Rahmen der Konferenz *Geschichte von/in/mit Digitalen Spielen.* Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf, 14. September.
- Muth, Susanne (2017): ***Das antike Forum Romanum als Ort politischer Ansprachen – oder: Warum Caesar die Rednertribüne verlegte.*** Vortrag im Rahmen des Abendkolloquiums *Neue archäologische Funde und Forschungen.* Goethe-Universität Frankfurt am Main, 7. November.

Presseberichte und Interviews

- Holter, Erika (2017): ***Afterhour #008: Die ertastung der Welt.*** Interview, Radio Kulturwelle, 10. Februar. Online unter: <http://kulturwelle.hu-berlin.de/afterhour-008-die-ertastung-der-welt/> (zuletzt aufgerufen: 7. Februar 2018).

Schwerpunktprojekt »Anthropozän-Küche« (abgeschlossen im Januar 2017)

- Leinfelder, Reinhold/Hamann, Alexandra/Kirstein, Jens/Schleunitz, Marc (Hg.) (2017): ***Science Meets Comics. Proceedings of the Symposium on Communicating and Designing the Future of Food in the Anthropocene.*** Berlin: Ch. A. Bachmann Verlag. doi: 10.5281/zenodo.556383.
- Krause, Joachim/Leinfelder, Reinhold/von Mende, Julia (2017): ***Anthropocene Kitchen.*** In: van der Meulen, Nikolaj/Wiesel, Jörg (Hg.): *Culinary Turn. Aesthetic Practice of Cookery* (in Zusammenarbeit Anneli Käsmayr and in herausgeberischer Zusammenarbeit with Raphaela Reinmann). Bielefeld: transcript, S. 39–46.
- Krause, Joachim/von Mende, Julia (2017): ***La cocina antropocena/The Anthropocene Kitchen. Making the Future Viable.*** Vortrag. *Conferencia Internacional Diseno para òa innovación productiva.* Ministerio de Producción/PND/CTM/CIECTI/BDSN, Centro Cultural de la Ciencia Buenos Aires, 17. August.

Schwerpunktprojekt »ArchitekturenExperimente«

Publikationen

Aufsätze in Sammelbänden und Zeitschriftenartikel

- Rabe, Henrike (2017): ***Kazuhiko Kojima 1958–2016.*** In: *Bauwelt*, Jg. 2017, Nr. 2: Tor zur Musik, S. 10.

Lehre

- Rabe, Henrike/Schmidgall, Friedrich/Stein, Christian (WS 2017/18): **Architectures of Knowledge**. Seminar im Rahmen des Masterstudiengangs COOP Design Research. Hochschule Anhalt/Bauhaus Dessau/Humboldt-Universität zu Berlin.
- Rabe, Henrike (WS 2017/18): **Experimentalzone und Raummaschine**. Ringvorlesung der Reihe Utilitas. Technische Universität Berlin.
- Rabe, Henrike (WS 2017/18): **Labor**. Vorlesung im Fach Gebäudekunde, Studiengang Architektur (Master). Technische Universität Berlin.
- Rabe, Henrike (WS 2017/18): **Experiment/Beobachtung**. Vorlesung im Fach Gebäudekunde, Studiengang Architektur (Master). Technische Universität Berlin.

Tagungen und Workshops

- Rabe, Henrike (2017): **Some Notes. Einblicke in die japanischen Architekturpraktiken**. Organisation der 5-teiligen Tagungsreihe im Atelier Fanelsa. Berlin, Oktober 2016–Februar 2017.
- Schmidgall, Friedrich (2017): **Designing CAD Tools**. Spring University CAx des Interdisziplinären Labors *Bild Wissen Gestaltung*, Exzellenzcluster der Humboldt-Universität zu Berlin, 2. April.

Vorträge und Präsentationen

- Rabe, Henrike/Marguin, Séverine (2017): **Interdisziplinarität und Experimentalisierung als Chance für die STS?** Vortrag im Rahmen der Tagung *Wie forschen mit den Science and Technology Studies?* Universität Siegen, 27. Oktober. (Vortrag soll publiziert werden, eingereichter Abstract).
- Rabe, Henrike/Marguin, Séverine (2017): **ArchiExp. A studio for interdisciplinary space research and design**. Vortrag im Rahmen der Jubiläumsveranstaltung des Interdisziplinären Labors *Bild Wissen Gestaltung*, Exzellenzcluster der Humboldt-Universität zu Berlin, 7. Juli.
- Rabe, Henrike/Marguin, Séverine/Schmidgall, Friedrich (2017): **Die Experimentalzone: Drei laufende Untersuchungen**. *LunchTalk* im Interdisziplinären Labor *Bild Wissen Gestaltung*, Exzellenzcluster der Humboldt-Universität zu Berlin, 28. März.

Sonstige Aktivitäten

- Rabe, Henrike (2017): Moderation des Panels **Interactions of Physical and Virtual Spaces**. Spring University CAx des Interdisziplinären Labors *Bild Wissen Gestaltung*, Exzellenzcluster der Humboldt-Universität zu Berlin, 4. April.

Schwerpunktprojekt »gamelab.berlin«

Publikationen

Monografien und Sammelbände

- Dippel, Anne/Warnke, Martin (Hg.) (2017): *Interferences/Events. On epistemic Shifts in Physics through Computer Simulation*. Lüneburg: meson press.

Aufsätze in Sammelbänden und Zeitschriftenartikel

- Dippel, Anne (2017): *Das Big Data Game. Zur spielerischen Konstitution kollaborativer Wissensproduktion in der Hochenergiephysik am CERN*. In: NTM Zeitschrift für Geschichte der Wissenschaften, Technik und Medizin, Jg. 25, Nr. 4, S. 485–517. doi: 10.1007/s00048-017-0181-8.NTM.
- Dippel, Anne/Warnke, Martin (Hg.) (2017): *About Waves, Particles, Events, Computer Simulations and Ethics in Quantum Physics*. In: Dippel, Anne/Warnke, Martin (Hg.): *Interferences/Events. On epistemic Shifts in Physics through Computer Simulation*. Lüneburg: meson press, S. 9–20.
- Dippel, Anne/Drevermann, Hans/Salzbürger, Andreas/Scheurmann, Konrad (2017): *Bildstrategien am CERN – Ein Fachgespräch über das Sichtbarmachen des Unsichtbaren*. In: Scheurmann, Konrad/ Karliczek, André (Hg.): *Gesprächsstoff Farbe. Beiträge aus Wissenschaft, Kunst und Gesellschaft*. Wien: Böhlau, S. 236–245.
- Dippel, Anne/Fizek, Sonia (2017): *Ludification of culture: The significance of play and games in everyday practices of the digital era*. In: Koch, Gertraud (Hg.): *Digitisation. Theories and Concepts for Empirical Cultural Research*. London: Routledge.
- Dippel, Anne/Mairhofer, Lukas (2017): *Traces and Patterns. Pictures of Interferences and Collisions in the Physics Lab*. In: Bock von Wülfigen, Bettina (Hg.): *Traces. Generating what was there*. Berlin: De Gruyter, S. 75–88.
- Dippel, Anne/Salzbürger, Andreas/Mairhofer, Lukas (2017): *Beobachtungen in den Naturwissenschaften und bei Brecht*. In: Hippe, Christian/Ißbrücker, Volker (Hg.): *Brecht und Naturwissenschaften*. Berlin: Verbrecher Verlag 2017, S. 75–98.
- Lilge, Thomas (2017): *Das Spiel mit den Daten – Neue Möglichkeiten der Besucherforschung und-führung auf der Basis von Daten*. In: Stuhl, Frauke/ Bredekamp, Horst/Schäffner, Wolfgang (Hg.): *+ultra. &gestaltung schafft wissen. Dokumentation der Ausstellung und ihrer partizipativen Vermittlungsformate*. Münster: Waxmann, S. 60–64.
- Lilge, Thomas/Stuhl, Frauke (2017): *Player Journey*. In: Stuhl, Frauke/Brekamp, Horst/Schäffner, Wolfgang (Hg.): *+ultra. &gestaltung schafft wissen. Dokumentation der Ausstellung und ihrer partizipativen Vermittlungsformate*. Münster: Waxmann, S. 56–60.
- Katan-Schmid, Einav (2017): *Dancing Metaphors; Creative Thinking within Bodily Movements*. In: Ratiu, Dan-Eugen/ Vaughan, Connell (Hg.): *Proceedings of the European Society for Aesthetics*, Bd. 9, S. 275–290.
- Kawalle, Steven (2017): *Planspiele Lehren und Forschen in Synergie*. In: Petrik, Andreas/Rappenglück Stefan (Hg.): *Handbuch Planspiele in der politischen Bildung*. Schwalbach/Ts.: Wochenschau Verlag, S.181–190.

- Stein, Christian (2017): **Der Bedeutungsraum der Materialität**. In: N.i.Ke.-Schriftenreihe, Jg. 1, Nr. 1, S. 16–18.
- Stein, Christian (2017): **Virtuelle Materialien – Über Materialeigenschaften in virtuellen Räumen**. In: N.i.Ke.-Schriftenreihe, Jg. 1, Nr. 1, S. 78–82.
- Stuhl, Frauke (2017): **game(+ultra) – Spielend Wissen schaffen**. In: Stuhl, Frauke/ Bredekamp, Horst/Schäffner, Wolfgang (Hg.): +ultra. gestaltung schafft wissen. Dokumentation der Ausstellung und ihrer partizipativen Vermittlungsformate. Münster: Waxmann, S. 52–56.

Beiträge der Cluster-Zeitung CZ#

- Dippel, Anne (2017): **Vom Auftrag des privilegierten Daseins in prekären Zeiten. Eindrücke einer Visiting Assistant Professor im Program Science, Technology and Society des Massachusetts Institute of Technology (MIT) in 2017**. In: Cluster-Zeitung CZ#, Nr. 203, S. 13–15.

Lehre

- Dippel, Anne (WS 2017/18): **Technik, Medien, Werkzeuge**. Seminar. Fachgebiet Volkskunde. Institut für Kunst- und Kulturwissenschaften, Friedrich-Schiller-Universität Jena.
- Dippel, Anne (WS 2017/18): **Risiko und Energie. Von Wasser-, Feuer- und Atomkraft**. Seminar. Fachgebiet Volkskunde. Institut für Kunst- und Kulturwissenschaften, Friedrich-Schiller-Universität Jena.
- Dippel, Anne (SS 2017): **Systematisches Verdichten. Grundlagen ethnographischen Schreibens**. Seminar. Fachgebiet Volkskunde. Institut für Kunst- und Kulturwissenschaften, Friedrich-Schiller-Universität Jena.
- Dippel, Anne (SS 2017): **Zusammenhalt. Infrastrukturen von Gemeinschaft**. Seminar. Fachgebiet Volkskunde. Institut für Kunst- und Kulturwissenschaften, Friedrich-Schiller-Universität Jena.
- Dippel, Anne (SS 2017): **Ethnographie und Fiktion. Grundlagen ethnographischen Schreibens**. Institut für Ethnologie, Universität Heidelberg.
- Stein, Christian (SS 2017): **Vielfalt der Wissensformen**. Gastprofessur. Humboldt-Universität zu Berlin.
- Stein, Christian (SS 2017): **Schnittstellen**. Vorlesung, Gastprofessur. Vielfalt der Wissensformen, Humboldt-Universität zu Berlin.
- Stein, Christian (SS 2017): **Jenseits der Virtualität | Virtual Reality als neues Medium**. Seminar, Gastprofessur. Vielfalt der Wissensformen, Humboldt-Universität zu Berlin.
- Stein, Christian (SS 2017): **Der Algorithmus als Forscher. Unsichtbare Agenten und neue Sichtbarkeiten im Datenraum**. Seminar, Gastprofessur. Vielfalt der Wissensformen, Humboldt-Universität zu Berlin.
- Stein, Christian (SS 2017): **Das Versprechen der Versprachlichung. Kommunikation zwischen künstlichen und natürlichen Sprachen**. Seminar, Gastprofessur. Vielfalt der Wissensformen, Humboldt-Universität zu Berlin.

- Stein, Christian (SS 2017): **Schnittmengen. Workshop, Gastprofessur. Vielfalt der Wissensformen**, Humboldt-Universität zu Berlin.
- Stein, Christian (SS 2017): **Science Games**. Seminar. Sommerakademie der Studienstiftung des Deutschen Volkes, Roggenburg, 27. August–3. September.
- Stein, Christian (WS 2016/17): **Semantic Web und Linked Open Data**. Seminar, Wahlpflicht. Institut für Bibliotheks- und Informationswissenschaft, Humboldt-Universität zu Berlin.
- Stein, Christian (SS 2017): **Communication and Knowledge Management**. Vorlesung. Institut für Bibliotheks- und Informationswissenschaft, Humboldt-Universität zu Berlin.
- Stein, Christian (SS 2017): **Modellierung**. Vorlesung. Institut für Bibliotheks- und Informationswissenschaft, Humboldt-Universität zu Berlin.
- Stein, Christian (SS 2017): **Expert talk Digital Literacy**. doschool, 21. Juni.
- Stein, Christian (WS 2017/18): **Architectures of Knowledge**. Workshop im Rahmen des Masterstudiengangs COOP Design Research. Hochschule Anhalt/Bauhaus Dessau/Humboldt-Universität zu Berlin, 23. Oktober.
- Kawalle, Steven (WS 2016/17): **Lehrveranstaltung und Durchführung des Planspiels Decide&Survive** mit der Hamburger Wasserschutzpolizei. Fachhochschule der Polizei Hamburg, 11. Januar.

Tagungen und Workshops

- Ackerman, Antje/Lilge, Thomas/Marxreiter, Ute/Reiners, Ivonne/Schäfers, Anna/Stein, Christian/Schulz, Oliver (2017): **Innovationen für das Humboldt Forum**. Interdisziplinäres Labor *Bild Wissen Gestaltung*, Exzellenzcluster der Humboldt-Universität zu Berlin, 11. Juli.
- Boehnke, Nils/Stein, Christian (2017): **Bike Clans**. Workshop. Stiftung Digitale Spielekultur, Berlin, 24. April.
- Grossman, Martin/Lilge, Thomas/Stein, Christian (2017): **Das Humboldt Forum und São Paulo – Möglichkeiten globaler Vernetzung**. Workshop im Interdisziplinären Labor *Bild Wissen Gestaltung*, Exzellenzcluster der Humboldt-Universität zu Berlin, 11. Januar.
- Katan-Schmid, Einav (2017): **Embodied Research; Dance-Improvisation Based Research**. Im Rahmen des Symposiums *Building Bridges between Healthcare and the Performing Arts*. National Center for Performing Arts, Nijmegen, The Netherlands, 20. November.
- Katan-Schmid, Einav/Gillette Monica (2017): **Dance for Empathy; Dance-Knowledge as a Platform for Embodied Research**. Institut für Theaterwissenschaft, Freie Universität Berlin, Juli.
- Katan-Schmid, Einav/Gillette Monica (2017): **Embodied Research and the Interconnection of Theory with Practice**. Im Rahmen des Workshops *Gummitwist – a mentoring program for choreographers in residency*. Theater Felina-Areal, Mannheim, 10. April–21. Mai.

- Katan-Schmid, Einav/Stein, Christian/Ghellal, Sabiha/Margaliot, Nitsan/Goodhue, Lianne (2017): **Playing with Virtual Realities – Researching movement in VR**. In Kooperation mit dem Institut für Games der Hochschule der Medien, Stuttgart und dem internationalen Netzwerk *Performance Philosophy*. Interdisziplinäres Labor *Bild Wissen Gestaltung*, Exzellenzcluster der Humboldt-Universität zu Berlin, September.
- Katan-Schmid, Einav/Stein, Christian/Ramey, Meik/Mosse, Ramona/Margaliot, Nitsan/Goodhue, Lianne (2017): **Playing with Virtual Realities – Researching movement in VR**. In Kooperation mit der Freien Universität Berlin und dem internationalen Netzwerk *Performance Philosophy*. Interdisziplinäres Labor *Bild Wissen Gestaltung*, Exzellenzcluster der Humboldt-Universität zu Berlin, November.
- Lamberty, Tom/Leyh, Jens/Lilge, Thomas/Stein, Christian (2017): **Reading Revisited – Schärfung des Forschungsdesigns und Evaluierung von Drittmittelmöglichkeiten**. Workshop im Interdisziplinären Labor *Bild Wissen Gestaltung*, Exzellenzcluster der Humboldt-Universität zu Berlin, 12. Januar.
- Lilge, Thomas/Stein, Christian (2017): **Workshop Deutschlandstipendiat_innen – Entwerfen von Prototypen für das Humboldt Forum**. Workshop im Interdisziplinären Labor *Bild Wissen Gestaltung*, Exzellenzcluster der Humboldt-Universität zu Berlin, 12. Januar.
- Lilge, Thomas/Stein, Christian/Shamsrizi, Manouchehr/Rötzer, Laurin et al. (2017): **Games for Health & Diversity**. Workshop mit RetroBrain. Interdisziplinäres Labor *Bild Wissen Gestaltung*, Exzellenzcluster der Humboldt-Universität zu Berlin, 19. Dezember.
- Lilge, Thomas/Schulz, Anika (2017): **OncoLogg. Game Experience in Cancer Treatment**. Vortrag im Rahmen von *Games4Health – Spielen für die Gesundheit* auf der Veranstaltung *ConhIT – Connecting Healthcare IT*, Berlin, 26. April.
- Lilge, Thomas/Marxreiter, Ute/Reiners, Ivonne/Schäfers, Anna/Stein, Christian/Schulz, Oliver (2017): Entwurfsworkshop für Anwendungen im Humboldt Forum. Museum Europäischer Kulturen, Berlin, 9. Mai.
- Lilge, Thomas (2017): Virtual Reality Workshop für die Leibniz Gemeinschaft. Landgut Stober/Groß Behnitz. 27. Juni.
- Lilge, Thomas/Stein, Christian (2017): Testing von Virtual Reality Anwendungen der Firma Music Avenue. München, 17. Juli.
- Lilge, Thomas/Reich, Björn/Stein, Christian et al. (2017): **Karten, Würfel, Schach – Spiele in der Vormoderne**. Gemeinsame Tagung mit dem Institut für Literaturwissenschaft der Humboldt-Universität zu Berlin. Interdisziplinäres Labor *Bild Wissen Gestaltung*, Exzellenzcluster der Humboldt-Universität zu Berlin, 20.–22. Juli.
- Lilge, Thomas (2017): **Virtual Reality Basics**. Leibniz Kolleg for Young Researchers. Landgut Stober. 27. Juni.
- Lilge, Thomas (2017): **Digitale Vermittlungsstrategien im Museum**. Institut für Informations- und Bibliothekswissenschaften der Humboldt-Universität zu Berlin, 3. Juli.
- Stein, Christian (2017): **Workshop zu Verkehr** im Auftrag des Ministeriums für Verkehr und Infrastruktur. Stiftung Digitale Spielekultur, Berlin, 8. März.
- Stein, Christian (2017): **Einwöchiger VR-Workshop für Langzeitarbeitslose**. Roggenburg, 28. August–3. September.
- Stein, Christian (2017): **Digitale Spielekultur**. Workshop. Bundesministerium für Verkehr und Digitale Infrastruktur, Berlin, 8. März.
- Stein, Christian (2017): **iWrite gamified Writing**. Workshop. FIESOLE Group, Florenz, 30. September.

- Stein, Christian (2017): *In-Formation. A sketching theory*. Workshop. MINCYT, Buenos Aires, 29. Oktober–6. November.

Vorträge und Präsentationen

- Dippel, Anne (2017): *Big Bang Theory und Bosonen Blues. Anthropologische Perspektiven auf globale Narrative und lokale Praxen der Physik in Zeiten algorithmischen Wissens am Beispiel des CERN*. Centre Marc Bloch, Berlin, 4. Dezember.
- Dippel, Anne (2017): *Big Bang Theory und Bosonen Blues. Anthropologische Perspektiven auf globale Narrative und lokale Praxen der Physik in Zeiten algorithmischen Wissens am Beispiel des CERN*. Seminar für Kulturwissenschaft und Ethnologie, Universität Basel, 22. November.
- Dippel, Anne (2017): *Am Nerdpol. Faszination und Feldalltag Ethnologischen Forschens in den STEM (Science, Technology, Engineering und Mathematics)*. Seminar für Kulturwissenschaft und Ethnologie, Universität Basel, 22. November.
- Dippel, Anne (2017): *Süßes oder Saures? Alles über Masken und Bräuche an Halloween*. Vortragsreihe der KinderUni, FSU Jena, 3. November.
- Dippel, Anne (2017): *Teilchenfieber. Anthropologische Perspektiven auf globale Narrative und lokale Praxen der Physik in Zeiten algorithmischen Wissens am Beispiel des CERN*. Workshop des Seminars für Volkskunde/Kulturgeschichte und des Sächsischen Instituts für Volkskunde, FSU Jena, 20. Oktober.
- Dippel, Anne (2017): *Deep Science am CERN. Ethnographische Erkundungen in die Genese und Bedeutung von Messungen der Hochenergiephysik*. Vortrag im Rahmen des Symposiums *Algorithmische Wissenskulturen*. Deutsches Museum, München, 12. Oktober.
- Dippel, Anne/Borelli, Arianna/Warneke, Martin (2017): *Computersimulation als Medium der Wissensproduktion in den Naturwissenschaften*. Vortrag im Rahmen der Jahrestagung der Gesellschaft für Medienwissenschaften. Erlangen, 6. Oktober.
- Dippel, Anne (2017): *Gesellschaftsspiele. Zur Bedeutung und Funktion von Spielen für gemeinschaftlichen Zusammenhalt*. Vortrag im Rahmen des Symposiums *Spielkulturen in Europa*. Museum für Vor- und Frühgeschichte Halle, 24. Juni.
- Dippel, Anne (2017): *Fieldwork@CERN. How to do an Ethnography amongst High-Energy Physicists*. Seminar. History of Science, Tufts University, Boston, 10. Mai.
- Dippel, Anne/Fizek, Sonia (2017): *PlaybouringCyborgs@CERN. Renegotiating Human-Machine Ensembles*. Vortrag im Rahmen der Jahrestagung der *American Association of Human Geographers Conference*. Boston, 7. April.
- Katan-Schmid, Einav (2017): *The Dancing Body as an Archive and a Perceptual Source*. Keynote im Rahmen des Symposiums *Building Bridges between Healthcare and the Performing Arts*. National Center for Performing Arts, The Netherlands. 20. November.
- Katan-Schmid, Einav/Bresnahan Aili/ Zambrano Mario/Foultier, Anna Petronella (2017): *Author-Meets-Critic for »Embodied Philosophy in Dance by Einav Katan-Schmid«*. Im Rahmen vom Dance Studies Association Annual Meeting 2017. Ohio State University, Columbus, Ohio, Oktober.
- Katan-Schmid, Einav/Bresnahan Aili/Houston Sara (2017): *Contact Philosophy; Dance as Embodied Ethics of Comprehension and Understanding*. Vortrag im Rahmen der 3rd biennial Performance Philosophy Conference *How does Performance Philosophy Act? Ethos, Ethics, Ethnography*. The Academy of Sciences and the Academy of Performing Arts, Prag, Juni.

- Katan-Schmid, Einav (2017): **The Embodied Ethics of Dancing Philosophy**. LunchTalk im Interdisziplinären Labor *Bild Wissen Gestaltung*, Exzellenzcluster der Humboldt-Universität zu Berlin, 27. Juni.
- Katan-Schmid, Einav (2017): *Embodied Philosophy in Dance*. MA Dance. The Academy of Music and Dance, Jerusalem, Israel. 3. Mai.
- Katan-Schmid, Einav (2017): **Dancing Philosophy; Cultural Embodiment, Perception and Subjectivity within Bodily Movement**. Vortrag im Rahmen der Konferenz *Dialogues on Dance, Philosophy and Performance in the Contemporary, Neoliberal Moment*. Unterstützt durch die *British Society for Aesthetics and Performance Philosophy*. Coventry University, Mai.
- Katan-Schmid, Einav (2017): **Dancing Metaphors; Imaginary Rationality within Bodily Movements**. Vortrag im Rahmen vom European Society for Aesthetics Annual Meeting. Freie Universität Berlin, Mai.
- Katan-Schmid, Einav/Gillette Monica (2017): **Dance for Empathy – Embodied Practice and the Physical-Mental Act of Understanding**. Vortrag im Rahmen der Konferenz *Dance Fields: Staking a Claim for Dance Studies in the 21st Century*. University of Roehampton, London, April.
- Katan-Schmid, Einav (2017): **Designing a Situated Spatiality**. Vortrag im Rahmen der Jahreskonferenz von The Israeli Association of Dance Research. Februar.
- Lilge, Thomas/Stein, Christian (2017): **Gamification und Gamedesign**. Vortrag auf dem Hoffest von HRpepper. Berlin, 4. April.
- Lilge, Thomas/Nickel, Julia/Rössig, Wiebke (2017): **Input zu Partizipation im Museum**. Partizipationstreffen der Berliner Museen. Interdisziplinäres Labor *Bild Wissen Gestaltung*, Exzellenzcluster der Humboldt-Universität zu Berlin, 17. Mai.
- Lilge, Thomas (2017): **Researching the Behaviour of Visitors with a Game – the Exhibition Game game(+ultra)**. Bode Museum, Berlin, 18. Mai.
- Lilge, Thomas (2017): **Generating User Motivation through Gamethinking**. Vortrag an der University of Nairobi. Nairobi, Kenia, 24. Mai..
- Lilge, Thomas (2017): **Ludic Realities – warum Augmented und Virtual Reality den User als Homo Ludens verstehen sollten**. Vortrag auf der Connect Konferenz *connect conference – »The Future of Telecommunications and Services«*. München, 1. Juni.
- Lilge, Thomas (2017): **Leading Change – Why transformation begins within**. Vortrag im CoCreation Loft, Berlin, 14. Juni.
- Lilge, Thomas/Stuhl, Frauke (2017): **Auswertung des Projekts game(+ultra)**. LunchTalk im Interdisziplinären Labor *Bild Wissen Gestaltung*, Exzellenzcluster der Humboldt-Universität zu Berlin, 13. Juni.
- Lilge, Thomas (2017): **Digitale Vermittlungsstrategien. Datenauswertung mit dem Spiel game(+ultra)**. Vortrag am Institut für Informations- und Bibliothekswissenschaft, Humboldt-Universität Berlin. 3. Juli.
- Lilge, Thomas (2017): **Dionysus spielt**. Vortrag im Rahmen der Tagung *Karten, Würfel, Schach – Spiele in der Vormoderne*. Interdisziplinäres Labor *Bild Wissen Gestaltung*, Exzellenzcluster der Humboldt-Universität zu Berlin, 20. Juni.
- Lilge, Thomas (2017): **Leading Change – Why transformation begins within**. Vortrag im cocation Loft Kreuzberg vor der Internationalen Unternehmensberatung Leaders Quest. 14. Juni.

- Lilge, Thomas (2017): **Präsentation des gamelab.berlin vor Verantwortlichen der Leibniz-Gemeinschaft**. Interdisziplinäres Labor *Bild Wissen Gestaltung*, Exzellenzcluster der Humboldt-Universität zu Berlin, 16. Oktober.
- Lilge, Thomas (2017): **Präsentation von »Mein Objekt« vor dem museum4punkto Team**. Archäologisches Zentrum der Stiftung, Berlin, 6. November.
- Oelschäger, Matthäus (2017): **Limitations of working with Hololens in Unity**. Vortrag im Rahmen der Veranstaltung VRBLN *Focus: Holographic Academy #2*. Berlin, 29. September.
- Ramey, Meik/Lilge, Thomas/Stuhl, Frauke/Palermo, Agustina/Oelschäger, Matthäus (2017): **Vorstellung verschiedener gamelab.berlin Prototypen anlässlich der Konzeptvorstellung des Humboldt Labors für das Humboldt-Forum**. Im Rahmen der Veranstaltung *Wissenschaft zum Anfassen*. Berlin, 22. November.
- Ramey, Meik/Lilge, Thomas (2017): **The Future of Learning – Reading Revisited & Questionnaire Game**. Vortrag im Rahmen des *The Global Learning Council Summit – Paving the Way for the Digital Future*. Allianz Forum, Berlin, 29.–30. Juni.
- Stein, Christian (2017): **Vortrag über das gamelab.berlin**. Anbahnung einer Kooperation mit dem Bauhaus Dessau. Bauhaus Dessau, 18. April.
- Stein, Christian (2017): **The Open Design master program**. Interdisciplinarity by design. Im Rahmen der International Transdisciplinary Conference 2017. Lüneburg, 11.–15. September.
- Stein, Christian (2017): **ID+Lab**. Modelling Interdisciplinarity. Im Rahmen der HDH Conference 2017. Malaga, 19. Oktober.
- Stein, Christian (2017): **Architectures of Knowledge**. Mastertalk im Rahmen des Masterstudiengangs COOP Design Research. Hochschule Anhalt/Bauhaus Dessau/Humboldt-Universität zu Berlin, 28. April.
- Stein, Christian (2017): **Podiumsdiskussion** im Rahmen der Veranstaltung A MAZE. Berlin, 27. April.
- Stuhl, Frauke (2017): **game(+ultra)**. Posterpräsentation auf der Internationalen Konferenz *The Subjective Museum*. Historisches Museum Frankfurt 26.–28. Juni.

Presseberichte und Interviews

- Dippel, Anne (2017): **Der eiskalte Engel**. In: Freitag, Nr. 38. Online unter: <https://www.freitag.de/autoren/der-freitag/der-eiskalte-engel> (zuletzt aufgerufen: 20. März 2018).
- Womelsdorf, Andreas (2017): Rezension von Dippel, Anne (2015): **Dichten und Denken in Österreich. Eine literarische Ethnographie**. Berlin/Wien: Turia + Kant. In: H-Soz-Kult. Online unter: <https://www.hsozkult.de/publicationreview/id/rezbuecher-24828> (zuletzt aufgerufen: 21. März 2018).
- Saumaa, Hiie (2017): **Rezension von Katan-Schmid, Einav (2016): Embodied Philosophy in Dance; Gaga and Ohad Naharin's Movement Research. London: Palgrave Macmillan**. In: Dance Chronicle, Jg. 40, Nr. 3, S. 406–409. Online unter: <https://www.tandfonline.com/doi/abs/10.1080/01472526.2017.1370656?journalCode=ldnc20> (zuletzt aufgerufen: 21. März 2018).

- Melpignano, Melissa (2017): **Rezension von Katan-Schmid, Einav (2016): Embodied Philosophy in Dance; Gaga and Ohad Naharin's Movement Research. London: Palgrave Macmillan.** In: Dance Research Journal, Jg. 49, Nr. 2, S. 112–114. Online unter: <https://www.cambridge.org/core/journals/dance-research-journal/article/embodied-philosophy-in-dance-gaga-and-ohad-naharin-s-movement-research-by-einav-katan-2016-london-palgrave-macmillan-228-pp-10-illustrations-works-cited-index-9998-cloth-isbn-9781137601858/FED4F9EFA146D8ED49AE29C88BB5321> (zuletzt aufgerufen: 21. März 2018).
- Bresnahan, Aili (2017): **Rezension von Katan-Schmid, Einav (2016): Embodied Philosophy in Dance; Gaga and Ohad Naharin's Movement Research. London: Palgrave Macmillan.** In: Journal of Aesthetics and Art Criticism, Jg. 75, Nr. 3, S. 310–311. Online unter: <http://onlinelibrary.wiley.com/doi/10.1111/jaac.12381/abstract> (zuletzt aufgerufen: 21. März 2018).
- Hall, Joshua M. (2017): **Rezension von Katan-Schmid, Einav (2016): Embodied Philosophy in Dance; Gaga and Ohad Naharin's Movement Research. London: Palgrave Macmillan.** In: The Philosophers' Magazine, Nr. 78, S. 115–117. Online unter: https://www.pdcnet.org/pdc/bvdb.nsf/purchase?openform&fp=tpm&id=tpm_2017_0078_0115_0117 (zuletzt aufgerufen: 21. März 2018).
- Attisani, Antonio (2017): **Rezension von Katan-Schmid, Einav (2016): Embodied Philosophy in Dance; Gaga and Ohad Naharin's Movement Research. London: Palgrave Macmillan.** In: Mimesis Journal, Scritture della Performance, Jg. 6, Nr. 1, S. 123–155. Online unter: <http://journals.openedition.org/mimesis/1211> (zuletzt aufgerufen: 21. März 2018).
- McPherson, Elizabeth (2017): **Rezension von Katan-Schmid, Einav (2016): Embodied Philosophy in Dance; Gaga and Ohad Naharin's Movement Research. London: Palgrave Macmillan.** In: Choice, Current Reviews for Academic Libraries, Jg. 54, Nr. 9.

Sonstige Aktivitäten

- David, Sammy/Stein, Christian (2017): Präsentation zum Prototyp *Diary – Gamified Writing*. ZE Sprachenzentrum, Humboldt-Universität zu Berlin, 14. Juli.
- David, Sammy/Stein, Christian (2017): Präsentation zum Prototyp *Diary – Gamified Writing*. FIESOLE Group, Europäisches Hochschulinstitut, Florenz, 30. September.
- Dippel, Anne (2017): Feldforschungsaufenthalte am CERN (CMS, ATLAS, AEGIS), sowie in physikalischen Forschungslaboren der Harvard Universität, Cambridge, Mass.
- Dippel, Anne (2017): Teilnahme an Herausgebertreffen für Gesamtausgabe der Werke Friedrich Kittlers. 07/2017.
- Dippel, Anne (2017): Mitgliedschaft in der Arbeitskommission Europäisierung/Globalisierung der Deutschen Gesellschaft für Volkskunde.
- Hamelberg, Tim/Lilge, Thomas/Stuhl, Frauke (2017): **game(+ultra)**. Kurzfilm zum Spiel durch die Ausstellung *+ultra. gestaltung schafft wissen*. Martin-Gropius-Bau, Berlin 30. September 2016–8. Januar 2017.
- Katan-Schmid, Einav (2017): **Symposium Interview; Building Bridges between Health Care and the Performing Arts.** NCPA, The Netherlands, November. Online unter: https://ncpa.eu/wp-content/uploads/NCPA-Building-Bridges-Symposium-2017_spreads.pdf (zuletzt aufgerufen: 21. März 2018).
- Katan-Schmid, Einav (2017): *Core convener* für das internationale Netzwerk *Performance Philosophy*, seit September.

- Katan-Schmid, Einav/Margaliot, Nitsan/Ancona, Olivia/Grosz, Tamar/Amurao, Stephanie/Benito, Juan (2017): **Mo.Ré; a collective for movement research**. Laufende Embodied-Research-Klassen und -Workshops. Dock 11, Berlin/TanzFabrik Berlin (seit September).
- Katan-Schmid, Einav/Stein, Christian/Palermo, Agustina/Oelschäger, Matthäus (2017): **Gorki Theater Urban Game**. Berlin, 26. April.
- Levine, Eric/Lilge, Thomas (2017): Kooperationstreffen *gamelab.berlin* mit Leaders Quest, 27. Januar.
- Lilge, Thomas (2017): Entwurf eines gamifizierten, web-basierten Schulungssystems für Supply Chain Management gemeinsam mit der Deutschen Gesellschaft für Internationale Zusammenarbeit im Projekt *Lab of tomorrow*. Merck, Darmstadt.
- Lilge, Thomas/Palermo, Agustina/Ramey, Meik/Shamsrizi, Manouchehr/Stein, Christian (2017): Präsentation diverser Prototypen des *gamelab.berlin* anlässlich des Hoffestes von HRpepper. HRpepper, Berlin, 4. April.
- Lilge, Thomas/Katan-Schmid, Einav/Stein, Christian (2017): **VR Dance Experiment**. Experiment zum Tanzen in Virtual Reality. Interdisziplinäres Labor *Bild Wissen Gestaltung*, Exzellenzcluster der Humboldt-Universität zu Berlin, 9. Mai.
- Lilge, Thomas (2017): Erarbeitung einer web-basierten, gamifizierten Schulungsmöglichkeit für den Gesundheitsbereich in Kenia. Zusammenarbeit mit der NGO John Snow Inc. im Rahmen des *Lab of tomorrow* der Deutschen Gesellschaft für Zusammenarbeit. Nairobi/Kenia, 22.–28. Mai.
- Oelschäger, Matthäus (2017): Vorführung einer Auswahl von 360° Filmen, 13. Dezember.
- Oelschäger, Matthäus (2017): **Berlin Mini Game Jam**. Co.up, Berlin, 17. April.
- Oelschäger, Matthäus (2017): **Quo Vadis Industrietagung**. Station Berlin, Berlin, 24.–26. April.
- Oelschäger, Matthäus/ Wiedemann, Torsten (2017): Vorführung und Test zweier VR-Prototypen *Reading Revisited* und *VR Experimentierstation*, 27. März.
- Oelschäger, Matthäus (2017): Vorführung des 360° Films *Mad God* von Phil Tippett. 18. Januar/10. Februar/24. Februar.
- Oelschäger, Matthäus (2017): **A MAZE Industrietagung**. Berlin, 27.–28. April.

Schwerpunktprojekt »Gender-Rhizom«

Publikationen

Monografien und Sammelbände

- Bock von Wülfigen, Bettina (Hg.) (2017): **Spuren. Erzeugung des Dagewesenen**. Bildwelten des Wissens. Kunsthistorisches Jahrbuch für Bildkritik, Bd. 13. Berlin/Boston: De Gruyter.
- Bock von Wülfigen, Bettina (Hg.) (2017): **Traces. Generating what was there**. Berlin/New York: De Gruyter.

- Palm, Kerstin/Bath, Corinna/Both, Göde/Lucht, Petra/Mauss, Bärbel (Hg.) (2017): *reboot ING: Innovative Gender-Lehre in den Ingenieurwissenschaften*. Berlin: Lit-Verlag.

Aufsätze in Sammelbänden und Zeitschriftenartikel

- Bock von Wülfigen, Bettina (2017): *Beschriften, Wiederfinden und Reaktivieren: Die Rolle von Objektträgeretiketten im Auffindungssystem am Beispiel von Alzheimers Auguste-D.-Präparaten*. In: Berichte zur Wissenschaftsgeschichte, Jg. 40, Nr. 3, S. 247–270.
- Bock von Wülfigen, Bettina (2017): *Giving a Theory a Material Body. Staining Technique and the ‚Autarchy of the Nucleus‘ since 1876*. In: Bock von Wülfigen, Bettina (Hg.): *Traces. Generating What was There*. Berlin/New York: De Gruyter, S. 65–73.
- Bock von Wülfigen, Bettina (2017): *Editorial*. In: Bock von Wülfigen, Bettina (Hg.): *Traces. Generating What was There*. Berlin/New York: De Gruyter, S. 7–8.
- Bock von Wülfigen, Bettina (2017): *Einer Theorie Körper verleihen. Die Färbetechnik und die ‚Alleinherrschaft des Zellkerns‘ ab 1876*. In: Bock von Wülfigen, Bettina (Hg.): *Spuren. Erzeugung des Dagewesenen. Bildwelten des Wissens. Kunsthistorisches Jahrbuch für Bildkritik*, Bd. 13. Berlin/Boston: De Gruyter, S. 57–65.
- Bock von Wülfigen, Bettina (2017): *Editorial*. In: Bock von Wülfigen, Bettina (Hg.): *Spuren. Erzeugung des Dagewesenen. Bildwelten des Wissens. Kunsthistorisches Jahrbuch für Bildkritik*, Bd. 13. Berlin/Boston: De Gruyter, S. 7–8.
- Bock von Wülfigen, Bettina (2017): Rezension von Hopwood, Nick (2015): *Haeckel's Embryos: Images, Evolution, and Fraud*. Chicago: University of Chicago Press. In: Gesnerus. *Swiss Journal of the History of Medicine and Sciences*, Jg. 74, Nr. 1, S. 134–135.
- Erlemann, Martina (2017): *LötKolben und Perlenkette – Naturwissenschaften in den Medien gestern und heute*. In: Schwarz, Angela (Hg.): *Streitfall Evolution. Eine Kulturgeschichte*. Wien/Köln/Weimar: Böhlau, S. 264–277.
- Erlemann, Martina (2017): *Fach- und Geschlechterkulturen in außeruniversitären Forschungsinstitutionen der Physik*. In: Ada-Lovelace-Projekt Schriftenreihe, Jg. 7, Nr. 1. Online unter: https://www.ada-lovelace.com/wp-content/uploads/2017/12/Schriftenreihe_Jahrgang7_Heft1.pdf (zuletzt abgerufen: 16. Februar 2018).
- Kallmeyer, Martin (2017): *New Materialism: neue Materialitätskonzepte für die Gender Studies*. In: Kortendiek, Beate/Riegraf, Birgit/Sabisch, Katja (Hg.): *Handbuch Interdisziplinäre Geschlechterforschung*. Wiesbaden: Springer VS. doi: https://doi.org/10.1007/978-3-658-12500-4_40-1.
- Palm, Kerstin (2017): *Neomaterialistischer Vitalismus – Ein neuer mystifizierender Kult des Unverfügbaren?* In: Bath, Corinna/Meißner, Hanna/Trinkaus, Stephan/Völker, Susanne (Hg.): *Verantwortung und Un/Verfügbarkeit. Impulse und Zugänge eines (neo)materialistischen Feminismus*. Münster: Westfälisches Dampfboot, S. 222–238.
- Palm, Kerstin (2017): *Ist Geschlecht naturgegeben oder konstruiert? Warum diese Frage aus aktueller biologischer Sicht keinen Sinn ergibt*. In: Laubach, Thomas (Hg.): *Gender – Theorie oder Ideologie? Streit um das christliche Menschenbild*. Freiburg: Herder, S. 147–160.

- Palm, Kerstin (2017): **Gene als Bioarchive sozialer Positionierungen? Gendertheoretische Betrachtungen neuer biologischer Embodimenttheorien.** In: Zettelbauer, Heidrun/Benedik, Stefan/Kontschieder, Nina/Sonnleitner, Käthe (Hg.): *embodiment | Verkörperungen. Transdisziplinäre Analysen zu Geschlecht und Körper in der Geschichte.* Göttingen: V&R unipress, S. 65–86.
- Palm, Kerstin (2017): **Das Modell Linz: Institutionalisierte Genderkompetenz für den MINT-Bereich am Beispiel der Vorlesung »Einführung in die Genderforschung der Natur- und Technikwissenschaften«.** In: Palm, Kerstin/Bath, Corinna/Both, Göde/Lucht, Petra/Mauss, Bärbel (Hg.): *reboot ING: Innovative Gender-Lehre in den Ingenieurwissenschaften.* Berlin: Lit-Verlag, S. 151–193.
- Palm, Kerstin (2017): **Ein wissenschaftshistorisches Modul für die Biologie – eine Brücke in die Gender Studies.** Online-Handreichung des BMBF-Projekt Gendering MINT. Online unter: http://www.genderingmint.uni-freiburg.de/images/Praesentationen/Palm_Presentation_MINT.pdf (zuletzt aufgerufen: 16. Februar 2018).
- Palm, Kerstin (2017): **Fake Evolution. Eine biologisch basierte Kritik an Anti-Genderismusrekursen auf die Biologie.** In: *L'Homme. Europäische Zeitschrift für feministische Geschichtswissenschaft*, Jg. 28, Nr. 2, S. 109–114.
- Palm, Kerstin (2017): **Biologie der Geschlechter. Von den Wechselwirkungen zwischen Körper und sozialer Ordnung.** In: *FAMA – feministisch politisch theologisch*, Jg. 32, Nr. 2, S. 10–11.

Beiträge in der Cluster-Zeitung CZ#

- Bock von Wülfigen, Bettina (2017): **Bericht: »Excellent challenges«.** In: *Cluster-Zeitung CZ#*, Nr. 174, S. 5–9.
- Bock von Wülfigen, Bettina/Kallmeyer, Martin/Razghandi, Khashayar/Stach, Thomas/Varino, Sofia (2017): **»Emerging Activity«-Report.** In: *Cluster-Zeitung CZ#*, Nr. 181, S. 8–11.
- Varino, Sofia (2017): **Immunological Assemblages: Towards a Participatory Model of Immunity.** Bericht über den *LunchTalk* am 25. April. In: *Cluster-Zeitung CZ#*, Nr. 185, S. 9–10.

Tagungen und Workshops

- Erlemann, Martina (2017): **Careers in physics – paths, breaks, barriers, resumes?** Workshop im Rahmen des *Gender in Physics Day* am Deutschen Elektronen-Synchrotron (DESY). Hamburg, 12. Januar.
- Bock von Wülfigen, Bettina/Stach, Thomas (2017): **Emerging Activity – Relating Things.** Organisation der Tagung am Interdisziplinären Labor *Bild Wissen Gestaltung*, Exzellenzcluster der Humboldt-Universität zu Berlin, 16.–17. Februar.
- Palm, Kerstin/Boulila, Stefanie Claudine/Carri, Christiane/Jähnert, Gabriele (2017): **»Das wird man doch wohl mal sagen dürfen?« – Zum Stand der Anti-Political-Correctness-Bewegung in Deutschland.** Organisation des Wissenschaftlichen Kolloquiums am Zentrum für transdisziplinäre Geschlechterstudien, Humboldt-Universität zu Berlin.

Vorträge und Präsentationen

- Erlemann, Martina (2017): **Physics, Gender, Culture – Insights from the project »genderDynamics« for the situation in Germany.** Vortrag auf dem *Gender in Physics Day* am Deutschen Elektronen-Synchrotron (DESY). Hamburg, 12. Januar.

- Bock von Wülfigen, Bettina (2017): **Aufschreiben und Auffinden: »Korrespondenzen« zwischen Material und Schrift im Fall von Auguste D's reisenden Gehirnschnitten.** Vortrag im Rahmen des Kolloquiums des Instituts für Geschichte und Ethik der Medizin und des Medizinhistorischen Museums. Universitätsklinikum Eppendorf, Hamburg, 18. Januar.
- Bock von Wülfigen, Bettina (2017): **Annotating, retrieving and reactivating: the epistemic role of labels on micro-preparations within bioscience recovery systems (using the example of Alzheimer's disease preparations).** LunchTalk im Interdisziplinären Labor *Bild Wissen Gestaltung*, Exzellenzcluster der Humboldt-Universität zu Berlin, 14. März.
- Varino, Sofia (2017): **Disassembling the Subject: Environmental Abjection in Todd Haynes's Film Safe.** Vortrag im Rahmen der Konferenz *PhiloSophia*. Florida Atlantic University, Boca Raton, 1. April.
- Kallmeyer, Martin (2017): **Entangled Matters: On the Biодigital Transformations of the Body.** Projektpräsentation. Spring University CAx. *Dimensions of Computer-Aid in Architecture, Biological Sciences, Design and Medicine* des Interdisziplinären Labors *Bild Wissen Gestaltung*, Exzellenzcluster der Humboldt-Universität zu Berlin, 6. April.
- Varino, Sofia (2017): **Immunological Assemblages: towards a participatory model of immunity.** LunchTalk im Interdisziplinären Labor *Bild Wissen Gestaltung*, Exzellenzcluster der Humboldt-Universität zu Berlin, 25. April.
- Antonakaki, Melina (2017): **Interconnected imaginaries and borderscapes: an organizational ethnography of the hotspot centre VIAL on Chios/Greece.** Vortrag im Rahmen der AG *Difference/Inequalities* des Interdisziplinären Labors *Bild Wissen Gestaltung*, Exzellenzcluster der Humboldt-Universität zu Berlin, 3. Mai.
- Palm, Kerstin (2017): **Hat die Evolution körperlich und psychisch zwei Geschlechter festgelegt? Ein kritischer Kommentar der Antigenderismusbezüge zur Evolutionstheorie aus biologischer Perspektive.** Vortrag im Rahmen der Ringvorlesung *(Anti-)Feminismus heute*. Braunschweiger Zentrum für Gender Studies, TU Braunschweig, 3. Mai.
- Bock von Wülfigen, Bettina (2017): Öffentlicher Vortrag als Beitrag zu *Die natürlichste Sache der Welt? Sexualität aus religiöser, kultureller und sozialer Sicht* auf dem evangelischen Kirchentag 2017, Berlin, 25. Mai.
- Palm, Kerstin (2017): **Zoë, vibrant matter, vitality. Kritische Perspektiven auf vitalistische Tendenzen im gendertheoretischen New Materialism.** Vortrag im Rahmen der Vortragsreihe *Die Unendliche Zirkulation des Wissens. Vorträge, Debatten und Diskussionen um und über den feministischen Materialismus*. Göttinger Zentrum für Geschlechterforschung, 26. Mai.
- Bock von Wülfigen, Bettina (2017): Presentation of the Issue 13, *Bildwelten des Wissens: Traces. Generating what was there*. Präsentation durch Herausgeberin und Autor_innen im Rahmen des *LunchTalks* des Interdisziplinären Labors *Bild Wissen Gestaltung*, Exzellenzcluster der Humboldt-Universität zu Berlin, 6. Juni.
- Bock von Wülfigen, Bettina (2017): **Big Interdisciplinary and What It Does to Group Minority Perception.** Vortrag auf dem *Diversity-Workshop* der Norddeutschen Exzellenzcluster. Freie Universität Berlin, 8. Juni.
- Bock von Wülfigen, Bettina (2017): **Big Interdisciplinarity and What It Does to Identities and Group Perception.** Vortrag am Centro de Ciencias Humanas y Sociales, Madrid, 29. Juni.
- Bock von Wülfigen, Bettina (2017): **Geschlechtliche Arbeitsteilung und die Kernfamilie. Ökonomie in Zeugung und Vererbung Ende des 19. Jahrhunderts. Historische Perspektiven auf die Essentialisierung und Biologisierung von Geschlecht.** Vortrag auf dem Symposium des AKHFG (Arbeitskreis Historische Frauen- und Geschlechterforschung e.V.). Bochum, 6. Juli.

- Bock von Wülfigen, Bettina (2017): **Annotating, retrieving and reactivating: the epistemic role of labels on micro-preparations within bioscience recovery systems (using the example of Alzheimer's disease preparations)**. Vortrag auf der Konferenz der International Society for the History, Philosophy and Social Studies of Biology (ISHPSSB) & Associação Brasileira de Filosofia e História da Biologia (ABFHIB). Sao Paulo, 18. Juli.
- Bock von Wülfigen, Bettina (2017): **What Did It Mean to Inherit and Conceive? Biology in the German Empire and the United States 1870-1910**. Vortrag auf dem 25th International Congress of History of Science and Technology (ICHST). Rio de Janeiro, 28. Juli.
- Bock von Wülfigen, Bettina (2017): **Wissenschaftskritik von Innen. Politische Reform und Antifeminismus – biologische Vererbungsforschung und Recht im Deutschen Reich 1870-1900**. Vortrag auf der Tagung *Wissenschafts-, Medizin- und Technikreflexion auf dem Prüfstand: Historische und aktuelle Herausforderungen*. Gesellschaft der Geschichte der Wissenschaft, der Medizin und der Technik (GWMT), Münster, 22. September.
- Bock von Wülfigen, Bettina (2017): **Große Interdisziplinarität unter den Bedingungen von Exzellenz und ihre Auswirkung auf Minoritätsverständnisse, Privilegien und Belonging**. Vortrag auf Konferenz *Aktuelle Herausforderungen der Geschlechterforschung*. Jahrestagung der Fachgesellschaft Gender Studies an der Universität zu Köln, 29. September.
- Palm, Kerstin (2017): **Die Biologie gehört dazu! Vorschläge zur Integration der Biologie in die Gender Studies**. Vortrag auf Konferenz *Aktuelle Herausforderungen der Geschlechterforschung*. Jahrestagung der Fachgesellschaft Gender Studies an der Universität zu Köln, 30. September.
- Lykke, Nina (2017): **Queerfeminist Death Studies – Why and How**. Vortrag im Rahmen der AG *Difference/Inequalities* des Interdisziplinären Labors *Bild Wissen Gestaltung*, Exzellenzcluster der Humboldt-Universität zu Berlin, 11. Oktober.
- Bock von Wülfigen, Bettina (2017): **Seeing and Being Seen in Academic Space**. LunchTalk im Interdisziplinären Labor *Bild Wissen Gestaltung*, Exzellenzcluster der Humboldt-Universität zu Berlin, 24. Oktober.
- Erlemann, Martina (2017): **Diversität und soziale Ungleichheiten in den Fachkulturen der Physik**. Vortrag im Physikalischen Kolloquium des FB Physik, Freie Universität Berlin, 3. November.
- Erlemann, Martina (2017): **Forschungskarrieren und Gender**. Festvortrag zur Verleihung der femtalent-Stipendien der Hochschule Emden/Leer, 17. November.
- Bock von Wülfigen, Bettina (2017): **History of Metabolism Charts**. Vortrag im Rahmen des Workshops *Diagrammatology in Logic and History of Science: Drawing Things Together in Biology* des Philosophical Research Institute der National Autonomous University of Mexico (UNAM), 24. November.

Lehre

- Bock von Wülfigen, Bettina (SS 2017): **Ausschlüsse und Einschlüsse: Theorien der Gemeinschaft und Gruppenbildung in Kultur- und Gesellschaftstheorie**. Seminar. Institut für Kulturwissenschaft/Zentrum für transdisziplinäre Geschlechterstudien, Humboldt-Universität zu Berlin.
- Bock von Wülfigen, Bettina (SS 2017): **Gender und ›race‹ in klassischer und nahöstlicher Mythologie**. Seminar. Philosophisches Institut, Universität Klagenfurt.
- Erlemann, Marina (SS 2017): **Gender Reflections**. Seminar auf der Summer School Diversity in the Cultures of Physics – Barcelona/Berlin 2017. Fachbereich Physik, Freie Universität Berlin.

- Erlemann, Marina (WS 2017/18): **Einführung in die Geschlechterforschung für MINT**. Seminar und Projektpraktikum. Fachbereich Technik, Hochschule Emden/Leer.
- Erlemann, Marina (WS 2017/18): **Technik, Wissenschaft und Gesellschaft**. Seminar. Fachbereich Technik, Hochschule Emden/Leer.
- Erlemann, Marina (WS 2017/18): **Einführung in die Gender Studies: Gender in Organisation**. Seminar. Fachbereich Technik, Hochschule Emden/Leer.
- Erlemann, Marina (WS 2017/18): **Gleichstellung und Diversity in Unternehmen**. Projektseminar. Fachbereich Technik, Hochschule Emden/Leer.
- Erlemann, Marina (WS 2017/18): **Scientific Citizenship: Sollen BürgerInnen in Wissenschaft und Forschung mitentscheiden dürfen?** Projektseminar. Fachbereich Technik, Hochschule Emden/Leer.
- Palm, Kerstin (SS 2017): **Genderforschung der Naturwissenschaften am Beispiel der Gehirnforschung**. Bachelorseminar. Institut für Geschichte/Zentrum für transdisziplinäre Geschlechterstudien, Humboldt-Universität zu Berlin.
- Palm, Kerstin (SS 2017 & WS 2017/18): **Forschungskolloquium zur Begleitung von Abschlussarbeiten**. Institut für Geschichte/Zentrum für transdisziplinäre Geschlechterstudien, Humboldt-Universität zu Berlin.
- Palm, Kerstin (WS 2017/18): **Genderforschung der Naturwissenschaften am Beispiel der Historisierung der Gehirnforschung**. Bachelorseminar. Institut für Geschichte/Zentrum für transdisziplinäre Geschlechterstudien, Humboldt-Universität zu Berlin.
- Palm, Kerstin (WS 2017/18): **Geschichte der Biologie**. Vorlesung. Institut für Geschichte/Zentrum für transdisziplinäre Geschlechterstudien, Humboldt-Universität zu Berlin.
- Varino, Sofia (WS 2017/18): **Liminal Bodies: Feminist & Queer Corporealities**. Seminar. Zentrum für transdisziplinäre Geschlechterstudien, Humboldt-Universität zu Berlin.

Presseberichte und Interviews

- Bock von Wülfigen, Bettina (2017): **History of Neuro-Regeneration Research: Archival Research at Osler Library**. In: The Osler Library Newsletter, Nr. 127, S. 6–7.
- Palm, Kerstin (2017): **Zeitfragen Feature: Naturbedingte Ungleichheit? – Wie Evolutionsbiologen gegen Gleichstellung zu Felde ziehen**. Interview, DLF Kultur, 28. September.
- Varino, Sofia (2017): **Walking Practices: Bodies Crossing Spaces**. Interview, Deep Cuts, Meural Sketchbook.

Sonstige Aktivitäten

- Bock von Wülfigen, Bettina (2017): **AG Differences/Inequalities**. Organisation eines regelmäßigen, projektübergreifenden Forschungskolloquiums im Themenfeld Ungleichheit/ Differenzkategorien am Interdisziplinären Labor *Bild Wissen Gestaltung*, Exzellenzcluster der Humboldt-Universität zu Berlin.

- Bock von Wülfigen, Bettina (2017): Guest Researcher mit dem Projekt »Chromatology of Knowledge«. Department of the History of Science, Harvard University, Cambridge, USA, Oktober 2017–April 2018.
- Bock von Wülfigen, Bettina (seit 2017): Reviewer für National Science Centre, Polen (Funding Scheme OPUS).
- Bock von Wülfigen, Bettina (seit 2017): Vorstandsmitglied der GWMT (Gesellschaft für die Geschichte der Wissenschaften, der Medizin und der Technik).
- Bock von Wülfigen, Bettina (2017): 2. Vorstandsvorsitzende der DGGMNT (Deutsche Gesellschaft für Geschichte der Medizin, Naturwissenschaft und Technik e.V.).
- Bock von Wülfigen, Bettina (2017): 2. Vorstandsvorsitzende der GWG (Gesellschaft für Wissenschaftsgeschichte).
- Kallmeyer, Martin (2017): **Reassembling the subject. Eine Kulturgeschichte der Digitalisierung in den Biotechnowissenschaften nach 1960** (laufendes Dissertationsprojekt, Arbeitstitel).
- Palm, Kerstin (2017): **OPEN GENDER JOURNAL**, Gründungsmitglied.
- Palm, Kerstin/Bolte, Gabriele/Schneider, Alexandra/Kolossa-Gehring, Marike (2017): **INGER – Integration Gender into environmental health research: Building a sound evidence basis for gender-sensitive prevention and environmental health protection**. Einwerbung von BMBF-Fördermitteln für ein vierjähriges interdisziplinäres Verbundprojekt.
- Palm, Kerstin (2017): **Prävention in stationären Pflegeeinrichtungen durch therapeutisch-computerbasierte Trainingsprogramme (MemoreBox)**. Wissenschaftliche Begleitung eines Modellprojekts der BARMER, RetroBrain und des gamelabs.
- Palm, Kerstin (2017): Stellvertretende Sprecherin des Zentrumsrats des ZtG (Zentrum für transdisziplinäre Geschlechterstudien).
- Varino, Sofia (2017): **Vital Differences: Indeterminacy and the Biomedical Body**. Abgeschlossenes Dissertationsprojekt an der Stony Brook State University of New York. Publikation geplant in 2018.

Schwerpunktprojekt »Geschichte und Theorie der Gestaltung«

Lehre

- Ribault, Patricia (WS 2017/18): **Geniuses of Work. Figures of Creativity in Arts, Crafts, and Sciences**. Seminar. Institut für Kulturwissenschaft, Humboldt-Universität zu Berlin.
- Ribault, Patricia (WS 2017/18): **Artificial Intelligence vs. Natural Intelligence**. Seminar. Institut für Kulturwissenschaft, Humboldt-Universität zu Berlin.
- Roy, Elodie Amandine (WS 2016/17): **»Matter out of place«: Waste, Obsolescence and Modernity**. Seminar, Master. Institut für Kulturwissenschaft, Humboldt-Universität zu Berlin.
- Roy, Elodie Amandine (SS 2017): **Materiality, Memory and the Senses**. Seminar. Institut für Kulturwissenschaft, Humboldt-Universität zu Berlin.

- Roy, Elodie Amandine (SS 2017): *Psychogeographies: From flânerie to digital dislocation*. Seminar. Institut für Kulturwissenschaft, Humboldt-Universität zu Berlin.

Vorträge und Präsentationen

- Da Costa e Silva, Tiago (2017): »*What is the Esthetics of Charles S. Peirce for? On the Possibility of a New Theory of Invention*«. Vorlesung im Rahmen des Panels *Charles S. Peirce: Grenzgänger zwischen Natur- und Kulturwissenschaft* auf dem 15th International Congress of Semiotics *Grenzen der Deutschen Gesellschaft für Semiotik*. Universität Passau, 14. September.

Sonstige Aktivitäten

- Da Costa e Silva, Tiago (2017): *The Logic of Design Process. Invention and Discovery in Light of the Semiotics of Charles S. Peirce*. Diss., Universität der Künste Berlin.
- Da Costa e Silva, Tiago (2017): **Charles S. Peirce Young Scholar Award für das Paper What is the Esthetics of Charles S. Peirce for? Elements for a New Theory of Invention**. Ausgezeichnet auf dem 15th International Congress of Semiotics *Grenzen der Deutschen Gesellschaft für Semiotik*. Universität Passau, 15. September.
- Da Costa e Silva, Tiago (2017): Forschungsreise in die USA zwecks der Entwicklung des Post-Doc Forschungsvorhabens vom 2.–15. April. Archivbesuch im Steven F. Udvar Hazy Center des National Air and Space Museums (Smithsonian Institute) in Washington D.C.; Museumsbesuch in Dayton, Ohio: National Museum of the U.S Air Force; Besuch des Peirce Edition Projects im Institute for American Thought an der Indiana University – Purdue University Indianapolis.
- Da Costa e Silva, Tiago (2017): Teilnahme am Workshop zum interdisziplinären Publizieren und Mitglieder der weiterführenden Arbeitsgruppe. Organisation: Germer, Kerstin/Stark, Maja. Interdisziplinäres Labor *Bild Wissen Gestaltung*, Exzellenzcluster der Humboldt-Universität zu Berlin, 26./27. Juni.
- Ribault, Patricia/Da Costa e Silva, Tiago (2017): 4-tägiges Arbeitstreffen für die Konzeption und Entwicklung des Workshops *Design, Gestaltung, Formativtà*. Paris, 1.–5. Juni.

Schwerpunktprojekt »Hybrid Knowledge Interactions«

Publikationen

Research Objects/Software

- Hoffmeister, Anouk/Marguin, Séverine (2017): *empiric.assemblage*. Softwarekonzept zur Unterstützung empirisch angelegter Forschungsprozesse in der Phase der Erhebung. Realisierung der 2. Softwareiteration.
- Pogorzelskiy, Michael/Schmeiss, Benjamin (2017): **Entry P2 (Entry/Avatar Projekt)**. Mobile Version eines Telepräsenzsystems für die objekt-zentrierte Kommunikation und Arbeit an entfernten Räumen.

- Pogorzelskiy, Michael/Schmeiss, Benjamin (2017): **REACH – Turn & Switch (Entry/Avatar Projekt)**. Erweiterter Zugriff im entfernten Raum für das Entry-System durch Ansteuerung peripherer Geräte.
- Hoffmeister, Anouk/Brewe, Tom (2017): **process.annotator**. Softwarekonzept zur Unterstützung objektzentrierte und kollaborativer Arbeitsprozesse.
- Pogorzelskiy, Michael (2017): **Entry**. Softwarekonzept zur Steuerung eines Telepräsenz-Geräts für die entfernte, objekt-zentrierte Kollaboration.
- Pogorzelskiy, Michael/Queisner, Moritz/Remde, Christopher (2017): **Volumetric OR**. Softwarekonzept zur Interaktion mit volumetrischen Videos im Rahmen chirurgischer Eingriffe.
- Leuschner, Wladimir/Berger, Florian (2017): **MR-Annotator: ein Werkzeug, das es Menschen ermöglicht, virtuelle Darstellungen physischer Objekte durch Mixed-Reality zu inspizieren und zu kommentieren**. <https://github.com/FUB-HCC/MR-Annotator>.
- Berger, Florian (2017): **neonion-rest: ein REST API Spezifikation und Testserver für die Annotationsdatenbank von neonion**. <https://github.com/FUB-HCC/neonion-rest>.

Aufsätze in Sammelbänden und Zeitschriftenartikel

- Hoffmeister, Anouk/Berger, Florian/Pogorzelskiy, Michael/Zhang, Guangtao/Zwick, Carola/Müller-Birn, Claudia (2017): **Toward Cyber-Physical Research Practice based on Mixed Reality**. In: Burghardt, Manuel/Wimmer, Raphael/Wolff, Christian/Womser-Hacker, Christa (Hg.): Mensch und Computer 2017 – Workshopband. Regensburg: Gesellschaft für Informatik e.V.
- Claudia Müller-Birn/Guangtao Zhang: (2017): **Using the power of the Web in Mixed Reality**. In: Busch/Carsten, Kassung, Christian/Sieck, Jürgen (Hg.): Kultur und Informatik: Mixed Reality. Glückstadt: Hülsbusch.

Lehre

- Hoffmeister, Anouk (WS 2016/17): **Einführung in Adobe After Effects**. Blockveranstaltung. Master Open Design, Humboldt-Universität zu Berlin/Universidad de Buenos Aires.

Vorträge und Präsentationen

- Hoffmeister, Anouk/Schendzielorz, Cornelia (2017): **Feldnotizen 2.0. Digitalität im ethnografischen Beobachtungsprozess**. Vortrag im Rahmen des Symposiums *Digitalität in den Geisteswissenschaften*, Universität Bayreuth, 24. März.
- Müller-Birn, Claudia (2017): **Using the power of the Web in Mixed/Augmented Reality**. Keynote im Rahmen der Konferenz *Culture and Computer Science: Mixed Reality*. Bode-Museum, Berlin, 18–19. Mai.
- Claudia Müller-Birn: **Mixed Reality – Opportunities and Challenges for Cultural Institutions**. Keynote im Rahmen des Workshops *Virtual Reality im Museumskontext*. Museum für Naturkunde Berlin, 23. Oktober.

- Berger, Florian/Brewe, Tom (2017): **Toward Cyber-Physical Research Practice based on Mixed Reality**. Vortrag und Demonstration auf dem 10. Workshop *Be-greifbare Interaktion* im Rahmen der Konferenz *Mensch und Computer 2017*. Regensburg, 10. September.

Tagungen und Workshops

- Berger, Florian (2017): **Unity3D**. Workshop. Interdisziplinäres Labor *Bild Wissen Gestaltung*, Exzellenzcluster der Humboldt-Universität zu Berlin, 11., 18. und 25. Oktober.

Schwerpunktprojekt »ID+Lab«

Publikationen

Aufsätze in Sammelbänden und Zeitschriftenartikel

- Dürfeld, Michael/Schultz, Anika/Stein, Christian (2017): **ID+ – Modelling Interdisciplinarity. Paper zur Konferenz Sociudades, políticas y saberes – III Congreso de la Sociedad Internacional Humanidades Digitales Hispánicas**. Malaga, 18.–20. Oktober. Online unter: <http://hdh2017.es/wp-content/uploads/2017/10/Actas-HDH2017.pdf> (zuletzt aufgerufen: 1. Februar 2018).

Vorträge und Präsentationen

- Dürfeld, Michael/Schultz, Anika/Stein, Christian (2017): **ID+ – Modelling Interdisciplinarity**. Vortrag im Rahmen der Konferenz *Sociudades, políticas y saberes – III Congreso de la Sociedad Internacional Humanidades Digitales Hispánicas*. Malaga, 18.–20. Oktober.
- Dürfeld, Michael (2017): **ID+Lab – Interdisziplinarität modellieren**. Vortrag im Rahmen des Netzwerktags vom Netzwerk Architekturwissenschaft e.V. Berlin, 30. Juni.

Sonstige Aktivitäten

- Dürfeld, Michael/Pacheco, Joshua/Schultz, Anika/Stein, Christian/Thomack, Benjamin (2017): **ID+App und ID+Stage – Modelling Interdisciplinarity**. Entwurf und Development der Web-Anwendung.
- Dürfeld, Michael/ Schultz, Anika/Stein, Christian/Zeissig, Nadia (2017): **ID+ Lab Website**. Entwurf der Projekt-Website.

Schwerpunktprojekt »Historische Strukturuntersuchungen im Labor«

Publikationen

Aufsätze in Sammelbänden und Zeitschriftenartikel

- Dürfeld, Michael/Schröter, Philipp/Schultz, Anika (2017): **Der Historical BioData Explorer: Historische Texte, Bilder und Objekte neu erforschen**. Paper zur EVA Konferenz Berlin *Digitally Remastered – Kulturerbe und Virtualität*. Berlin, November 2017. Online unter: http://www.eva-berlin.de/files/EVA_BERLIN_2017_Proceedings_web.pdf (zuletzt aufgerufen: 1. Februar 2018).

Vorträge und Präsentationen

- Dürfeld, Michael/Schröter, Philipp/Schultz, Anika (2017): **Der Historical BioData Explorer: Historische Texte, Bilder und Objekte neu erforschen**. Vortrag im Rahmen der EVA Konferenz Berlin *Digitally Remastered – Kulturerbe und Virtualität*, Berlin, 8. November.

Sonstige Aktivitäten

- Weiterentwicklung des *Historical BioData Explorer* (HBDX) zu einem funktionsfähigen Werkzeug.

Schwerpunkt »Sammeln und Ausstellen«

Schwerpunktprojekt »Mobile Objekte«

Publikationen

Ausstellungskataloge

- Hennig, Jochen/Wischhoff, Mona/Becker, Sarah K./Strmljan, Alina (Hg.) (2017): **GRRLT. Abseits der Norm. Dokumentation der Ausstellung zur Geschichte der Gurltschen Missbildungssammlung.** Ausst.-Kat. Tieranatomisches Theater der Humboldt-Universität zu Berlin. Berlin: BWG.
- Lessing, Johanna/Orlikowski, Maike/Nyakatura, John/Sattler, Felix (Hg.) (2017): **Orobates. Nach 300 Millionen Jahren reanimiert.** Ausst.-Kat. Tieranatomisches Theater der Humboldt-Universität zu Berlin. Berlin: BWG.

Monografien und Sammelbände

- Bauche, Manuela (2017): **Medizin und Herrschaft. Malaria bekämpfung in Kamerun, Ostafrika und Ostfriesland (1890–1919)** (Globalgeschichte, 26). Diss., Frankfurt a. M./New York: Campus.
- Göbel, Barbara/Gloria Chicote (Hg.) (2017): **Transiciones inciertas. Archivos, conocimientos y transformación digital en América Latina** (Colección Variaciones, 1). La Plata: FAHCE, Universidad Nacional de la Plata; Berlin: Ibero-Amerikanisches Institut. Online unter: <http://www.libros.fahce.unlp.edu.ar/index.php/libros/catalog/book/99> (zuletzt aufgerufen: 27. Februar 2018).
- Schulze, Mario (2017): **Wie die Dinge sprechen lernten. Eine Geschichte des Museumsobjektes 1968–2000.** Diss., Bielefeld: transcript.

Aufsätze in Sammelbänden und Zeitschriftenartikel

- Göbel, Barbara/Chicote, Gloria (2017): **Transiciones inciertas: una introducción.** In: Göbel, Barbara/Chicote, Gloria (Hg.): *Transiciones inciertas. Archivos, conocimientos y transformación digital en América Latina.* La Plata: FAHCE, Universidad Nacional de la Plata; Berlin: Ibero-Amerikanisches Institut, S. 9–20.
- Göbel, Barbara/Müller, Christoph (2017): **Archivos en movimiento: ¿Qué significa la transformación digital para la internacionalización de los archivos?** In: Göbel, Barbara/Chicote, Gloria (Hg.): *Transiciones inciertas. Archivos, conocimientos y transformación digital en América Latina.* La Plata: FAHCE, Universidad Nacional de la Plata; Berlin: Ibero-Amerikanisches Institut, S. 21–40.
- Hennig, Jochen (2017): **Objekte im Transit.** In: ders./Wischhoff, Mona/Becker, Sarah K./Strmljan, Alina (Hg.): *GRRLT. Abseits der Norm. Dokumentation der Ausstellung zur Geschichte der Gurltschen Missbildungssammlung.* Berlin: BWG, S. 10–13.
- Hennig, Jochen (2016): **Titus Lucretius Carus. De rerum natura, 1st century BCE; Guillaume-Benjamin-Amant Duchenne des Boulogne. The Mechanism of Human Physiognomy. Object Description.** In: Doll, Nikola/Bredenkamp, Horst/Schäffner, Wolfgang für das Interdisziplinäre Labor *Bild Wissen Gestaltung* (Hg.): +ultra. Knowledge & Gestaltung. Ausst.-Kat. Martin-Gropius-Bau Berlin.

- Musser, Ricarda (2017): *Calaveras móviles: objetos híbridos en la era de la digitalización. El ejemplo de la colección José Guadalupe Posada del Instituto Ibero-Americano de Berlín*. In: Göbel, Barbara/Chicote, Gloria (Hg.): *Transiciones inciertas. Archivos, conocimientos y transformación digital en América Latina*. La Plata: FAHCE, Universidad Nacional de la Plata; Berlin: Ibero-Amerikanisches Institut, S. 21–40.
- Te Heesen, Anke (2017): *The Unending Quantity of Objects: An Observation on Museums and their Presentation Modes*. In: Schaffer, Simon/Tresch, John/Gagliardi, Pasquale (Hg.): *Aesthetics of Universal Knowledge*. Cham: Palgrave Macmillan, S. 115–134.
- Vennen, Mareike/Tamborini, Marco (2017): *Disruptions and Changing Habits: The Case of the Tendaguru Expedition*. In: *Museum History Journal*. Online unter: <https://doi.org/10.1080/19369816.2017.1328872> (zuletzt aufgerufen: 27. Februar 2018).
- Vennen, Mareike (2017): *Sammelrezension* von Gall, Alexander/Trischler, Helmuth (Hg.) (2016): *Szenerien und Illusion. Geschichte, Varianten und Potenziale von Museumsdioramen*. Göttingen: Wallstein; Rader, Karen A./Cain, Victoria E. M. (2014): *Life on Display: Revolutionizing US Museums of Science and Natural History in the Twentieth Century*. Chicago: University of Chicago Press; Nikolow, Sybilla (Hg.) (2015): *Erkenne Dich selbst!. Strategien der Sichtbarmachung des Körpers im 20. Jahrhundert*. Köln/Weimar/Wien: Böhlau. In: *NTM. Zeitschrift für Geschichte der Wissenschaften, Technik und Medizin* Jg. 25, Bd. 2, S. 272–279.
- Wolff, Gregor (2017): *¿Movilidad invisibilizada? La circulación de objetos visuales mapuches*. In: Göbel, Barbara/Chicote, Gloria (Hg.): *Transiciones inciertas. Archivos, conocimientos y transformación digital en América Latina*. La Plata: FAHCE, Universidad Nacional de la Plata; Berlin: Ibero-Amerikanisches Institut, S. 299–314.

Lehre

- Göbel, Barbara (SS 2017): *Circulación de saberes, archivos y transformación digital*. Seminario de Posgrado. Maestría de Estudios Sociales y Culturales, Universidad Nacional de La Pampa, Argentinien.
- Hennig, Jochen (SS 2017): *Schwierige Dinge*. Seminar. MA Geschichtswissenschaften, MA Kulturwissenschaft, Studienprogramm Vielfalt der Wissensformen, Humboldt-Universität zu Berlin.
- Hennig, Jochen (WS 2017/18): *Sammlungen an der Humboldt-Universität: Theorien und Fallstudien*. Seminar. BA Kulturwissenschaft, Studienprogramm Vielfalt der Wissensformen, Humboldt-Universität zu Berlin.
- Vennen, Mareike (WS 2016/17): *Dinosaurier – Bild- und Ausstellungspraktiken in Naturkundemuseen und populärer Kultur im 20. Jahrhundert*. MA-Seminar. Institut für Kunstwissenschaft und Historische Urbanistik, Technische Universität Berlin.

Tagungen und Workshops

- Bauche, Manuela (2017): Koordination der *Werkstattgespräche »Mobile Objekte«*:
- Schiffers, Maria-Anna (2017): *Tiefsee-Objekte. Sammeln und Forschen während der Valdivia-Expedition*. Vortrag im Rahmen der Workshop- und Vortragsreihe *Werkstattgespräche »Mobile Objekte«* 2016/17. Humboldt-Universität zu Berlin, 23. Januar.

- Frölich, Hajo (2017): **Vom politischen Tier zur »kulturellen Reliquie«.** *Maos Pferd im Peking Zoo und im Revolutionsmuseum Yan'an, 1953–1964.* Vortrag im Rahmen der Workshop- und Vortragsreihe *Werkstattgespräche »Mobile Objekte«* 2016/17. Humboldt-Universität zu Berlin, 20. Februar.
- Göbel, Barbara/Chicote, Gloria (2017): **Movilidad digital de objetos. Tecnologías recientes e intercambio transatlántico de conocimientos.** Publikationsworkshop. Ibero-Amerikanisches Institut, Berlin, 1.–3. Februar.
- Göbel, Barbara/Valdovinos, Margarita/Van'Hoft, Anuschka (2017): **Archivos digitales para la documentación de las lenguas y culturas indígenas en México: Experiencias, propuestas y desafíos.** Workshop. Instituto de Investigaciones Filológicas, Universidad Nacional Autónoma de México, Mexico Stadt, 14. März.
- Göbel, Barbara/Vessuri, Hebe/UNAM Morelia/CENPAT, Buenos Aires (2017): **Movilidad digital de objetos. Tecnologías recientes e intercambio transatlántico de saberes.** Workshop. Ibero-Amerikanisches Institut, Berlin, 23. August.
- Göbel, Barbara/de Greiff, Alexis/Durán, Xavier/Meissel, Adolfo/Moraglia, Massimo (2017): **Infrastructure, Society, and Culture. Lessons from the History of Large Technological Systems.** Workshop. Universidad de los Andes, Bogota, Kolumbien, 5.–7. Dezember.
- Heumann, Ina/Vennen, Mareike (2017): **Collecting the World. Hans Sloane and the Origins of the British Museum. Abendvortrag von James Delbourgo.** Konzeption und Organisation: Verbundprojekt *Dinosaurier in Berlin.* Museum für Naturkunde Berlin/Humboldt-Universität zu Berlin, 18. Juli.
- Heumann, Ina/Vennen, Mareike (2017): **Interner halbtägiger Workshop mit James Delbourgo.** Museum für Naturkunde, 19. Juli.
- Lessing, Johanna/Strmljan, Alina (2017): **Experiment_ell Ausstellen!** Workshop. Tieranatomisches Theater der Humboldt-Universität zu Berlin, 14. Januar.
- Sattler, Felix/Simandiraki-Grimshaw, Anna/Angermüller, Konrad (2017): **Organisation von Replica Knowledge. Histories, Processes and Identities.** Internationale Konferenz im Tieranatomischen Theater der Humboldt-Universität zu Berlin, 2.–4. Februar.
- Vennen, Mareike (2017): **Interdisziplinärer Workshop Berliner Museumssammlungen – Vernetzte Geschichten.** Konzeption und Organisation: Verbundprojekt *Dinosaurier in Berlin* in Kooperation mit Botanischem Garten Berlin, Ethnologisches Museum Berlin. Museum für Naturkunde, Berlin, 13. März.

Vorträge und Präsentationen

- Bauche, Manuela (2017): **Naturobjekte – Politische Objekte. Kubanische Korallen im Museum für Naturkunde.** Präsentation im Rahmen des Wissenschaftstags des Museums für Naturkunde Berlin, 18. Juli.
- Bauche, Manuela/Göbel, Barbara/Schulze, Mario (2017): **Objektbewegungen in Museen und Bibliotheken.** Präsentation im Rahmen des Projekttreffens zwischen »Mobile Objekte« und »CARMAH«, Berlin, 11. Oktober.
- Göbel, Barbara (2017): **¿Cómo podemos contruir un conocimientos (científicos) cosmopolitas en contextos de desigualdad?** Vortrag im Rahmen des Panels *Horizontes de Futuro: Saberes y Universidades en la Era Global.* Seminario Internacional *Horizontes sociales y políticos desde los países andinos. Economía política, democracia y cultura en un nuevo ciclo de globalización.* Pontificia Universidad Católica del Perú. Lima, Peru, 2.–4. Mai.

- Göbel, Barbara (2017): **Potenciales y desafíos de la transformación digital. Mesa Redonda El futuro de los archivos.** Gemeinsam mit Mariana Nazar (Archivo General de la Nación). Secretaría de Cultura de la Provincia de La Pampa. Santa Rosa, La Pampa, Argentinien, 28. Juni.
- Göbel, Barbara (2017): **Archives on the Move: Infrastructures, Knowledge Asymmetries and Digital Transformation.** Vortrag im Rahmen des Workshops *Infrastructure, Society, and Culture. Lessons from the History of Large Technological Systems.* Universidad de los Andes, Bogota, Kolumbien, 5.–7. Dezember.
- Göbel, Barbara (2017): **Archivos en movimiento: ¿Qué significa la transformación digital para la cooperación internacional?** Vortrag. Instituto de Investigaciones Filológicas, Universidad Nacional Autónoma de México, Mexico-Stadt, 14. März.
- Göbel, Barbara (2017): **Archivos en movimiento: Transformación digital e internacionalización de las Humanidades.** Keynote-Vortrag im Rahmen der *VIII Jornadas Internacionales de Filología y Lingüística y II de Crítica Genética Las lenguas del archivo.* Universidad Nacional de La Plata, La Plata, 21.–23. Juni.
- Hennig, Jochen (2017): Gestaltung von Infrastrukturen »Zum Konzept eines Objektlabors für die Sammlungen der Humboldt-Universität zu Berlin«. Vortrag im Rahmen der Tagung *Perspektiven des Bergbauerbes im Museum: Vernetzung, Digitalisierung, Forschung.* Montanhistorisches Dokumentationszentrum am Deutschen Bergbau-Museum Bochum, 16.–18. Dezember.
- Hennig, Jochen/Schnalke, Thomas (2017): **Object Laboratory at Humboldt University: teaching research with objects in the Tieranatomische Theater.** Vortrag im Rahmen des Inaugural Annual Symposium of the V&A Research Institute (VARI) *People, Places and Things: New Models for Collections-Based Research.* Victoria and Albert Museum London, 22. März.
- Hennig, Jochen (2017): **Führung durch das Tieranatomische Theater: Wissenstheater, Ausstellungsraum, Objektlabor. Neue Formate in Berlins ältestem Lehrgebäude.** Vortrag im Rahmen der Konferenz *German U15 im Dialog zur Zukunft der universitären Lehre Potenziale von Universitätssammlungen.* Humboldt Graduate School, Berlin/Tieranatomisches Theater, Berlin, 5. Dezember.
- Lessing, Johanna (2017): **Terra cognita? Eine Spurensicherung der ›Erde‹ in der Sammlungs- und Ausstellungsgeschichte von Orobates pabsti.** Vortrag im Rahmen der Summerschool *Auf der Spur der Dinge.* Zentrum für Kulturwissenschaftliche Forschung Lübeck, 26. September.
- Musser, Ricarda (2017): **José Guadalupe Posada Online: Digital Collections and Digital Connections for Teaching and Research.** Vortrag im Rahmen der *LXII Annual Conference of the Seminar on the Acquisition of Latin American Library Materials.* University of Michigan, Ann Arbor, 20.–24. Mai.
- Musser, Ricarda (2017): **Latin American Cultural Magazines – Second Season.** Vortrag im Rahmen der *LXII Annual Conference of the Seminar on the Acquisition of Latin American Library Materials.* University of Michigan, Ann Arbor, 20.–24. Mai.
- Sattler, Felix (2017): **Games of Thrones: Myths in marble and other replica universes.** Vortrag im Rahmen der internationalen Konferenz *Replica Knowledge: Histories, Processes and Identities.* Tieranatomisches Theater der Humboldt-Universität zu Berlin, 4. Februar.
- Simandiraki-Grimshaw, Anna/Stevens, Fay (2017): **Re-Material Bodies: Replicating the Snake Goddess Figurines from Knossos.** Vortrag im Rahmen der Konferenz *Replica Knowledge: Histories, Processes and Identities.* Tieranatomisches Theater der Humboldt-Universität zu Berlin, 3. Februar.

- Vennen, Mareike (2017): *»Knochensendungen«. Objekt-, Nachrichten- und Bildverkehr zwischen Deutsch-Ost Afrika und Berlin*. Vortrag im Rahmen des Wissenschaftshistorischen Kolloquiums der Universität Konstanz, 17. Januar.
- Vennen, Mareike (2017): *Arbeiten am Dinosaurier. Vom Sammeln, Wissen und Begehren musealer Objekte im frühen 20. Jahrhundert*. Vortrag im Rahmen des Wissenschaftshistorischen Kolloquiums der Universität Regensburg, 31. Mai
- Vennen, Mareike (2017): *Dinosauria museologica. Vom Sammeln und Sichtbarmachen naturkundlicher Objekte (1900–1940)*. Vortrag im Rahmen der Abendvortragsreihe der Richard-Schöne-Gesellschaft. Berlin, 3. Juli.

Presseberichte und Interviews

- Bauche, Manuela (2017): Interview durch Lisa Jahn für die Produktion der *hörbar* im Museum für Naturkunde Berlin, 25. September.

Sonstige Aktivitäten

- Bauche, Manuela (2017): *Say Anything. Politiken des Sprechens (in Kunst und Kultur) #3*. Moderation der Diskussion im Anschluss an die Lecture Performance *Schädel X*. Tieranatomisches Theater der Humboldt Universität zu Berlin, 16. Juni.
- Hennig, Jochen (2017): *Die Welt im Reagenzglas – weshalb Künstler und Kreative Labore gründen*. Moderation, Gespräch mit Prof. Dr. Hans-Jörg Rheinberger, Prof. Dr. Claudia Mareis, Norbert Lang am 20. Dezember, ausgestrahlt bei SWR2 Forum am 13. Januar.
- Hennig, Jochen (2016–2017): *GRRLT. Abseits der Norm. Ausstellung zur Geschichte der »Gurlitschen Missbildungssammlung« im Tieranatomischen Theater der Humboldt-Universität zu Berlin*. Projektleitung. Kuratorinnen: Wischhoff, Mona/Becker, Sarah/Strmljan, Alina. 15. Dezember 2016–30. November 2017.
- Hennig, Jochen (2017): *»Wissenschaft in Bewegung« zum Planungsstand des künftigen Humboldt-Labors im Humboldt Forum*. Podiumsdiskussion mit Neil MacGregor, Sabine Kunst, Friedrich von Bose. Humboldt-Universität zu Berlin, 22. November.
- Hennig, Jochen (2017): *Co-Autor mit Textabschnitten zu den wissenschaftlichen Sammlungen und zum Lautarchiv*. In: Humboldt-Universität zu Berlin (Hg.): *Labor. Das Humboldt-Labor. Wissenschaften in Bewegung. Überlegungen und Ansätze*. November 2017.
- Hennig, Jochen/Felix Sattler (beide Projektleitung) (2017): *Entwurfsplanung mit Kostenschätzung für ein Objektlabor im Gerlach-Bau/Anbau Tieranatomisches Theater der Humboldt-Universität zu Berlin*, Juni-September.
- Sattler, Felix (Projektleitung, Kurator)/Simandiraki-Grimshaw, Anna (Kuratorin)/Angermüller, Konrad (Gestaltung) (2017–2018): *Repliken Wissen. Eine Archäologie vervielfältigter Vergangenheit*. Ausstellung im Tieranatomischen Theater der Humboldt-Universität zu Berlin, 15. September 2017–31. März 2018.
- Vennen, Mareike (2017): *Moderation des Panels Difficult Legacy*. Im Rahmen der Tagung *Art/Nature. Contemporary Art in Natural History Museums and Collections*. Museum für Naturkunde Berlin, 27. Juni.
- Vennen, Mareike (2017): *Einwerbung von Drittmitteln für eine Projektwoche und Konzeption und Organisation derselben mit 24 Teilnehmer_innen*. Förderlinie: EINE WOCHE ZEIT, Alfred Toepfer-Stiftung, 25.–29. Juli.

Impressum

Herausgeber:

Bild Wissen Gestaltung. Ein Interdisziplinäres Labor
Exzellenzcluster der Humboldt-Universität zu Berlin

Redaktion:

Claudia Lamas Cornejo

Lektorat:

Kathrin Bauer, Kerstin Germer, Maja Stark, Amaya
Steinhilber

Layout:

Kerstin Kühl

Kontakt:

Bild Wissen Gestaltung. Ein Interdisziplinäres Labor
Exzellenzcluster der Humboldt-Universität zu Berlin

E-Mail: bildwissengestaltung@hu-berlin.de

Tel.: +49 30 2093-66257

www.interdisciplinary-laboratory.hu-berlin.de

Sprecher:

Horst Bredekamp, Peter Fratzl, Wolfgang Schäffner

Wissenschaftliche Geschäftsführung:

Amaya Steinhilber

Postanschrift:

Humboldt-Universität zu Berlin
Unter den Linden 6, 10099 Berlin

Sitz:

Sophienstraße 22 a, 10178 Berlin